

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Sommersemester 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Sommersemester 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im August 1984

Preis: DM 15,90

Bestellnummer: 2110410 - 83532

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	6
 T a b e l l e n t e i l	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1961 bis 1983 nach Hochschularten	9
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1983 nach Hochschularten	10
3 Studenten insgesamt ab Wintersemester 1980/81 bis Sommersemester 1983 nach Hochschularten und Ländern	11
4 Studienanfänger insgesamt ab Wintersemester 1980/81 bis Sommersemester 1983 nach Hochschularten und Ländern	12
5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1977/78 bis 1982/83 nach Hochschularten und Ländern	13
 Tabellen in ausführlicher Gliederung	
1 Sommersemester 1983	
1.1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen	16
1.2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und 1. Studienfach	32
1.3 Studenten insgesamt nach Fächergruppen, Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulsemestern	76
1.4 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr	129
1.5 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	132
1.6 Ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Herkunftsländern .	138
 2 Studienjahr 1982/83 (Wintersemester 1982/83 und Sommersemester 1983)	
2.1 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	148
2.2 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten sowie Jahr und Art des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	154
2.3 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern	164
 A n h a n g	
Übersicht 1: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	168
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	170
Übersicht 3: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	171
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	172

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	GH	= Gesamthochschule
I	= insgesamt	H	= Hochschule
M	= männlich	LA	= 1. Staatsprüfung für das Lehramt
W	= weiblich	PH	= Pädagogische Hochschule
Abt.	= Abteilung	TH	= Technische Hochschule
FB	= Fachbereich	TU	= Technische Universität
FH	= Fachhochschule	U	= Universität
FH BUND	= Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
		Zusatzpr.LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Sommersemester 1983. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Wintersemester 1982/83", Bestell-Nr. 2110410-83531, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Sommersemester 1983 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Oktober 1983 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-83632).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Die Angaben weisen jedoch, wie in früheren Semestern, für einzelne Hochschulen noch Erhebungslücken auf. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungs-

meldungen über den Studentenbestand vorlagen. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht der ab Wintersemester 1978/79 eingeführten Gliederung. Ergänzend dazu wurden in den vorliegenden Bericht für das Sommersemester weitere Angaben über die Studienanfänger aufgenommen:

- eine Zeitreihe mit Summen für die Studienjahre ab 1977/78.
- der Abschnitt 2 des Tabellenteils mit tiefer gegliederten Zahlen über die deutschen Studienanfänger im Studienjahr 1982/83.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen und theologischen Hochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind größtenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen und waren bis zum Sommersemester 1981 in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten.

Ab Wintersemester 1981/82 werden die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzählungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2,4 und 5 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu

neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

Abschlußprüfung (Tabelle 1.3)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 171), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 1.3 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.

Berichtskreis der Hochschulen

Im Sommersemester 1983 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 235 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	57
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	13
Theologische Hochschulen	12
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	94
Verwaltungsfachhochschulen	24

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Aus erhebungstechnischen und organisatorischen Gründen konnten die im Aufbau befindlichen verwaltungsinternen Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz noch nicht vollständig in die Individual-

meldungen der Studentenstatistik einbezogen werden.

Im Berichtszeitraum zwischen 1980 und 1983 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl nur unwesentlich oder gar nicht beeinflußt. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab Wintersemester 1980/81 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind

in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen" bzw. (ab WS 1979/80) die früheren Berichtsbände dieser Fachserie.

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtsemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Private Fern-FH Rendsburg: Ab SS 1982 in der Studentenstatistik berücksichtigt (Individualerhebung ab WS 1983/84).

Hamburg

Technische Universität Hamburg-Harburg: Lehrbetrieb zum WS 1982/83 aufgenommen.

Niedersachsen

FH Hannover: Durch eine Eingemeindung bedingt wurde die Abt. Ahlem zum WS 1981/82 umbenannt in Abt. Hannover.

FH Wilhelmshaven: Die zwei örtlich getrennten Abteilungen wurden zum SS 1981 zusammengelegt.

Bremen

H Bremen: Ab WS 1982/83 Zusammenschluß der H f. Nautik, H f. Sozialpädagogik u. -ökonomie, H f. Technik sowie H f. Wirtschaft.

Nordrhein-Westfalen

Private H Witten-Herdecke: Die staatlich anerkannte Hochschule hat im SS 1983 ihren Lehrbetrieb aufgenommen. Träger ist der Universitätsverein Witten/Herdecke e.V.

FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Köln: Ab WS 1981/82 als FH erfaßt (früher Lehrinstitut für Bibliothekare).

FH Bund: Die Fachhochschule des Bundes für Öffentliche Verwaltung mit Hauptsitz in Köln ist ab Sommersemester 1981 erstmals in die Individualerhebung einbezogen. 3 Fachbereiche werden bei Nordrhein-Westfalen nachgewiesen, die übrigen 7 Fachbereiche bei den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Berlin (siehe Tabelle 1.1).

Hessen

FH des Heeres, Darmstadt: Ab WS 1980/81 aufgelöst.

Als Verwaltungsfachhochschulen ab WS 1980/81 in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Bibliothekswesen, Frankfurt a.M., FH für Archivwesen, Marburg, VerwFH Rotenburg und VerwFH Wiesbaden.

Rheinland-Pfalz

FH der Pfälzischen Landeskirche: Ab SS 1983 umbenannt in Evangelische FH für Sozialwesen, Ludwigshafen.

FH der Deutschen Bundesbank, Hachenburg: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwFH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1982/83).

FH f. Öffentl. Verwaltung, Mayen: Ab WS 1982/83 in der Studentenstatistik erfaßt.

Baden-Württemberg

FH Ravensburg: Ab SS 1982 umbenannt in "FH Ravensburg-Weingarten".

Bayern

Phil.-theol. Hochschule Benediktbeuern: Lehrbetrieb zum SS 1981 aufgenommen.

Saarland

FH für Verwaltung, Saarbrücken: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

Zusammenfassende Übersichten

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1961 bis 1983 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen 2)		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studenten insgesamt												
1961	232 198	53 534	224 672	50 444	-	-	7 526	3 090	-	-	-	-
1962	250 173	58 700	242 814	55 685	-	-	7 359	3 015	-	-	-	-
1963	264 291	62 677	256 308	59 418	-	-	7 983	3 259	-	-	-	-
1964	275 197	65 524	267 167	62 183	-	-	8 030	3 341	-	-	-	-
1965	279 345	65 639	271 398	62 258	-	-	7 947	3 381	-	-	-	-
1966	280 857	66 446	272 784	62 995	-	-	8 073	3 451	-	-	-	-
1967	280 159	67 316	271 909	63 768	-	-	8 250	3 548	-	-	-	-
1968	325 949	94 551	317 636	91 033	-	-	8 313	3 518	-	-	-	-
1969	352 015	102 162	343 438	98 600	-	-	8 577	3 562	-	-	-	-
1970	374 519	111 375	364 955	107 474	-	-	9 564	3 901	-	-	-	-
1971	419 324	130 286	407 236	125 534	-	-	12 088	4 752	-	-	-	-
1972	582 623	168 708	455 129	146 138	2 959	879	13 255	5 293	111 280	16 398	-	-
1973	650 143	198 174	499 681	164 388	26 943	7 509	13 879	5 565	108 712	20 323	928	389
1974	708 936	228 080	542 404	186 006	32 273	9 401	14 611	5 934	118 540	26 270	1 108	469
1975	764 160	256 040	583 348	208 757	36 848	11 268	14 708	6 098	128 030	29 447	1 226	470
1976	795 499	268 661	603 849	218 307	39 874	12 565	14 455	6 092	134 557	30 927	2 764	770
1977	838 693	284 662	629 927	229 400	45 179	13 860	14 418	6 272	141 747	32 667	7 422	2 463
1978	859 304	298 120	640 074	237 474	50 393	15 486	14 837	6 574	144 258	35 165	9 742	3 421
1979	893 865	319 250	662 905	251 740	55 451	17 458	15 765	7 069	147 755	38 493	11 989	4 490
1980	937 410	339 831	690 185	265 043	58 692	18 122	16 604	7 682	153 776	42 129	18 153	6 855
1981	1001 461	370 368	730 256	285 963	63 886	20 070	17 599	8 107	165 004	46 612	24 716	9 616
1982	1080 254	408 864	779 332	313 736	67 545	21 659	18 201	8 529	184 325	53 015	30 851	11 925
1983	1153 255	440 620	822 414	336 064	71 684	23 191	19 045	9 007	206 520	58 990	33 592	13 368

Deutsche Studenten

1961	211 603	51 089	204 790	48 293	-	-	6 813	2 796	-	-	-	-
1962	228 140	55 845	221 498	53 137	-	-	6 642	2 708	-	-	-	-
1963	241 770	59 690	234 625	56 783	-	-	7 145	2 907	-	-	-	-
1964	252 321	62 289	245 137	59 303	-	-	7 184	2 986	-	-	-	-
1965	256 190	62 147	249 209	59 173	-	-	6 981	2 974	-	-	-	-
1966	257 712	62 503	250 655	59 491	-	-	7 057	3 012	-	-	-	-
1967	257 062	63 056	249 912	59 969	-	-	7 150	3 087	-	-	-	-
1968	302 881	89 947	295 696	86 895	-	-	7 185	3 052	-	-	-	-
1969	329 065	97 455	321 592	94 347	-	-	7 473	3 108	-	-	-	-
1970	351 360	106 273	343 063	102 923	-	-	8 297	3 350	-	-	-	-
1971	393 934	124 139	383 448	120 059	-	-	10 486	4 080	-	-	-	-
1972	546 101	160 072	426 203	138 860	2 858	857	11 433	4 490	105 607	15 865	-	-
1973	609 754	188 245	468 039	156 099	26 215	7 388	11 824	4 661	102 748	19 708	928	389
1974	666 350	216 988	509 352	176 768	31 350	9 235	12 480	4 983	112 060	25 533	1 108	469
1975	719 010	243 797	548 235	198 491	35 799	11 082	12 562	5 124	121 188	28 630	1 226	470
1976	749 469	256 039	568 328	207 720	38 683	12 335	12 343	5 126	127 351	30 088	2 764	770
1977	791 274	271 504	593 533	218 354	43 766	13 600	12 321	5 280	134 233	31 807	7 421	2 463
1978	810 833	284 376	603 064	225 968	48 674	15 164	12 773	5 559	136 580	34 264	9 742	3 421
1979	843 948	304 742	625 016	239 573	53 490	17 098	13 678	6 031	139 776	37 551	11 988	4 489
1980	884 495	324 099	650 098	251 927	56 412	17 682	14 451	6 591	145 381	41 044	18 153	6 855
1981	944 533	353 365	687 206	271 831	61 331	19 561	15 364	6 997	155 917	45 360	24 715	9 616
1982	1018 739	390 378	733 175	298 451	64 630	21 073	16 001	7 436	174 086	51 495	30 847	11 923
1983	1088 427	420 876	774 342	319 869	68 379	22 520	16 810	7 902	195 309	57 219	33 587	13 366

Ausländische Studenten

1961	20 595	2 445	19 882	2 151	-	-	713	294	-	-	-	-
1962	22 033	2 855	21 316	2 548	-	-	717	307	-	-	-	-
1963	22 521	2 987	21 683	2 635	-	-	838	352	-	-	-	-
1964	22 876	3 235	22 030	2 880	-	-	846	355	-	-	-	-
1965	23 155	3 492	22 189	3 085	-	-	966	407	-	-	-	-
1966	23 145	3 943	22 129	3 504	-	-	1 016	439	-	-	-	-
1967	23 097	4 260	21 997	3 799	-	-	1 100	461	-	-	-	-
1968	23 068	4 604	21 940	4 138	-	-	1 128	466	-	-	-	-
1969	22 950	4 707	21 846	4 253	-	-	1 104	454	-	-	-	-
1970	23 159	5 102	21 892	4 551	-	-	1 267	551	-	-	-	-
1971	25 390	6 147	23 788	5 475	-	-	1 602	672	-	-	-	-
1972	36 522	8 636	28 926	7 278	101	22	1 822	803	5 673	533	-	-
1973	40 389	9 929	31 642	8 289	728	121	2 055	904	5 964	615	-	-
1974	42 586	11 092	33 052	9 238	923	166	2 131	951	6 480	737	-	-
1975	45 150	12 243	35 113	10 266	1 049	186	2 146	974	6 842	817	-	-
1976	46 030	12 622	35 521	10 587	1 191	230	2 112	966	7 206	839	-	-
1977	47 419	13 158	36 394	11 046	1 413	260	2 097	992	7 514	860	1	-
1978	48 471	13 744	37 010	11 506	1 719	322	2 064	1 015	7 678	901	-	-
1979	49 917	14 508	37 889	12 167	1 961	360	2 087	1 038	7 979	942	1	1
1980	52 915	15 732	40 087	13 116	2 280	440	2 153	1 091	8 395	1 085	-	-
1981	56 928	17 003	43 050	14 132	2 555	509	2 235	1 110	9 087	1 252	1	-
1982	61 515	18 486	46 157	15 285	2 915	586	2 200	1 093	10 239	1 520	4	2
1983	64 828	19 744	48 072	16 195	3 305	671	2 235	1 105	11 211	1 771	5	2

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1983 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten 1)		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen 2)		Verwaltungsfach-hochschulen	
	inoges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
1961	31 923	10 031	30 857	9 562	-	-	1 066	469	-	-	-	-
1962	33 533	10 733	32 423	10 247	-	-	1 110	486	-	-	-	-
1963	32 126	10 458	30 969	9 960	-	-	1 157	498	-	-	-	-
1964	32 858	10 186	31 689	9 633	-	-	1 169	553	-	-	-	-
1965	30 693	9 277	29 567	8 767	-	-	1 126	510	-	-	-	-
1966	31 050	9 879	29 759	9 317	-	-	1 291	562	-	-	-	-
1967	18 464	4 731	17 471	4 282	-	-	993	449	-	-	-	-
1968	25 078	5 779	24 192	5 426	-	-	886	353	-	-	-	-
1969	25 932	4 957	24 883	4 586	-	-	1 049	371	-	-	-	-
1970	20 621	5 877	19 300	5 370	-	-	1 321	507	-	-	-	-
1971	22 486	7 419	21 074	6 924	-	-	1 412	495	-	-	-	-
1972	34 338	10 199	21 032	7 572	298	35	1 331	563	11 677	2 029	-	-
1973	34 752	11 064	20 104	7 730	1 955	403	930	378	10 899	2 187	864	366
1974	34 362	11 657	20 807	8 176	1 722	584	824	316	10 644	2 444	365	137
1975	33 133	11 467	21 194	8 437	943	799	799	327	9 845	2 199	352	126
1976	26 750	9 221	17 743	6 991	833	385	494	193	7 467	1 589	213	63
1977	25 911	9 934	17 703	7 728	608	304	502	229	6 940	1 624	158	49
1978	24 052	9 747	16 657	7 388	587	257	672	277	6 046	1 810	90	15
1979	26 490	11 038	18 657	8 326	829	380	683	291	6 145	1 974	176	67
1980	29 943	11 796	20 287	8 701	757	356	657	280	6 858	2 049	1 384	410
1981	34 008	14 151	23 742	10 573	800	390	621	272	7 684	2 503	1 161	413
1982	36 757	15 405	24 977	11 371	820	426	654	306	8 929	2 838	1 377	464
1983	38 019	15 012	25 045	10 871	741	399	667	317	10 099	2 912	1 467	513
Deutsche Studienanfänger												
1961	30 186	9 693	29 203	9 264	-	-	983	429	-	-	-	-
1962	31 754	10 363	30 731	9 922	-	-	1 023	441	-	-	-	-
1963	30 413	10 127	29 380	9 681	-	-	1 033	446	-	-	-	-
1964	31 267	9 836	30 221	9 338	-	-	1 046	498	-	-	-	-
1965	29 245	8 934	28 246	8 482	-	-	999	452	-	-	-	-
1966	29 451	9 451	28 304	8 954	-	-	1 147	497	-	-	-	-
1967	17 003	4 277	16 148	3 891	-	-	855	386	-	-	-	-
1968	23 557	5 294	22 811	5 007	-	-	746	287	-	-	-	-
1969	24 827	4 632	23 919	4 309	-	-	908	323	-	-	-	-
1970	19 208	5 346	18 078	4 915	-	-	1 130	431	-	-	-	-
1971	20 655	6 795	19 420	6 369	-	-	1 235	426	-	-	-	-
1972	29 650	8 686	17 393	6 288	286	32	1 059	432	10 912	1 934	-	-
1973	30 432	9 693	16 911	6 573	1 864	388	702	268	10 091	2 098	864	366
1974	30 386	10 328	17 883	7 059	1 623	558	625	230	9 890	2 344	365	137
1975	29 464	10 142	18 504	7 306	890	357	613	237	9 105	2 116	352	126
1976	23 702	8 086	15 400	5 994	780	364	366	131	6 943	1 534	213	63
1977	22 838	8 774	15 281	6 721	549	285	354	152	6 497	1 567	157	49
1978	21 148	8 577	14 421	6 397	520	235	495	185	5 622	1 745	90	15
1979	23 614	9 851	16 346	7 281	781	358	531	228	5 780	1 917	176	67
1980	26 517	10 447	17 505	7 508	718	336	504	213	6 406	1 980	1 384	410
1981	30 075	12 673	20 545	9 299	749	363	461	194	7 159	2 404	1 161	413
1982	32 449	13 702	21 487	9 926	729	375	486	213	8 371	2 725	1 376	463
1983	34 067	13 451	21 919	9 562	622	345	530	237	9 529	2 794	1 467	513
Ausländische Studienanfänger												
1961	1 737	338	1 654	298	-	-	83	40	-	-	-	-
1962	1 779	370	1 692	325	-	-	87	45	-	-	-	-
1963	1 713	331	1 589	279	-	-	124	52	-	-	-	-
1964	1 591	350	1 468	295	-	-	123	55	-	-	-	-
1965	1 448	343	1 321	285	-	-	127	58	-	-	-	-
1966	1 599	428	1 455	363	-	-	144	65	-	-	-	-
1967	1 461	454	1 323	391	-	-	138	63	-	-	-	-
1968	1 521	485	1 381	419	-	-	140	66	-	-	-	-
1969	1 105	325	964	277	-	-	141	48	-	-	-	-
1970	1 413	531	1 222	455	-	-	191	76	-	-	-	-
1971	1 831	624	1 654	555	-	-	177	69	-	-	-	-
1972	4 688	1 513	3 639	1 284	12	3	272	131	765	95	-	-
1973	4 320	1 371	3 193	1 157	91	15	228	110	808	89	-	-
1974	3 976	1 329	2 924	1 117	99	26	199	86	754	100	-	-
1975	3 669	1 325	2 690	1 131	53	21	186	90	740	83	-	-
1976	3 048	1 135	2 343	997	53	21	128	62	524	55	-	-
1977	3 073	1 160	2 422	1 007	59	19	148	77	443	57	1	-
1978	2 904	1 170	2 236	991	67	22	177	92	424	65	-	-
1979	2 876	1 187	2 311	1 045	48	22	152	63	365	57	-	-
1980	3 426	1 349	2 782	1 193	39	20	153	67	452	69	-	-
1981	3 933	1 478	3 197	1 274	51	27	160	78	525	99	-	-
1982	4 308	1 703	3 490	1 445	91	51	168	93	558	113	1	1
1983	3 952	1 561	3 126	1 309	119	54	137	80	570	118	-	-

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten

4 Studienanfänger insgesamt ab Wintersemester 1980/81 bis Sommersemester 1983 nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart	Wintersemester 1980/81		Sommersemester 1981		Wintersemester 1981/82		Sommersemester 1982		Wintersemester 1982/83		Sommersemester 1983		
	Land	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.
Universitäten		98 895	43 234	23 310	10 318	109 872	50 141	24 529	11 100	113 807	50 426	24 583	10 621
Schleswig-Holstein		2 080	941	358	166	2 392	1 129	452	207	2 546	1 209	430	201
Hamburg		4 783	2 133	2 235	1 027	4 703	2 173	2 409	1 034	4 277	1 731	2 401	1 048
Niedersachsen		10 490	4 705	2 158	992	11 951	5 429	2 235	1 071	12 855	5 613	2 241	973
Bremen		766	358	2	-	713	341	4	4	942	453	14	8
Nordrhein-Westfalen		25 454	11 395	5 285	2 319	28 131	13 429	5 188	2 306	29 194	13 464	5 390	2 276
Hessen		9 039	3 825	2 812	1 232	9 844	4 393	2 967	1 396	10 319	4 492	2 717	1 146
Rheinland-Pfalz		4 222	1 952	934	413	5 074	2 533	1 007	440	5 595	2 635	996	438
Baden-Württemberg		15 471	5 946	2 703	1 163	18 131	7 181	2 860	1 279	18 147	6 962	2 948	1 273
Bayern		19 406	8 886	2 660	1 194	21 404	10 258	2 754	1 255	22 438	10 493	2 834	1 251
Saarland		2 374	1 091	175	57	2 488	1 193	203	96	2 497	1 232	203	84
Berlin (West)		4 810	2 002	3 988	1 755	5 041	2 082	4 450	2 012	4 997	2 142	4 409	1 923
Gesamthochschulen		12 076	4 094	800	390	13 521	4 668	820	426	14 386	4 646	741	399
Nordrhein-Westfalen		10 053	3 510	784	384	11 374	4 084	801	419	12 004	4 018	714	389
Hessen		1 326	543	10	3	1 382	542	15	7	1 462	574	24	9
Bayern		697	41	6	3	765	42	4	-	920	54	3	1
Pädagogische Hochschulen ..		2 705	2 074	318	223	2 985	2 389	332	231	2 376	1 871	309	200
Schleswig-Holstein		647	492	-	-	767	602	-	-	494	371	-	-
Rheinland-Pfalz		480	371	44	33	593	455	39	25	397	281	27	16
Baden-Württemberg		1 578	1 211	274	190	1 625	1 332	293	206	1 485	1 219	202	184
Theologische Hochschulen ..		438	107	114	32	568	179	116	40	566	167	153	50
Nordrhein-Westfalen		199	51	34	12	268	90	46	16	243	76	57	14
Hessen		93	17	17	2	97	20	16	2	125	24	17	3
Rheinland-Pfalz		67	14	5	-	83	26	11	-	82	33	9	1
Baden-Württemberg		5	3	2	1	5	2	-	-	3	2	4	3
Bayern		36	7	27	2	63	20	10	-	69	18	21	7
Berlin (West)		38	15	29	15	52	21	33	22	44	14	45	22
Kunsthochschulen		2 437	1 131	621	272	2 355	1 163	654	306	2 299	1 139	667	317
Schleswig-Holstein		64	32	16	8	33	19	27	16	42	25	15	9
Hamburg		148	57	5	2	168	76	2	2	156	65	7	4
Niedersachsen		236	119	9	2	236	125	2	2	245	125	5	3
Nordrhein-Westfalen		723	343	274	110	663	343	318	136	661	325	278	116
Hessen		114	50	28	11	97	41	40	19	131	63	23	10
Baden-Württemberg		456	221	137	64	484	248	120	66	455	258	165	83
Bayern		361	155	20	11	325	145	10	3	281	130	22	10
Saarland		62	23	-	-	42	20	-	-	40	19	-	-
Berlin (West)		273	131	132	64	307	146	135	62	288	129	152	82
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ..		36 733	11 355	7 684	2 503	42 199	12 968	8 929	2 838	46 479	13 708	10 099	2 912
Schleswig-Holstein		708	174	488	111	849	194	611	139	1 125	208	715	161
Hamburg		1 091	214	1 165	500	1 230	289	1 334	535	1 331	257	1 321	468
Niedersachsen		2 991	844	1 101	370	3 370	931	1 210	370	4 092	1 084	1 523	465
Bremen		1 225	366	42	2	1 288	405	31	1	1 245	357	55	5
Nordrhein-Westfalen		11 130	3 865	845	412	12 398	4 126	1 021	535	13 361	4 451	1 129	515
Hessen		3 689	1 133	852	208	4 313	1 308	1 007	216	4 786	1 385	1 123	224
Rheinland-Pfalz		2 139	618	411	195	2 567	773	444	611	3 122	933	581	257
Baden-Württemberg		4 731	1 358	2 237	479	5 559	1 626	2 709	202	5 257	1 525	3 133	627
Bayern		7 467	2 349	10	4	8 829	2 786	7	3	10 263	2 988	3	1
Saarland		543	119	-	-	583	159	-	-	575	145	-	-
Berlin (West)		1 019	315	533	222	1 213	371	555	226	1 322	375	516	189
Verwaltungsfachhochschulen ..		9 697	3 853	1 161	413	9 002	3 723	1 377	464	8 924	3 754	1 467	513
dar.: PH Bund 1)		2 047	680	434	133	1 591	716	722	238	1 732	765	693	253
Schleswig-Holstein		305	111	-	-	325	152	-	-	247	98	47	1
Hamburg		183	106	57	20	199	94	81	25	243	134	135	56
Niedersachsen		897	374	119	14	920	397	88	6	783	325	52	11
Bremen		93	33	-	-	89	23	-	-	90	18	8	1
Nordrhein-Westfalen		2 417	1 029	48	26	2 312	916	33	15	2 201	892	69	15
Hessen		674	285	159	47	891	420	371	145	758	346	346	124
Rheinland-Pfalz		-	-	235	56	361	123	253	49	625	197	258	44
Baden-Württemberg		1 456	600	121	25	2 363	998	161	41	2 568	1 214	124	44
Bayern		1 448	526	-	-	1 315	476	-	-	1 164	412	-	-
Saarland		-	-	-	-	32	8	-	-	41	11	-	-
Berlin (West)		177	109	422	225	195	116	390	183	204	107	428	217
Hochschulen insgesamt		162 981	65 848	34 008	14 151	180 502	75 231	36 757	15 405	188 837	75 711	38 019	15 012
Schleswig-Holstein		3 804	1 750	862	285	4 366	2 096	1 090	362	4 454	1 911	1 207	372
Hamburg		6 205	2 510	3 462	1 549	6 300	2 632	3 826	1 596	6 007	2 187	3 864	1 576
Niedersachsen		14 614	6 042	3 387	1 378	16 477	6 882	3 535	1 449	17 975	7 147	3 821	1 452
Bremen		2 084	757	44	2	2 090	769	35	5	2 277	828	77	14
Nordrhein-Westfalen		49 976	20 193	7 270	3 263	55 146	22 988	7 407	3 427	57 664	23 226	7 637	3 325
Hessen		14 935	5 853	3 878	1 503	16 624	6 724	4 416	1 785	17 581	6 884	4 250	1 516
Rheinland-Pfalz		6 908	2 955	1 629	697	8 678	3 910	1 754	725	9 821	4 079	1 871	756
Baden-Württemberg		23 697	9 339	5 474	1 922	28 167	11 387	6 143	2 194	27 915	11 180	6 656	2 214
Bayern		29 415	11 964	2 723	1 214	32 701	13 727	2 785	1 261	35 135	14 095	2 883	1 270
Saarland		2 979	1 233	175	57	3 145	1 380	203	96	3 153	1 407	203	84
Berlin (West)		6 317	2 572	5 104	2 281	6 808	2 736	5 563	2 505	6 855	2 767	5 550	2 433

1) Siehe Fußnote 1, Seite 11.

Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1977/78 bis 1982/83
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr 1)											
	1977/78		1978/79		1979/80		1980/81		1981/82		1982/83	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studienanfänger												
Universitäten	86 881	35 605	95 625	39 416	95 500	37 699	111 953	49 348	123 028	56 515	127 410	56 301
Schleswig-Holstein	1 757	708	1 897	863	2 014	842	2 194	987	2 577	1 225	2 737	1 302
Hamburg	5 157	2 037	5 712	2 360	5 482	2 044	6 569	2 967	6 778	3 052	6 295	2 597
Niedersachsen	8 288	3 112	10 415	4 592	9 745	3 705	11 814	5 417	13 211	6 182	14 135	6 252
Bremen	856	480	805	417	766	368	702	339	660	318	871	423
Nordrhein-Westfalen	22 713	9 267	23 731	9 169	23 169	8 670	28 790	12 933	31 107	14 864	32 507	14 925
Hessen	8 610	3 600	9 420	4 095	9 941	4 091	10 780	4 683	11 623	5 357	11 911	5 179
Rheinland-Pfalz	4 276	1 988	4 110	1 805	4 365	1 924	4 709	2 162	5 507	2 726	5 987	2 816
Baden-Württemberg	12 919	4 830	14 032	4 985	13 948	4 799	15 940	6 092	18 536	7 290	18 745	7 062
Bayern	15 267	6 683	17 342	7 525	17 869	7 733	20 454	9 359	22 464	10 676	23 579	10 928
Saarland	1 648	720	2 416	1 184	2 021	845	2 267	1 007	2 362	1 120	2 435	1 180
Berlin (West)	5 390	2 180	5 745	2 421	6 180	2 678	7 734	3 402	8 203	3 705	8 208	3 637
Gesamthochschulen	11 245	3 742	12 385	4 374	10 910	3 707	12 276	4 310	13 554	4 901	14 223	4 833
Nordrhein-Westfalen	8 502	2 869	9 477	3 276	8 562	2 937	10 368	3 756	11 512	4 337	11 946	4 226
Hessen	1 226	430	1 315	529	1 267	482	1 213	510	1 285	523	1 362	552
Bayern	1 517	443	1 593	569	1 081	288	695	44	757	41	915	55
Pädagogische Hochschulen	9 248	7 048	8 492	6 331	7 065	5 361	2 967	2 271	3 257	2 594	2 621	2 040
Schleswig-Holstein	535	374	661	521	615	458	626	487	744	592	472	364
Niedersachsen	1 193	985	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	4 098	3 154	4 539	3 409	3 668	2 872	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	551	416	490	357	559	414	515	398	614	478	402	286
Baden-Württemberg	2 428	1 796	2 345	1 715	2 027	1 477	1 826	1 386	1 899	1 524	1 747	1 390
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	443	323	457	329	196	140	-	-	-	-	-	-
Theologische Hochschulen	638	185	541	155	562	175	500	135	647	214	674	205
Nordrhein-Westfalen	284	76	274	86	303	92	227	63	309	106	299	90
Hessen	115	15	86	18	93	27	101	19	110	22	138	27
Rheinland-Pfalz	75	21	62	9	65	24	69	13	87	25	86	33
Baden-Württemberg	-	-	-	-	3	-	7	4	5	-	4	3
Bayern	69	32	41	14	34	10	34	8	56	18	64	21
Berlin (West)	95	41	78	28	64	22	62	28	80	41	83	31
Kunsthochschulen	2 231	1 045	2 481	1 170	2 241	1 029	2 415	1 096	2 408	1 172	2 415	1 175
Schleswig-Holstein	52	26	51	31	31	16	61	30	56	32	56	33
Hamburg	164	80	165	79	167	72	126	49	137	67	138	59
Niedersachsen	186	97	226	117	200	96	222	112	202	113	211	112
Nordrhein-Westfalen	693	313	713	321	672	294	753	323	773	368	766	352
Hessen	141	61	160	65	129	63	121	51	110	50	136	62
Baden-Württemberg	421	205	481	241	426	212	472	232	494	246	512	280
Bayern	294	139	308	142	263	111	288	122	259	112	228	103
Saarland	26	11	47	19	56	21	59	22	37	20	35	15
Berlin (West)	254	113	330	155	297	144	313	155	340	164	333	159
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	36 952	10 829	36 372	11 454	38 541	11 978	42 303	13 466	48 523	15 296	53 982	16 090
Schleswig-Holstein	868	182	852	197	969	203	1 130	280	1 362	325	1 745	361
Hamburg	1 788	531	1 898	589	1 900	542	2 068	683	2 334	779	2 453	692
Niedersachsen	3 367	909	3 227	958	3 536	998	4 020	1 201	4 461	1 279	5 453	1 521
Bremen	1 272	346	1 118	350	1 190	365	1 219	361	1 262	395	1 224	342
Nordrhein-Westfalen	10 919	3 593	10 315	3 786	10 328	3 798	11 354	4 172	12 599	4 487	13 730	4 819
Hessen	3 540	1 099	3 612	1 110	3 979	1 145	4 146	1 256	4 880	1 450	5 468	1 534
Rheinland-Pfalz	2 200	562	2 295	690	2 299	716	2 436	791	2 880	957	3 548	1 140
Baden-Württemberg	5 000	1 239	5 149	1 357	5 831	1 528	6 675	1 766	7 932	2 149	8 067	2 070
Bayern	6 256	1 845	6 261	1 875	6 678	2 037	7 303	2 316	8 618	2 746	10 040	2 937
Saarland	462	117	468	103	499	134	505	114	562	155	527	130
Berlin (West)	1 280	406	1 177	439	1 332	512	1 447	526	1 633	574	1 727	544
Verwaltungsfachhochschulen	3 464	1 312	4 201	1 794	8 904	3 297	10 858	4 266	10 378	4 186	10 390	4 267
dar.: FH Bund 2)	-	-	-	-	2 681	890	2 481	813	2 313	954	2 425	1 018
Schleswig-Holstein	-	-	178	76	217	75	305	111	325	152	294	99
Hamburg	-	-	200	91	176	54	240	126	280	119	378	190
Niedersachsen	-	-	-	-	715	248	1 016	388	1 008	403	835	336
Bremen	-	-	-	-	96	26	93	33	89	23	98	19
Nordrhein-Westfalen	1 507	607	2 047	832	2 167	868	2 417	1 029	2 345	931	2 270	907
Hessen	-	-	-	-	-	-	833	332	1 261	564	1 104	470
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	50	23	614	172	883	241
Baden-Württemberg	791	327	676	301	1 339	538	1 456	600	2 524	1 039	2 691	1 258
Bayern	919	306	725	318	1 090	413	1 448	526	1 315	476	1 164	412
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	32	8	41	11
Berlin (West)	247	72	375	176	423	185	519	285	585	299	632	324
Hochschulen insgesamt	150 659	59 766	160 097	64 694	163 723	63 246	183 272	74 892	201 795	84 878	211 715	84 911
Schleswig-Holstein	3 212	1 290	3 639	1 688	3 846	1 594	4 316	1 895	5 064	2 326	5 304	2 159
Hamburg	7 109	2 648	7 975	3 119	7 725	2 712	9 803	3 825	9 529	4 017	9 264	3 538
Niedersachsen	13 034	5 103	13 868	5 667	14 196	5 047	17 072	7 118	18 882	7 977	20 634	8 221
Bremen	2 128	826	1 923	767	2 052	759	2 014	733	2 011	736	2 193	784
Nordrhein-Westfalen	48 716	19 879	51 096	20 879	48 869	19 531	53 909	22 276	58 645	25 093	61 518	25 319
Hessen	13 632	5 205	14 593	5 817	15 409	5 808	17 194	6 851	19 269	7 966	20 119	7 824
Rheinland-Pfalz	7 102	2 987	6 957	2 861	7 288	3 078	7 779	3 387	9 702	4 358	10 906	4 516
Baden-Württemberg	21 559	8 397	22 683	8 599	23 574	8 554	26 376	10 080	31 390	12 250	31 766	12 063
Bayern	24 322	9 448	26 270	10 443	27 015	10 592	30 222	12 375	33 469	14 069	35 990	14 456
Saarland	2 136	848	2 931	1 306	2 576	1 000	2 831	1 143	2 993	1 303	3 038	1 336
Berlin (West)	7 709	3 135	8 162	3 548	8 492	3 681	10 075	4 396	10 841	4 783	10 983	4 695

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.
2) Siehe Fußnote 2, Seite 13.

Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1977/78 bis 1982/83
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr 1)											
	1977/78		1978/79		1979/80		1980/81		1981/82		1982/83	
	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.	inges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten	7 840	3 355	8 162	3 609	9 056	3 946	10 252	4 204	11 373	4 726	10 980	4 746
Schleswig-Holstein	168	78	150	82	172	90	244	120	267	111	239	108
Hamburg	237	105	262	116	384	183	449	193	334	155	383	182
Niedersachsen	626	224	668	233	668	245	834	280	975	318	961	334
Bremen	78	29	90	34	67	24	66	19	57	27	85	38
Nordrhein-Westfalen	1 389	568	1 461	609	1 713	680	1 949	781	2 212	871	2 077	815
Hessen	738	287	830	338	1 043	410	1 071	374	1 188	432	1 125	459
Rheinland-Pfalz	325	180	349	176	344	187	447	203	574	247	604	257
Baden-Württemberg	1 877	884	1 926	954	2 167	1 036	2 234	1 017	2 455	1 170	2 350	1 173
Bayern	1 340	587	1 346	638	1 424	658	1 612	721	1 694	837	1 693	816
Saarland	286	144	261	119	254	122	282	141	329	169	265	136
Berlin (West)	776	269	819	310	820	311	1 064	355	1 288	389	1 198	428
Gesamthochschulen	515	104	498	123	532	149	600	174	787	193	904	212
Nordrhein-Westfalen	363	68	349	88	326	100	469	138	663	166	772	181
Hessen	97	34	114	29	143	45	123	36	112	26	124	31
Bayern	55	2	35	6	63	4	8	-	12	1	8	-
Pädagogische Hochschulen	107	81	93	67	86	50	56	26	60	26	64	31
Schleswig-Holstein	14	13	1	1	7	5	21	5	23	10	22	7
Niedersachsen	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	50	37	62	42	49	29	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1	1	5	5	4	2	9	6	18	2	22	11
Baden-Württemberg	24	16	16	12	22	11	26	15	19	14	20	13
Berlin (West)	11	10	9	7	4	3	-	-	-	-	-	-
Theologische Hochschulen	39	4	31	1	27	4	52	4	37	5	45	12
Nordrhein-Westfalen	6	1	3	-	4	1	6	-	5	-	1	-
Hessen	4	-	10	-	6	-	9	-	3	-	4	-
Rheinland-Pfalz	5	-	7	-	4	-	3	1	7	1	5	1
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2
Bayern	20	2	6	1	9	-	29	1	17	2	26	4
Berlin (West)	4	1	5	-	4	3	5	2	5	2	6	5
Kunsthochschulen	578	302	615	295	576	278	643	307	601	297	551	281
Schleswig-Holstein	7	5	13	8	7	5	19	10	4	3	1	1
Hamburg	31	15	34	14	28	13	27	10	33	11	25	10
Niedersachsen	42	22	32	15	32	15	23	9	36	14	39	16
Nordrhein-Westfalen	215	116	222	112	220	110	244	130	208	111	173	89
Hessen	23	9	20	13	17	7	21	10	27	10	18	11
Baden-Württemberg	98	56	110	47	116	58	121	53	110	68	108	61
Bayern	80	36	91	46	81	37	93	44	76	36	75	37
Saarland	-	-	1	1	5	3	3	1	5	-	5	4
Berlin (West)	82	43	92	39	70	30	92	40	102	44	107	52
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	1 728	280	1 817	275	1 829	329	2 114	392	2 605	510	2 596	530
Schleswig-Holstein	70	7	51	6	60	8	66	5	98	8	95	8
Hamburg	156	28	154	21	178	25	188	31	230	45	199	33
Niedersachsen	91	14	53	13	73	12	72	13	119	22	162	28
Bremen	53	3	88	10	75	11	48	7	57	11	76	20
Nordrhein-Westfalen	548	87	593	81	483	91	621	105	820	174	760	147
Hessen	220	26	279	48	313	53	395	85	440	74	441	75
Rheinland-Pfalz	107	24	111	18	117	25	114	22	131	27	155	50
Baden-Württemberg	229	32	221	32	235	47	293	71	336	79	323	82
Bayern	141	36	150	28	165	38	174	37	218	43	226	52
Saarland	21	3	36	3	42	3	38	5	21	4	48	15
Berlin (West)	92	20	81	15	88	16	105	11	135	23	111	20
Verwaltungsfachhochschulen	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	1	-
Hessen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Baden-Württemberg	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Hochschulen insgesamt	10 807	4 126	11 217	4 371	12 106	4 756	13 717	5 107	15 464	5 758	15 141	5 812
Schleswig-Holstein	259	103	215	97	246	108	350	140	392	132	357	124
Hamburg	424	148	450	151	590	221	664	234	597	211	607	225
Niedersachsen	766	264	753	261	773	272	929	302	1 130	354	1 162	378
Bremen	131	32	178	44	142	35	114	26	114	38	161	58
Nordrhein-Westfalen	2 571	877	2 690	932	2 795	1 011	3 289	1 154	3 908	1 322	3 783	1 232
Hessen	1 082	356	1 253	428	1 522	515	1 619	505	1 771	543	1 712	576
Rheinland-Pfalz	438	205	472	199	469	214	573	232	730	277	786	319
Baden-Württemberg	2 228	988	2 274	1 046	2 540	1 152	2 674	1 156	2 920	1 331	2 805	1 331
Bayern	1 636	663	1 628	719	1 742	737	1 916	803	2 017	919	2 028	909
Saarland	307	147	298	123	301	128	323	147	355	173	318	155
Berlin (West)	965	343	1 006	371	986	363	1 266	408	1 530	458	1 422	505

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	9299	229	319	8808	179	298	491	50	21
	W	6436	200	290	6154	156	270	282	44	20
	I	15735	429	609	14962	335	568	773	94	41
LUEBECK, MEDIZINISCHE H	M	391	-	-	376	-	-	15	-	-
	W	216	1	-	204	-	-	12	1	-
	I	607	1	-	580	-	-	27	1	-
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	21015	1205	1844	19844	1156	1743	1171	52	101
	W	16703	960	1486	15900	909	1417	803	51	69
	I	37718	2166	3330	35744	2065	3160	1974	103	170
HAMBURG - HARBURG TU	M	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	5	-	-	3	-	-	2	-	-
HAMBURG H DER BUNDESWEHR	M	1512	-	20	1512	-	20	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1512	-	20	1512	-	20	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	1010	145	162	902	125	140	108	20	22
	W	620	88	92	588	80	84	32	8	8
	I	1630	233	254	1490	205	224	140	28	30
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG TU	M	8504	166	342	8012	134	304	492	32	38
	W	3788	205	332	3661	194	322	127	11	11
	I	12292	371	675	11673	328	626	619	43	49
CLAUSTHAL, TU	M	2783	152	250	2439	97	183	344	55	67
	W	415	23	34	389	13	24	26	10	10
	I	3198	175	284	2828	110	207	370	65	77
GOETTINGEN	M	15667	427	721	14833	385	623	834	42	36
	W	10891	288	561	10436	254	527	455	34	34
	I	26558	715	1282	25269	639	1210	1289	76	72
HANNOVER, U	M	13998	251	449	13301	228	412	697	23	37
	W	7737	174	369	7532	154	341	205	20	28
	I	21735	425	818	20833	382	753	902	43	65
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1911	-	-	1838	-	-	73	-	-
	W	1177	-	-	1112	-	-	65	-	-
	I	3088	-	-	2950	-	-	138	-	-
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	880	11	1	770	-	-	110	11	1
	W	804	4	1	755	1	1	49	3	-
	I	1684	15	2	1525	1	1	159	14	1
HILDESHEIM, H	M	414	10	32	410	10	32	4	-	-
	W	1009	13	57	997	12	56	12	1	1
	I	1423	23	89	1407	22	88	16	1	1
LUENEBURG, H	M	386	20	45	382	19	44	4	1	1
	W	629	48	103	827	47	102	2	1	1
	I	1215	68	148	1209	66	146	6	2	2
OLDENBURG	M	3923	173	344	3742	145	308	181	28	36
	W	3725	173	274	3666	161	261	55	12	13
	I	7648	346	618	7408	306	569	240	40	49
OSNABRUECK	M	2865	58	147	2826	54	141	59	4	6
	W	2917	45	93	2851	42	90	36	3	3
	I	5802	103	240	5707	96	231	95	7	9
BREMEN										
BREMEN	M	4529	6	88	4232	-	77	397	6	11
	W	3418	8	100	3231	-	97	187	8	3
	I	8047	14	188	7463	-	174	584	14	14
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN TH	M	22596	292	618	20121	211	501	2475	81	117
	W	9097	113	231	8545	91	207	552	22	24
	I	31693	405	849	28666	302	708	3027	103	141
BIELEFELD	M	6244	38	110	6027	35	101	217	3	9
	W	5538	40	89	5382	35	82	156	5	7
	I	11782	78	199	11409	70	183	373	8	16
BOCHUM	M	16618	367	600	15706	328	567	912	39	33
	W	9501	252	439	9136	231	423	365	21	16
	I	26119	619	1039	24842	559	990	1277	60	49

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BONN	M	19894	592	921	19097	553	877	797	39	44
	W	16669	454	756	16100	412	710	569	42	46
	I	36563	1046	1677	35197	965	1587	1366	81	90
DORTMUND	M	9288	53	115	8882	48	112	405	5	3
	W	6308	89	152	6207	88	150	101	1	2
	I	15596	142	267	15089	136	262	507	6	5
DUESSELDORF	M	6883	214	387	6451	200	362	432	14	25
	W	6252	212	427	5943	200	406	309	12	21
	I	12135	426	814	12394	400	768	741	26	46
KOELN, U	M	21376	743	1155	20166	688	1045	1210	55	110
	W	18213	632	1023	17328	575	929	885	57	94
	I	39589	1375	2178	37494	1263	1974	2095	112	204
KOELN, DT SPORHOCH- SCHULE	M	2868	114	201	2663	103	180	205	11	21
	W	1584	76	130	1515	68	121	68	8	9
	I	4452	190	331	4179	171	301	273	19	30
MUENSTER	M	22309	696	951	21567	644	909	742	52	42
	W	18794	399	750	18276	355	707	518	44	43
	I	41103	1095	1701	39843	999	1616	1260	96	85
WITTEN-HERDECKE, PRIV H	M	13	5	13	11	4	11	2	1	2
	W	14	9	14	14	9	14	-	-	-
	I	27	14	27	25	13	25	2	1	2
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	10121	135	231	9153	82	169	968	53	62
	W	2072	28	67	1908	16	50	164	12	17
	I	12193	163	298	11061	98	219	1132	65	79
FRANKFURT A M	M	14713	732	1152	13356	630	1012	1357	102	140
	W	11787	574	521	10927	500	831	860	74	90
	I	26500	1306	2073	24283	1130	1843	2217	176	230
GIESSEN	M	7939	244	404	7523	219	379	416	25	25
	W	7059	223	391	6799	201	374	260	22	17
	I	14998	467	795	14322	420	753	676	47	42
MARBURG	M	8102	460	672	7552	401	599	550	59	73
	W	6200	321	528	5899	291	491	301	30	37
	I	14302	781	1200	13451	692	1090	851	89	110
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	3911	4	9	3715	2	9	196	2	-
	W	879	-	-	860	-	-	19	-	-
	I	4790	4	9	4575	2	9	215	2	-
MAINZ	M	13159	490	694	12445	416	616	714	74	76
	W	11199	353	571	10616	313	531	583	40	40
	I	24358	843	1265	23061	729	1147	1297	114	116
SPEYER, H FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	293	1	260	275	1	258	18	-	2
	W	107	-	100	103	-	100	4	-	-
	I	400	1	360	378	1	358	22	-	2
TRIER	M	2794	63	98	2617	47	80	177	16	18
	W	2533	85	116	2410	57	87	123	28	31
	I	5327	148	216	5027	104	167	300	44	49
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG I BR	M	12072	330	575	11333	275	509	739	55	66
	W	8166	328	545	7489	232	436	679	96	109
	I	20240	658	1120	18822	507	945	1418	151	175
HEIDELBERG	M	12672	523	912	11553	469	826	1119	54	66
	W	11032	395	773	10070	326	668	962	69	105
	I	23704	918	1685	21623	795	1494	2081	123	191
HOHENHEIM	M	2497	9	31	2303	1	19	194	8	12
	W	1629	2	17	1575	-	15	54	2	2
	I	4126	11	48	3878	1	34	248	10	14
KARLSRUHE, U (TH)	M	11199	58	120	10376	62	98	823	36	22
	W	1924	28	49	1761	24	44	163	4	5
	I	13123	126	169	12137	86	142	986	40	27
KONSTANZ	M	2720	28	78	2511	13	66	209	15	12
	W	1900	39	77	1738	20	74	162	19	3
	I	4620	67	155	4249	33	140	371	34	15
MANNHEIM	M	4966	190	325	4655	161	286	313	29	39
	W	2919	123	222	2741	90	180	178	33	42
	I	7887	313	547	7396	251	466	491	62	81

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BADEN-WUERTTEMBERG										
STUTTGART, U (TH)	M	11322	77	207	10385	47	148	937	30	59
	W	2724	29	110	2448	23	88	276	6	22
	I	14046	106	317	12833	70	236	1213	36	81
TUEBINGEN	M	12208	407	609	11724	368	562	484	39	47
	W	8244	322	466	7848	278	419	396	44	47
	I	20452	729	1075	19572	646	981	880	83	94
ULM	M	2307	13	26	2235	11	26	72	2	-
	W	1185	7	14	1127	7	13	58	-	1
	I	3492	20	40	3362	18	35	130	2	1
BAYERN										
AUGSBURG	M	2886	67	128	2786	55	118	100	12	10
	W	2576	47	126	2506	34	111	70	13	15
	I	5462	114	254	5292	89	229	170	25	25
BAMBERG	M	1593	40	94	1553	32	85	40	8	9
	W	1843	33	84	1807	24	74	36	9	10
	I	3436	73	178	3360	56	159	76	17	19
BAYREUTH	M	1910	41	98	1861	33	83	49	6	15
	W	1120	19	39	1095	16	35	25	3	4
	I	3030	60	137	2956	49	118	74	11	19
EICHSTAETT, KATH U	M	804	19	45	764	14	39	40	5	6
	W	1081	20	41	1062	12	33	19	8	8
	I	1885	39	86	1826	26	72	59	13	14
ERLANGEN - NUERNBERG	M	13059	359	645	12539	319	582	520	40	63
	W	7858	207	486	7582	183	451	276	24	35
	I	20917	566	1131	20121	502	1033	796	64	98
MUENCHEN, U	M	24266	625	1500	22689	522	1366	1577	103	134
	W	22489	603	1350	20970	510	1247	1519	93	103
	I	46755	1228	2850	43659	1032	2613	3096	196	237
MUENCHEN TU	M	13422	14	124	12773	9	112	649	5	12
	W	3621	2	16	3505	2	14	116	-	2
	I	17043	16	140	16278	11	126	765	5	14
PASSAU	M	1350	31	53	1311	29	50	39	2	3
	W	1098	23	45	1075	22	44	23	1	1
	I	2448	54	98	2386	51	94	62	3	4
REGENSBURG	M	6160	143	251	6013	129	237	147	14	14
	W	5276	91	175	5140	68	157	136	23	22
	I	11436	234	430	11153	197	394	283	37	36
WUERZBURG	M	8577	244	505	8243	213	471	334	31	34
	W	7285	205	470	7049	169	432	236	37	38
	I	15862	450	975	15292	382	903	570	68	72
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	8451	119	187	7890	105	176	551	14	11
	W	6172	84	155	5807	63	145	365	21	10
	I	14623	203	342	13697	168	321	926	35	21
BERLIN (WEST)										
BERLIN FU	M	27403	1372	2207	25299	1239	2051	2104	133	156
	W	22498	1457	2200	21027	1348	2056	1471	109	144
	I	49901	2829	4407	46326	2587	4107	3575	242	300
BERLIN, TU	M	19063	1114	1449	15183	901	1187	3880	213	262
	W	6637	466	605	5960	404	538	677	62	67
	I	25700	1580	2054	21143	1305	1725	4557	275	329
INSGESAMT	M	479240	13962	23524	447535	12151	21269	31705	1811	2255
	W	323772	10621	18569	307685	9320	17079	16087	1301	1490
	I	803012	24583	42093	755220	21471	38348	47792	3112	3745

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG, U (GH)	M	5463	54	95	5131	45	90	332	9	5
	W	3363	99	155	3252	81	132	111	18	23
	I	8826	153	250	8383	126	222	443	27	28
ESSEN, U (GH)	M	9647	107	162	9187	96	153	460	11	9
	W	6164	132	200	6005	124	194	159	8	6
	I	15811	239	362	15192	220	347	619	19	15
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	7479	-	12	7134	-	11	345	-	1
	W	2116	-	5	2040	-	4	76	-	1
	I	9595	-	17	9174	-	15	421	-	2
PADERBORN U (GH)	M	6722	48	90	6472	41	82	250	7	8
	W	2745	41	74	2692	32	64	53	9	10
	I	9467	89	164	9164	73	146	303	16	18
SIEGEN, U (GH)	M	5184	65	173	4885	53	159	299	12	14
	W	2320	92	148	2256	79	134	54	13	14
	I	7504	157	321	7141	132	293	363	25	28
WUPPERTAL, U (GH)	M	6642	51	93	6267	34	73	375	17	20
	W	3649	25	59	3459	22	54	90	3	5
	I	10191	76	152	9726	56	127	465	20	25
HESSEN										
KASSEL	M	5054	15	46	4543	8	24	511	7	22
	W	2792	9	14	2675	6	12	117	3	2
	I	7846	24	60	7218	14	36	628	10	24
BAYERN										
MUENCHEN, H DER BUNDES- WEHR	M	2172	-	-	2113	-	-	59	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2172	-	-	2113	-	-	59	-	-
NEUENDETTLSAU	M	130	2	3	127	-	1	3	2	2
	W	142	1	2	141	1	2	1	-	-
	I	272	3	5	266	1	3	4	2	2
INSGESAMT	M	48493	342	674	45859	277	593	2634	65	81
	W	23191	399	657	22520	345	596	671	54	61
	I	71684	741	1331	68379	622	1189	3305	119	142
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	297	-	-	291	-	-	6	-	-
	W	646	-	-	639	-	-	7	-	-
	I	943	-	-	930	-	-	13	-	-
KIEL	M	612	-	1	604	-	1	8	-	-
	W	1630	-	-	1620	-	-	10	-	-
	I	2242	-	1	2224	-	1	18	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	427	11	21	415	9	18	12	2	3
	W	745	16	51	735	14	49	10	2	2
	I	1172	27	72	1150	23	67	22	4	5
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	465	-	1	454	-	1	11	-	-
	W	656	-	-	653	-	-	3	-	-
	I	1121	-	1	1107	-	1	14	-	-
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	110	-	4	109	-	4	1	-	-
	W	251	-	10	250	-	10	1	-	-
	I	361	-	14	359	-	14	2	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
ESSLINGEN	M	90	-	-	85	-	-	5	-	-
	W	258	-	-	256	-	-	2	-	-
	I	348	-	-	341	-	-	7	-	-
FREIBURG I BR	M	639	19	52	635	19	52	4	-	-
	W	1466	28	94	1450	28	93	16	-	1
	I	2105	47	146	2085	47	145	20	-	1

I SOMMERSEMESTER 1983

1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

BADEN-WUERTTEMBERG

HEIDELBERG	M	625	18	62	623	18	62	2	-	-
	W	1486	29	123	1473	29	121	13	-	2
	I	2111	47	185	2096	47	183	15	-	2
KARLSRUHE	M	214	7	22	210	7	22	4	-	-
	W	737	27	60	728	27	60	9	-	-
	I	951	34	82	936	34	82	13	-	-
LGERRACH	M	74	-	2	74	-	2	-	-	-
	W	89	-	2	88	-	2	1	-	-
	I	163	-	4	162	-	4	1	-	-
LUDWIGSBURG	M	495	19	53	486	19	53	9	-	-
	W	1042	42	100	1033	41	100	9	1	-
	I	1537	61	153	1519	60	153	18	1	-
REUTLINGEN	M	619	12	69	615	12	69	4	-	-
	W	1086	21	95	1080	21	95	6	-	-
	I	1705	33	164	1695	33	164	10	-	-
SCHWAEBISCH G MUEND	M	211	12	17	205	12	17	6	-	-
	W	462	17	25	461	17	25	1	-	-
	I	673	29	42	666	29	42	7	-	-
STUTT GART, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	124	-	-	124	-	-	-	-	-
	W	399	-	1	398	-	1	1	-	-
	I	523	-	1	522	-	1	1	-	-
WEINGARTEN	M	247	11	13	244	11	13	3	-	-
	W	556	20	25	554	20	25	2	-	-
	I	803	31	38	798	31	38	5	-	-
INSGESAMT	M	5249	109	317	5174	107	314	75	2	3
	W	11509	200	586	11418	197	581	91	3	5
	I	16756	309	903	16592	304	895	166	5	6

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

BETHEL, KIRCHLICHE H	M	245	33	40	243	33	40	2	-	-
	W	116	11	14	116	11	14	-	-	-
	I	361	44	54	355	44	54	2	-	-
PADERBORN, THEOL FAKULT	M	221	2	3	215	2	3	6	-	-
	W	14	-	1	14	-	1	-	-	-
	I	235	2	4	229	2	4	6	-	-
WUPPERTAL, KIRCHLICHE H	M	226	8	10	224	8	10	2	-	-
	W	110	3	3	110	3	3	-	-	-
	I	336	11	13	334	11	13	2	-	-

HESSEN

FRANKFURT A M PHILOS -THEOL H (ST GEORGEN)	M	223	10	12	223	10	12	-	-	-
	W	66	3	3	65	3	3	-	-	-
	I	289	13	15	289	13	15	-	-	-
FULDA PHILOS -THEOL H	M	44	3	3	40	3	3	4	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	46	3	3	42	3	3	4	-	-
OBERURSEL, LUTH.-THEOL H	M	68	1	3	64	1	3	4	-	-
	W	9	-	1	9	-	1	-	-	-
	I	77	1	4	73	1	4	4	-	-

RHEINLAND-PFALZ

TRIER, THEOL. FAKULT	M	263	7	8	251	7	8	12	-	-
	W	113	1	1	112	1	1	1	-	-
	I	376	8	9	363	8	9	13	-	-
VALLENDAR, THEOL. H	M	33	1	3	30	1	3	3	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	44	1	3	41	1	3	3	-	-

BADEN-WUERTTEMBERG

HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	10	1	2	9	1	2	1	-	-
	W	19	3	5	16	2	4	3	1	1
	I	29	4	7	25	3	6	4	1	1

I SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
BAYERN										
BENEDIKTBEUERN	M	64	-	-	52	-	-	12	-	-
PHILOS -THEOL H	W	25	-	1	25	-	1	-	-	-
	I	89	-	1	77	-	1	12	-	-
MUENCHEN, H. FUER PHILOS	M	171	14	28	129	10	23	42	4	5
	W	81	7	18	75	5	16	6	2	2
	I	252	21	46	204	15	39	48	6	7
BERLIN (WEST)										
BERLIN, KIRCHLICHE H	M	293	23	35	284	23	34	9	-	1
	W	217	22	30	210	20	28	7	2	2
	I	510	45	65	494	43	62	16	2	3
INSGESAMT	M	1861	103	147	1764	99	141	97	4	6
	W	783	50	77	766	45	72	17	5	5
	I	2644	153	224	2530	144	213	114	9	11
KUNSTHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	158	6	10	148	6	10	10	-	-
	W	187	9	13	168	9	12	19	-	1
	I	345	15	23	316	15	22	29	-	1
HAMBURG										
HAMBURG, H. FUER BILDENDE KUNSTE	M	447	-	-	400	-	-	47	-	-
	W	346	-	1	315	-	1	31	-	-
	I	793	-	1	715	-	1	78	-	-
HAMBURG, H. FUER MUSIK UND DARSTELLEND KUNST	M	285	3	4	244	2	3	41	1	1
	W	261	4	4	226	3	3	35	1	1
	I	546	7	8	470	5	6	76	2	2
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, H. FUER BILDENDE KUNSTE	M	482	-	3	484	-	3	28	-	-
	W	401	1	2	389	-	1	12	1	1
	I	883	1	5	843	-	4	40	1	1
MANNOVER, H. FUER MUSIK UND THEATER	M	332	2	3	285	1	2	47	1	1
	W	350	2	2	310	1	1	40	1	1
	I	682	4	5	595	2	3	87	2	2
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	447	1	1	392	1	1	55	-	-
	W	366	1	2	326	-	1	30	1	1
	I	813	2	3	728	1	2	85	1	1
RHEINLAND, H. FUER MUSIK	M	1422	105	151	1260	90	147	162	15	14
	W	1128	62	102	935	39	81	193	23	21
	I	2550	167	263	2195	129	228	355	38	35
RUHR, H. FUER MUSIK	M	388	21	33	358	21	33	30	-	-
	W	364	16	23	308	15	22	56	1	1
	I	752	37	56	666	36	55	86	1	1
WESTFALEN-LIPPE, H. FUER MUSIK	M	656	35	47	562	32	46	94	3	1
	W	584	37	54	502	27	51	82	10	3
	I	1240	72	101	1064	59	97	176	13	4
HESSEN										
FRANKFURT A. M., H. FUER BILDENDE KUNSTE	M	62	-	1	57	-	1	5	-	-
	W	26	1	1	22	1	1	4	-	-
	I	88	1	2	79	1	2	9	-	-
FRANKFURT A. M., H. FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	322	13	27	287	11	23	35	2	4
	W	274	9	22	235	5	18	38	4	4
	I	596	22	49	523	16	41	73	6	8
OFFENBACH, H. FUER GESTALTUNG	M	211	-	-	190	-	-	21	-	-
	W	162	-	-	157	-	-	5	-	-
	I	373	-	-	347	-	-	26	-	-

I SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

KUNSTHOCHSCHULEN

BADEN-WUERTTEMBERG

FREIBURG, H FUER MUSIK	M	274	15	29	223	10	24	51	5	5
	W	265	21	34	212	18	30	53	3	4
	I	539	36	63	435	28	54	104	8	9
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	248	19	36	223	16	33	25	3	3
	W	287	18	36	237	13	28	50	5	8
	I	535	37	72	460	29	61	75	8	11
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	132	-	-	125	-	-	7	-	-
	W	87	-	-	86	-	-	1	-	-
	I	219	-	-	211	-	-	8	-	-
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	219	8	21	192	4	15	27	4	6
	W	168	6	18	146	5	14	22	1	4
	I	387	14	39	338	9	29	49	5	10
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	341	-	-	316	-	-	25	-	-
	W	379	-	-	368	-	-	11	-	-
	I	720	-	-	684	-	-	36	-	-
STUTTGART, H FUER MUSIK U DARST KUNST	M	375	25	40	331	20	35	44	5	5
	W	384	30	49	323	27	43	61	3	6
	I	759	55	89	654	47	78	105	8	11
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	188	15	20	173	13	17	15	2	3
	W	167	8	11	156	6	9	11	2	2
	I	355	23	31	329	19	26	26	4	5

BAYERN

MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	353	3	4	311	3	4	42	-	-
	W	317	2	6	283	2	6	34	-	-
	I	670	5	10	594	5	10	76	-	-
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	80	-	-	67	-	-	13	-	-
	W	25	-	-	23	-	-	2	-	-
	I	105	-	-	90	-	-	15	-	-
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	343	3	1	293	2	1	50	1	-
	W	300	3	2	232	2	2	68	1	-
	I	643	6	3	525	4	3	118	2	-
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	125	3	6	117	3	6	8	-	-
	W	112	2	3	109	3	3	3	-	-
	I	237	6	9	226	6	9	11	-	-
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	171	3	2	150	2	2	21	1	-
	W	139	2	1	122	1	1	17	1	-
	I	310	5	3	272	3	3	38	2	-

SAARLAND

SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	133	-	-	128	-	-	5	-	-
	W	124	-	-	117	-	-	7	-	-
	I	257	-	-	245	-	-	12	-	-

BERLIN (WEST)

BERLIN, H DER KUENSTE	M	1844	70	119	1622	56	100	222	14	19
	W	1804	82	149	1584	60	123	220	22	26
	I	3648	152	268	3206	116	223	442	36	45
INSGESAMT	M	10038	350	568	8908	293	506	1130	57	62
	W	9007	317	535	7902	237	451	1105	80	84
	I	19045	667	1103	16810	530	957	2235	137	146

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

SCHLESWIG-HOLSTEIN

FLENSBURG	M	563	67	70	487	58	62	76	9	8
	W	22	6	6	22	6	6	-	-	-
	I	585	73	76	509	64	68	76	9	8
KIEL	M	2352	26E	346	2172	259	327	180	7	19
	W	1094	105	134	1076	102	131	18	3	3
	I	3446	371	480	3248	361	458	198	10	22
LUEBECK	M	1260	14E	192	1142	126	169	118	17	23
	W	206	39	50	198	38	47	8	1	3
	I	1466	184	242	1340	166	216	126	18	26
PRIV. FH WEDEL	M	579	76	83	556	75	81	23	1	2
	W	151	11	13	149	11	13	2	-	-
	I	730	87	96	705	86	94	25	1	2

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
HAMBURG										
HAMBURG	M	7566	542	1008	6762	778	908	804	64	100
	W	2944	439	533	2799	424	511	145	15	22
	I	10510	1281	1541	9561	1202	1419	949	79	122
EVANG FH HAMBURG	M	53	11	14	53	11	14	-	-	-
	W	102	29	36	102	29	36	-	-	-
	I	155	40	50	155	40	50	-	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	250	33	38	245	31	36	5	2	2
	W	516	79	87	513	79	87	3	-	-
	I	766	112	125	758	110	123	8	2	2
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	1392	111	135	1337	106	127	55	5	8
	W	39	8	10	37	8	9	2	-	1
	I	1431	119	145	1374	114	136	57	5	9
HANNOVER, ABT HANNOVER GESTALTUNG	M	357	11	14	338	10	12	19	1	2
	W	462	44	52	443	41	49	19	3	3
	I	819	55	66	781	51	61	38	4	5
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	1883	139	179	1758	122	160	125	17	19
	W	168	7	8	162	7	8	6	-	-
	I	2051	146	187	1920	129	168	131	17	19
HANNOVER, ABT HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	76	-	-	71	-	-	5	-	-
	W	30	-	-	28	-	-	2	-	-
	I	106	-	-	99	-	-	7	-	-
HANNOVER, ABT NIENBURG	M	269	21	33	262	21	33	7	-	-
	W	100	10	14	98	10	14	2	-	-
	I	369	31	47	360	31	47	9	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT GOETTINGEN	M	333	53	61	327	52	60	6	1	1
	W	16	2	2	16	2	2	-	-	-
	I	349	55	63	343	54	62	6	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT HILDESHEIM, ARCHIT / BAUINGENIEURWESEN	M	546	43	63	494	37	57	52	6	6
	W	146	21	22	143	19	20	3	2	2
	I	692	64	85	637	56	77	55	8	8
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT HILDESHEIM GESTALTUNG	M	191	11	14	185	11	14	6	-	-
	W	200	26	32	196	28	32	4	-	-
	I	391	39	46	381	39	46	10	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	272	23	30	270	23	30	2	-	-
	W	472	55	60	467	52	57	5	3	3
	I	744	78	90	737	75	87	7	3	3
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT HOLZMINDEN	M	349	22	30	348	21	29	1	1	1
	W	145	19	20	145	19	20	-	-	-
	I	494	41	50	493	40	49	1	1	1
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT BUXTEHUDE	M	214	16	19	210	16	19	4	-	-
	W	74	5	7	73	5	7	1	-	-
	I	288	21	26	283	21	26	5	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT LUENEBURG	M	502	74	91	497	73	90	5	1	1
	W	363	61	74	358	59	72	5	2	2
	I	865	135	165	855	132	162	10	3	3
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT SUDERBURG	M	228	40	50	226	40	49	2	-	1
	W	30	8	9	30	8	9	-	-	-
	I	258	48	59	256	48	58	2	-	1
OLDENBURG, ABT ELSFLETH	M	104	11	12	103	11	12	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	104	11	12	103	11	12	1	-	-
OLDENBURG, ABT OLDENBURG	M	741	59	70	734	57	68	7	2	2
	W	172	20	23	171	20	22	1	-	1
	I	913	79	93	905	77	90	8	2	3
OSNABRUECK ABT OSNABRUECK GARTEN- / LANDBAU	M	755	86	95	748	84	93	7	2	2
	W	307	35	42	305	34	41	2	1	1
	I	1062	121	137	1053	118	134	9	3	3
OSNABRUECK ABT OSNABRUECK, MASCH - BAU / ELEKTROTECHNIK	M	1905	175	210	1858	174	206	47	1	4
	W	325	41	51	319	41	51	6	-	-
	I	2230	216	261	2177	215	257	53	1	4
OSTFRIESLAND, ABT EMDEN	M	392	6	9	391	6	9	1	-	-
	W	331	1	3	330	1	3	1	-	-
	I	723	7	12	721	7	12	2	-	-
OSTFRIESLAND, ABT LEER	M	76	5	5	75	5	5	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	76	5	5	75	5	5	1	-	-
WILHELMSHAVEN	M	1312	118	137	1292	118	136	20	-	1
	W	170	20	24	167	19	23	3	1	1
	I	1482	138	161	1459	137	159	23	1	2

1. SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NIEDERSACHSEN										
EVANG FM HANNOVER	M	252	-	-	247	-	-	5	-	-
	W	380	1	1	379	1	1	1	-	-
	I	632	1	1	626	1	1	6	-	-
KATH FH NORDDEUTSCHLAND ABT OSNABRUECK	M	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	W	153	-	-	153	-	-	-	-	-
	I	197	-	-	197	-	-	-	-	-
KATH FH NORDDEUTSCHLAND ABT VECHTA	M	46	1	1	45	1	1	1	-	-
	W	153	-	-	153	-	-	-	-	-
	I	199	1	1	198	1	1	1	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER GESTAL- TENDE KUNST UND MUSIK	M	337	-	1	315	-	1	22	-	-
	W	363	-	2	349	-	2	14	-	-
	I	700	-	3	664	-	3	36	-	-
H BREMEN	M	2315	31	34	2134	29	30	181	2	4
	W	810	5	7	780	5	7	30	-	-
	I	3125	36	41	2914	34	37	211	2	4
H BREMERHAVEN	M	645	19	18	626	14	14	19	5	5
	W	94	-	-	93	-	-	1	-	-
	I	739	19	19	719	14	14	20	5	5
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT AACHEN	M	3733	24	59	3296	21	52	437	3	7
	W	941	27	37	892	24	34	49	3	3
	I	4674	51	96	4188	45	86	485	6	10
AACHEN, ABT JUELICH	M	781	23	29	753	23	29	18	-	-
	W	96	-	1	92	-	1	4	-	-
	I	877	23	30	855	23	30	22	-	-
BIELEFELD, ABT BIELEFELD	M	2533	78	182	2450	77	177	83	1	5
	W	1420	100	111	1407	100	111	13	-	-
	I	3953	178	293	3857	177	288	96	1	5
BIELEFELD, ABT MINDEN	M	406	-	-	387	-	-	19	-	-
	W	87	-	-	86	-	-	1	-	-
	I	493	-	-	473	-	-	20	-	-
BOCHUM, ABT BOCHUM	M	2519	30	98	2318	30	86	201	-	12
	W	341	9	16	325	8	15	16	1	1
	I	2860	39	114	2643	38	101	217	1	13
BOCHUM ABT GELSENKIRCHEN	M	1138	-	-	1116	-	1	22	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	1148	-	1	1126	-	1	22	-	-
DORTMUND	M	3690	38	47	3376	37	46	314	1	1
	W	1343	28	30	1299	28	30	44	-	-
	I	5033	66	77	4675	65	76	358	1	1
DUESSELDORF	M	3548	28	59	3265	27	55	283	1	4
	W	1965	18	30	1906	16	28	59	2	2
	I	5513	46	89	5171	43	83	342	3	6
HAGEN, ABT HAGEN	M	1533	30	40	1451	30	40	82	-	-
	W	657	57	64	647	56	63	10	1	1
	I	2190	87	104	2096	86	103	92	1	1
HAGEN ABT ISERLOHN	M	659	-	4	638	-	4	21	-	-
	W	19	-	-	18	-	-	1	-	-
	I	678	-	4	656	-	4	22	-	-
KOELN	M	8314	121	151	7273	98	128	1041	23	23
	W	3449	120	144	3230	114	138	219	6	6
	I	11763	241	295	10503	212	266	1260	29	29
LIPPE ABT DETMOLD	M	706	-	-	674	-	-	32	-	-
	W	665	-	2	654	-	2	11	-	-
	I	1371	-	2	1328	-	2	43	-	-
LIPPE, ABT LEMGO	M	1442	17	30	1399	17	28	43	-	2
	W	353	23	28	348	21	27	5	2	1
	I	1795	40	58	1747	38	55	48	2	3
MUNSTER, ABT MUNSTER	M	2595	94	125	2500	93	123	95	1	2
	W	2469	114	125	2417	113	123	52	1	2
	I	5064	208	250	4917	206	246	147	2	4
MUNSTER, ABT STEINFURT	M	1544	-	1	1492	-	1	52	-	-
	W	113	-	-	107	-	-	6	-	-
	I	1657	-	1	1599	-	1	58	-	-
NIEDERRHEIN, ABT KREFELD	M	1988	1	3	1766	1	3	222	-	-
	W	593	-	-	563	-	-	30	-	-
	I	2581	1	3	2329	1	3	252	-	-

I SOMMERSEMESTER 1983

I 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
NIEDERRHEIN ABT MOENCHENGLADBACH	M	1540	36	98	1231	34	85	309	2	12
	W	2107	15	31	2024	15	31	83	-	-
	I	3647	51	129	3255	49	117	392	2	12
KOELN FH F BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESEN	M	91	-	-	90	-	-	1	-	-
	W	399	-	-	394	-	-	5	-	-
	I	490	-	-	484	-	-	6	-	-
PRIV FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	801	-	3	772	-	2	29	-	1
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	805	-	3	776	-	2	29	-	1
RHEINISCHE FH, KOELN	M	603	89	116	536	82	107	67	7	9
	W	14	3	4	14	3	4	-	-	-
	I	617	92	120	550	85	111	67	7	9
EVANG FH RHEINL -WESTF - LIPPE, ABT BOCHUM	M	175	-	-	173	-	-	2	-	-
	W	302	-	-	300	-	-	2	-	-
	I	477	-	-	473	-	-	4	-	-
EVANG FH RHEINL -WESTF - LIPPE ABT DUESSELDORF	M	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	W	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	I	67	-	-	67	-	-	-	-	-
EVANG FH RHEINL -WESTF - LIPPE, ABT DUESSELDORF - KAISERSWERTH	M	113	-	-	110	-	-	3	-	-
	W	290	-	-	289	-	-	1	-	-
	I	403	-	-	399	-	-	4	-	-
KATH FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT AACHEN	M	144	-	-	106	-	-	38	-	-
	W	352	1	1	338	1	1	14	-	-
	I	496	1	1	444	1	1	52	-	-
KATH FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT KOELN	M	155	-	-	153	-	-	2	-	-
	W	509	-	-	505	-	-	4	-	-
	I	664	-	-	658	-	-	6	-	-
KATH FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT MÜNSTER	M	100	5	5	96	5	5	2	-	-
	W	335	-	1	333	-	1	2	-	-
	I	435	5	6	431	5	6	4	-	-
KATH FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT PADERBORN	M	165	-	-	164	-	-	1	-	-
	W	488	-	-	488	-	-	-	-	-
	I	653	-	-	652	-	-	1	-	-
HESSEN										
DARMSTADT	M	3324	50	83	2951	46	73	373	4	10
	W	1134	4	5	1076	4	5	58	-	-
	I	4458	54	88	4027	50	78	431	4	10
FRANKFURT A M	M	3458	193	277	3002	162	234	456	31	43
	W	1369	103	133	1300	97	125	69	6	8
	I	4827	296	410	4302	259	359	525	37	51
FULDA	M	735	17	22	725	17	22	10	-	-
	W	698	6	8	694	6	8	4	-	-
	I	1433	23	30	1419	23	30	14	-	-
GIESSEN	M	4239	382	464	3847	338	412	392	44	52
	W	404	34	47	381	32	43	23	2	4
	I	4643	416	511	4228	370	455	415	46	56
WIESBADEN	M	2968	143	197	2738	129	176	230	14	21
	W	1091	60	77	1044	58	73	47	2	4
	I	4059	203	274	3782	187	249	277	16	25
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST DIEBURG	M	756	89	103	745	88	102	11	1	1
	W	30	4	4	29	4	4	1	-	-
	I	786	93	107	774	92	106	12	1	1
PRIV FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	237	24	1	201	-	-	36	24	1
	W	89	13	-	75	1	-	14	12	-
	I	326	37	1	276	1	-	50	36	1
PRIV FH FRESENIUS WIESBADEN	M	77	-	-	59	-	-	18	-	-
	W	56	-	-	56	-	-	2	-	-
	I	135	-	-	115	-	-	20	-	-
EVANG FH DARMSTADT	M	157	1	1	156	1	1	1	-	-
	W	371	-	-	370	-	-	1	-	-
	I	528	1	1	526	1	1	2	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT BINGEN	M	861	2	7	830	2	7	31	-	-
	W	69	-	1	69	-	1	-	-	-
	I	930	2	8	899	2	8	31	-	-
FH RHEINLAND-PFALZ ABT KAISERSLAUTERN	M	1265	1	4	1186	1	4	79	-	-
	W	231	9	15	215	8	14	16	1	1
	I	1496	10	19	1401	9	18	95	1	1
FH RHEINLAND-PFALZ ABT KOBLENZ	M	1468	135	178	1400	134	169	68	5	9
	W	515	40	43	506	40	43	9	-	-
	I	1983	179	221	1906	174	212	77	5	9

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ	M	1044	81	160	970	73	150	74	8	10
ABT LUDWIGSHAFEN/WORMS	W	663	91	144	631	84	137	32	7	7
	I	1707	172	304	1601	157	287	106	15	17
FH RHEINLAND-PFALZ	M	747	55	68	680	51	61	67	4	7
ABT MAINZ I	W	558	53	76	534	50	71	24	3	5
	I	1305	108	144	1214	101	132	91	7	12
FH RHEINLAND-PFALZ	M	507	40	54	480	33	46	27	7	8
ABT MAINZ II	W	255	33	39	243	26	32	12	7	7
	I	762	73	93	723	59	78	39	14	15
FH RHEINLAND-PFALZ	M	1360	6	11	1338	5	10	42	1	1
ABT TRIER	W	663	31	39	650	31	39	13	-	-
	I	2043	37	50	1988	36	49	55	1	1
EVANG FH FUER SOZIAL-	M	120	-	-	114	-	-	6	-	-
WESEN, LUDWIGSHAFEN	W	208	-	1	204	-	1	4	-	-
	I	328	-	1	318	-	1	10	-	-
KATH FH MAINZ	M	99	-	-	97	-	-	2	-	-
	W	338	-	-	335	-	-	3	-	-
	I	437	-	-	432	-	-	5	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
AALEN	M	1397	201	222	1358	198	219	39	3	3
	W	179	21	22	174	20	21	5	1	1
	I	1576	222	244	1532	218	240	44	4	4
BIBERACH AN DER RISS	M	532	49	51	521	47	49	11	2	2
	W	126	25	27	124	24	26	2	1	1
	I	658	74	78	645	71	75	13	3	3
ESSLINGEN, FH FUER	M	207	-	-	198	-	-	9	-	-
SOZIALWESEN	W	416	-	-	397	-	-	19	-	-
	I	623	-	-	595	-	-	28	-	-
ESSLINGEN, FH FUER	M	2406	262	352	2321	251	336	85	11	16
TECHNIK	W	88	6	13	85	5	11	3	1	2
	I	2494	268	365	2406	256	347	88	12	18
FURTWANGEN	M	1135	137	162	1101	131	155	34	6	7
	W	126	12	15	124	12	15	2	-	-
	I	1261	149	177	1225	143	170	36	6	7
HEILBRONN	M	1762	177	194	1712	172	189	50	5	5
	W	624	53	62	606	51	60	18	2	2
	I	2386	230	256	2318	223	249	68	7	7
KARLSRUHE	M	3006	287	383	2832	281	344	174	6	9
	W	476	56	66	450	53	62	26	3	4
	I	3482	343	419	3282	334	406	200	9	13
KONSTANZ	M	1630	202	263	1457	178	235	173	24	28
	W	143	18	23	137	18	23	6	-	-
	I	1773	220	286	1594	196	258	179	24	28
MANNHEIM FH FUER	M	190	18	22	188	16	20	2	2	2
SOZIALWESEN	W	344	34	42	339	34	42	5	-	-
	I	534	52	64	527	50	62	7	2	2
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	1141	202	225	1109	197	220	32	5	5
	W	114	22	29	112	22	25	2	-	-
	I	1255	224	250	1221	219	245	34	5	5
NUERTINGEN	M	1036	128	149	1008	122	143	28	6	6
	W	484	68	74	467	62	68	17	6	6
	I	1520	196	223	1475	184	211	45	12	12
OFFENBURG	M	909	128	147	893	127	145	16	1	2
	W	58	9	11	55	9	11	3	-	-
	I	967	137	158	948	136	156	19	1	2
PFORZHEIM FH FUER	M	132	14	22	124	13	21	8	1	1
GESTALTUNG	W	196	22	27	185	19	23	11	3	4
	I	328	36	49	309	32	44	19	4	5
PFORZHEIM, FH FUER	M	1445	90	162	1387	88	148	58	2	14
WIRTSCHAFT	W	772	46	60	755	48	55	17	-	1
	I	2217	138	222	2142	136	207	75	2	15
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	786	92	99	766	90	96	20	2	3
	W	116	4	4	113	4	4	3	-	-
	I	902	96	103	879	94	100	23	2	3
REUTLINGEN	M	976	105	125	872	102	121	103	3	4
	W	488	32	39	427	30	37	61	2	2
	I	1463	137	164	1299	132	158	164	5	6
SCHWABISCH GMUEND	M	114	16	16	108	14	14	6	2	2
	W	100	9	10	96	9	10	4	-	-
	I	214	25	26	204	23	24	10	2	2

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BADEN-WUERTTEMBERG										
SIGMARINGEN	M	75	8	13	72	7	12	3	1	1
	W	352	39	41	349	38	40	3	1	1
	I	427	47	54	421	45	52	6	2	2
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	70	-	-	58	-	-	2	-	-
	W	324	-	-	317	-	-	7	-	-
	I	394	-	-	385	-	-	9	-	-
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	708	64	89	688	62	83	20	2	6
	W	278	32	40	272	31	39	6	1	1
	I	986	96	129	960	93	122	26	3	7
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1330	153	193	1274	148	181	56	5	12
	W	546	73	85	532	71	83	14	2	2
	I	1876	226	278	1806	219	264	70	7	14
ULM	M	1495	143	162	1445	134	153	50	9	9
	W	60	7	9	56	7	9	4	-	-
	I	1555	150	171	1501	141	162	54	9	9
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	242	-	-	237	-	-	5	-	-
	W	136	-	-	134	-	-	2	-	-
	I	378	-	-	371	-	-	7	-	-
PRIV FH, ISNY	M	103	1	1	101	1	1	2	-	-
	W	73	-	-	73	-	-	-	-	-
	I	176	1	1	174	1	1	2	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	85	11	11	83	11	11	2	-	-
	W	97	12	17	95	12	17	2	-	-
	I	182	23	28	178	23	28	4	-	-
FH DER EVANG LANDES-KIRCHE IN BADEN FREIBURG	M	174	-	1	171	-	1	3	-	-
	W	383	-	-	378	-	-	5	-	-
	I	557	-	1	549	-	1	8	-	-
EVANG FH REUTLINGEN	M	205	18	22	203	18	22	2	-	-
	W	277	25	31	273	25	31	4	-	-
	I	482	43	53	476	43	53	6	-	-
KATH FH FREIBURG	M	280	-	-	280	-	-	-	-	-
	W	511	-	-	510	-	-	1	-	-
	I	791	-	-	790	-	-	1	-	-
BAYERN										
AUGSBURG	M	1826	-	9	1767	-	9	59	-	-
	W	475	-	2	473	-	2	2	-	-
	I	2301	-	11	2240	-	11	61	-	-
COBURG, ABT COBURG	M	1397	-	1	1366	-	-	31	-	1
	W	558	-	-	553	-	-	5	-	-
	I	1955	-	1	1919	-	-	36	-	1
COBURG, ABT MUENCHBERG	M	79	-	-	76	-	-	3	-	-
	W	119	-	-	117	-	-	2	-	-
	I	198	-	-	193	-	-	5	-	-
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	553	-	-	542	-	-	11	-	-
	W	258	-	-	254	-	-	4	-	-
	I	811	-	-	796	-	-	15	-	-
LANDSHUT	M	301	-	-	296	-	-	5	-	-
	W	387	-	-	382	-	-	5	-	-
	I	688	-	-	678	-	-	10	-	-
MUENCHEN	M	7733	2	97	7366	2	86	367	-	9
	W	2644	-	3	2569	-	3	75	-	-
	I	10377	2	100	9935	2	91	442	-	9
NUERNBERG	M	4155	-	-	4068	-	-	87	-	-
	W	1409	-	-	1397	-	-	12	-	-
	I	5564	-	-	5465	-	-	99	-	-
REGENSBURG	M	2517	-	-	2492	-	-	25	-	-
	W	900	-	-	892	-	-	8	-	-
	I	3417	-	-	3384	-	-	33	-	-
ROSENHEIM	M	1763	-	-	1725	-	-	38	-	-
	W	722	1	1	715	-	-	7	1	1
	I	2485	1	1	2440	-	-	45	1	1
WEIHENSTEPHAN ABT SCHOENBRUNN	M	306	-	2	299	-	2	7	-	-
	W	75	-	-	75	-	-	-	-	-
	I	381	-	2	374	-	2	7	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT TRIESDORF	M	190	-	1	188	-	1	2	-	-
	W	46	-	-	46	-	-	-	-	-
	I	236	-	1	234	-	1	2	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT WEIHENSTEPHAN	M	664	-	-	655	-	-	9	-	-
	W	428	-	-	420	-	-	8	-	-
	I	1092	-	-	1075	-	-	17	-	-

I SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

BAYERN

WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT SCHWEINFURT	M	1151	-	11	1142	-	11	9	-	-
	W	56	-	-	54	-	-	2	-	-
	I	1207	-	11	1196	-	11	11	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT WUERZBURG	M	1481	-	8	1467	-	8	14	-	-
	W	939	-	-	934	-	-	5	-	-
	I	2420	-	8	2401	-	8	19	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT BENEDIKTBEUERN	M	150	-	-	146	-	-	4	-	-
	W	213	-	-	209	-	-	4	-	-
	I	363	-	-	355	-	-	8	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT MUENCHEN	M	228	-	1	226	-	1	2	-	-
	W	548	-	-	535	-	-	13	-	-
	I	776	-	1	761	-	1	15	-	-
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	110	-	-	107	-	-	3	-	-
	W	325	-	-	322	-	-	3	-	-
	I	435	-	-	429	-	-	6	-	-

SAARLAND

SAARBRUECKEN	M	1520	-	-	1412	-	-	108	-	-
	W	386	-	-	355	-	-	31	-	-
	I	1906	-	-	1767	-	-	139	-	-
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	48	-	-	47	-	-	1	-	-
	W	104	-	-	102	-	-	2	-	-
	I	152	-	-	149	-	-	3	-	-

BERLIN (WEST)

BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	333	33	50	305	33	47	28	-	3
	W	549	82	98	529	81	94	20	1	4
	I	882	115	148	834	114	141	48	1	7
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	2782	195	342	2420	172	288	362	23	54
	W	450	30	48	420	26	42	30	4	6
	I	3232	225	390	2840	198	330	392	27	60
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	744	53	81	655	48	73	89	5	8
	W	327	37	43	301	35	40	26	2	3
	I	1071	90	124	956	83	113	115	7	11
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	432	33	42	421	33	42	11	-	-
	W	28	1	1	25	1	1	3	-	-
	I	460	34	43	446	34	43	14	-	-
EVANG FH BERLIN	M	159	13	20	169	13	20	-	-	-
	W	423	39	51	420	39	51	3	-	-
	I	582	52	71	589	52	71	3	-	-
INSGESAMT	M	146842	7187	9465	137425	6735	8801	9417	452	664
	W	58903	2912	3569	57134	2794	3434	1765	118	135
	I	205745	10099	13034	194559	9529	12235	11186	570	799

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	699	46	45	599	46	46	-	-	-
	W	372	1	1	372	1	1	-	-	-
	I	1071	47	47	1071	47	47	-	-	-

HAMBURG

HAMBURG FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	531	79	89	529	79	89	2	-	-
	W	485	56	76	485	56	76	-	-	-
	I	1016	135	165	1014	135	165	2	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT		DEUTSCHE STUDENTEN		AUSLAENDISCHE STUDENTEN	
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER	
	HOCHSCHUL-		FACH-			HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN							
NIEDERSACHSEN							
NDSA FH F VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT HILDESHEIM, ALLGEM VERWALTUNG	M	854	-	-	854	-	-
	W	722	-	-	722	-	-
	I	1576	-	-	1576	-	-
NDSA FH F VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT.HILDESHEIM, POLIZEI	M	538	41	41	538	41	41
	W	79	11	12	79	11	12
	I	617	52	53	617	52	53
NDSA FH F VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT.HILDESHEIM, RECHTSPFLEGE	M	132	-	-	132	-	-
	W	133	-	-	133	-	-
	I	265	-	-	265	-	-
NDSA FH F VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT.RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	368	-	-	368	-	-
	W	263	-	-	263	-	-
	I	631	-	-	631	-	-
BREMEN							
BREMEN, H FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	211	7	7	211	7	7
	W	77	1	2	77	1	2
	I	288	8	9	288	8	9
NORDRHEIN-WESTFALEN							
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	95	-	-	95	-	-
	W	65	-	-	65	-	-
	I	160	-	-	160	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT BIELEFELD	M	356	-	-	356	-	-
	W	134	-	-	134	-	-
	I	490	-	-	490	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT DORTMUND	M	482	-	-	482	-	-
	W	176	-	-	176	-	-
	I	658	-	-	658	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT DUESSELDORF	M	415	-	-	415	-	-
	W	327	-	-	327	-	-
	I	742	-	-	742	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT QUISBURG	M	456	-	-	456	-	-
	W	201	-	-	201	-	-
	I	657	-	-	657	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT GELSENKIRCHEN	M	216	-	-	216	-	-
	W	245	-	-	245	-	-
	I	461	-	-	461	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT HAGEN	M	132	-	-	132	-	-
	W	107	-	-	107	-	-
	I	239	-	-	239	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT KOELN	M	827	-	-	827	-	-
	W	481	-	-	481	-	-
	I	1308	-	-	1308	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT MJENSTER	M	318	-	-	318	-	-
	W	208	-	-	208	-	-
	I	526	-	-	526	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT SOEST	M	156	-	-	156	-	-
	W	87	-	-	87	-	-
	I	243	-	-	243	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT WUPPERTAL	M	348	-	-	348	-	-
	W	149	-	-	149	-	-
	I	497	-	-	497	-	-
MJENSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	219	-	-	219	-	-
	W	256	-	-	256	-	-
	I	475	-	-	475	-	-
NORDKIRCHEN FH FUER FINANZEN NW	M	513	-	-	513	-	-
	W	457	-	-	457	-	-
	I	970	-	-	970	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	206	21	25	206	21	25
	W	218	14	20	216	14	20
	I	424	35	45	424	35	45
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	75	-	-	75	-	-
	W	78	-	-	78	-	-
	I	153	-	-	153	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	311	33	40	311	33	40
	W	84	1	3	84	1	3
	I	395	34	43	395	34	43

I SOMMERSEMESTER 1983

1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	96	-	-	96	-	-	-	-	-
	I	104	-	-	104	-	-	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESSEN	M	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	W	19	-	-	19	-	-	-	-	-
	I	42	-	-	42	-	-	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	305	-	-	305	-	-	-	-	-
	W	212	-	-	212	-	-	-	-	-
	I	517	-	-	517	-	-	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	925	106	115	925	106	115	-	-	-
	W	577	20	24	576	20	24	1	-	-
	I	1502	126	139	1501	126	139	1	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESSEN, DIEBURG	M	899	104	126	899	104	126	-	-	-
	W	770	103	155	770	103	155	-	-	-
	I	1669	207	281	1669	207	281	-	-	-
FH BUND, FB FLUGS, WEI- TERDIENST/GEOPHYSIKAL BERAT, FRANKFURT A. M.	M	134	12	12	134	12	12	-	-	-
	W	27	1	1	27	1	1	-	-	-
	I	161	13	13	161	13	13	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	51	-	-	51	-	-	-	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	79	-	-	79	-	-	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	257	32	32	297	32	32	-	-	-
	W	86	-	-	86	-	-	-	-	-
	I	383	32	32	383	32	32	-	-	-
FH BUND, FB EISENBAHN- WESSEN, MAINZ	M	769	148	169	769	148	169	-	-	-
	W	235	22	30	235	22	30	-	-	-
	I	1004	170	199	1004	170	199	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	248	34	37	248	34	37	-	-	-
	W	122	22	22	122	22	22	-	-	-
	I	370	56	59	370	56	59	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	418	-	-	417	-	-	1	-	-
	W	438	-	-	438	-	-	-	-	-
	I	856	-	-	855	-	-	1	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	328	-	-	328	-	-	-	-	-
	W	287	-	-	287	-	-	-	-	-
	I	615	-	-	615	-	-	-	-	-
ROTENBURG / A. N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	316	-	-	316	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	323	-	-	323	-	-	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	165	-	-	165	-	-	-	-	-
	W	146	-	-	146	-	-	-	-	-
	I	311	-	-	311	-	-	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	458	-	-	458	-	-	-	-	-
	W	714	-	-	714	-	-	-	-	-
	I	1172	-	-	1172	-	-	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	417	-	-	417	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	427	-	-	427	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	715	-	-	715	-	-	-	-	-
	W	625	-	-	625	-	-	-	-	-
	I	1340	-	-	1340	-	-	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	798	80	120	798	80	120	-	-	-
	W	437	44	67	437	44	67	-	-	-
	I	1235	124	187	1235	124	187	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	799	-	-	799	-	-	-	-	-
	W	447	-	-	447	-	-	-	-	-
	I	1246	-	-	1246	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BAYERN										
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	607	-	-	607	-	-	-	-	-
ABT FUERSTENFELDBRUCK	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
POLIZEI	I	617	-	-	617	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	541	-	-	541	-	-	-	-	-
ABT. HERRSCHING	W	400	-	-	400	-	-	-	-	-
FINANZWESEN	I	941	-	-	941	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	1102	-	-	1102	-	-	-	-	-
ABT. HOF. ALLGEMEINE	W	740	-	-	740	-	-	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	I	1842	-	-	1842	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	35	-	-	35	-	-	-	-	-
ABT. MUENCHEN, ARCHIV-	W	110	-	-	110	-	-	-	-	-
UND BIBLIOTHEKSWESEN	I	145	-	-	145	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	96	-	-	96	-	-	-	-	-
ABT. STARNBERG	W	115	-	-	115	-	-	-	-	-
RECHTSPFLEGE	I	211	-	-	211	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	128	-	-	128	-	-	-	-	-
ABT. WASSERBURG	W	143	-	-	143	-	-	-	-	-
SOZIALWESEN	I	271	-	-	271	-	-	-	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, FH FUER	M	147	-	-	147	-	-	-	-	-
VERWALTUNG	W	49	-	-	49	-	-	-	-	-
	I	196	-	-	196	-	-	-	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN, FH FUER	M	776	169	191	776	169	191	-	-	-
VERWALTUNG UND	W	779	149	176	778	149	176	1	-	-
RECHTSPFLEGE	I	1555	318	367	1554	318	367	1	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER-	M	261	42	59	261	42	59	-	-	-
SICHERUNG, BERLIN	W	335	68	77	335	68	77	-	-	-
	I	596	110	136	596	110	136	-	-	-
INSGESAMT	M	20224	954	1109	20221	954	1109	3	-	-
	W	13368	513	666	13366	513	666	2	-	-
	I	33592	1467	1775	33587	1467	1775	5	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INSGESAMT	M	711947	23007	35804	666885	20616	32733	45061	2391	3071
	W	440533	15012	24659	420791	13451	22879	19742	1551	1780
	I	1152480	38019	60463	1087677	34067	55612	64803	3952	4851

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE: SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	30	-	6	29	-	6	1	-	-
	W	107	-	17	107	-	17	-	-	-
	I	137	-	23	136	-	23	1	-	-
ZUSAMMEN	M	30	-	6	29	-	6	1	-	-
	W	107	-	17	107	-	17	-	-	-
	I	137	-	23	136	-	23	1	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
EV THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7472	215	389	7300	203	378	172	12	11
	W	5531	142	310	5465	134	301	66	8	9
	I	13003	357	699	12765	337	679	238	20	20
KATH RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	110	-	-	110	-	-	-	-	-
	W	257	-	-	256	-	-	1	-	-
	I	367	-	-	366	-	-	1	-	-
KATH THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5465	154	242	5212	145	231	253	9	11
	W	3855	57	141	3803	53	137	52	4	4
	I	9320	211	383	9015	198	368	305	13	15
ZUSAMMEN	M	13049	366	631	12624	348	609	425	21	22
	W	9644	199	451	9525	187	436	119	12	13
	I	22693	566	1082	22149	535	1047	544	33	35
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	7472	469	1083	6749	416	1008	723	51	75
	W	4082	328	851	3821	291	807	261	37	44
	I	11554	797	1934	10570	709	1815	984	88	119
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	309	12	36	295	12	37	14	-	-
	W	322	13	40	313	13	40	10	-	1
	I	632	25	76	608	25	77	24	-	1
ZUSAMMEN	M	7781	481	1121	7044	430	1045	737	51	76
	W	4406	341	891	4134	304	847	271	37	44
	I	12186	822	2012	11178	734	1892	1008	88	120
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	9279	418	708	8881	382	650	398	36	48
	W	7473	329	621	7225	310	592	248	15	29
	I	16752	747	1329	16106	692	1252	646	55	77
ARCHAEOLOGIE	M	735	61	132	664	56	122	71	5	10
	W	572	71	124	876	64	115	96	7	9
	I	1707	132	256	1540	120	237	167	12	19
BYZANTINISTIK	M	44	2	6	27	2	5	17	-	1
	W	68	6	15	58	5	13	10	1	2
	I	112	8	21	65	7	18	27	1	3
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	585	22	47	547	21	46	38	1	1
	W	568	25	44	545	22	41	23	3	3
	I	1153	47	91	1092	43	87	61	4	4
ZUSAMMEN	M	10643	503	893	10119	461	833	524	42	60
	W	9081	431	804	8704	401	761	377	30	43
	I	19724	934	1697	18823	862	1594	901	72	103
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	92	5	22	88	5	22	4	-	-
	W	259	38	66	245	36	62	14	2	4
	I	351	43	88	333	41	84	18	2	4
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	79	4	4	77	3	3	2	1	1
	W	60	2	3	57	2	3	3	-	-
	I	139	6	7	134	5	6	5	1	1
JOURNALISTIK	M	741	8	13	698	6	12	43	2	1
	W	412	3	4	391	3	4	21	-	-
	I	1153	11	17	1089	9	16	64	2	1
MEDIENKUNDE /KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1876	64	113	1756	59	107	120	5	6
	W	1379	36	54	1287	25	45	92	7	9
	I	3255	100	167	3043	88	152	212	12	15
ZUSAMMEN	M	2788	81	152	2619	73	144	169	8	8
	W	2110	79	127	1980	70	114	130	9	13
	I	4898	160	279	4599	143	258	299	17	21

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	418	29	63	393	27	59	25	2	4
	W	787	74	121	741	70	115	46	4	6
	I	1205	103	184	1134	97	174	71	6	10
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	524	29	65	436	27	61	88	2	4
	W	1107	81	138	991	65	123	116	12	15
	I	1631	110	203	1427	95	184	204	14	19
ZUSAMMEN	M	942	56	128	829	54	120	113	4	8
	W	1894	155	259	1732	135	238	162	16	21
	I	2836	213	387	2551	193	358	275	20	29
ALTPHILOLOGIE (KLASS PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	284	11	22	260	10	21	24	1	1
	W	190	8	18	173	6	16	17	-	2
	I	474	19	40	433	18	37	41	1	3
LATEIN	M	1436	52	108	1416	51	106	20	1	2
	W	1571	41	106	1553	38	103	18	3	3
	I	3007	93	214	2969	89	209	38	4	5
ZUSAMMEN	M	1720	63	130	1676	61	127	44	2	3
	W	1761	49	124	1726	46	119	35	3	5
	I	3481	112	254	3402	107	246	79	5	8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	17724	720	992	15751	434	706	1973	286	286
	W	32552	1199	1629	29195	694	1137	3357	505	492
	I	50276	1919	2621	44946	1128	1843	5330	791	778
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	73	1	8	48	-	3	25	1	5
	W	296	8	42	246	2	35	50	6	7
	I	369	9	50	294	2	38	75	7	12
NIEDERLAENDISCH	M	72	4	14	66	4	12	6	-	2
	W	93	8	17	87	7	16	6	1	1
	I	165	12	31	153	11	28	12	1	3
VOLKSKUNDE	M	508	11	35	495	11	34	13	-	1
	W	802	23	56	766	20	53	36	3	3
	I	1310	34	91	1251	31	87	49	3	4
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	123	2	9	116	2	9	7	-	-
	W	274	16	40	244	14	32	30	4	8
	I	397	20	49	360	16	41	37	4	6
DAENISCH	M	5	-	1	4	-	1	1	-	-
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	13	-	1	12	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	18505	738	1059	16480	451	765	2025	287	294
	W	34025	1256	1784	30546	737	1273	3479	519	511
	I	52530	1994	2843	47026	1188	2038	5504	806	805
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6379	232	406	6028	197	361	351	35	45
	W	15725	503	854	15028	447	786	697	56	68
	I	22104	735	1260	21056	644	1147	1048	91	113
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	454	35	57	420	34	55	34	1	2
	W	753	66	103	676	65	100	77	1	3
	I	1207	101	160	1096	99	155	111	2	5
ZUSAMMEN	M	6833	267	463	6448	231	416	385	36	47
	W	16478	569	957	15704	512	886	774	57	71
	I	23311	836	1420	22152	743	1302	1159	93	118
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1405	97	194	1223	81	168	182	16	26
	W	5130	353	629	4605	307	570	525	46	59
	I	6535	450	823	5828	388	738	707	62	85
FRANZOESISCH	M	1395	32	55	1348	29	52	47	3	3
	W	5900	141	216	5613	136	209	287	5	7
	I	7295	173	271	6961	165	261	334	8	10
ITALIENISCH	M	196	17	35	180	16	34	16	1	1
	W	823	59	132	777	54	129	46	5	3
	I	1019	76	167	957	70	163	62	6	4
PORTUGIESISCH	M	29	-	-	20	-	-	9	-	-
	W	193	1	1	181	1	1	12	-	-
	I	222	1	1	201	1	1	21	-	-
SPANISCH	M	498	27	79	456	25	77	42	2	2
	W	1406	67	143	1315	60	134	91	7	9
	I	1904	94	222	1771	85	211	133	9	11

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	3523	173	363	3227	151	331	296	22	32
	W	13452	621	1121	12491	558	1043	961	63	78
	I	16975	794	1484	15718	709	1374	1257	85	110
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW PHILOLOGIE)	M	448	25	90	376	21	42	72	4	8
	W	1199	77	130	1028	65	111	171	12	19
	I	1647	102	180	1404	86	153	243	16	27
RUSSISCH	M	265	3	6	251	3	6	14	-	-
	W	820	10	12	780	9	11	40	1	1
	I	1085	13	18	1031	12	17	54	1	1
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, KROATISCH, SER- BISCH, SLOWENISCH USW.)	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	19	2	7	16	2	6	3	-	1
	I	23	2	7	20	2	6	3	-	1
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	21	1	4	16	1	4	5	-	-
	W	44	4	8	37	3	7	7	1	1
	I	65	5	12	53	4	11	12	1	1
ZUSAMMEN	M	738	29	60	647	25	52	91	4	8
	W	2084	93	157	1862	79	135	222	14	22
	I	2822	122	217	2509	104	187	313	18	30
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	78	10	21	53	5	10	25	5	11
	W	107	10	23	100	10	22	7	-	1
	I	185	20	44	153	15	32	32	5	12
AEGYPTOLOGIE	M	144	11	30	120	8	24	24	3	6
	W	221	19	37	206	19	36	15	-	1
	I	365	30	67	326	27	60	39	3	7
ARABISCH/ARABISTIK	M	49	3	9	38	2	9	11	1	-
	W	76	8	15	72	8	15	4	-	-
	I	125	11	24	110	10	24	15	1	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	30	1	3	26	1	3	4	-	-
	W	70	6	10	57	6	9	13	-	1
	I	100	7	13	83	7	12	17	-	1
INDOLOGIE	M	224	15	40	207	14	36	17	1	4
	W	205	24	37	194	23	36	11	1	1
	I	429	39	77	401	37	72	28	2	5
IRANISTIK	M	21	-	2	10	-	2	11	-	-
	W	38	1	4	30	-	2	8	1	2
	I	59	1	6	40	-	4	19	1	2
ISLAMWISSENSCHAFT	M	211	14	31	169	12	26	42	2	5
	W	312	13	31	292	13	30	20	-	1
	I	523	27	62	461	25	56	62	2	6
JAPANOLOGIE	M	155	12	27	142	11	25	13	1	2
	W	197	16	32	174	16	31	23	-	1
	I	352	28	59	316	27	56	36	1	3
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	260	15	27	190	11	20	70	4	7
	W	266	14	29	232	14	29	34	-	-
	I	526	29	56	422	25	49	104	4	7
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	546	29	64	514	28	63	32	1	1
	W	754	37	76	702	33	70	52	4	6
	I	1300	66	140	1216	61	133	84	5	7
TURKOLOGIE	M	18	2	5	15	2	5	3/	-	-
	W	30	3	7	28	3	7	2	-	-
	I	48	5	12	43	5	12	5	-	-
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	25	2	3	24	2	3	1	-	-
	W	28	3	7	24	3	7	4	-	-
	I	53	5	10	48	5	10	5	-	-
AUSSEREUROP SPRACHEN U KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANEN U AMERIKA	M	76	4	10	71	3	9	5	1	1
	W	97	7	12	94	7	12	3	-	-
	I	173	11	22	165	10	21	8	1	1
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1572	44	83	1491	38	75	81	6	8
	W	2222	61	131	2105	56	124	117	5	7
	I	3794	105	214	3596	94	199	198	11	15
ZUSAMMEN	M	3409	162	355	3070	137	310	339	25	45
	W	4623	222	451	4310	211	430	313	11	21
	I	8032	384	806	7380	348	740	652	36	66

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8602	105	228	8165	97	216	437	8	12
	W	11265	180	294	10624	146	271	641	14	23
	I	19867	285	522	18789	243	487	1078	22	35
ZUSAMMEN	M	8602	105	228	8165	97	216	437	8	12
	W	11265	180	294	10624	146	271	641	14	23
	I	19867	285	522	18789	243	487	1078	22	35
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	9946	225	470	9597	218	453	349	7	17
	W	16979	514	854	16524	485	812	455	29	42
	I	26925	739	1324	26121	703	1265	804	36	59
SCHULPAEDAGOGIK	M	200	1	8	193	1	8	7	-	-
	W	313	-	10	306	-	10	7	-	-
	I	513	1	18	499	1	18	14	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	49	-	2	49	-	2	-	-	-
	I	55	-	2	55	-	2	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	41	2	3	41	2	3	-	-	-
	W	220	4	13	219	4	13	1	-	-
	I	261	6	16	260	6	16	1	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	I	33	-	-	32	-	-	1	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	I	8	-	2	8	-	2	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	432	-	8	420	-	8	12	-	-
	W	709	4	12	697	3	10	12	1	2
	I	1141	4	20	1117	3	18	24	1	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	480	10	37	477	9	36	3	1	1
	W	1201	32	83	1183	32	83	18	-	-
	I	1681	42	120	1660	41	119	21	1	1
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	18	-	1	18	-	1	-	-	-
	W	81	2	3	81	2	3	-	-	-
	I	99	2	4	99	2	4	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	165	5	5	163	5	5	2	-	-
	W	271	3	4	269	2	3	2	1	1
	I	436	8	9	432	7	8	4	1	1
GEHÖRLOSEN-/SCHWER- HÖRIGENPAEDAGOGIK	M	96	1	4	94	1	4	2	-	-
	W	307	18	32	301	18	32	5	-	-
	I	403	19	36	395	19	36	8	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	691	29	41	686	29	41	5	-	-
	W	1709	86	104	1700	86	104	9	-	-
	I	2400	115	145	2386	115	145	14	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	379	7	11	373	7	11	6	-	-
	W	853	27	43	841	27	43	12	-	-
	I	1232	34	54	1214	34	54	16	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	596	12	21	592	12	21	4	-	-
	W	1407	28	46	1398	28	46	9	-	1
	I	2003	40	67	1990	40	66	13	-	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	188	4	8	187	4	8	1	-	-
	W	890	34	58	879	34	58	11	-	-
	I	1078	38	66	1066	38	66	12	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	100	2	3	100	2	3	-	-	-
	W	235	8	13	234	8	13	1	-	-
	I	335	10	16	334	10	16	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13360	298	621	12969	290	603	391	8	18
	W	25243	760	1278	24699	729	1232	544	31	46
	I	38603	1058	1899	37668	1019	1835	935	39	64
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	91923	3327	6210	85946	2809	5577	5977	516	633
	W	136172	4935	8715	128144	4119	7804	8028	816	911
	I	228095	8262	14925	214090	6928	13381	14005	1334	1544
SPORT ¹⁾										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	11085	237	428	10660	213	388	425	24	40
	W	7467	175	305	7307	160	286	160	15	19
	I	18552	412	733	17967	373	674	585	39	59
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11085	237	428	10660	213	388	425	24	40
	W	7467	175	305	7307	160	286	160	15	19
	I	18552	412	733	17967	373	674	585	39	59

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1963

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	88	1	2	87	1	2	1	-	-
	W	329	8	18	327	8	17	2	-	1
	I	417	9	20	414	9	19	3	-	1
ZUSAMMEN	M	88	1	2	87	1	2	1	-	-
	W	329	8	18	327	8	17	2	-	1
	I	417	9	20	414	9	19	3	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	6627	369	732	5841	310	657	786	59	75
	W	3119	168	381	2864	150	356	255	18	25
	I	9746	537	1113	8705	460	1013	1041	77	100
SOZIALKUNDE	M	982	15	37	969	15	37	13	-	-
	W	905	12	40	900	12	40	5	-	-
	I	1887	27	77	1869	27	77	18	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4840	188	399	4652	177	385	188	11	14
	W	3545	151	344	3454	145	333	91	6	11
	I	8385	339	743	8106	322	718	279	17	25
SOZIOLOGIE	M	5740	144	298	5191	107	241	549	37	57
	W	4552	131	293	4252	115	272	300	16	21
	I	10292	275	591	9443	222	513	849	53	78
ZUSAMMEN	M	18189	716	1466	16653	609	1320	1536	107	146
	W	12121	462	1058	11470	422	1001	651	40	57
	I	30310	1178	2524	28123	1031	2321	2187	147	203
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	298	-	-	296	-	-	2	-	-
	W	607	-	-	603	-	-	4	-	-
	I	905	-	-	899	-	-	6	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	271	2	8	263	2	7	8	-	1
	W	443	4	15	434	4	15	9	-	-
	I	714	6	23	697	6	22	17	-	1
ZUSAMMEN	M	570	2	8	560	2	7	10	-	1
	W	1051	4	15	1038	4	15	13	-	-
	I	1621	6	23	1598	6	22	23	-	1
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	49833	1465	2084	48788	1410	2019	1045	55	65
	W	28317	707	1146	27809	676	1114	508	31	32
	I	78150	2172	3230	76597	2086	3133	1553	86	97
ZUSAMMEN	M	49833	1465	2084	48788	1410	2019	1045	55	65
	W	28317	707	1146	27809	676	1114	508	31	32
	I	78150	2172	3230	76597	2086	3133	1553	86	97
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	507	1	260	481	1	258	26	-	2
	W	175	-	100	169	-	100	6	-	-
	I	682	1	360	650	1	358	32	-	2
ZUSAMMEN	M	507	1	260	481	1	258	26	-	2
	W	175	-	100	169	-	100	6	-	-
	I	682	1	360	650	1	358	32	-	2
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	11089	413	648	10449	358	583	640	55	65
	W	4179	192	285	4025	174	267	154	18	18
	I	15268	605	933	14474	532	850	794	73	83
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	592	21	34	582	21	34	10	-	-
	W	291	9	14	290	9	14	1	-	-
	I	883	30	48	872	30	48	11	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	26668	1117	1656	25045	1033	1539	1623	84	117
	W	9012	419	597	8589	383	559	423	36	38
	I	35680	1536	2253	33634	1416	2098	2046	120	155
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11565	548	842	10498	486	757	1067	62	85
	W	4350	190	289	4034	165	257	316	25	32
	I	15915	738	1121	14532	651	1014	1383	87	117
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2693	40	75	2672	40	74	21	-	1
	W	1819	33	60	1807	31	57	12	2	3
	I	4512	73	135	4479	71	131	33	2	4

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	40	5	15	38	5	15	2	-	-
	W	47	2	10	44	2	10	3	-	-
	I	87	7	25	82	7	25	5	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	78	10	15	76	10	15	2	-	-
	W	61	10	16	57	10	16	4	-	-
	I	139	20	31	133	20	31	6	-	-
ZUSAMMEN	M	52725	2154	3285	49360	1953	3017	3365	201	268
	W	19759	855	1271	18846	774	1180	913	81	91
	I	72484	3009	4566	68206	2727	4197	4278	282	359
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	5741	100	558	5143	92	481	598	8	77
	W	459	9	62	402	9	57	57	-	5
	I	6200	109	620	5545	101	538	655	8	82
ZUSAMMEN	M	5741	100	558	5143	92	481	598	8	77
	W	459	9	62	402	9	57	57	-	5
	I	6200	109	620	5545	101	538	655	8	82
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	127653	4439	7663	121072	4058	7104	6581	371	559
	W	62211	2045	3670	60061	1893	3484	2150	152	186
	I	189864	6484	11333	181133	5961	10588	8731	523	745
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	19	-	1	19	-	1	-	-	-
	W	186	4	7	185	4	7	1	-	-
	I	205	4	8	204	4	8	1	-	-
ZUSAMMEN	M	19	-	1	19	-	1	-	-	-
	W	186	4	7	185	4	7	1	-	-
	I	205	4	8	204	4	8	1	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	14439	323	533	13863	269	463	576	54	70
	W	7798	125	224	7640	111	209	156	14	15
	I	22237	448	757	21503	380	672	734	68	85
STATISTIK	M	282	10	38	272	9	38	10	1	-
	W	153	2	12	150	2	12	3	-	-
	I	435	12	50	422	11	50	13	1	-
ZUSAMMEN	M	14721	333	571	14135	278	501	586	55	70
	W	7951	127	236	7790	113	221	161	14	15
	I	22672	480	807	21925	391	722	747	69	85
INFORMATIK	M	10568	9	17	9789	3	13	809	6	4
	W	2118	4	5	1952	3	3	166	1	2
	I	12686	13	22	11711	6	16	975	7	6
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	4	-	2	1	-	-	3	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	2	1	-	-	3	-	2
ZUSAMMEN	M	10572	9	19	9760	3	13	812	6	6
	W	2118	4	5	1952	3	3	166	1	2
	I	12690	13	24	11712	6	16	978	7	8
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	19715	543	771	18755	484	701	960	59	70
	W	2079	86	143	1976	79	136	103	7	7
	I	21794	629	914	20731	563	837	1063	66	77
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	107	2	11	99	2	11	8	-	-
	W	17	1	1	16	1	1	1	-	-
	I	124	3	12	115	3	12	9	-	-
ZUSAMMEN	M	19822	545	782	18854	486	712	968	59	70
	W	2096	87	144	1992	80	137	104	7	7
	I	21918	632	926	20846	566	849	1072	66	77
CHEMIE	M	18039	772	1018	16629	648	872	1410	124	146
	W	7339	418	554	6840	363	487	499	55	67
	I	25378	1190	1572	23469	1011	1359	1909	179	213
BIOCHEMIE	M	640	31	39	603	29	37	37	2	2
	W	200	5	7	184	5	7	16	-	-
	I	840	36	46	787	34	44	53	2	2
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	589	25	32	542	22	28	47	3	4
	W	786	30	43	740	27	40	46	3	3
	I	1375	55	75	1282	49	68	93	6	7

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
UNIVERSITAETEN											
ZUSAMMEN	M	19268	828	1089	17774	699	937	1494	129	152	
	W	8325	453	604	7764	395	534	561	58	70	
	I	27593	1281	1693	25538	1094	1471	2055	187	222	
PHARMAZIE											
PHARMAZIE	M	4430	242	383	4066	218	346	364	24	37	
	W	6588	540	745	6282	521	723	306	19	22	
	I	11018	782	1128	10348	739	1069	670	43	59	
ZUSAMMEN	M	4430	242	383	4066	218	346	364	24	37	
	W	6588	540	745	6282	521	723	306	19	22	
	I	11018	782	1128	10348	739	1069	670	43	59	
BIOLOGIE											
BIOLOGIE	M	14028	174	254	13452	149	237	576	25	17	
	W	15660	167	266	15119	152	252	541	15	14	
	I	29688	341	520	28571	301	489	1117	40	31	
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	91	2	4	86	2	4	5	-	-	
	W	119	4	11	113	4	11	6	-	-	
	I	210	6	15	199	6	15	11	-	-	
BOTANIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
MIKROBIOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
ZOOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	14123	176	258	13542	151	241	581	25	17	
	W	15778	171	277	15232	156	263	547	15	14	
	I	29902	347	535	28774	307	504	1128	40	31	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5304	111	152	4696	92	135	605	19	17	
	W	1501	31	42	1410	27	40	91	4	2	
	I	6805	142	194	6109	119	175	696	23	19	
GEOPHYSIK	M	855	57	82	786	49	74	69	8	8	
	W	142	14	21	139	14	21	3	-	-	
	I	997	71	103	925	63	95	72	8	8	
METEOROLOGIE	M	622	29	45	600	26	40	22	3	5	
	W	259	18	21	247	18	21	12	-	-	
	I	881	47	66	847	44	61	34	3	5	
MINERALOGIE	M	1550	135	193	1192	107	156	358	28	37	
	W	699	64	106	638	59	95	61	5	7	
	I	2249	199	299	1830	166	255	419	33	44	
OZEANOGRAPHIE	M	183	10	14	172	10	14	11	-	-	
	W	46	6	7	43	5	6	3	1	1	
	I	229	16	21	215	15	20	14	1	1	
ZUSAMMEN	M	8514	342	486	7449	284	419	1065	58	67	
	W	2647	133	197	2477	123	187	170	10	10	
	I	11161	475	683	9926	407	606	1235	68	77	
GEOGRAPHIE											
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7385	288	486	7223	273	468	162	15	18	
	W	6211	186	287	6140	179	279	71	7	8	
	I	13596	474	773	13363	452	747	233	22	26	
ZUSAMMEN	M	7385	288	486	7223	273	468	162	15	18	
	W	6211	186	287	6140	179	279	71	7	8	
	I	13596	474	773	13363	452	747	233	22	26	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	98854	2763	4075	92822	2392	3638	6032	371	437
	W	51901	1705	2502	49814	1574	2354	2087	131	148	
	I	150755	4468	6577	142636	3966	5992	8119	502	585	
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	45322	1392	2472	42544	1279	2321	2778	113	151	
	W	29285	917	1841	27597	832	1742	1688	85	99	
	I	74607	2309	4313	70141	2111	4063	4466	198	250	
ZUSAMMEN	M	45322	1392	2472	42544	1279	2321	2778	113	151	
	W	29285	917	1841	27597	832	1742	1688	85	99	
	I	74607	2309	4313	70141	2111	4063	4466	198	250	

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7908	340	580	7551	318	548	357	22	32
	W	2821	126	240	2594	112	222	227	14	18
	I	10729	466	820	10145	430	770	584	36	50
ZUSAMMEN	M	7908	340	580	7551	318	548	357	22	32
	W	2821	126	240	2594	112	222	227	14	18
	I	10729	466	820	10145	430	770	584	36	50
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	53230	1732	3052	50095	1597	2869	3135	135	182
	W	32106	1043	2081	30191	944	1964	1915	99	117
	I	85336	2775	5133	80286	2541	4833	5050	234	300
1) VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2882	19	9	2629	2	4	253	17	5
	W	2738	5	3	2587	1	3	151	4	-
	I	5620	24	12	5216	3	7	404	21	5
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	2882	19	9	2629	2	4	253	17	5
	W	2738	5	3	2587	1	3	151	4	-
	I	5620	24	12	5216	3	7	404	21	5
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	5682	21	56	5117	2	44	565	19	12
	W	2781	2	22	2666	-	21	93	2	1
	I	8463	23	78	7805	2	65	658	21	13
MILCH- UND MLKEREI- WIRTSCHAFT	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	19	-	-	19	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	118	-	-	118	-	-	-	-	-
	W	46	-	-	44	-	-	2	-	-
	I	164	-	-	162	-	-	2	-	-
TIERPRODUKTION	M	58	-	-	56	-	-	2	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	88	-	-	86	-	-	2	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	349	1	1	312	-	-	37	1	1
	W	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	I	365	1	1	327	-	-	38	1	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	705	23	35	592	13	21	113	10	14
	W	427	21	26	389	17	22	38	4	4
	I	1132	44	61	981	30	43	151	14	18
ZUSAMMEN	M	6939	45	92	6222	15	65	717	30	27
	W	3306	23	48	3172	17	43	134	6	5
	I	10245	68	140	9394	32	108	851	35	32
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	440	1	3	429	-	2	11	1	1
	W	526	-	2	514	-	2	12	-	-
	I	966	1	5	943	-	4	23	1	1
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1104	-	1	1047	-	1	57	-	-
	W	841	-	-	811	-	-	30	-	-
	I	1945	-	1	1856	-	1	87	-	-
ZUSAMMEN	M	1544	1	4	1476	-	3	68	1	1
	W	1367	-	2	1325	-	2	42	-	-
	I	2511	1	6	2801	-	5	110	1	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1389	49	61	1262	39	54	97	10	7
	W	179	6	7	164	5	6	15	1	1
	I	1638	55	68	1426	44	60	112	11	8
HOLZWIRTSCHAFT	M	188	12	13	179	12	13	9	-	-
	W	25	5	7	28	5	7	1	-	-
	I	217	17	20	207	17	20	10	-	-
ZUSAMMEN	M	1547	61	74	1441	51	67	108	10	7
	W	202	11	14	192	10	13	16	1	1
	I	1755	72	88	1633	61	80	122	11	8

1) DIE FACHGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGROU-
PPIEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGROU- PPIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	536	23	42	589	20	37	47	3	5
	W	3918	82	163	3857	77	157	61	5	6
	I	4554	105	205	4446	97	194	108	8	11
ZUSAMMEN	M	636	23	42	589	20	37	47	3	5
	W	3918	82	163	3857	77	157	61	5	6
	I	4554	105	205	4446	97	194	108	8	11
FACHERGROU- PPIEN ZUSAMMEN	M	10666	130	212	9728	86	172	938	44	40
	W	8799	116	227	8546	104	215	253	12	12
	I	19465	246	439	18274	190	387	1191	56	52
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	21	-	1	21	-	1	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	27	-	1	27	-	1	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	210	-	6	209	-	6	1	-	-
	W	103	1	9	101	1	9	2	-	-
	I	313	1	15	310	1	15	3	-	-
ZUSAMMEN	M	231	-	7	230	-	7	1	-	-
	W	109	1	9	107	1	9	2	-	-
	I	340	1	16	337	1	16	3	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1960	140	169	1754	130	151	206	10	16
	W	25	4	5	21	3	4	4	1	1
	I	1985	144	174	1775	133	155	210	11	19
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1115	45	74	778	16	43	337	29	31
	W	174	6	11	155	3	9	19	3	2
	I	1289	51	85	933	19	52	356	32	33
MARKSCHEIDWESEN	M	137	8	8	134	7	7	3	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	137	8	8	134	7	7	3	1	1
ZUSAMMEN	M	3212	193	251	2666	153	201	546	40	50
	W	199	10	16	176	6	13	23	4	3
	I	3411	203	267	2842	159	214	569	44	53
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	21725	172	221	19721	93	148	2004	79	73
	W	554	8	11	512	6	9	42	2	2
	I	22279	180	232	20233	99	157	2046	81	75
FAHRZEUGTECHNIK	M	191	21	30	161	18	26	30	3	4
	W	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	I	195	22	31	165	19	27	30	3	4
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1791	59	72	1534	49	58	257	10	14
	W	39	-	3	31	-	2	8	-	1
	I	1830	59	75	1565	49	60	265	10	15
VERFAHRENSTECHNIK	M	118	-	-	112	-	-	6	-	-
	W	11	-	-	9	-	-	2	-	-
	I	129	-	-	121	-	-	8	-	-
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2395	6	26	2196	1	20	199	5	6
	W	355	-	4	328	-	4	27	-	-
	I	2750	6	30	2524	1	24	226	5	6
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	698	49	58	523	41	49	175	8	9
	W	39	6	8	32	4	6	7	2	2
	I	737	55	66	555	45	55	182	10	11
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	849	2	1	762	-	-	87	2	1
	W	18	-	-	15	-	-	3	-	-
	I	867	2	1	777	-	-	90	2	1
GESUNDEHITSTECHNIK	M	19	1	1	19	1	1	-	-	-
	W	162	23	24	157	21	22	5	2	2
	I	181	24	25	176	22	23	5	2	2
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	13	-	2	10	-	2	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	-	2	10	-	2	3	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	4	-	-	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	365	-	1	341	-	1	24	-	-
	W	95	-	-	81	-	-	14	-	-
	I	460	-	1	422	-	1	38	-	-

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	884	22	39	797	20	35	87	2	4
	W	168	9	11	160	9	11	8	-	-
	I	1052	31	50	957	29	46	95	2	4
METALLGEWERBE	M	405	-	2	400	-	2	5	-	-
	W	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	I	423	-	2	418	-	2	5	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	4	-	-	3	-	-	1	-	-
	W	100	-	1	98	-	1	2	-	-
	I	104	-	1	101	-	1	3	-	-
ZUSAMMEN	M	29462	332	453	26583	223	342	2879	109	111
	W	1563	47	63	1445	41	56	118	6	7
	I	31025	379	516	28028	264	398	2997	115	118
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	18830	178	205	16838	119	149	1992	59	56
	W	490	8	9	434	7	8	56	1	1
	I	19320	186	214	17272	126	157	2048	60	57
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	19	1	1	19	1	1	-	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	834	-	2	778	-	2	56	-	-
	W	9	-	-	6	-	-	3	-	-
	I	843	-	2	784	-	2	59	-	-
ZUSAMMEN	M	19681	178	207	17633	119	151	2048	59	56
	W	501	9	10	442	8	9	59	1	1
	I	20182	187	217	18075	127	160	2107	60	57
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	422	39	49	314	36	44	108	3	5
	W	22	2	3	19	2	3	3	-	-
	I	444	41	52	333	38	47	111	3	5
ZUSAMMEN	M	422	39	49	314	36	44	108	3	5
	W	22	2	3	19	2	3	3	-	-
	I	444	41	52	333	38	47	111	3	5
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8069	8	13	7360	1	6	709	7	7
	W	3393	3	4	3102	1	2	291	2	2
	I	11462	11	17	10462	2	8	1000	9	9
ZUSAMMEN	M	8069	8	13	7360	1	6	709	7	7
	W	3393	3	4	3102	1	2	291	2	2
	I	11462	11	17	10462	2	8	1000	9	9
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1457	4	6	1343	4	5	114	-	1
	W	463	1	1	442	1	1	21	-	-
	I	1920	5	7	1785	5	6	135	-	1
ZUSAMMEN	M	1457	4	6	1343	4	5	114	-	1
	W	463	1	1	442	1	1	21	-	-
	I	1920	5	7	1785	5	6	135	-	1
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10197	179	214	8756	121	158	1441	58	56
	W	1252	24	29	1120	15	21	132	9	8
	I	11449	203	243	9876	136	179	1573	67	64
ZUSAMMEN	M	10197	179	214	8756	121	158	1441	58	56
	W	1252	24	29	1120	15	21	132	9	8
	I	11449	203	243	9876	136	179	1573	67	64
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOAESIE)	M	1330	1	4	1284	-	-	46	1	4
	W	247	-	-	239	-	-	8	-	-
	I	1577	1	4	1523	-	-	54	1	4
ZUSAMMEN	M	1330	1	4	1284	-	-	46	1	4
	W	247	-	-	239	-	-	8	-	-
	I	1577	1	4	1523	-	-	54	1	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	74061	934	1204	66169	657	914	7892	277	290
	W	7749	97	135	7092	75	114	657	22	21
	I	81810	1031	1339	73261	732	1028	8549	299	311

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	656	11	19	646	11	19	10	-	-
	W	1969	34	69	1946	34	69	23	-	-
	I	2625	45	88	2592	45	88	33	-	-
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2991	118	227	2839	110	217	182	8	10
	W	6950	250	479	6588	233	456	362	17	23
	I	9941	368	706	9427	343	673	514	25	33
ZUSAMMEN	M	3647	129	246	3485	121	236	162	8	10
	W	8919	284	548	8534	267	525	385	17	23
	I	12566	413	794	12019	388	761	547	25	33
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	326	3	5	323	3	5	3	-	-
	W	664	15	30	653	14	29	11	1	1
	I	990	18	35	976	17	34	14	1	1
ZUSAMMEN	M	326	3	5	323	3	5	3	-	-
	W	664	15	30	653	14	29	11	1	1
	I	990	18	35	976	17	34	14	1	1
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	66	-	-	66	-	-	-	-	-
	W	43	-	1	43	-	1	-	-	-
	I	109	-	1	109	-	1	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	423	17	34	420	17	34	3	-	-
	I	426	17	34	423	17	34	3	-	-
WERKERZIEHUNG	M	49	-	2	49	-	2	-	-	-
	W	66	2	4	66	2	4	-	-	-
	I	115	2	6	115	2	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	118	-	2	118	-	2	-	-	-
	W	532	19	39	529	19	39	3	-	-
	I	650	19	41	647	19	41	3	-	-
DARSTELLENDENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
THEATERWISSENSCHAFT	M	1027	30	37	946	27	33	81	3	4
	W	1236	24	36	1192	23	32	44	1	3
	I	2263	54	73	2138	50	66	125	4	7
ZUSAMMEN	M	1027	30	37	946	27	33	81	3	4
	W	1236	24	36	1192	23	32	44	1	3
	I	2263	54	73	2138	50	66	125	4	7
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1453	38	81	1431	37	78	22	1	3
	W	1683	36	63	1662	35	62	21	1	1
	I	3136	74	144	3093	72	140	43	2	4
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2211	150	264	2071	139	248	140	11	16
	W	1532	96	183	1362	92	167	170	4	16
	I	3743	246	447	3433	231	415	310	15	32
KIRCHENMUSIK	M	11	-	1	10	-	1	1	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	16	-	1	15	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3675	188	346	3512	176	327	163	12	19
	W	3220	132	246	3029	127	229	191	5	17
	I	6895	320	592	6541	303	556	354	17	36
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8793	350	636	8384	327	603	409	23	33
	W	14571	474	899	13937	450	855	634	24	44
	I	23364	824	1535	22321	777	1458	1043	47	77
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	93	31	35	30	-	-	63	31	35
	W	58	26	32	6	-	-	52	26	32
	I	151	57	67	36	-	-	115	57	67
INSGESAMT	M	479240	13962	23524	447535	12151	21269	31705	1811	2255
	W	323772	10621	18569	307685	9320	17079	16087	1301	1490
	I	803012	24583	42093	755220	21471	38348	47792	3112	3745

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER	
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	W	89	-	-	88	-	-	1	-	-
	I	105	-	-	104	-	-	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	258	2	8	255	-	6	3	2	2
	W	431	4	15	431	4	15	-	-	-
	I	689	6	23	686	4	21	3	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	113	2	7	110	2	7	3	-	-
	W	317	4	9	312	4	9	5	-	-
	I	430	6	16	422	6	16	8	-	-
ZUSAMMEN	M	387	4	15	381	2	13	6	2	2
	W	837	8	24	831	8	24	6	-	-
	I	1224	12	39	1212	10	37	12	2	2
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	137	12	18	128	11	17	9	1	1
	W	86	2	12	82	2	11	4	-	1
	I	223	14	30	210	13	28	13	1	2
ZUSAMMEN	M	137	12	18	128	11	17	9	1	1
	W	86	2	12	82	2	11	4	-	1
	I	223	14	30	210	13	28	13	1	2
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	212	4	13	207	4	13	5	-	-
	W	140	-	3	137	-	3	3	-	-
	I	352	4	16	344	4	16	8	-	-
ZUSAMMEN	M	212	4	13	207	4	13	5	-	-
	W	140	-	3	137	-	3	3	-	-
	I	352	4	16	344	4	16	8	-	-
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	99	9	20	96	9	20	3	-	-
	W	142	10	29	142	10	29	-	-	-
	I	241	19	49	236	19	49	3	-	-
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	63	10	20	62	10	20	1	-	-
	W	63	11	20	59	11	19	4	-	1
	I	126	21	40	121	21	39	5	-	1
ZUSAMMEN	M	162	19	40	158	19	40	4	-	-
	W	205	21	49	201	21	48	4	-	1
	I	367	40	89	359	40	88	8	-	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1301	59	83	1244	49	73	57	10	10
	W	2638	88	128	2549	58	99	89	30	29
	I	3939	147	211	3793	107	172	146	40	39
ZUSAMMEN	M	1301	59	83	1244	49	73	57	10	10
	W	2638	88	128	2549	58	99	89	30	29
	I	3939	147	211	3793	107	172	146	40	39
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	680	38	74	655	34	69	25	4	5
	W	1226	38	81	1183	34	76	43	4	5
	I	1906	76	155	1838	68	145	68	8	10
ZUSAMMEN	M	680	38	74	655	34	69	25	4	5
	W	1226	38	81	1183	34	76	43	4	5
	I	1906	76	155	1838	68	145	68	8	10
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	74	6	15	63	5	13	11	1	2
	W	275	21	34	252	18	28	23	3	6
	I	349	27	49	315	23	41	34	4	8
FRANZOESISCH	M	93	-	1	90	-	1	3	-	-
	W	271	1	3	260	1	3	11	-	-
	I	364	1	4	350	1	4	14	-	-
ITALIENISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	I	2	-	2	2	-	2	-	-	-
SPANISCH	M	6	-	1	5	-	1	1	-	-
	W	10	1	2	10	1	2	-	-	-
	I	16	1	3	15	1	3	1	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	173	6	17	158	5	15	15	1	2
	W	558	23	41	524	20	35	34	3	6
	I	731	29	58	682	25	50	49	4	8
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	51	2	3	49	2	3	2	-	-
	W	65	-	3	63	-	3	2	-	-
	I	116	2	6	112	2	6	4	-	-
ZUSAMMEN	M	51	2	3	49	2	3	2	-	-
	W	65	-	3	63	-	3	2	-	-
	I	116	2	6	112	2	6	4	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1683	7	16	1636	6	14	45	1	2
	W	1919	25	39	1859	23	37	60	2	2
	I	3602	32	55	3497	29	51	105	3	4
SACHUNTERRICHT	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	15	-	1	15	-	1	-	-	-
	I	19	-	1	19	-	1	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	233	-	-	231	-	-	2	-	-
	W	348	-	-	345	-	-	3	-	-
	I	581	-	-	576	-	-	5	-	-
ZUSAMMEN	M	1920	7	16	1873	6	14	47	1	2
	W	2282	25	40	2215	23	38	63	2	2
	I	4202	32	56	4092	29	52	110	3	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5023	151	279	4853	132	257	170	19	22
	W	8037	205	381	7789	166	337	248	39	44
	I	13060	356	650	12642	298	594	418	58	66
SPORT ¹⁾										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	614	9	18	601	7	16	13	2	2
	W	641	6	10	636	5	9	5	1	1
	I	1255	15	28	1237	12	25	18	3	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	614	9	18	601	7	16	13	2	2
	W	641	6	10	636	5	9	5	1	1
	I	1255	15	28	1237	12	25	18	3	3
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	21	5	6	21	5	6	-	-	-
	W	108	2	4	108	2	4	-	-	-
	I	129	7	10	129	7	10	-	-	-
ZUSAMMEN	M	21	5	6	21	5	6	-	-	-
	W	108	2	4	108	2	4	-	-	-
	I	129	7	10	129	7	10	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	3	-	1	1	-	1	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	1	-	1	2	-	-
SOZIALKUNDE	M	82	-	4	75	-	4	7	-	-
	W	35	-	1	35	-	1	-	-	-
	I	117	-	5	110	-	5	7	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1713	2	7	1671	1	6	42	1	1
	W	1415	5	6	1390	5	6	25	-	-
	I	3128	7	13	3061	6	12	67	1	1
SOZIOLOGIE	M	10	4	6	9	3	5	1	1	1
	W	8	3	5	5	1	3	3	2	2
	I	18	7	11	14	4	8	4	3	3
ZUSAMMEN	M	1808	6	18	1756	4	16	52	2	2
	W	1458	8	12	1430	6	10	28	2	2
	I	3266	14	30	3186	10	26	80	4	4

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	347	-	-	339	-	-	8	-	-
	W	860	-	1	636	-	1	24	-	-
	I	1007	-	1	975	-	1	32	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	351	22	30	348	22	30	3	-	-
	W	592	46	52	582	45	51	10	1	1
	I	943	68	82	930	67	81	13	1	1
SOZIALPAEDAGOGIK	M	381	22	25	375	22	25	6	-	-
	W	717	55	56	709	53	54	8	2	2
	I	1098	77	81	1084	75	79	14	2	2
ZUSAMMEN	M	1079	44	55	1062	44	55	17	-	-
	W	1969	101	109	1927	98	106	42	3	3
	I	3048	145	164	2989	142	161	59	3	3
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	160	-	1	157	-	1	3	-	-
	W	70	-	-	69	-	-	1	-	-
	I	230	-	1	226	-	1	4	-	-
ZUSAMMEN	M	160	-	1	157	-	1	3	-	-
	W	70	-	-	69	-	-	1	-	-
	I	230	-	1	226	-	1	4	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	10501	17	46	10157	10	34	344	7	12
	W	3083	6	19	3000	5	17	83	1	2
	I	13584	23	65	13157	15	51	427	8	14
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	31	1	1	31	1	1	-	-	-
	W	49	-	-	49	-	-	-	-	-
	I	80	1	1	80	1	1	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	644	-	-	613	-	-	31	-	-
	W	187	-	-	182	-	-	5	-	-
	I	831	-	-	795	-	-	36	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	72	-	-	70	-	-	2	-	-
	W	23	-	-	21	-	-	2	-	-
	I	95	-	-	91	-	-	4	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	82	-	1	81	-	1	1	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	110	-	1	109	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	11330	18	48	10952	11	36	378	7	12
	W	3370	6	19	3280	5	17	90	1	2
	I	14700	24	67	14232	16	53	468	8	14
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	109	-	36	99	-	34	10	-	2
	W	8	-	5	8	-	5	-	-	-
	I	117	-	41	107	-	39	10	-	2
ZUSAMMEN	M	109	-	36	99	-	34	10	-	2
	W	8	-	5	8	-	5	-	-	-
	I	117	-	41	107	-	39	10	-	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14507	73	164	14047	64	148	460	9	16
	W	6983	117	149	6822	111	142	161	6	7
	I	21490	190	313	20869	175	290	621	15	23
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	W	71	1	4	71	1	4	-	-	-
	I	84	1	5	84	1	5	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	W	71	1	4	71	1	4	-	-	-
	I	84	1	5	84	1	5	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	1781	8	13	1713	6	11	68	2	2
	W	863	-	1	848	-	1	15	-	-
	I	2644	8	14	2561	6	12	83	2	2
ZUSAMMEN	M	1781	8	13	1713	6	11	68	2	2
	W	863	-	1	848	-	1	15	-	-
	I	2644	8	14	2561	6	12	83	2	2

1 SOMMERSEMESTER 1983

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	1747	2	7	1650	1	6	97	1	1
	W	229	1	2	217	-	1	12	1	1
	I	1976	3	9	1867	1	7	109	2	2
ZUSAMMEN	M	1747	2	7	1650	1	6	97	1	1
	W	229	1	2	217	-	1	12	1	1
	I	1976	3	9	1867	1	7	109	2	2
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1208	12	31	1166	9	28	42	3	3
	W	125	1	3	123	-	2	2	1	1
	I	1333	13	34	1289	9	30	44	4	4
ZUSAMMEN	M	1208	12	31	1166	9	28	42	3	3
	W	125	1	3	123	-	2	2	1	1
	I	1333	13	34	1289	9	30	44	4	4
CHEMIE										
CHEMIE	M	1402	21	41	1308	15	35	94	6	6
	W	527	10	20	505	9	19	22	1	1
	I	1929	31	61	1813	24	54	116	7	7
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	18	-	-	18	-	-	3	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	48	-	-	48	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	1420	21	41	1323	15	35	97	6	6
	W	557	10	20	535	9	19	22	1	1
	I	1977	31	61	1858	24	54	119	7	7
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	291	13	23	282	11	20	9	2	3
	W	580	15	18	577	15	18	3	-	-
	I	871	28	41	859	26	38	12	2	3
ZUSAMMEN	M	291	13	23	282	11	20	9	2	3
	W	580	15	18	577	15	18	3	-	-
	I	871	28	41	859	26	38	12	2	3
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	167	5	5	166	5	5	1	-	-
	W	119	1	1	119	1	1	-	-	-
	I	286	6	6	285	6	6	1	-	-
ZUSAMMEN	M	167	5	5	166	5	5	1	-	-
	W	119	1	1	119	1	1	-	-	-
	I	286	6	6	285	6	6	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6627	61	121	6313	47	106	314	14	15
	W	2544	29	45	2490	26	46	54	3	3
	I	9171	90	170	8803	73	152	368	17	18
HUMANMEDIZIN										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1318	-	-	1235	-	-	83	-	-
	W	823	-	-	779	-	-	44	-	-
	I	2141	-	-	2014	-	-	127	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1318	-	-	1235	-	-	83	-	-
	W	823	-	-	779	-	-	44	-	-
	I	2141	-	-	2014	-	-	127	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	968	10	24	765	7	7	203	3	17
	W	291	5	7	264	5	5	27	-	2
	I	1259	15	31	1029	12	12	230	3	19
ZUSAMMEN	M	968	10	24	765	7	7	203	3	17
	W	291	5	7	264	5	5	27	-	2
	I	1259	15	31	1029	12	12	230	3	19
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAE- HUNGSWISSENSCHAFT	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	92	2	3	92	2	3	-	-	-
	I	98	2	3	96	2	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	92	2	3	92	2	3	-	-	-
	I	98	2	3	96	2	3	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
GESAMTHOCHSCHULEN											
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	974	10	24	771	7	7	203	3	17
		W	383	7	10	386	7	8	27	-	2
		I	1357	17	34	1127	14	15	230	3	19
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE		M	33	1	3	32	1	3	1	-	-
		W	10	1	3	9	-	2	1	1	1
		I	43	2	6	41	1	5	2	1	1
	ZUSAMMEN	M	33	1	3	32	1	3	1	-	-
		W	10	1	3	9	-	2	1	1	1
		I	43	2	6	41	1	5	2	1	1
BERGBAU, HUETTENWESEN											
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN		M	240	-	-	188	-	-	52	-	-
		W	15	-	-	13	-	-	2	-	-
		I	255	-	-	201	-	-	54	-	-
	ZUSAMMEN	M	240	-	-	188	-	-	52	-	-
		W	15	-	-	13	-	-	2	-	-
		I	255	-	-	201	-	-	54	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
MASCHINENBAU/-WESEN		M	5414	12	21	4984	3	20	430	9	1
		W	180	-	-	142	-	-	8	-	-
		I	5564	12	21	5126	3	20	438	9	1
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK		M	280	-	-	276	-	-	4	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	280	-	-	276	-	-	4	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK		M	149	-	-	145	-	-	4	-	-
		W	25	-	-	26	-	-	-	-	-
		I	175	-	-	171	-	-	4	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK		M	498	1	1	469	1	1	29	-	-
		W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
		I	501	1	1	472	1	1	29	-	-
UMWELTSCHUTZ		M	16	-	-	16	-	-	-	-	-
		W	12	-	-	11	-	-	1	-	-
		I	28	-	-	27	-	-	1	-	-
METALLGWERBE		M	23	-	-	22	-	-	1	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	24	-	-	22	-	-	2	-	-
	ZUSAMMEN	M	6380	13	22	5912	4	21	468	9	1
		W	192	-	-	182	-	-	10	-	-
		I	6572	13	22	6094	4	21	478	9	1
ELEKTROTECHNIK											
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK		M	5211	7	15	4853	4	12	358	3	3
		W	115	1	1	111	1	1	4	-	-
		I	5325	8	15	4964	5	13	362	3	3
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK		M	607	-	-	577	-	-	30	-	-
		W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
		I	617	-	-	587	-	-	30	-	-
	ZUSAMMEN	M	5818	7	15	5430	4	12	388	3	3
		W	125	1	1	121	1	1	4	-	-
		I	5943	8	16	5551	5	13	392	3	3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
ARCHITEKTUR		M	2122	-	6	2008	-	5	114	-	1
		W	1064	-	-	1030	-	-	34	-	-
		I	3186	-	6	3038	-	5	148	-	1
INNENARCHITEKTUR		M	114	-	-	112	-	-	2	-	-
		W	132	-	-	121	-	-	11	-	-
		I	246	-	-	233	-	-	13	-	-
	ZUSAMMEN	M	2236	-	6	2120	-	5	116	-	1
		W	1196	-	-	1151	-	-	45	-	-
		I	3432	-	6	3271	-	5	161	-	1
BAUINGENIEURWESEN											
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU		M	2410	3	2	2118	-	-	292	3	2
		W	239	1	-	228	-	-	11	1	-
		I	2649	4	2	2346	-	-	303	4	2
	ZUSAMMEN	M	2410	3	2	2118	-	-	292	3	2
		W	239	1	-	228	-	-	11	1	-
		I	2649	4	2	2346	-	-	303	4	2

1 SOMMERSEMESTER 1963

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	536	1	1	531	1	1	5	-	-
	W	65	-	-	64	-	-	1	-	-
	I	601	1	1	595	1	1	6	-	-
ZUSAMMEN	M	536	1	1	531	1	1	5	-	-
	W	65	-	-	64	-	-	1	-	-
	I	601	1	1	595	1	1	6	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17653	25	49	16331	10	42	1322	15	7
	W	1842	3	4	1768	1	3	74	2	1
	I	19495	28	53	18099	11	45	1396	17	8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	408	4	4	401	4	4	7	-	-
	W	830	18	33	819	18	33	11	-	-
	I	1238	22	37	1220	22	37	18	-	-
ZUSAMMEN	M	408	4	4	401	4	4	7	-	-
	W	830	18	33	819	18	33	11	-	-
	I	1238	22	37	1220	22	37	18	-	-
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	108	-	-	97	-	-	11	-	-
	W	86	-	-	76	-	-	10	-	-
	I	194	-	-	173	-	-	21	-	-
ZUSAMMEN	M	108	-	-	97	-	-	11	-	-
	W	86	-	-	76	-	-	10	-	-
	I	194	-	-	173	-	-	21	-	-
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	486	1	-	457	-	-	29	1	-
	W	305	-	-	291	-	-	14	-	-
	I	791	1	-	748	-	-	43	1	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	357	-	-	341	-	-	16	-	-
	W	208	-	-	194	-	-	14	-	-
	I	565	-	-	535	-	-	30	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	81	-	1	81	-	1	-	-	-
	I	84	-	1	84	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	846	1	-	801	-	-	45	1	-
	W	594	-	1	566	-	1	28	-	-
	I	1440	1	1	1367	-	1	73	1	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	397	5	11	394	5	11	3	-	-
	W	406	9	13	403	9	13	3	-	-
	I	803	14	24	797	14	24	6	-	-
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	18	3	4	15	1	2	3	2	2
	W	22	5	7	16	2	4	6	3	3
	I	40	8	11	31	3	6	9	5	5
ZUSAMMEN	M	415	8	15	409	6	13	6	2	2
	W	428	14	20	419	11	17	9	3	3
	I	843	22	35	828	17	30	15	5	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1777	13	19	1708	10	17	69	3	2
	W	1938	32	54	1880	29	51	58	3	3
	I	3715	45	73	3588	39	68	127	6	5
INSGESAMT	M	48493	342	674	45859	277	593	2634	65	81
	W	23191	399	657	22520	345	596	671	54	61
	I	71684	741	1331	68379	622	1189	3305	119	142

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGROUPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	156	-	-	155	-	-	3	-	-
	W	723	-	-	716	-	-	7	-	-
	I	881	-	-	871	-	-	10	-	-
ZUSAMMEN	M	156	-	-	155	-	-	3	-	-
	W	723	-	-	716	-	-	7	-	-
	I	881	-	-	871	-	-	10	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	14	-	1	14	-	1	-	-	-
	I	20	-	1	20	-	1	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	94	2	7	93	2	7	1	-	-
	W	295	8	14	295	8	14	-	-	-
	I	389	10	21	388	10	21	1	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	13	-	2	13	-	2	-	-	-
	W	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	I	44	-	2	44	-	2	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	111	8	15	109	8	15	2	-	-
	W	237	8	13	236	8	13	1	-	-
	I	348	16	28	345	16	28	3	-	-
ZUSAMMEN	M	224	10	24	221	10	24	3	-	-
	W	577	16	28	576	16	28	1	-	-
	I	801	26	52	797	26	52	4	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	112	5	8	111	5	8	1	-	-
	W	107	2	3	106	2	3	1	-	-
	I	219	7	11	217	7	11	2	-	-
ZUSAMMEN	M	112	5	8	111	5	8	1	-	-
	W	107	2	3	106	2	3	1	-	-
	I	219	7	11	217	7	11	2	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	576	25	40	562	25	40	14	-	-
	W	1889	53	108	1872	53	105	17	-	2
	I	2465	78	148	2434	78	146	31	-	2
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	4	-	-	3	-	-	1	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	13	-	-	1	-	-
DAENISCH	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	13	-	-	12	-	-	1	-	-
	I	16	-	-	15	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	583	25	40	568	25	40	15	-	-
	W	1912	53	108	1894	53	105	18	-	2
	I	2495	78	148	2462	78	146	33	-	2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	259	6	21	253	6	21	6	-	-
	W	720	15	71	708	15	70	12	-	1
	I	979	21	92	961	21	91	18	-	1
ZUSAMMEN	M	259	6	21	253	6	21	6	-	-
	W	720	15	71	708	15	70	12	-	1
	I	979	21	92	961	21	91	18	-	1

1 SOMMERSEMESTER 1963

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	1	-	1	11	-	1	-	-	-
	W	139	5	8	139	5	8	-	-	-
	I	150	5	9	150	5	9	-	-	-
ITALIENISCH	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15	-	1	15	-	1	-	-	-
	W	140	5	8	140	5	8	-	-	-
	I	155	5	9	155	5	9	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
TURKOLOGIE	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	106	-	1	102	-	1	4	-	-
	W	98	-	-	97	-	-	1	-	-
	I	204	-	1	199	-	1	5	-	-
ZUSAMMEN	M	106	-	1	102	-	1	4	-	-
	W	98	-	-	97	-	-	1	-	-
	I	204	-	1	199	-	1	5	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	439	-	18	428	-	16	11	-	-
	W	651	1	36	654	-	36	7	1	-
	I	1100	1	54	1082	-	54	18	1	-
SCHULPAEDAGOGIK	M	117	-	-	111	-	-	6	-	-
	W	108	1	-	103	-	-	5	1	-
	I	225	1	-	214	-	-	11	1	-
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	51	4	6	50	4	6	1	-	-
	W	326	5	15	325	5	15	1	-	-
	I	377	9	21	375	9	21	2	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	65	-	-	65	-	-	-	-	-
	W	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	I	79	-	-	79	-	-	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	108	-	-	104	-	-	4	-	-
	W	113	-	1	111	-	1	2	-	-
	I	221	-	1	215	-	1	6	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	25	-	-	24	-	-	1	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	53	-	-	52	-	-	1	-	-
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	26	-	-	26	-	-	-	-	-
	W	58	-	4	58	-	4	-	-	-
	I	84	-	4	84	-	4	-	-	-
GEOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	18	-	1	18	-	1	-	-	-
	W	51	-	3	50	-	3	1	-	-
	I	69	-	4	68	-	4	1	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	76	-	8	75	-	8	1	-	-
	W	198	-	9	197	-	9	1	-	-
	I	274	-	17	272	-	17	2	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	64	-	6	63	-	6	1	-	-
	W	89	-	7	89	-	7	-	-	-
	I	153	-	13	152	-	13	1	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	223	-	12	222	-	12	1	-	-
	W	431	-	16	430	-	16	1	-	-
	I	654	-	28	652	-	28	2	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	68	-	13	68	-	13	-	-	-
	W	209	-	17	208	-	17	1	-	-
	I	277	-	30	276	-	30	1	-	-
VERHALTENSSTOERTE- PAEDAGOGIK	M	51	-	3	51	-	3	-	-	-
	W	60	-	8	60	-	8	-	-	-
	I	111	-	11	111	-	11	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1331	4	67	1305	4	67	26	-	-
	W	2346	7	116	2327	5	116	19	2	-
	I	3677	11	183	3632	9	183	45	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2797	50	162	2739	50	162	58	-	-
	W	6634	98	334	6675	96	331	59	2	3
	I	9431	148	496	9314	146	493	117	2	3

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
1)										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	473	10	27	471	10	27	2	-	-
	W	597	9	22	593	9	22	4	-	-
	I	1070	19	49	1064	19	49	6	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	473	10	27	471	10	27	2	-	-
	W	597	9	22	593	9	22	4	-	-
	I	1070	19	49	1064	19	49	6	-	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	66	2	4	65	2	4	1	-	-
	W	53	1	1	52	1	1	1	-	-
	I	119	3	5	117	3	5	2	-	-
ZUSAMMEN	M	66	2	4	65	2	4	1	-	-
	W	53	1	1	52	1	1	1	-	-
	I	119	3	5	117	3	5	2	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	3	-	1	2	-	-	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	2	-	-	1	-	1
SOZIALKUNDE	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
SOZIOLOGIE	M	31	2	2	31	2	2	-	-	-
	W	115	6	8	112	6	8	3	-	-
	I	146	8	10	143	8	10	3	-	-
ZUSAMMEN	M	40	2	3	39	2	2	1	-	1
	W	118	6	8	115	6	8	3	-	-
	I	158	8	11	154	8	10	4	-	1
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	22	-	-	21	-	-	1	-	-
	I	34	-	-	33	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	22	-	-	21	-	-	1	-	-
	I	34	-	-	33	-	-	1	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	61	-	-	61	-	-	-	-	-
	W	43	-	-	43	-	-	-	-	-
	I	104	-	-	104	-	-	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	25	-	3	24	-	3	1	-	-
	I	35	-	3	33	-	3	2	-	-
ZUSAMMEN	M	71	-	-	70	-	-	1	-	-
	W	68	-	3	67	-	3	1	-	-
	I	139	-	3	137	-	3	2	-	-
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	201	4	7	198	4	6	3	-	1
	W	263	7	12	257	7	12	6	-	-
	I	464	11	19	455	11	18	9	-	1

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER			SEMESTER			SEMESTER	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	123	2	2	123	2	2	-	-	-
	W	454	8	9	453	8	9	1	-	-
	I	577	10	11	576	10	11	1	-	-
ZUSAMMEN	M	123	2	2	123	2	2	-	-	-
	W	454	8	9	453	8	9	1	-	-
	I	577	10	11	576	10	11	1	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	530	11	42	526	11	42	4	-	-
	W	804	16	53	801	16	53	3	-	-
	I	1334	27	95	1327	27	95	7	-	-
ZUSAMMEN	M	530	11	42	526	11	42	4	-	-
	W	804	16	53	801	16	53	3	-	-
	I	1334	27	95	1327	27	95	7	-	-
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	107	2	2	102	-	-	5	2	2
	W	54	1	1	53	-	-	1	1	1
	I	161	3	3	155	-	-	6	3	3
ZUSAMMEN	M	107	2	2	102	-	-	5	2	2
	W	54	1	1	53	-	-	1	1	1
	I	161	3	3	155	-	-	6	3	3
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	67	1	4	67	1	4	-	-	-
	W	19	1	2	19	1	2	-	-	-
	I	86	2	6	86	2	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	67	1	4	67	1	4	-	-	-
	W	19	1	2	19	1	2	-	-	-
	I	86	2	6	86	2	6	-	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	54	1	3	54	1	3	-	-	-
	W	91	1	3	91	1	3	-	-	-
	I	145	2	6	145	2	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	54	1	3	54	1	3	-	-	-
	W	91	1	3	91	1	3	-	-	-
	I	145	2	6	145	2	6	-	-	-
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	137	2	14	137	2	14	-	-	-
	W	383	8	29	378	8	28	5	-	1
	I	520	10	43	515	10	42	5	-	1
ZUSAMMEN	M	137	2	14	137	2	14	-	-	-
	W	383	8	29	378	8	28	5	-	1
	I	520	10	43	515	10	42	5	-	1
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	86	3	7	85	3	7	1	-	-
	W	100	1	5	99	1	5	1	-	-
	I	186	4	12	184	4	12	2	-	-
ZUSAMMEN	M	86	3	7	85	3	7	1	-	-
	W	100	1	5	99	1	5	1	-	-
	I	186	4	12	184	4	12	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1104	22	74	1094	20	72	10	2	2
	W	1905	36	102	1894	35	100	11	1	2
	I	3009	58	176	2988	55	172	21	3	4
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	701	9	32	697	9	32	4	-	-
	I	728	9	32	724	9	32	4	-	-
ZUSAMMEN	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	701	9	32	697	9	32	4	-	-
	I	728	9	32	724	9	32	4	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	W	701	9	32	697	9	32	4	-	-
	I	728	9	32	724	9	32	4	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	28	-	3	28	-	3	-	-	-
	W	111	-	6	111	-	6	-	-	-
	I	139	-	9	139	-	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	28	-	3	28	-	3	-	-	-
	W	111	-	6	111	-	6	-	-	-
	I	139	-	9	139	-	9	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28	-	3	28	-	3	-	-	-
	W	111	-	6	111	-	6	-	-	-
	I	139	-	9	139	-	9	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	139	5	8	139	5	8	-	-	-
	W	664	24	44	661	24	44	3	-	-
	I	803	29	52	800	29	52	3	-	-
ZUSAMMEN	M	139	5	8	139	5	8	-	-	-
	W	664	24	44	661	24	44	3	-	-
	I	803	29	52	800	29	52	3	-	-
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	173	5	12	172	5	12	1	-	-
	W	92	2	4	91	2	4	1	-	-
	I	265	7	16	263	7	16	2	-	-
ZUSAMMEN	M	173	5	12	172	5	12	1	-	-
	W	101	2	4	100	2	4	1	-	-
	I	274	7	16	272	7	16	2	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	298	12	24	298	12	24	-	-	-
	W	520	12	26	517	12	26	3	-	-
	I	818	24	50	815	24	50	3	-	-
ZUSAMMEN	M	298	12	24	298	12	24	-	-	-
	W	520	12	26	517	12	26	3	-	-
	I	818	24	50	815	24	50	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	610	22	44	609	22	44	1	-	-
	W	1285	38	74	1278	38	74	7	-	-
	I	1895	60	118	1887	60	118	8	-	-
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	9	1	-	8	1	-	1	-	-
	W	13	3	4	13	3	4	-	-	-
	I	22	4	4	21	4	4	1	-	-
INSGESAMT	M	5249	109	317	5174	107	314	75	2	3
	W	11509	200	586	11418	197	581	91	3	5
	I	16758	309	903	16592	304	895	166	5	8

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

EV THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	632	65	88	815	65	87	17	-	1
	W	452	36	48	445	34	46	7	2	2
	I	1284	101	136	1260	99	133	24	2	3
KATH RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-
KATH THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	846	23	29	809	23	29	37	-	-
	W	231	4	6	230	4	6	1	-	-
	I	1077	27	35	1039	27	35	38	-	-
ZUSAMMEN	M	1560	88	117	1624	88	116	56	-	1
	W	683	40	54	675	38	52	8	2	2
	I	2363	126	171	2299	126	168	64	2	3

PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE	M	169	14	28	129	10	23	40	4	5
	W	81	7	18	75	5	16	6	2	2
	I	250	21	46	204	15	39	46	6	7
ZUSAMMEN	M	169	14	28	129	10	23	40	4	5
	W	81	7	18	75	5	16	6	2	2
	I	250	21	46	204	15	39	46	6	7

GESCHICHTE

GESCHICHTE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ARCHAEOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-

AUSSEREUROPAEISCHE
SPRACH- U KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	10	1	2	9	1	2	1	-	-
	W	19	3	5	16	2	4	3	1	1
	I	29	4	7	25	3	6	4	1	1
ZUSAMMEN	M	10	1	2	9	1	2	1	-	-
	W	19	3	5	16	2	4	3	1	1
	I	29	4	7	25	3	6	4	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1861	103	147	1764	99	141	97	4	6
	W	783	50	77	766	45	72	17	5	5
	I	2644	153	224	2530	144	213	114	9	11
INSGESAMT	M	1861	103	147	1764	99	141	97	4	6
	W	783	50	77	766	45	72	17	5	5
	I	2644	153	224	2530	144	213	114	9	11

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

PSYCHOLOGIE

PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

SCHULPAEDAGOGIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
KUNSTHOCHSCHULEN											
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	306	30	46	290	28	43	16	2	3	
	W	199	28	31	193	26	29	6	2	2	
	I	505	58	77	483	54	72	22	4	5	
ZUSAMMEN	M	306	30	46	290	28	43	16	2	3	
	W	199	28	31	193	26	29	6	2	2	
	I	505	58	77	483	54	72	22	4	5	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	306	30	46	290	28	43	16	2	3
	W	199	28	31	193	26	29	6	2	2	
	I	505	58	77	483	54	72	22	4	5	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	83	-	-	56	-	-	7	-	-	
	W	18	-	1	16	-	-	2	-	1	
	I	81	-	1	72	-	-	9	-	1	
ZUSAMMEN	M	83	-	-	56	-	-	7	-	-	
	W	18	-	1	16	-	-	2	-	1	
	I	81	-	1	72	-	-	9	-	1	
ELEKTROTECHNIK											
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	15	-	-	14	-	-	1	-	-	
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-	
	I	18	-	-	17	-	-	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	15	-	-	14	-	-	1	-	-	
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-	
	I	18	-	-	17	-	-	1	-	-	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
ARCHITEKTUR	M	401	-	-	359	-	-	42	-	-	
	W	216	-	-	198	-	-	18	-	-	
	I	617	-	-	557	-	-	60	-	-	
INNENARCHITEKTUR	M	88	-	-	57	-	-	1	-	-	
	W	116	-	-	113	-	-	2	-	-	
	I	173	-	-	170	-	-	3	-	-	
ZUSAMMEN	M	489	-	-	416	-	-	43	-	-	
	W	331	-	-	311	-	-	20	-	-	
	I	790	-	-	727	-	-	63	-	-	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	537	-	486	-	-	51	-	-	
	W	352	-	1	330	-	-	22	-	1	
	I	889	-	1	816	-	-	73	-	1	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
KUNSTERZIEHUNG	M	896	2	13	878	2	13	17	-	-	
	W	1224	13	43	1197	9	38	27	4	5	
	I	2119	15	56	2075	11	51	44	4	5	
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-	
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	896	2	13	879	2	13	17	-	-	
	W	1228	13	43	1201	9	38	27	4	5	
	I	2124	15	56	2080	11	51	44	4	5	
BILDENDE KUNST											
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	933	10	14	805	9	13	128	1	1	
	W	712	8	14	627	8	14	85	-	-	
	I	1645	18	28	1432	17	27	213	1	1	
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	98	-	-	78	-	-	20	-	-	
	W	43	2	1	35	-	-	8	2	1	
	I	141	2	1	113	-	-	28	2	1	
MALEREI	M	282	1	2	238	-	1	44	1	1	
	W	176	-	1	149	1	1	27	-	-	
	I	458	2	3	387	1	2	71	1	1	
ZUSAMMEN	M	1313	11	16	1121	9	14	192	2	2	
	W	931	11	16	811	9	16	120	2	1	
	I	2244	22	32	1932	18	29	312	4	3	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	42	-	-	33	-	-	9	-	-
	W	48	-	-	45	-	-	3	-	-
	I	90	-	-	78	-	-	12	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	386	1	1	335	-	-	51	1	1
	W	353	3	1	317	-	-	36	3	1
	I	739	4	2	652	-	-	67	4	2
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	323	1	1	300	-	1	23	1	-
	W	220	1	1	203	-	-	17	1	1
	I	543	2	2	503	-	1	40	2	1
TEXTILGESTALTUNG	M	16	-	4	12	-	4	4	-	-
	W	32	-	8	31	-	8	1	-	-
	I	48	-	12	43	-	12	5	-	-
WERKERZIEHUNG	M	15	-	-	14	-	-	1	-	-
	W	23	-	-	22	-	-	1	-	-
	I	38	-	-	36	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	782	2	6	694	-	5	88	2	1
	W	676	4	10	618	-	8	58	4	2
	I	1458	6	16	1312	-	13	146	6	3
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	425	6	11	330	2	7	95	4	4
	W	741	22	34	569	14	31	172	8	3
	I	1166	28	45	899	16	38	267	12	7
FILM UND FERNSEHEN	M	84	-	-	70	-	-	14	-	-
	W	26	-	-	24	-	-	2	-	-
	I	110	-	-	94	-	-	16	-	-
ZUSAMMEN	M	509	6	11	400	2	7	109	4	4
	W	767	22	34	593	14	31	174	8	3
	I	1276	28	45	993	16	38	283	12	7
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2090	89	154	2006	86	149	84	3	5
	W	2440	97	176	2346	90	168	94	7	8
	I	4530	186	330	4352	176	317	178	10	13
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
DIRIGIEREN	M	116	1	7	86	1	5	30	-	2
	W	10	-	1	7	-	-	3	-	1
	I	126	1	8	93	1	5	33	-	3
GESANG	M	79	6	10	62	3	7	17	3	3
	W	198	11	25	149	7	19	49	4	6
	I	277	17	35	211	10	26	66	7	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	2808	178	264	2378	141	228	430	37	36
	W	1999	117	181	1470	70	128	529	47	53
	I	4807	295	445	3848	211	356	959	84	89
KIRCHENMUSIK	M	332	15	27	324	15	26	8	-	1
	W	172	12	16	163	10	14	9	2	2
	I	504	27	43	487	25	40	17	2	3
KOMPOSITION	M	182	6	10	102	3	6	80	3	4
	W	24	2	1	10	2	1	14	-	-
	I	206	8	11	112	5	7	94	3	4
TONMEISTER	M	82	4	4	74	3	3	8	1	1
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	89	4	4	81	3	3	8	1	1
ZUSAMMEN	M	5694	299	476	5037	252	424	657	47	52
	W	4853	239	400	4155	179	330	698	60	70
	I	10547	538	876	9192	431	754	1365	107	122
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	9194	320	522	8131	266	463	1063	55	59
	W	8455	289	503	7378	211	422	1077	78	81
	I	17649	609	1025	15509	476	885	2140	133	140
INSGESAMT	M	10038	350	568	8908	293	506	1130	57	62
	W	9007	317	535	7902	237	451	1105	80	84
	I	19045	667	1103	16810	530	957	2235	137	146

I SOMMERSEMESTER 1963

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	135	1	1	135	1	1	-	-	-
	W	273	-	-	272	-	-	1	-	-
	I	408	1	1	407	1	1	1	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	144	-	-	143	-	-	1	-	-
	W	352	-	-	351	-	-	1	-	-
	I	506	-	-	504	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	279	1	1	278	1	1	1	-	-
	W	635	-	-	633	-	-	2	-	-
	I	914	1	1	911	1	1	3	-	-
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	298	10	18	290	10	18	8	-	-
	W	1127	33	46	1107	33	46	20	-	-
	I	1425	43	64	1397	43	64	28	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	W	53	-	-	53	-	-	-	-	-
	I	84	-	-	84	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	329	10	18	321	10	18	8	-	-
	W	1180	33	46	1160	33	46	20	-	-
	I	1509	43	64	1481	43	64	28	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	136	-	-	115	-	-	21	-	-
	W	716	1	2	663	1	1	53	-	1
	I	852	1	2	778	1	1	74	-	1
ZUSAMMEN	M	136	-	-	115	-	-	21	-	-
	W	715	1	2	653	1	1	53	-	1
	I	852	1	2	778	1	1	74	-	1
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	20	-	-	14	-	-	6	-	-
	W	254	-	-	223	-	-	31	-	-
	I	274	-	-	237	-	-	37	-	-
ZUSAMMEN	M	20	-	-	14	-	-	6	-	-
	W	254	-	-	223	-	-	31	-	-
	I	274	-	-	237	-	-	37	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	W	3	-	3	3	-	3	-	-	-
	I	4	-	4	4	-	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	W	3	-	3	3	-	3	-	-	-
	I	4	-	4	4	-	4	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	765	11	20	729	11	20	36	-	-
	W	2788	34	51	2682	34	50	106	-	1
	I	3553	45	71	3411	45	70	142	-	1
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	2763	78	97	2730	76	95	33	2	2
	W	5908	162	188	5823	159	184	85	3	4
	I	8671	240	285	8553	235	279	118	5	6
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4571	261	340	4422	252	326	149	9	14
	W	8199	519	611	8073	507	592	126	12	19
	I	12770	780	951	12495	759	918	275	21	33
SOZIALPAEDAGOGIK	M	2875	147	175	2825	144	171	49	3	4
	W	6562	273	322	6459	270	318	123	3	4
	I	9457	420	497	9285	414	489	172	6	8
ZUSAMMEN	M	10205	485	612	9978	472	592	231	14	20
	W	20689	954	1121	20355	936	1094	334	18	27
	I	30898	1440	1733	30333	1408	1666	565	32	47
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	5334	344	491	5121	328	470	213	15	21
	W	2218	193	246	2145	184	237	73	9	9
	I	7552	537	737	7266	512	707	286	25	30
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	13012	659	935	12360	599	883	652	50	55
	W	7279	441	558	6968	403	527	311	38	31
	I	20291	1100	1496	19328	1002	1410	963	88	86

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)											
ZUSAMMEN	M	18346	1003	1429	17481	927	1353	865	76	76	
	W	9497	634	804	9113	587	764	384	47	40	
	I	27843	1637	2233	26594	1514	2117	1249	123	116	
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	4453	166	584	4170	161	524	283	5	60	
	W	588	20	53	565	19	51	23	1	2	
	I	5041	186	637	4735	180	575	306	6	62	
ZUSAMMEN	M	4453	166	584	4170	161	524	283	5	60	
	W	588	20	53	565	19	51	23	1	2	
	I	5041	186	637	4735	180	575	306	6	62	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	33008	1655	2625	31629	1560	2469	1379	95	156
	W	30774	1603	1976	30033	1542	1909	741	66	69	
	I	63782	3253	4603	61662	3102	4378	2120	161	225	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN											
MATHEMATIK											
MATHEMATIK	M	448	31	51	413	28	45	35	3	6	
	W	196	15	23	191	14	22	5	1	1	
	I	644	46	74	604	42	67	40	4	7	
ZUSAMMEN	M	448	31	51	413	28	45	35	3	6	
	W	196	15	23	191	14	22	5	1	1	
	I	644	46	74	604	42	67	40	4	7	
INFORMATIK											
INFORMATIK	M	4047	235	307	3844	226	292	203	9	15	
	W	859	41	49	823	37	45	36	4	4	
	I	4906	276	356	4667	263	337	239	13	19	
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	217	19	24	206	17	22	11	2	2	
	W	141	10	16	136	9	15	5	1	1	
	I	358	29	40	342	26	37	16	3	3	
ZUSAMMEN	M	4264	254	331	4050	243	314	214	11	17	
	W	1000	51	65	959	46	60	41	5	5	
	I	5264	305	396	5009	289	374	255	16	22	
PHYSIK, ASTRONOMIE											
PHYSIK	M	706	8	14	668	8	14	38	-	-	
	W	99	-	1	94	-	1	5	-	-	
	I	805	8	15	762	8	15	43	-	-	
ZUSAMMEN	M	706	8	14	668	8	14	38	-	-	
	W	99	-	1	94	-	1	5	-	-	
	I	805	8	15	762	8	15	43	-	-	
CHEMIE											
CHEMIE	M	1637	69	89	1469	66	80	168	3	9	
	W	890	41	50	841	38	47	49	3	3	
	I	2527	110	139	2310	104	127	217	6	12	
ZUSAMMEN	M	1637	69	89	1469	66	80	168	3	9	
	W	890	41	50	841	38	47	49	3	3	
	I	2527	110	139	2310	104	127	217	6	12	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	7055	362	485	6600	345	453	17	32	
	W	2185	107	139	2085	98	130	100	9	9	
	I	9240	469	624	8685	443	583	555	26	41	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1472	98	109	1442	94	105	30	4	4	
	W	334	25	25	331	23	24	3	2	2	
	I	1806	123	135	1773	117	129	33	6	6	
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	76	-	-	71	-	-	5	-	-	
	W	30	-	-	28	-	-	2	-	-	
	I	106	-	-	99	-	-	7	-	-	
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	234	-	-	224	-	-	10	-	-	
	W	53	1	1	53	1	1	-	-	-	
	I	287	1	1	277	1	1	10	-	-	
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	117	10	13	104	9	10	13	1	3	
	W	46	10	11	42	9	10	4	1	1	
	I	163	20	24	146	18	20	17	2	4	
ZUSAMMEN	M	1899	108	122	1841	103	115	58	5	7	
	W	463	36	38	454	33	35	9	3	3	
	I	2362	144	160	2295	136	150	67	8	10	

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	477	23	26	464	23	26	13	-	-
	W	436	17	19	428	17	19	10	-	-
	I	915	40	45	892	40	45	23	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	904	54	63	895	53	62	9	1	1
	W	656	33	40	647	33	40	9	-	-
	I	1560	87	103	1542	86	102	18	1	1
ZUSAMMEN	M	1381	77	89	1389	76	88	22	1	1
	W	1094	50	59	1075	50	59	19	-	-
	I	2475	127	148	2434	126	147	41	1	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	655	53	61	644	52	60	11	1	1
	W	39	2	2	39	2	2	-	-	-
	I	694	55	63	683	54	62	11	1	1
ZUSAMMEN	M	655	53	61	644	52	60	11	1	1
	W	39	2	2	39	2	2	-	-	-
	I	694	55	63	683	54	62	11	1	1
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	228	10	14	195	10	13	33	-	1
	W	1772	65	74	1745	63	72	27	2	2
	I	2000	75	88	1940	73	85	60	2	3
ZUSAMMEN	M	228	10	14	195	10	13	33	-	1
	W	1772	65	74	1745	63	72	27	2	2
	I	2000	75	88	1940	73	85	60	2	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4163	248	286	4039	241	276	124	7	10
	W	3368	153	173	3313	148	168	55	5	5
	I	7531	401	459	7352	389	444	179	12	15
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	317	-	3	296	-	2	21	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	317	-	3	296	-	2	21	-	1
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	161	8	15	140	8	13	21	-	2
	W	14	-	1	14	-	1	-	-	-
	I	175	8	16	154	8	14	21	-	2
ZUSAMMEN	M	478	8	18	436	8	16	42	-	3
	W	14	-	1	14	-	1	-	-	-
	I	492	8	19	450	8	16	42	-	3
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	21005	1009	1197	19406	941	1112	1599	66	85
	W	402	32	38	385	30	36	17	2	2
	I	21407	1041	1235	19791	971	1148	1616	70	87
FAHRZEUGTECHNIK	M	1557	98	110	1486	93	103	8	5	7
	W	18	-	-	17	-	-	1	-	-
	I	1585	98	110	1503	93	103	82	5	7
FEINWERKTECHNIK	M	2952	285	332	2870	275	320	62	10	12
	W	208	37	43	206	37	43	2	-	-
	I	3160	322	375	3076	312	363	64	10	12
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	261	22	32	223	19	26	38	3	6
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	264	22	32	226	19	26	38	3	6
VERFAHRENSTECHNIK	M	3576	183	238	3322	173	223	264	10	15
	W	324	33	35	315	32	34	9	1	1
	I	3900	216	273	3637	205	257	263	11	16
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	907	50	60	828	43	50	79	7	10
	W	373	35	38	356	35	38	17	-	-
	I	1280	85	98	1184	78	88	96	7	10
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	418	34	45	404	33	43	14	1	2
	W	71	10	13	69	10	13	2	-	-
	I	489	44	58	473	43	56	16	1	2
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	633	53	63	578	48	57	55	5	6
	W	25	4	4	23	4	4	2	-	-
	I	658	57	67	601	52	61	57	5	6
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	3778	216	247	3384	202	232	394	14	15
	W	75	9	9	71	9	9	4	-	-
	I	3853	225	256	3456	211	241	398	14	15
GESUNDHEITSTECHNIK	M	673	57	107	627	53	95	46	4	12
	W	140	14	22	132	13	20	8	1	2
	I	813	71	129	759	66	115	54	5	14

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	196	15	28	183	15	27	13	-	1
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	203	15	28	190	15	27	13	-	1
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1472	88	109	1434	88	109	38	-	-
	W	190	12	13	187	12	13	3	-	-
	I	1662	100	122	1621	100	122	41	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	75	-	10	75	-	10	-	-	-
	W	29	-	1	29	-	1	-	-	-
	I	104	-	11	104	-	11	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3010	72	91	2940	70	89	70	2	2
	W	149	11	11	147	11	11	2	-	-
	I	3159	83	102	3087	81	100	72	2	2
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	501	20	35	489	20	34	12	-	1
	W	84	6	7	82	6	7	2	-	-
	I	565	26	42	571	26	41	14	-	1
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	124	-	-	98	-	-	26	-	-
	W	41	-	-	37	-	-	4	-	-
	I	165	-	-	135	-	-	30	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	343	13	16	334	13	16	9	-	-
	W	25	1	1	25	1	1	-	-	-
	I	368	14	17	359	14	17	9	-	-
TEXTIL- U BEKLEIDUNGS- TECHNIK/ -GEWERBE	M	597	11	19	392	9	17	205	2	2
	W	1270	37	46	1200	35	44	70	2	2
	I	1867	48	65	1592	44	61	275	4	4
ZUSAMMEN	M	42088	2226	2739	39073	2095	2563	3015	131	176
	W	3434	241	281	3291	235	274	143	6	7
	I	45522	2487	3020	42364	2330	2837	3158	137	183
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	21301	1038	1237	19788	960	1131	1513	78	106
	W	573	40	46	528	36	40	45	4	6
	I	21874	1078	1283	20316	996	1171	1558	82	112
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	900	108	137	829	98	125	71	10	12
	W	18	2	2	18	2	2	-	-	-
	I	918	110	139	847	100	127	71	10	12
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	6494	314	373	6066	301	355	428	13	18
	W	259	13	14	244	13	14	16	-	-
	I	6753	327	387	6310	314	369	443	13	18
ZUSAMMEN	M	28595	1460	1747	26683	1359	1611	2012	101	136
	W	850	55	62	790	51	56	60	4	6
	I	29545	1515	1809	27473	1410	1667	2072	105	142
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	560	45	49	547	43	47	13	2	2
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	568	45	49	555	43	47	13	2	2
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	457	27	30	428	22	24	29	5	6
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	465	27	30	435	22	24	30	5	6
ZUSAMMEN	M	1017	72	79	975	65	71	42	7	8
	W	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	I	1033	72	79	990	65	71	43	7	8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	9921	345	464	8932	318	420	989	27	44
	W	5578	264	315	5335	253	299	243	11	16
	I	15499	609	779	14267	571	719	1232	38	60
INNENARCHITEKTUR	M	1245	27	40	1180	22	34	65	5	6
	W	2296	71	88	2228	68	84	68	3	4
	I	3541	98	128	3408	90	118	133	8	10
ZUSAMMEN	M	11166	372	504	10112	340	454	1054	32	50
	W	7874	335	403	7563	321	383	311	14	20
	I	19040	707	907	17675	661	837	1365	46	70
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	11236	465	597	10240	417	523	996	48	74
	W	1147	58	69	1094	57	66	53	1	3
	I	12383	523	666	11334	474	589	1049	49	77
ZUSAMMEN	M	11236	465	597	10240	417	523	996	48	74
	W	1147	58	69	1094	57	66	53	1	3
	I	12383	523	666	11334	474	589	1049	49	77

1. SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN
STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)											
VERMESSUNGSWESEN											
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	2283	129	145	2236	128	144	47	1	1	
	W	526	43	48	519	42	47	7	1	1	
	I	2809	172	193	2755	170	191	54	2	2	
ZUSAMMEN	M	2283	129	145	2236	128	144	47	1	1	
	W	526	43	48	519	42	47	7	1	1	
	I	2809	172	193	2755	170	191	54	2	2	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	96963	4732	5829	89785	4412	5381	7208	320	448
	W	13851	732	864	13286	706	827	575	26	37	
	I	110824	5464	6693	103041	5118	6208	7783	346	485	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
BILDENDE KUNST											
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	460	3	5	438	2	3	22	1	2	
	W	389	7	8	371	6	8	18	1	-	
	I	849	10	13	809	8	11	40	2	2	
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	18	-	-	18	-	-	-	-	-	
	W	35	-	-	32	-	-	3	-	-	
	I	53	-	-	50	-	-	3	-	-	
MALEREI	M	46	-	-	45	-	-	1	-	-	
	W	63	-	-	60	-	-	3	-	-	
	I	109	-	-	105	-	-	4	-	-	
ZUSAMMEN	M	524	3	5	501	2	3	23	1	2	
	W	487	7	8	463	6	8	24	1	-	
	I	1011	10	13	964	8	11	47	2	2	
GESTALTUNG											
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3389	144	176	3222	133	161	147	11	15	
	W	3854	169	228	3447	160	217	107	9	11	
	I	6923	313	404	6669	293	378	254	20	26	
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	752	18	24	726	17	23	25	1	1	
	W	948	10	12	923	10	12	25	-	-	
	I	1700	28	36	1649	27	35	51	1	1	
TEXTILGESTALTUNG	M	115	14	14	105	14	14	10	-	-	
	W	848	92	115	815	90	112	32	2	3	
	I	963	106	129	921	104	126	42	2	3	
ZUSAMMEN	M	4236	176	214	4053	164	198	183	12	16	
	W	5350	271	355	5186	260	341	164	11	14	
	I	9586	447	569	9239	424	539	347	23	30	
MUSIK											
MUSIKERZIEHUNG	M	61	-	1	58	-	1	3	-	-	
	W	62	-	-	61	-	-	1	-	-	
	I	123	-	1	119	-	1	4	-	-	
INSTRUMENTALMUSIK	M	50	-	-	44	-	-	6	-	-	
	W	20	-	1	17	-	1	3	-	-	
	I	70	-	1	61	-	1	9	-	-	
KIRCHENMUSIK	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-	
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-	
	I	25	-	-	25	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	128	-	1	119	-	1	9	-	-	
	W	90	-	1	86	-	1	4	-	-	
	I	218	-	2	205	-	2	13	-	-	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	4888	179	220	4673	166	202	215	13	18
	W	5927	278	364	5735	266	350	192	12	14	
	I	10815	457	584	10408	432	552	407	25	32	
INSGESAMT	M	148842	7187	9465	137425	6735	8801	9417	452	664	
	W	98903	2912	3589	97134	2794	3434	1769	118	135	
	I	205745	10099	13034	194599	9529	12235	11186	570	799	

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	W	196	-	-	196	-	-	-	-	-
	I	229	-	-	229	-	-	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	62	-	-	62	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	66	-	-	66	-	-	-	-	-
	W	225	-	-	225	-	-	-	-	-
	I	291	-	-	291	-	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	66	-	-	66	-	-	-	-	-
	W	225	-	-	225	-	-	-	-	-
	I	291	-	-	291	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSPFLEGE	M	481	-	-	481	-	-	-	-	-
	W	528	-	-	528	-	-	-	-	-
	I	1009	-	-	1009	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	481	-	-	481	-	-	-	-	-
	W	528	-	-	528	-	-	-	-	-
	I	1009	-	-	1009	-	-	-	-	-
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	7150	147	167	7149	147	167	1	-	-
	W	5234	35	47	5233	35	47	1	-	-
	I	12384	182	214	12382	182	214	2	-	-
ARBEITS- UND BERUFSBERATUNG	M	91	-	-	91	-	-	-	-	-
	W	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	I	135	-	-	135	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	624	-	-	624	-	-	-	-	-
	W	561	-	-	561	-	-	-	-	-
	I	1205	-	-	1205	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	M	75	-	-	75	-	-	-	-	-
	W	78	-	-	78	-	-	-	-	-
	I	153	-	-	153	-	-	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	798	80	120	796	80	120	-	-	-
	W	437	44	67	437	44	67	-	-	-
	I	1235	124	187	1235	124	187	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2842	101	118	2842	101	118	-	-	-
	W	2384	131	163	2384	131	163	-	-	-
	I	5226	232	281	5226	232	281	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	22	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGSSCHUTZ	M	2621	222	224	2621	222	224	-	-	-
	W	259	31	37	258	31	37	1	-	-
	I	2880	253	261	2879	253	261	1	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	389	42	59	389	42	59	-	-	-
	W	478	68	77	478	68	77	-	-	-
	I	867	110	136	867	110	136	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14608	592	688	14607	592	688	1	-	-
	W	9499	309	391	9497	309	391	2	-	-
	I	24107	901	1079	24104	901	1079	3	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
BANKWESEN	M	248	34	37	248	34	37	-	-	-
	W	122	22	22	122	22	22	-	-	-
	I	370	56	59	370	56	59	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1075	21	22	1073	21	22	2	-	-
	W	892	19	23	892	19	23	-	-	-
	I	1967	40	45	1965	40	45	2	-	-
POST- UND FERNMELDEWESEN	M	899	104	126	899	104	126	-	-	-
	W	770	103	155	770	103	155	-	-	-
	I	1669	207	281	1669	207	281	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	896	160	181	896	160	181	-	-	-
	W	261	23	31	261	23	31	-	-	-
	I	1157	183	212	1157	183	212	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVERWALTUNG	M	1628	43	55	1628	43	55	-	-	-
	W	1063	37	44	1063	37	44	-	-	-
	I	2691	80	99	2691	80	99	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

ZUSAMMEN	M	4746	362	421	4744	362	421	2	-	-
	W	3108	204	275	3108	204	275	-	-	-
	I	7854	566	696	7852	566	696	2	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	19835	954	1109	19832	954	1109	3	-
	W	13135	513	666	13133	513	666	2	-	-
	I	32970	1467	1775	32965	1467	1775	5	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	7	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ-WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	316	-	-	316	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	323	-	-	323	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	316	-	-	316	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	323	-	-	323	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	316	-	316	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	323	-	-	323	-	-	-	-	-
INSGESAMT	M	20224	954	1109	20221	954	1109	3	-	-
	W	13368	513	666	13366	513	666	2	-	-
	I	33592	1467	1775	33587	1467	1775	5	-	-

HOCHSCHULEN INSGESAMT

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	188	-	6	184	-	6	4	-	-
	W	830	-	17	823	-	17	7	-	-
	I	1018	-	23	1007	-	23	11	-	-
ZUSAMMEN	M	188	-	6	184	-	6	4	-	-
	W	830	-	17	823	-	17	7	-	-
	I	1018	-	23	1007	-	23	11	-	-

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

EV RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	159	1	1	159	1	1	-	-	-
	W	377	-	1	375	-	1	2	-	-
	I	536	1	2	534	1	2	2	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8556	284	492	8463	270	478	193	14	14
	W	6709	190	387	6636	180	376	73	10	11
	I	15365	474	879	15099	450	854	266	24	25
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	269	-	2	266	-	2	3	-	-
	W	660	-	-	648	-	-	2	-	-
	I	919	-	2	914	-	2	5	-	-
KATH THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6535	187	293	6240	178	282	295	9	11
	W	4640	73	169	4581	69	165	59	4	4
	I	11175	260	462	10821	247	447	354	13	15
ZUSAMMEN	M	15619	472	788	15128	449	763	491	23	25
	W	12376	263	557	12240	249	542	136	14	15
	I	27995	735	1345	27368	698	1305	627	37	40

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	7782	495	1129	7010	435	1048	772	56	81
	W	4283	337	881	3982	298	834	271	39	47
	I	12035	832	2010	10992	737	1882	1043	95	128
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	309	12	36	295	12	37	14	-	1
	W	323	13	40	313	13	40	10	-	-
	I	632	25	78	608	25	77	24	-	1
ZUSAMMEN	M	8091	507	1167	7305	451	1085	786	56	82
	W	4576	350	921	4295	311	874	281	39	47
	I	12667	857	2088	11600	762	1959	1067	95	129
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	9564	427	729	9200	391	681	404	36	48
	W	7720	331	627	7468	312	598	252	19	29
	I	17324	758	1356	16668	703	1279	656	55	77
ARCHAEOLOGIE	M	736	61	132	665	56	122	71	5	10
	W	972	71	124	876	64	115	96	7	9
	I	1708	132	256	1541	120	237	167	12	19
BYZANTINISTIK	M	44	2	6	27	2	5	17	-	1
	W	68	6	15	58	5	13	10	1	2
	I	112	8	21	85	7	18	27	1	3
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	585	22	47	547	21	46	38	1	1
	W	566	25	44	545	22	41	23	3	3
	I	1153	47	91	1092	43	87	61	4	4
ZUSAMMEN	M	10969	512	914	10439	470	854	530	42	60
	W	9328	433	810	8947	403	767	381	30	43
	I	20297	945	1724	19386	873	1621	911	72	103
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	423	15	40	411	15	40	12	-	-
	W	1582	71	112	1548	69	108	34	2	4
	I	2005	86	152	1959	84	148	46	2	4
ARCHIVWESEN	M	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	62	-	-	62	-	-	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	110	4	4	108	3	3	2	1	1
	W	113	2	3	110	2	3	3	-	-
	I	223	6	7	218	5	6	5	1	1
JOURNALISTIK	M	741	8	13	698	6	12	43	2	1
	W	412	3	4	391	3	4	21	-	-
	I	1153	11	17	1089	9	16	64	2	1
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONSWISSENSCHAFT	M	1876	64	113	1756	59	107	120	5	6
	W	1379	36	54	1287	29	45	92	7	9
	I	3255	100	167	3043	88	152	212	12	15
ZUSAMMEN	M	3183	91	170	3006	83	162	177	8	8
	W	3515	112	173	3365	103	160	150	9	13
	I	6698	203	343	6371	186	322	327	17	21
ALLGEMEINE U VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	517	38	83	489	36	79	28	2	4
	W	929	84	150	883	80	144	46	4	6
	I	1446	122	233	1372	116	223	74	6	10
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	587	39	85	498	37	81	89	2	4
	W	1170	92	158	1050	80	142	120	12	15
	I	1757	131	243	1548	117	223	209	14	20
ZUSAMMEN	M	1104	77	168	987	73	160	117	4	8
	W	2099	176	308	1933	160	286	166	16	22
	I	3203	253	476	2920	233	446	283	20	30
ALTPHILOLOGIE (KLASS PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	284	11	22	260	10	21	24	1	1
	W	191	8	18	174	8	16	17	-	2
	I	475	19	40	434	18	37	41	1	3
LATEIN	M	1436	52	108	1416	51	106	20	1	2
	W	1571	41	106	1553	38	103	18	3	3
	I	3007	93	214	2969	89	209	38	4	5
ZUSAMMEN	M	1720	63	130	1676	61	127	44	2	3
	W	1762	49	124	1727	46	119	35	3	5
	I	3482	112	254	3403	107	246	79	5	8

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	19501	804	1115	17557	508	819	2044	296	296
	W	37079	1340	1865	33616	805	1342	3463	535	523
	I	56680	2144	2980	51173	1313	2161	5507	831	819
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	77	1	8	51	-	3	26	1	5
	W	306	8	42	256	2	35	50	6	7
	I	383	9	50	307	2	38	76	7	12
NIEDERLAENDISCH	M	72	4	14	66	4	12	6	-	2
	W	93	8	17	87	7	16	6	1	1
	I	165	12	31	153	11	28	12	1	3
VOLKSKUNDE	M	508	11	35	495	11	34	13	-	1
	W	802	23	56	766	20	53	36	3	3
	I	1310	34	91	1261	31	87	49	3	4
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	123	2	9	116	2	9	7	-	-
	W	274	18	40	244	14	32	30	4	8
	I	397	20	49	360	16	41	37	4	8
DAENISCH	M	8	-	1	7	-	1	1	-	-
	W	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	I	29	-	1	27	-	1	2	-	-
ZUSAMMEN	M	20389	822	1182	18292	525	878	2097	297	304
	W	38575	1397	2020	34989	848	1478	3586	549	542
	I	58964	2219	3202	53281	1373	2356	5683	846	846
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7454	276	501	7051	237	451	403	39	50
	W	18387	557	1008	17882	497	933	805	60	75
	I	25841	833	1509	24633	734	1384	1208	99	125
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	454	35	57	420	34	55	34	1	2
	W	753	56	103	676	65	100	77	1	3
	I	1207	101	160	1096	99	155	111	2	5
ZUSAMMEN	M	7908	311	558	7471	271	506	437	40	52
	W	19140	623	1111	18258	562	1033	882	61	78
	I	27048	934	1669	25729	833	1539	1319	101	130
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1479	103	209	1286	86	181	193	17	28
	W	5405	374	663	4857	325	598	548	49	65
	I	6884	477	872	6143	411	779	741	66	93
FRANZOESISCH	M	1519	32	57	1453	29	54	56	3	3
	W	6564	147	227	6235	142	220	329	5	7
	I	8083	179	284	7698	171	274	385	8	10
ITALIENISCH	M	200	17	35	184	16	34	16	1	1
	W	826	59	134	780	54	131	46	5	3
	I	1026	76	169	964	70	165	62	6	4
PORTUGIESISCH	M	29	-	-	20	-	-	9	-	-
	W	193	1	1	181	1	1	12	-	-
	I	222	1	1	201	1	1	21	-	-
SPANISCH	M	504	27	60	461	25	78	43	2	2
	W	1416	68	145	1325	61	136	91	7	9
	I	1920	95	225	1786	86	214	134	9	11
ZUSAMMEN	M	3731	179	381	3414	166	347	317	23	34
	W	14404	649	1170	13376	583	1086	1026	66	84
	I	18135	828	1851	16792	739	1433	1343	89	118
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW PHILOLOGIE)	M	448	25	50	376	21	42	72	4	8
	W	1199	77	130	1028	65	111	171	12	19
	I	1647	102	180	1404	86	153	243	16	27
RUSSISCH	M	265	3	6	251	3	6	14	-	-
	W	820	10	12	780	9	11	40	1	1
	I	1085	13	18	1031	12	17	54	1	1
SUEDSLAWISCH (BULGA- RISCH, KROATISCH, SER- BISCH, SLOWENISCH USW.)	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	19	2	7	16	2	6	3	-	1
	I	23	2	7	20	2	6	3	-	1
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	21	1	4	16	1	4	5	-	-
	W	44	4	8	37	3	7	7	1	1
	I	65	5	12	53	4	11	12	1	1
ZUSAMMEN	M	738	29	60	647	25	52	91	4	8
	W	2084	93	157	1862	79	135	222	14	22
	I	2822	122	217	2509	104	187	313	18	30

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	78	10	21	53	5	10	25	5	11
	W	107	10	23	100	10	22	7	-	1
	I	185	20	44	153	15	32	32	5	12
AEGYPTOLOGIE	M	144	11	30	120	8	24	24	3	6
	W	221	19	37	205	19	36	15	-	1
	I	365	30	67	326	27	60	39	3	7
ARABISCH/ARABISTIK	M	49	3	9	38	2	9	11	1	-
	W	76	8	15	72	8	15	4	-	-
	I	125	11	24	110	10	24	15	1	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	40	2	5	35	2	5	5	-	-
	W	89	9	15	73	8	13	16	1	2
	I	129	11	20	108	10	18	21	1	2
INDOLOGIE	M	224	15	40	207	14	36	17	1	4
	W	205	24	37	194	23	36	11	1	1
	I	429	39	77	401	37	72	28	2	5
IRANISTIK	M	21	-	2	10	-	2	11	-	-
	W	38	1	4	30	-	2	8	1	2
	I	59	1	6	40	-	4	19	1	2
ISLAMWISSENSCHAFT	M	211	14	31	169	12	26	42	2	5
	W	312	13	31	292	13	30	20	-	1
	I	523	27	62	461	25	56	62	2	6
JAPANOLOGIE	M	155	12	27	142	11	25	13	1	2
	W	197	16	32	174	16	31	23	-	1
	I	352	28	59	316	27	56	36	1	3
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	260	15	27	190	11	20	70	4	7
	W	265	14	29	232	14	29	34	-	-
	I	526	29	56	422	25	49	104	4	7
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	546	29	64	514	28	63	32	1	1
	W	754	37	76	702	33	70	52	4	6
	I	1300	66	140	1216	61	133	84	5	7
TURKOLOGIE	M	23	2	5	20	2	5	3	-	-
	W	36	3	7	34	3	7	2	-	-
	I	59	5	12	54	5	12	5	-	-
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	25	2	3	24	2	3	1	-	-
	W	28	3	7	24	3	7	4	-	-
	I	53	5	10	48	5	10	5	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	76	4	10	71	3	9	5	1	1
	W	97	7	12	94	7	12	3	-	-
	I	173	11	22	165	10	21	8	1	1
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1572	44	83	1491	38	75	81	6	8
	W	2222	61	131	2105	55	124	117	5	7
	I	3794	105	214	3596	94	199	198	11	15
ZUSAMMEN	M	3424	163	357	3084	138	312	340	25	45
	W	4648	225	486	4332	213	434	316	12	22
	I	8072	388	813	7416	351	746	656	37	67
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8750	107	233	8317	99	221	443	8	12
	W	11432	160	300	10788	145	277	644	14	23
	I	20192	267	533	19105	245	498	1087	22	35
ZUSAMMEN	M	8750	107	233	8317	99	221	443	8	12
	W	11432	160	300	10788	145	277	644	14	23
	I	20192	267	533	19105	245	498	1087	22	35
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	12066	232	504	11663	224	485	405	8	19
	W	19559	540	929	19037	508	885	522	32	44
	I	31627	772	1433	30700	732	1370	927	40	63
SCHULPAEDAGOGIK	M	318	1	8	305	1	8	13	-	-
	W	421	1	10	409	-	10	12	1	-
	I	739	2	18	714	1	18	25	1	-
GRUNDSCHUL- / PRIMARSTUFENPAEDAGOGIK	M	57	4	6	55	4	6	1	-	-
	W	375	5	17	374	5	17	1	-	-
	I	432	9	23	430	9	23	2	-	-
SACHUNTERRICHT	M	45	2	3	45	2	3	-	-	-
	W	235	4	14	234	4	14	1	-	-
	I	280	6	17	279	6	17	1	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	33	-	-	32	-	-	1	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	70	-	1	70	-	1	-	-	-
	W	17	-	1	17	-	1	-	-	-
	I	87	-	2	87	-	2	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	540	-	8	524	-	8	16	-	-
	W	822	4	13	808	3	11	14	1	2
	I	1362	4	21	1332	3	19	30	1	2
SONDERPAEDAGOGIK	M	738	10	37	732	9	36	6	1	1
	W	1677	32	83	1556	32	83	21	-	-
	I	2315	42	120	2288	41	119	27	1	1
BLINDEN-/SENBEINDER- TENPAEDAGOGIK	M	44	-	1	44	-	1	-	-	-
	W	139	2	7	139	2	7	-	-	-
	I	183	2	8	183	2	8	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	165	6	5	163	5	5	2	-	-
	W	271	3	4	269	2	3	2	1	1
	I	436	8	9	432	7	8	4	1	1
GEHOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	114	1	5	112	1	5	2	-	-
	W	358	18	35	351	18	35	7	-	-
	I	472	19	40	463	19	40	9	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILOBAREN PAEDAGOGIK	M	767	29	49	761	29	49	6	-	-
	W	1907	86	113	1897	86	113	10	-	-
	I	2674	115	162	2658	115	162	16	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	443	7	17	436	7	17	7	-	-
	W	942	27	50	930	27	50	12	-	-
	I	1385	34	67	1366	34	67	19	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	819	12	33	814	12	33	5	-	-
	W	1838	28	62	1828	28	61	10	-	1
	I	2657	40	95	2642	40	94	15	-	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	256	4	21	255	4	21	1	-	-
	W	1089	34	75	1087	34	75	12	-	-
	I	1355	38	96	1342	38	96	13	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	151	2	6	151	2	6	-	-	-
	W	295	8	21	294	8	21	1	-	-
	I	446	10	27	445	10	27	1	-	-
ZUSAMMEN	M	15612	309	704	15148	300	684	454	9	20
	W	29871	792	1434	29245	757	1386	626	35	48
	I	46483	1101	2138	45393	1057	2070	1090	44	68
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	102436	3642	6818	96098	3101	6157	6338	541	661
	W	154840	5322	9558	146182	4460	8594	8458	662	954
	I	257076	8964	16376	242280	7561	14751	14796	1403	1625
1)										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	12172	256	473	11732	230	431	440	26	42
	W	8705	190	337	8536	174	317	169	15	20
	I	20877	446	810	20268	404	748	609	42	62
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12172	256	473	11732	230	431	440	26	42
	W	8705	190	337	8536	174	317	169	15	20
	I	20877	446	810	20268	404	748	609	42	62
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	175	8	12	173	8	12	2	-	-
	W	490	11	23	487	11	22	3	-	1
	I	665	19	35	660	19	34	5	-	1
ZUSAMMEN	M	175	8	12	173	8	12	2	-	-
	W	490	11	23	487	11	22	3	-	1
	I	665	19	35	660	19	34	5	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	6633	369	734	5844	310	658	789	59	76
	W	3119	168	381	2864	150	356	255	18	25
	I	9752	537	1115	8708	460	1014	1044	77	101
SOZIALKUNDE	M	1070	15	41	1050	15	41	20	-	-
	W	943	12	41	938	12	41	5	-	-
	I	2013	27	82	1988	27	82	25	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	8553	190	406	6323	178	391	230	12	15
	W	4960	156	350	4844	150	339	116	6	11
	I	11513	346	756	11167	328	730	346	18	26
SOZIOLOGIE	M	5781	150	306	5231	112	248	550	38	58
	W	4675	140	306	4369	122	283	306	18	23
	I	10456	290	612	9600	234	531	856	56	81
ZUSAMMEN	M	20037	724	1487	18448	615	1338	1589	109	149
	W	13697	476	1078	13015	434	1019	662	42	59
	I	33734	1200	2565	31463	1049	2357	2271	151	208

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1963

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3408	78	97	3365	76	95	43	2	2
	W	7175	162	189	7062	159	185	113	3	4
	I	10583	240	286	10427	235	280	156	5	6
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4923	283	370	4771	274	356	152	9	14
	W	8792	565	663	8656	552	643	136	13	20
	I	13715	848	1033	13427	826	999	288	22	34
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3539	171	208	3476	168	203	63	3	5
	W	7764	332	393	7623	327	387	141	5	6
	I	11303	503	601	11099	495	590	204	8	11
ZUSAMMEN	M	11870	532	675	11612	518	654	258	14	21
	W	23731	1059	1245	23341	1038	1215	390	21	30
	I	35601	1591	1920	34953	1556	1869	648	35	51
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	49993	1465	2085	48945	1410	2020	1048	55	65
	W	28387	707	1146	27878	676	1114	509	31	32
	I	78380	2172	3231	76823	2086	3134	1557	86	97
RECHTSPFLEGE	M	481	-	-	481	-	-	-	-	-
	W	528	-	-	528	-	-	-	-	-
	I	1009	-	-	1009	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	50474	1465	2085	49426	1410	2020	1048	55	65
	W	28915	707	1146	28406	676	1114	509	31	32
	I	79389	2172	3231	77832	2086	3134	1557	86	97
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	7657	148	427	7530	148	425	27	-	2
	W	5409	35	147	5402	35	147	7	-	-
	I	13066	183	574	13032	183	572	34	-	2
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	91	-	-	91	-	-	-	-	-
	W	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	I	135	-	-	135	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	624	-	-	624	-	-	-	-	-
	W	581	-	-	581	-	-	-	-	-
	I	1205	-	-	1205	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	75	-	-	75	-	-	-	-	-
	W	78	-	-	78	-	-	-	-	-
	I	153	-	-	153	-	-	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	798	80	120	798	80	120	-	-	-
	W	437	44	67	437	44	67	-	-	-
	I	1235	124	187	1235	124	187	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2842	101	118	2842	101	118	-	-	-
	W	2384	131	163	2384	131	163	-	-	-
	I	5226	232	281	5226	232	281	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	22	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2621	222	224	2621	222	224	-	-	-
	W	259	31	37	258	31	37	1	-	-
	I	2880	253	261	2879	253	261	1	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	389	42	59	389	42	59	-	-	-
	W	478	68	77	478	68	77	-	-	-
	I	867	110	136	867	110	136	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15115	593	948	15088	593	946	27	-	2
	W	9674	309	491	9666	309	491	8	-	-
	I	24789	902	1439	24754	902	1437	35	-	2
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	26985	774	1185	25788	696	1087	1197	78	98
	W	9523	391	550	9213	363	521	310	28	29
	I	36508	1165	1735	35001	1059	1608	1507	106	127
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	633	22	35	622	22	35	11	-	-
	W	365	9	17	363	9	17	2	-	-
	I	998	31	52	985	31	52	13	-	-
BANKWESEN	M	248	34	37	248	34	37	-	-	-
	W	122	22	22	122	22	22	-	-	-
	I	370	56	59	370	56	59	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	40530	1805	2640	38308	1660	2465	2322	146	175
	W	16677	868	1186	15932	812	1115	745	75	71
	I	57307	2694	3826	54240	2472	3580	3067	222	246
FINANZVERWALTUNG	M	1075	21	22	1073	21	22	2	-	-
	W	892	19	23	892	19	23	-	-	-
	I	1967	40	45	1965	40	45	2	-	-

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	899	104	126	899	104	126	-	-	-
	W	770	103	155	770	103	155	-	-	-
	I	1669	207	281	1669	207	281	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	896	160	181	896	160	181	-	-	-
	W	261	23	31	261	23	31	-	-	-
	I	1157	183	212	1157	183	212	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11637	548	842	10568	486	757	1069	62	85
	W	4373	190	289	4055	166	257	318	25	32
	I	18010	738	1131	14623	651	1014	1387	87	117
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2775	40	76	2753	40	76	22	-	1
	W	1847	33	60	1835	31	57	12	2	3
	I	4622	73	136	4588	71	132	34	2	4
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	40	5	15	38	5	15	2	-	-
	W	47	2	10	44	2	10	3	-	-
	I	87	7	25	82	7	25	5	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	78	10	15	76	10	15	2	-	-
	W	61	10	16	57	10	16	4	-	-
	I	139	20	31	133	20	31	6	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1628	43	55	1628	43	55	-	-	-
	W	1063	37	44	1063	37	44	-	-	-
	I	2691	80	99	2691	80	99	-	-	-
ZUSAMMEN	M	87524	3567	5229	82897	3281	4870	4627	286	359
	W	36001	1727	2403	34607	1595	2268	1394	131	135
	I	123525	5294	7632	117504	4877	7138	6021	417	494
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	10315	266	1178	9424	253	1039	891	13	139
	W	1057	29	120	977	28	113	80	1	7
	I	11372	295	1298	10401	281	1152	971	14	146
ZUSAMMEN	M	10315	266	1178	9424	253	1039	891	13	139
	W	1057	29	120	977	28	113	80	1	7
	I	11372	295	1298	10401	281	1152	971	14	146
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	195510	7155	11614	187058	6678	10879	8442	477	735
	W	113555	4318	6506	110499	4092	6242	3066	226	264
	I	308075	11473	18120	297567	10770	17121	11508	703	999
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	155	2	4	155	2	4	-	-	-
	W	711	13	20	709	13	20	2	-	-
	I	866	15	24	864	15	24	2	-	-
ZUSAMMEN	M	155	2	4	155	2	4	-	-	-
	W	711	13	20	709	13	20	2	-	-
	I	866	15	24	864	15	24	2	-	-
MATHEMATIK	M	17198	373	639	16515	314	561	683	59	78
	W	9661	186	301	9480	141	285	181	15	15
	I	26859	529	940	25998	485	846	864	74	94
STATISTIK	M	282	10	38	272	9	38	10	1	-
	W	163	2	12	150	2	12	3	-	-
	I	435	12	50	422	11	50	13	1	-
ZUSAMMEN	M	17480	383	677	16787	323	599	693	60	78
	W	9814	158	313	9630	143	297	184	15	16
	I	27294	541	990	26417	466	896	877	75	94
INFORMATIK	M	16469	248	333	15355	230	311	1114	18	22
	W	3260	47	57	3045	40	49	215	7	8
	I	19729	295	390	18400	270	360	1329	25	30
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	221	19	26	207	17	22	14	2	4
	W	141	10	16	136	9	15	5	1	1
	I	362	29	42	343	26	37	19	3	5
ZUSAMMEN	M	16690	267	359	15562	247	333	1128	20	26
	W	3401	57	73	3181	49	64	220	8	9
	I	20091	324	432	18743	296	397	1348	28	35

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	21696	564	820	20656	602	747	1040	62	73
	W	2322	88	149	2212	80	141	110	8	8
	I	24018	652	969	22868	682	888	1150	70	81
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	107	2	11	99	2	11	8	-	-
	W	17	1	1	16	1	1	1	-	-
	I	124	3	12	115	3	12	9	-	-
ZUSAMMEN	M	21803	566	831	20755	504	758	1048	62	73
	W	2339	89	150	2228	81	142	111	8	8
	I	24142	655	981	22983	685	900	1159	70	81
CHEMIE										
CHEMIE	M	21132	863	1151	19460	730	990	1672	133	161
	W	8847	470	627	8277	411	556	570	59	71
	I	29979	1333	1778	27737	1141	1546	2242	192	232
BIOCHEMIE	M	640	31	39	603	29	37	37	2	2
	W	200	5	7	184	5	7	16	-	-
	I	840	36	46	787	34	44	53	2	2
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	607	25	32	557	22	28	50	3	4
	W	816	30	43	770	27	40	46	3	3
	I	1423	55	75	1327	49	68	96	6	7
ZUSAMMEN	M	22379	919	1222	20620	781	1055	1759	138	167
	W	9863	505	677	9231	443	603	632	62	74
	I	32242	1424	1899	29851	1224	1658	2391	200	241
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4430	242	383	4066	218	346	364	24	37
	W	6588	540	745	6282	521	723	306	19	22
	I	11018	782	1128	10348	739	1069	670	43	59
ZUSAMMEN	M	4430	242	383	4066	218	346	364	24	37
	W	6588	540	745	6282	521	723	306	19	22
	I	11018	782	1128	10348	739	1069	670	43	59
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	14456	189	291	13871	162	271	685	27	20
	W	16623	190	313	16074	175	298	649	15	15
	I	31079	379	604	29945	337	569	1134	42	35
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	91	2	4	86	2	4	5	-	-
	W	119	4	11	113	4	11	6	-	-
	I	210	6	15	199	6	15	11	-	-
BOTANIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZOOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14551	191	295	13961	164	275	690	27	20
	W	16742	194	324	16187	179	309	655	15	15
	I	31293	385	619	30148	343	584	1145	42	35
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5304	111	162	4699	92	135	605	19	17
	W	1501	31	42	1410	27	40	91	4	2
	I	6805	142	194	6109	119	175	696	23	19
GEOPHYSIK	M	855	57	82	786	49	74	69	8	8
	W	142	14	21	139	14	21	3	-	-
	I	997	71	103	925	63	95	72	8	8
METEOROLOGIE	M	629	29	45	607	26	40	22	3	5
	W	260	18	21	248	16	21	12	-	-
	I	889	47	66	855	44	61	34	3	5
MINERALOGIE	M	1560	135	193	1162	107	156	358	28	37
	W	699	64	106	638	59	99	61	5	7
	I	2249	199	299	1830	166	255	419	33	44
OZEANOGRAPHIE	M	183	10	14	172	10	14	11	-	-
	W	46	6	7	43	5	6	3	1	1
	I	229	16	21	215	15	20	14	1	1
ZUSAMMEN	M	8521	342	486	7456	284	419	1065	58	67
	W	2648	133	197	2478	123	187	170	10	10
	I	11169	475	683	9934	407	606	1235	68	77

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/EROKUNDE	M	7638	296	498	7474	281	480	164	15	18
	W	6430	188	293	6358	181	285	72	7	8
	I	14068	484	791	13832	462	765	236	22	26
ZUSAMMEN	M	7638	296	498	7474	281	480	164	15	18
	W	6430	188	293	6358	181	285	72	7	8
	I	14068	484	791	13832	462	765	236	22	26
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	113647	3208	4756	106836	2804	4269	6811	404	486
	W	56536	1877	2792	56284	1733	2630	2252	144	162
	I	172183	5085	7547	163120	4537	6899	9063	548	648
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	46640	1392	2472	43779	1279	2321	2861	113	151
	W	30108	917	1841	28376	832	1742	1732	85	99
	I	76748	2309	4313	72155	2111	4063	4593	198	250
ZUSAMMEN	M	46640	1392	2472	43779	1279	2321	2861	113	151
	W	30108	917	1841	28376	832	1742	1732	85	99
	I	76748	2309	4313	72155	2111	4063	4593	198	250
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7908	340	580	7551	318	548	387	22	32
	W	2821	126	240	2594	112	222	227	14	18
	I	10729	466	820	10145	430	770	584	36	50
ZUSAMMEN	M	7908	340	580	7551	318	548	387	22	32
	W	2821	126	240	2594	112	222	227	14	18
	I	10729	466	820	10145	430	770	584	36	50
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	54548	1732	3052	51330	1597	2869	3218	135	183
	W	32929	1043	2081	30970	944	1954	1959	99	117
	I	87477	2775	5133	82300	2541	4833	5177	234	300
1)										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2882	19	9	2629	2	4	253	17	5
	W	2738	5	3	2587	1	3	151	4	-
	I	5620	24	12	5216	3	7	404	21	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2882	19	9	2629	2	4	253	17	5
	W	2738	5	3	2587	1	3	151	4	-
	I	5620	24	12	5216	3	7	404	21	5
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	8122	129	189	7324	103	156	798	26	33
	W	3406	32	55	3283	28	50	123	4	5
	I	11528	161	244	10607	131	206	921	30	38
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	89	-	-	84	-	-	5	-	-
	W	36	-	-	34	-	-	2	-	-
	I	125	-	-	118	-	-	7	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	118	-	-	118	-	-	-	-	-
	W	46	-	-	44	-	-	2	-	-
	I	164	-	-	162	-	-	2	-	-
TIERPRODUKTION	M	58	-	-	56	-	-	2	-	-
	W	30	-	-	30	-	-	-	-	-
	I	88	-	-	86	-	-	2	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	248	-	-	238	-	-	10	-	-
	W	53	1	1	53	1	1	-	-	-
	I	301	1	1	291	1	1	10	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	349	1	1	312	-	-	37	1	1
	W	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	I	365	1	1	327	-	-	38	1	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	822	33	48	696	22	31	126	11	17
	W	473	31	37	431	26	32	42	5	5
	I	1295	64	85	1127	48	63	168	16	22
ZUSAMMEN	M	9806	163	238	8628	125	187	978	38	51
	W	4060	64	93	3890	55	83	170	9	10
	I	13866	227	331	12718	180	270	1148	47	61

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	917	24	29	893	23	28	24	-	1
	W	964	17	21	942	17	21	22	-	-
	I	1881	41	50	1835	40	49	46	1	1
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2008	54	64	1942	53	63	66	1	1
	W	1497	33	40	1458	33	40	39	-	-
	I	3505	87	104	3400	86	103	105	1	1
ZUSAMMEN	M	2925	78	93	2835	76	91	90	2	2
	W	2461	50	61	2400	50	61	61	-	-
	I	5386	128	154	5235	126	152	151	2	2
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2330	102	122	2222	91	114	108	11	8
	W	225	8	9	210	7	8	15	1	1
	I	2555	110	131	2432	98	122	123	12	9
HOLZWIRTSCHAFT	M	188	12	13	179	12	13	9	-	-
	W	29	5	7	28	5	7	1	-	-
	I	217	17	20	207	17	20	10	-	-
ZUSAMMEN	M	2518	114	135	2401	103	127	117	11	8
	W	254	13	16	238	12	15	16	1	1
	I	2772	127	151	2639	115	142	133	12	9
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTOWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	897	33	56	817	30	50	80	3	6
	W	6483	158	272	6391	151	264	92	7	8
	I	7380	191	328	7208	181	314	172	10	14
ZUSAMMEN	M	897	33	56	817	30	50	80	3	6
	W	6483	158	272	6391	151	264	92	7	8
	I	7380	191	328	7208	181	314	172	10	14
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16146	388	522	14881	334	455	1265	54	67
	W	13258	285	442	12919	268	423	339	17	19
	I	29404	673	964	27800	602	878	1604	71	86
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	21	-	1	21	-	1	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	27	-	1	27	-	1	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	243	1	9	241	1	9	2	-	-
	W	113	2	12	110	1	11	3	1	1
	I	356	3	21	351	2	20	5	1	1
ZUSAMMEN	M	264	1	10	262	1	10	2	-	-
	W	119	2	12	116	1	11	3	1	1
	I	383	3	22	378	2	21	5	1	1
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2277	140	172	2050	130	153	227	10	19
	W	25	4	5	21	3	4	4	1	1
	I	2302	144	177	2071	133	157	231	11	20
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1516	53	89	1105	24	56	410	29	33
	W	203	6	12	182	3	10	21	3	2
	I	1719	59	101	1288	27	66	431	32	35
MARKSCHEIDEWESSEN	M	137	8	8	134	7	7	3	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	137	8	8	134	7	7	3	1	1
ZUSAMMEN	M	3930	201	269	3290	161	216	640	40	53
	W	228	10	17	203	6	14	25	4	3
	I	4158	211	286	3493	167	230	665	44	56
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	48144	1193	1439	44111	1037	1280	4033	155	159
	W	1105	40	49	1039	36	45	87	4	4
	I	49250	1233	1488	45150	1073	1325	4100	160	163
FAHRZEUGTECHNIK	M	1788	119	140	1647	111	129	111	8	11
	W	22	1	1	21	1	1	1	-	-
	I	1780	120	141	1668	112	130	112	8	11
FEINWERKTECHNIK	M	2952	285	332	2870	275	320	82	10	12
	W	208	37	43	205	37	43	2	-	-
	I	3160	322	375	3076	312	363	84	10	12
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2332	61	104	2033	68	84	299	13	20
	W	42	-	3	34	-	2	8	-	1
	I	2374	61	107	2067	68	86	307	13	21
VERFAHRENSTECHNIK	M	3694	183	238	3434	173	223	260	10	15
	W	335	32	36	324	32	34	11	1	1
	I	4029	216	273	3758	205	257	271	11	16

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN HOCHSCHUL- FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	3302	56	86	3024	44	70	278	12	16
	W	728	35	42	684	35	42	44	-	-
	I	4030	91	128	3708	79	112	322	12	16
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	630	34	45	605	33	43	25	1	2
	W	115	10	14	111	10	13	4	-	1
	I	745	44	59	716	43	56	29	1	3
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1331	102	121	1101	89	106	230	13	15
	W	64	10	12	55	8	10	9	2	2
	I	1395	112	133	1155	97	116	239	15	17
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	5125	219	249	4615	203	233	510	16	16
	W	96	9	9	89	9	9	7	-	-
	I	5221	228	258	4704	212	242	517	16	16
GESUNDHEITSTECHNIK	M	720	58	111	674	54	99	46	4	12
	W	413	37	52	400	34	48	13	3	4
	I	1133	95	163	1074	88	147	59	7	16
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	209	15	30	193	15	29	16	-	1
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	216	15	30	200	15	29	16	-	1
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1477	88	109	1438	88	109	39	-	-
	W	190	12	13	187	12	13	3	-	-
	I	1667	100	122	1625	100	122	42	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	455	-	11	432	-	11	24	-	-
	W	135	-	1	121	-	1	15	-	-
	I	592	-	12	553	-	12	39	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3010	72	91	2940	70	89	70	2	2
	W	149	11	11	147	11	11	2	-	-
	I	3159	83	102	3087	81	100	72	2	2
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1385	42	74	1286	40	69	99	2	5
	W	252	15	18	242	15	18	10	-	-
	I	1637	57	92	1528	55	87	109	2	5
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	124	-	-	98	-	-	25	-	-
	W	41	-	-	37	-	-	4	-	-
	I	165	-	-	135	-	-	30	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	343	13	16	334	13	16	9	-	-
	W	25	1	1	25	1	1	-	-	-
	I	368	14	17	359	14	17	9	-	-
METALLGEWERBE	M	428	-	2	422	-	2	6	-	-
	W	19	-	-	18	-	-	1	-	-
	I	447	-	2	440	-	2	7	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	601	11	19	395	9	17	205	2	2
	W	1370	37	47	1298	35	45	72	2	2
	I	1971	48	66	1693	44	62	278	4	4
ZUSAMMEN	M	78021	2571	3217	71652	2322	2929	6369	249	288
	W	5318	288	351	5045	275	336	273	12	15
	I	83339	2859	3568	76697	2598	3265	6642	261	303
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	45357	1223	1457	41493	1083	1292	3864	140	165
	W	1181	49	56	1076	44	49	105	5	7
	I	46538	1272	1513	42569	1127	1341	3969	145	172
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	917	108	137	846	98	125	71	10	12
	W	20	3	3	20	3	3	-	-	-
	I	937	111	140	866	101	128	71	10	12
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	7935	314	375	7421	301	357	514	13	18
	W	276	13	14	260	13	14	18	-	-
	I	8213	327	389	7681	314	371	532	13	18
ZUSAMMEN	M	54209	1645	1969	49760	1482	1774	4449	163	195
	W	1479	65	73	1356	60	66	123	5	7
	I	55688	1710	2042	51116	1542	1840	4572	168	202
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	560	45	49	547	43	47	13	2	2
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	568	45	49	555	43	47	13	2	2
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	679	65	79	742	58	68	137	8	11
	W	30	2	3	25	2	3	4	-	-
	I	909	68	82	768	60	71	141	8	11
ZUSAMMEN	M	1439	111	128	1289	101	115	150	10	13
	W	38	2	3	34	2	3	4	-	-
	I	1477	113	131	1323	103	118	154	10	13

I SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
SEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	20513	353	483	18659	319	431	1854	34	52
	W	10251	267	319	9565	254	301	586	13	18
	I	30764	620	802	28324	573	732	2440	47	70
INNENARCHITEKTUR	M	1417	27	40	1349	22	34	68	5	6
	W	2543	71	88	2462	68	84	81	3	4
	I	3960	98	128	3811	90	118	149	8	10
ZUSAMMEN	M	21930	380	523	20008	341	485	1922	39	58
	W	12794	338	407	12127	322	385	667	16	22
	I	34724	718	930	32135	663	850	2589	55	80
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1457	4	6	1343	4	5	114	-	1
	W	453	1	1	442	1	1	21	-	-
	I	1920	5	7	1785	5	6	135	-	1
ZUSAMMEN	M	1457	4	6	1343	4	5	114	-	1
	W	453	1	1	442	1	1	21	-	-
	I	1920	5	7	1785	5	6	135	-	1
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	23843	647	813	21114	538	681	2729	109	132
	W	2638	83	98	2442	72	87	196	11	11
	I	26481	730	911	23556	610	768	2925	120	143
ZUSAMMEN	M	23843	647	813	21114	538	681	2729	109	132
	W	2638	83	98	2442	72	87	196	11	11
	I	26481	730	911	23556	610	768	2925	120	143
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	4149	131	150	4051	129	145	98	2	5
	W	838	43	48	822	42	47	16	1	1
	I	4987	174	198	4873	171	192	114	3	6
ZUSAMMEN	M	4149	131	150	4051	129	145	98	2	5
	W	838	43	48	822	42	47	16	1	1
	I	4987	174	198	4873	171	192	114	3	6
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	189242	5691	7085	172769	6079	6340	16473	612	745
	W	23915	832	1010	22587	782	950	1328	50	60
	I	213157	6523	8095	195356	5861	7290	17801	662	805
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	2098	22	44	2064	22	44	34	-	-
	W	4687	89	189	4623	85	184	64	4	5
	I	6785	111	233	6687	107	228	98	4	5
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2992	118	227	2840	110	217	152	8	10
	W	6954	280	479	6592	233	456	362	17	23
	I	9946	368	706	9432	343	673	514	25	33
ZUSAMMEN	M	6090	140	271	4904	132	261	186	8	10
	W	11641	339	688	11215	318	640	426	21	28
	I	16731	479	939	16119	450	901	612	29	38
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1827	16	24	1663	14	21	164	2	3
	W	1851	30	52	1727	28	51	124	2	1
	I	3678	46	76	3390	42	72	288	4	4
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	116	-	-	96	-	-	20	-	-
	W	78	2	1	67	-	-	11	2	1
	I	194	2	1	163	-	-	31	2	1
MALEREI	M	328	1	2	283	-	1	45	1	1
	W	235	1	1	209	1	1	30	-	-
	I	567	2	3	492	1	2	75	1	1
ZUSAMMEN	M	2271	17	26	2042	14	22	229	3	4
	W	2168	33	54	2003	29	52	166	4	2
	I	4439	50	80	4046	43	74	394	7	6
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	42	-	-	33	-	-	9	-	-
	W	48	-	-	45	-	-	3	-	-
	I	90	-	-	78	-	-	12	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4307	146	177	4080	133	161	227	13	16
	W	4255	172	230	4088	160	218	157	12	12
	I	8562	318	407	8178	293	379	384	25	28
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1432	19	25	1367	17	24	65	2	1
	W	1376	11	13	1320	10	12	56	1	1
	I	2808	30	38	2687	27	36	121	3	2

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1 STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
TEXTILGESTALTUNG	M	137	14	18	123	14	18	14	-	-
	W	1393	109	158	1357	107	165	36	2	3
	I	1530	123	176	1480	121	173	50	2	3
WERKERZIEHUNG	M	237	5	14	235	5	14	2	-	-
	W	181	4	8	179	4	8	2	-	-
	I	418	9	22	414	9	22	4	-	-
ZUSAMMEN	M	6155	184	234	5838	169	217	317	15	17
	W	7253	296	409	6999	281	393	254	15	16
	I	13408	480	643	12837	450	610	571	30	33
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	425	6	11	330	2	7	95	4	4
	W	741	22	34	569	14	31	172	8	3
	I	1186	28	45	899	16	38	267	12	7
FILM UND FERNSEHEN	M	84	-	-	70	-	-	14	-	-
	W	26	-	-	24	-	-	2	-	-
	I	110	-	-	94	-	-	16	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	1027	30	37	946	27	33	81	3	4
	W	1236	24	36	1192	23	33	44	1	3
	I	2263	54	73	2138	50	66	125	4	7
ZUSAMMEN	M	1536	36	48	1346	29	40	190	7	8
	W	2003	46	70	1785	37	64	218	9	6
	I	3539	82	118	3131	66	104	408	16	14
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	4299	144	271	4187	140	263	112	4	8
	W	5111	154	278	4989	146	269	122	8	9
	I	9410	298	549	9176	286	532	234	12	17
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2234	153	268	2091	140	250	143	13	18
	W	1557	101	190	1381	94	171	176	7	19
	I	3791	254	458	3472	234	421	319	20	37
DIRIGIEREN	M	116	1	7	86	1	5	30	-	2
	W	10	-	1	7	-	-	3	-	1
	I	126	1	8	93	1	5	33	-	3
GESANG	M	79	6	10	62	3	7	17	3	3
	W	198	11	25	149	7	19	49	4	6
	I	277	17	35	211	10	26	66	7	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	2858	178	264	2422	141	228	436	37	36
	W	2019	117	182	1487	70	129	532	47	53
	I	4877	295	446	3909	211	357	968	84	89
KIRCHENMUSIK	M	360	15	28	351	16	27	9	-	1
	W	185	12	16	175	10	14	9	2	2
	I	545	27	44	527	26	41	18	2	3
KOMPOSITION	M	182	6	10	102	3	6	80	3	4
	W	24	2	1	10	2	1	14	-	-
	I	205	8	11	112	5	7	94	3	4
TONMEISTER	M	82	4	4	74	3	3	8	1	1
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	89	4	4	81	3	3	8	1	1
ZUSAMMEN	M	10210	507	862	9375	446	789	835	61	73
	W	9111	397	693	8206	329	603	905	68	90
	I	19321	904	1555	17581	775	1392	1740	129	163
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25262	884	1441	23805	790	1329	1757	94	112
	W	32176	1111	1894	30208	994	1752	1968	117	142
	I	57438	1995	3335	53713	1784	3081	3725	211	254
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	102	32	35	38	1	-	64	31	35
	W	71	29	36	19	3	4	52	26	32
	I	173	61	71	57	4	4	116	57	67
INSGESAMT	M	711947	23007	35804	666886	20616	32733	45061	2391	3071
	W	440533	15012	24699	420791	13451	22879	19742	1551	1780
	I	1152480	38019	60463	1087677	34067	55612	64803	3952	4851

I SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U. 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		

F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

SPRACH- UND KULTUR-
WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	147	3	53	52	22	8	8	-	1
	W		629	13	265	192	122	35	2	-	-
	I		776	16	318	244	144	43	10	-	1
	H	M	147	1	37	36	23	14	19	7	10
	W		629	11	235	178	118	39	16	12	20
	I		776	12	272	214	141	53	35	19	30
LA SONDER- SCHULEN	F	M	24	1	14	5	2	2	-	-	-
	W		131	-	76	13	15	25	-	-	-
	I		155	1	92	18	17	27	-	-	-
	H	M	24	-	11	6	3	3	-	-	1
	W		131	-	70	17	13	25	3	3	-
	I		155	-	81	23	16	28	3	3	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	171	4	67	57	24	10	8	-	1
	W		760	13	343	205	137	60	2	-	-
	I		931	17	410	262	161	70	10	-	1
	H	M	171	1	48	42	26	17	19	7	11
	W		760	11	305	195	131	64	19	15	20
	I		931	12	353	237	157	81	38	22	31
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	17	9	5	3	-	-	-	-	-
	W		66	39	29	1	-	-	-	-	-
	I		86	48	34	4	-	-	-	-	-
	H	M	17	-	1	-	1	1	3	6	5
	W		69	-	-	2	2	6	25	15	19
	I		86	-	1	2	3	7	28	21	24
ZUSAMMEN	F	M	188	13	72	60	24	10	8	-	1
	W		830	52	373	206	137	60	2	-	-
	I		1018	65	445	266	161	70	10	-	1
	H	M	188	1	49	42	27	18	22	13	16
	W		830	11	305	197	133	70	45	30	39
	I		1018	12	354	239	160	88	67	43	55

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4048	992	786	566	523	516	321	160	184
	W		1806	598	378	212	164	196	128	63	67
	I		5854	1590	1164	778	687	712	449	223	251
	H	M	4048	620	755	572	491	478	343	221	368
	W		1806	484	339	203	171	196	154	118	141
	I		5854	1304	1094	775	662	674	497	339	509
PROMOTIONEN	F	M	546	17	23	9	18	22	66	86	305
	W		182	10	9	4	6	11	27	36	79
	I		728	27	32	13	24	33	93	122	384
	H	M	546	16	18	19	18	25	60	60	330
	W		182	5	3	2	3	13	18	38	100
	I		728	21	21	21	21	38	78	98	430
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	7854	1665	1357	1004	1000	1084	858	459	427
	W		3962	974	781	515	464	492	423	198	115
	I		11816	2639	2138	1519	1464	1576	1281	657	542
	H	M	7854	1451	1267	994	958	1051	881	508	744
	W		3962	845	744	512	448	486	431	239	257
	I		11816	2296	2011	1506	1406	1537	1312	747	1001
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	1	-	1	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	352	67	55	79	85	47	13	3	3
	W		2297	376	473	540	578	236	68	22	5
	I		2649	443	528	619	663	282	81	25	8
	H	M	352	62	45	63	87	42	27	13	23
	W		2297	330	436	530	562	282	89	42	26
	I		2649	382	481	593	649	324	116	55	49

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN, INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	458	86	64	84	81	65	36	16	26	
	W	833	147	125	161	138	115	82	39	26	
	I	1291	233	189	245	219	180	118	55	52	
	H M	458	38	38	67	68	84	62	33	68	
	W	833	95	110	135	139	128	107	58	61	
	I	1291	133	148	202	207	212	169	91	125	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	1559	199	207	185	236	261	206	122	143	
	W	1822	289	319	253	262	266	269	114	80	
	I	3381	488	526	438	498	527	475	235	223	
	H M	1559	156	181	172	197	260	206	164	223	
	W	1822	220	293	240	223	273	275	147	147	
	I	3381	376	474	412	420	533	485	311	370	
LA SONDER- SCHULEN	F M	14	6	3	4	1	-	-	-	-	
	W	32	10	11	8	1	2	-	-	-	
	I	46	16	14	12	2	2	-	-	-	
	H M	14	5	2	4	1	1	-	-	1	
	W	32	10	10	8	2	2	-	-	-	
	I	46	15	12	12	3	3	-	-	1	
LA BERUFL. SCH SEKUNDARST. II, BERUFL SCHULEN	F M	20	6	2	1	5	3	2	1	-	
	W	8	5	2	-	-	-	-	-	1	
	I	28	11	4	1	5	3	2	1	1	
	H M	20	1	1	-	3	-	1	4	10	
	W	8	2	2	-	1	-	-	-	3	
	I	28	3	3	-	4	-	1	4	13	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
I. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2404	365	331	353	408	376	257	142	172	
	W	4993	797	931	952	979	618	419	175	112	
	I	7397	1162	1262	1315	1387	994	676	317	284	
	H M	2404	252	268	306	356	387	296	214	325	
	W	4993	657	851	913	927	685	476	247	237	
	I	7397	909	1119	1219	1283	1072	772	461	562	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	280	95	70	31	21	12	12	9	30	
	W	432	158	103	45	22	24	34	23	23	
	I	712	253	173	76	43	36	46	32	53	
	H M	280	-	-	1	10	16	30	52	171	
	W	432	-	1	2	22	91	85	80	151	
	I	712	-	1	3	32	107	115	132	322	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	405	147	104	94	50	7	3	-	-	
	W	980	304	290	263	118	4	1	-	-	
	I	1385	451	394	357	168	11	4	-	-	
	H M	405	128	99	91	55	15	10	4	3	
	W	980	282	280	260	122	14	10	9	3	
	I	1385	410	379	351	177	29	20	13	6	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	14	1	1	1	-	-	2	5	4	
	W	8	-	1	-	-	1	-	3	3	
	I	22	1	2	1	-	1	2	8	7	
	H M	14	1	1	1	-	-	-	6	5	
	W	8	-	-	-	-	1	1	2	4	
	I	22	1	1	1	-	1	1	8	9	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	63	34	12	5	5	-	3	1	3	
	W	12	8	1	1	2	-	-	-	-	
	I	75	42	13	6	7	-	3	1	3	
	H M	63	43	14	3	3	-	-	-	-	
	W	12	10	1	1	-	-	-	-	-	
	I	75	53	15	4	3	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW ANGESTREBT	F M	4	3	-	-	-	-	1	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	3	-	-	-	-	1	-	-	
	H M	4	3	-	-	-	-	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	3	-	-	-	-	-	1	-	
ZUSAMMEN	F M	15519	3319	2684	2063	2025	2017	1524	862	1125	
	W	12376	2849	2495	2002	1755	1346	1032	498	399	
	I	27995	6168	5179	4065	3780	3363	2556	1360	1524	
	H M	15519	2714	2422	1987	1891	1973	1620	1065	1946	
	W	12376	2283	2219	1894	1693	1486	1175	733	893	
	I	27995	4997	4641	3881	3584	3459	2795	1799	2839	

I SOMMERSEMESTER 1993

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PHILOSOPHIE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	5564	1982	1106	753	522	372	245	205	379		
	W	3421	1533	729	364	220	176	125	74	100		
	I	8985	3615	1835	1117	742	548	370	279	479		
	H M	5564	1047	637	962	466	425	450	435	1543		
	W	3421	812	411	240	251	335	317	289	765		
	I	8985	1859	1048	802	716	761	767	724	2308		
PROMOTIONEN	F M	1497	155	112	133	121	109	116	135	605		
	W	494	84	55	42	26	47	47	33	160		
	I	1991	250	167	175	147	156	163	168	765		
	H M	1497	73	50	59	81	87	94	116	927		
	W	494	43	15	17	18	20	29	46	305		
	I	1991	116	65	86	99	107	123	162	1232		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-		
	H M	2	-	-	-	-	1	-	1	-		
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	1		
	I	5	2	-	-	-	1	-	1	1		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	2	1	-	1	-	-	-	-	-		
	W	4	3	-	-	1	-	-	-	-		
	I	6	4	-	1	1	-	-	-	-		
	H M	2	1	-	-	-	-	-	1	-		
	W	4	2	-	-	1	-	1	-	-		
	I	6	3	-	-	1	-	1	1	-		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	718	50	61	108	119	71	118	58	113		
	W	441	58	49	72	51	72	52	37	50		
	I	1159	118	110	180	170	143	170	105	163		
	H M	718	42	36	85	102	75	98	84	196		
	W	441	37	36	55	43	71	59	44	95		
	I	1159	79	72	140	145	146	157	128	292		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	7	1	-	-	-	-	-	-		
	H M	3	1	2	-	-	-	-	-	-		
	W	5	3	-	-	-	1	-	1	-		
	I	8	4	2	-	-	1	-	1	-		
I STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	725	55	62	109	119	71	118	66	113		
	W	453	69	49	72	52	72	52	37	50		
	I	1178	134	111	181	171	143	170	105	163		
	H M	725	44	38	85	102	76	98	86	196		
	W	453	44	36	55	44	72	60	45	97		
	I	1178	88	74	140	146	148	158	131	293		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	172	52	31	28	11	6	7	12	25		
	W	139	57	25	17	7	10	6	6	11		
	I	311	109	56	45	18	16	13	18	36		
	H M	172	-	-	-	-	1	13	23	135		
	W	139	-	-	-	2	1	12	32	92		
	I	311	-	-	-	2	2	25	55	227		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	91	42	23	17	2	2	2	2	1		
	W	54	30	9	6	4	1	-	2	2		
	I	145	72	32	23	6	3	2	4	3		
	H M	91	23	13	12	6	2	7	6	22		
	W	54	5	3	2	-	5	7	10	22		
	I	145	28	16	14	6	7	14	16	44		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	40	19	11	3	1	1	-	2	3		
	W	12	6	2	2	-	-	-	-	2		
	I	52	25	13	5	1	1	-	2	5		
	H M	40	25	8	5	-	1	1	-	-		
	W	12	10	-	2	-	-	-	-	-		
	I	52	35	8	7	-	1	1	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M	2	-	-	-	1	-	-	-	1		
	W	3	1	2	-	-	-	-	-	-		
	I	5	1	2	-	1	-	-	-	-		
	H M	2	-	-	1	-	-	-	-	1		
	W	3	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	5	1	1	1	-	-	-	-	1		
ZUSAMMEN	F M	8091	2326	1345	1043	777	561	488	424	1127		
	W	4576	1880	871	503	309	306	230	152	325		
	I	12667	4206	2216	1546	1086	867	718	576	1452		
	H M	8091	1212	746	734	654	592	663	667	2623		
	W	4576	915	467	316	315	434	425	422	1282		
	I	12667	2127	1213	1050	969	1026	1088	1089	4105		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U. 4	5 U 6	7 U. 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F-FACHSEMESTER	H-HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GESCHICHTE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4940	1587	954	709	523	376	247	227	307
		W	4370	1606	946	531	345	365	232	160	185
		I	9310	3193	1910	1240	868	741	479	387	492
	H	M	4940	1109	799	613	497	420	311	361	830
		W	4370	1210	822	491	342	422	326	296	501
		I	9310	2319	1621	1104	839	842	637	617	1331
PROMOTIONEN	F	M	1708	141	133	121	117	120	142	193	741
		W	1196	106	100	86	79	87	106	146	484
		I	2904	247	233	207	196	207	248	341	1225
	H	M	1708	79	80	82	71	69	118	184	1025
		W	1196	66	73	55	59	73	96	148	626
		I	2904	145	153	137	130	142	214	332	1651
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	1	-	1	-	-
	H	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	1	-	1	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	281	50	54	76	64	25	2	2	8
		W	645	135	142	114	170	65	6	5	8
		I	926	185	196	190	234	90	8	7	16
	H	M	281	39	44	67	72	25	6	8	20
		W	645	121	128	118	156	82	15	11	14
		I	926	160	172	185	228	107	21	19	34
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	510	44	49	77	99	106	56	26	53
		W	596	60	68	89	85	106	59	45	74
		I	1106	104	117	166	184	212	125	71	127
	H	M	510	26	32	60	86	96	59	44	107
		W	596	41	49	84	74	105	80	54	109
		I	1106	67	81	144	160	201	139	98	216
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	3239	345	404	486	503	431	379	267	424
		W	2275	232	327	337	306	325	301	192	255
		I	5514	577	731	823	809	756	680	459	679
	H	M	3239	290	348	433	450	440	376	314	588
		W	2275	199	296	294	292	327	303	221	343
		I	5514	489	644	727	742	767	679	535	931
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	6	3	2	-	1	-	-	-	-
		I	7	3	3	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	6	3	1	-	-	1	-	-	1
		I	7	3	2	-	-	1	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	4	-	-	-	1	-	-	1	2
		W	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		I	6	-	-	1	1	-	-	1	3
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	1	3
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		I	6	-	-	-	-	-	1	1	4
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	3	2	-	1	-	-	-	2
		W	5	3	1	-	-	-	1	-	-
		I	13	6	3	-	1	-	1	-	2
	H	M	8	1	1	-	-	1	-	2	3
		W	5	-	2	1	-	-	1	1	-
		I	13	1	3	1	-	1	1	3	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4043	442	510	639	668	562	437	296	489
		W	3529	433	540	541	562	496	377	242	338
		I	7572	875	1050	1180	1230	1058	814	538	827
	H	M	4043	356	426	560	608	562	441	369	721
		W	3529	364	476	497	522	515	400	287	468
		I	7572	720	902	1057	1130	1077	841	656	1189
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	191	37	29	13	11	14	21	15	51
		W	178	41	40	11	10	12	21	13	30
		I	369	78	69	24	21	26	42	28	81
	H	M	191	-	-	-	4	8	22	30	127
		W	178	-	1	1	2	13	25	36	100
		I	369	-	1	1	6	21	47	66	227

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F FACHSEMESTER	H HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	6	-	2	1	-	-	-	-	3	-
		I	8	-	3	1	-	-	-	-	3	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	8	-	-	-	-	-	2	-	4	-
		I	8	-	-	-	-	-	2	1	5	-
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	59	35	14	4	4	1	1	1	-	-
		W	21	15	2	1	1	1	1	1	-	-
		I	80	50	16	5	5	2	2	2	-	-
	H	M	59	41	15	-	1	-	1	-	-	1
		W	21	16	2	2	-	1	1	-	-	-
		I	80	57	17	2	1	-	2	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	23	6	4	3	-	-	2	3	5	-
		W	26	4	7	4	1	-	-	1	11	-
		I	51	10	11	7	1	-	2	4	16	-
	H	M	23	7	1	1	-	-	-	2	12	-
		W	26	4	2	-	-	-	-	1	21	-
		I	51	11	3	1	-	-	1	3	33	-
ZUSAMMEN	F	M	10965	2248	1655	1490	1324	1073	851	734	1594	-
		W	9328	2205	1637	1175	998	861	737	567	1048	-
		I	20297	4453	3292	2665	2322	2034	1588	1301	2642	-
	H	M	10969	1592	1321	1257	1182	1059	894	947	2717	-
		W	9328	1660	1376	1046	925	1023	850	728	1720	-
		I	20297	3252	2697	2303	2107	2082	1744	1675	4437	-
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2360	496	437	343	319	248	188	122	207	-
		W	1674	388	348	237	213	171	145	76	96	-
		I	4034	884	785	580	532	419	333	198	303	-
	H	M	2360	328	358	281	272	257	197	168	489	-
		W	1674	290	257	207	184	201	172	123	240	-
		I	4034	618	615	488	456	458	369	291	729	-
PROMOTIONEN	F	M	335	18	17	24	18	25	45	35	153	-
		W	191	8	9	14	15	16	30	25	74	-
		I	526	26	26	38	33	41	75	60	227	-
	H	M	335	10	9	9	14	19	41	35	198	-
		W	191	6	4	6	7	14	29	29	96	-
		I	526	16	13	15	21	33	70	64	294	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	464	143	146	124	33	11	3	2	2	-
		W	1618	507	504	514	76	9	2	4	2	-
		I	2082	650	650	638	109	20	5	6	4	-
	H	M	464	79	102	98	45	28	18	16	78	-
		W	1618	413	457	471	110	53	25	20	69	-
		I	2082	492	559	569	155	81	43	36	147	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	21	12	6	3	-	-	-	-	-	-
		W	28	16	7	5	-	-	-	-	-	-
		I	49	28	13	8	-	-	-	-	-	-
	H	M	21	-	-	4	3	2	4	4	4	-
		W	28	-	6	2	2	5	3	10	-	-
		I	49	-	6	4	5	4	9	7	14	-
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	3	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	4	2	-	-	-	-	-	-	2	-
ZUSAMMEN	F	M	3183	670	606	494	371	284	236	159	363	-
		W	3515	922	868	771	304	196	177	105	172	-
		I	6698	1592	1474	1265	675	480	413	264	535	-
	H	M	3183	418	470	392	334	316	260	223	770	-
		W	3515	712	724	684	303	270	231	175	416	-
		I	6698	1130	1194	1076	637	586	491	398	1186	-

1. SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER, H=HOCHSCHULESEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ALLGEMEINE U VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	897	350	168	118	74	57	50	30	50	
		W	1876	862	383	226	130	74	78	48	57	
		I	2775	1232	551	344	204	131	128	78	107	
	H	M	897	216	134	102	76	62	74	60	173	
		W	1878	675	333	209	142	117	112	97	193	
		I	2775	891	467	311	218	179	186	157	366	
PROMOTIONEN	F	M	198	25	19	18	16	19	15	18	68	
		W	203	34	15	17	14	11	29	21	58	
		I	401	59	36	35	30	30	44	39	126	
	H	M	198	13	9	9	6	10	14	14	121	
		W	203	20	11	5	5	7	13	27	115	
		I	401	33	20	14	13	17	27	41	236	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	1	4	1	-	-	-	-	-	
		W	11	1	6	1	-	1	1	-	1	
		I	17	2	10	2	-	1	1	-	1	
	H	M	6	2	3	-	-	-	-	1	-	
		W	11	5	5	1	-	-	-	-	-	
		I	17	7	8	1	-	-	-	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-	
		W	6	2	2	-	1	-	1	-	-	
		I	9	3	3	1	1	-	1	-	-	
	H	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2	
		W	6	2	2	-	-	-	-	-	2	
		I	9	3	2	-	-	-	-	-	4	
ZUSAMMEN	F	M	1104	377	192	138	90	76	65	46	118	
		W	2099	919	410	244	146	86	109	69	116	
		I	3203	1296	602	382	236	162	174	117	234	
	H	M	1104	232	146	111	84	72	88	75	296	
		W	2099	702	351	215	148	124	125	124	310	
		I	3203	934	497	326	232	196	213	199	606	
ALTPHILOLOGIE (KLASS PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	147	52	20	17	19	13	7	5	14	
		W	151	71	28	12	9	8	4	6	13	
		I	298	123	48	29	28	21	11	11	27	
	H	M	147	35	16	10	13	9	4	12	48	
		W	151	50	25	14	8	7	7	10	30	
		I	298	85	41	24	21	16	11	22	78	
PROMOTIONEN	F	M	105	15	6	8	2	7	10	17	40	
		W	64	10	2	3	3	3	5	8	20	
		I	159	25	8	11	5	10	15	25	60	
	H	M	105	10	5	5	2	4	5	11	63	
		W	54	7	1	1	2	4	1	7	31	
		I	159	17	6	6	4	8	6	18	94	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	1	1	-	-	-	-	1	-	
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1	
		I	5	1	1	-	-	-	-	2	1	
	H	M	3	-	-	-	-	1	1	1	-	
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		I	5	-	-	-	-	1	1	1	2	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	10	1	1	2	1	2	-	1	2	
		W	27	2	-	-	2	8	9	3	3	
		I	37	3	1	2	3	10	9	4	5	
	H	M	10	1	1	1	1	2	-	1	3	
		W	27	2	-	-	1	6	9	3	6	
		I	37	3	1	1	2	8	9	4	9	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	1355	256	225	187	173	172	142	89	111	
		W	1432	316	287	230	154	174	132	71	68	
		I	2787	572	512	417	327	346	274	160	179	
	H	M	1355	207	217	181	156	169	159	97	169	
		W	1432	287	289	216	149	173	137	80	101	
		I	2787	494	506	397	305	342	296	177	270	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOEHEREN	
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14			
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1368	258	227	189	174	174	142	91	113	
	W		1462	318	287	231	156	182	141	75	72	
	I		2830	576	514	420	330	356	283	166	185	
H	M		1368	208	218	182	157	172	160	99	172	
	W		1462	289	289	217	150	179	146	83	109	
	I		2830	497	507	399	307	351	306	182	281	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	86	33	20	7	9	7	5	3	2	
	W		80	43	17	7	6	-	1	3	3	
	I		166	76	37	14	15	7	6	6	5	
H	M		86	-	-	-	1	-	6	13	66	
	W		80	-	-	-	2	-	3	18	57	
	I		166	-	-	-	3	-	9	31	123	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	5	3	1	1	-	-	-	-	
	W		11	8	2	1	-	-	-	-	-	
	I		21	13	5	2	1	-	-	-	-	
H	M		10	-	-	-	-	-	-	-	10	
	W		11	-	1	-	-	1	1	4	4	
	I		21	-	1	-	-	1	1	4	14	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I		5	4	-	1	-	-	-	-	-	
H	M		3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I		5	5	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I		3	-	1	1	-	-	-	-	1	
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	I		3	-	-	1	-	-	-	-	2	
ZUSAMMEN	F	M	1720	365	276	223	205	201	164	116	170	
	W		1762	452	337	255	174	193	151	92	108	
	I		3482	817	613	478	379	394	315	208	278	
H	M		1720	256	239	197	173	185	175	135	360	
	W		1762	348	316	233	162	191	158	122	232	
	I		3482	604	555	430	335	376	333	257	592	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7037	1854	1312	1014	787	603	477	368	622	
	W		12501	3770	2663	1702	1292	1123	757	516	678	
	I		19538	5624	3975	2716	2079	1726	1234	884	1300	
H	M		7037	1461	1155	913	744	653	509	458	1144	
	W		12501	3223	2460	1578	1219	1200	881	686	1254	
	I		19538	4684	3615	2491	1963	1853	1390	1144	2398	
PROMOTIONEN	F	M	1792	97	93	77	82	102	153	208	980	
	W		1704	98	97	96	91	85	150	211	876	
	I		3496	195	190	173	173	187	303	419	1856	
H	M		1792	70	48	46	54	62	119	170	1223	
	W		1704	66	68	64	70	53	112	180	1091	
	I		3496	136	116	110	124	115	231	350	2314	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	832	185	171	167	157	85	29	19	19	
	W		6465	1376	1400	1657	1267	531	155	36	53	
	I		7297	1561	1571	1824	1414	616	184	55	72	
H	M		832	143	131	136	157	100	45	46	74	
	W		6465	1197	1342	1537	1237	674	228	100	150	
	I		7297	1340	1473	1673	1394	774	273	146	224	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	1296	146	177	224	274	183	101	63	128		
	W	3673	550	631	650	639	535	294	172	202		
	I	4969	696	808	874	913	718	395	235	330		
H	M	1296	75	129	170	221	216	129	101	255		
	W	3673	388	548	565	594	596	377	266	339		
	I	4969	463	677	735	815	812	506	367	594		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	8374	724	910	1115	1201	1144	1012	788	1480		
	W	12229	1474	1839	1964	1676	1729	1366	900	1281		
	I	20603	2198	2749	3079	2877	2873	2378	1688	2761		
H	M	8374	580	792	938	1077	1142	996	885	1964		
	W	12229	1314	1705	1773	1544	1730	1425	1054	1684		
	I	20603	1894	2497	2711	2621	2872	2421	1939	3648		
LA SONDER- SCHULEN	F M	33	16	12	3	1	-	1	-	-		
	W	177	103	63	8	2	1	-	-	-		
	I	210	119	75	11	3	1	1	-	-		
H	M	33	14	11	2	1	-	2	2	1		
	W	177	89	66	13	2	3	3	1	-		
	I	210	103	77	15	3	3	5	3	1		
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F M	21	4	4	1	3	1	3	1	4		
	W	17	2	-	6	1	1	4	2	1		
	I	38	6	4	7	4	2	7	3	5		
H	M	21	1	-	1	2	1	4	3	9		
	W	17	2	-	2	1	3	1	6	2		
	I	38	3	-	3	3	4	5	9	11		
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	38	19	13	3	1	-	1	-	1		
	W	71	44	25	1	-	-	-	-	-		
	I	109	63	38	4	1	-	1	-	2		
H	M	38	14	10	2	2	3	2	1	4		
	W	71	39	23	4	2	-	1	-	2		
	I	109	53	33	6	4	3	3	1	6		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	10594	1094	1287	1513	1637	1413	1147	871	1632		
	W	22632	3549	3958	4286	3575	2797	1819	1110	1538		
	I	33226	4643	5245	5799	5212	4210	2966	1981	3170		
H	M	10594	827	1073	1249	1460	1462	1178	1038	2307		
	W	22632	3029	3684	3894	3380	3006	2035	1427	2177		
	I	33226	3856	4757	5143	4840	4468	3213	2465	4484		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	359	68	35	32	25	26	30	34	109		
	W	568	119	74	49	41	76	64	45	100		
	I	927	187	109	81	66	102	94	79	209		
H	M	359	-	-	1	6	15	34	70	233		
	W	568	-	1	2	23	84	99	106	253		
	I	927	-	1	3	29	99	133	176	486		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	3	1	-	1	-	-	-	1	-		
	W	8	-	-	3	2	-	-	-	3		
	I	11	1	-	4	2	-	-	1	3		
H	M	3	2	-	-	-	-	1	-	-		
	W	8	1	-	3	1	-	-	-	3		
	I	11	3	-	3	1	-	1	-	3		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	66	27	7	4	9	9	6	-	4		
	W	95	37	13	9	17	6	3	3	7		
	I	161	64	20	13	26	15	9	3	11		
H	M	66	33	10	4	6	3	5	1	4		
	W	95	34	11	8	3	5	7	7	20		
	I	161	67	21	12	9	8	12	8	24		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	460	331	54	32	17	10	5	5	6		
	W	923	726	100	53	21	9	6	2	6		
	I	1383	1057	154	85	38	19	11	7	12		
H	M	460	398	48	9	3	-	1	1	-		
	W	923	827	72	17	3	2	2	-	-		
	I	1383	1225	120	26	6	2	3	1	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M	78	54	3	7	2	1	-	3	8		
	W	143	99	13	8	3	2	1	3	14		
	I	221	153	16	15	5	3	1	6	22		
H	M	78	51	4	2	1	-	-	3	17		
	W	143	98	6	1	-	2	3	7	26		
	I	221	149	10	3	1	2	3	10	43		
ZUSAMMEN	F M	20389	3526	2791	2680	2559	2164	1818	1490	3361		
	W	38575	8398	6918	6206	5042	4098	2801	1890	3222		
	I	58964	11924	9709	8886	7601	6262	4619	3380	6583		
H	M	20389	2842	2338	2224	2274	2195	1847	1741	4928		
	W	38575	7278	6302	5567	4699	4353	3139	2413	4824		
	I	58964	10120	8640	7791	6973	6548	4986	4154	9752		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2125	738	376	274	198	165	130	99	145
		W	6048	2056	1104	790	598	579	377	228	316
		I	8173	2794	1480	1064	796	744	507	327	461
	H	M	2125	520	306	242	190	169	151	159	388
		W	6048	1663	1021	741	580	632	457	330	624
		I	8173	2183	1327	983	770	801	608	489	1012
PROMOTIONEN	F	M	347	27	16	15	15	14	36	38	186
		W	535	47	24	22	30	22	38	81	271
		I	882	74	40	37	45	36	74	119	457
	H	M	347	14	9	8	5	12	22	29	248
		W	535	26	21	10	21	15	29	71	342
		I	882	40	30	18	26	27	51	100	590
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	213	46	37	40	51	25	6	2	6
		W	943	191	218	220	212	76	7	6	13
		I	1156	237	255	260	263	101	13	8	19
	H	M	213	34	30	31	46	34	10	9	19
		W	943	148	202	207	201	102	30	20	33
		I	1156	182	232	238	247	136	40	29	52
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	881	122	119	129	159	137	65	63	87
		W	2601	397	412	426	431	417	226	139	153
		I	3482	519	531	555	590	554	291	202	240
	H	M	881	66	76	90	116	144	106	96	184
		W	2601	238	333	355	388	490	318	208	271
		I	3482	304	409	445	504	634	427	304	455
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	4014	368	400	513	557	563	535	414	664
		W	7906	1005	1125	1222	1085	1137	996	633	703
		I	11920	1373	1525	1735	1642	1700	1531	1047	1367
	H	M	4014	286	339	400	457	524	519	546	943
		W	7906	867	1041	1083	899	1108	1077	800	1031
		I	11920	1153	1380	1483	1386	1632	1596	1346	1974
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	1	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL SCH SEKUNDARST. II, BERUFL SCHULEN	F	M	10	3	2	-	1	3	-	-	1
		W	10	1	3	3	2	-	-	-	1
		I	20	4	5	3	3	3	-	-	2
	H	M	10	1	1	-	1	1	-	-	6
		W	10	-	1	3	1	1	2	-	2
		I	20	1	2	3	2	2	2	-	8
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	9	5	3	1	-	-	-	-	-
		W	21	16	5	-	-	-	-	-	-
		I	30	21	8	1	-	-	-	-	-
	H	M	9	2	4	1	-	-	-	1	1
		W	21	10	3	4	1	1	1	1	-
		I	30	12	7	5	1	1	1	2	1
I. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5128	545	561	683	768	728	606	479	758
		W	11483	1611	1764	1871	1730	1630	1229	778	870
		I	16611	2156	2325	2554	2498	2358	1835	1257	1628
	H	M	5128	389	450	523	620	703	638	652	1153
		W	11483	1264	1581	1652	1490	1702	1428	1029	1337
		I	16611	1653	2031	2175	2110	2405	2066	1681	2490
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	149	33	26	18	8	8	9	13	34
		W	296	63	33	31	9	19	33	39	69
		I	445	96	59	49	17	27	42	52	103
	H	M	149	-	-	2	3	8	13	23	100
		W	296	-	-	1	8	28	45	64	150
		I	445	-	-	3	11	36	58	87	260
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	138	29	22	29	19	16	10	6	7
		W	743	186	158	192	115	48	25	14	5
		I	881	215	180	221	134	64	35	20	12
	H	M	138	23	15	18	17	22	11	6	26
		W	743	147	144	147	113	78	60	27	27
		I	881	170	159	165	130	100	71	33	53
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	1	1	-	-	-	-	2
		W	4	3	-	-	-	-	1	-	-
		I	8	3	1	1	-	-	1	-	2
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		W	4	-	-	-	-	-	1	1	2
		I	8	-	-	-	-	-	1	1	6

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL		INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
				1 U. 2	3 U. 4	5 U. 6	7 U. 8	9 U. 10	11 U. 12	13 U. 14	15 UND HOEHEREN			
F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER														
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.	F	M	10	7	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		19	8	8	2	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		29	15	10	2	1	-	-	-	-	1	-	-
H	M		10	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		19	10	7	1	-	-	-	-	-	1	-	
	I		29	18	9	1	-	-	-	-	-	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
	W		12	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	7
	I		19	4	1	2	-	1	-	-	-	-	-	11
H	M		7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	W		12	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	9
	I		19	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	14
ZUSAMMEN	F	M	7908	1381	1004	1021	1006	931	791	636	1136			
	W		19140	3976	3092	2909	2483	2299	1703	1140	1538			
	I		27048	5357	4096	3930	3491	3230	2494	1776	2674			
H	M		7908	956	782	793	835	914	835	869	1924			
	W		19140	3112	2774	2853	2212	2455	2020	1523	2491			
	I		27048	4068	3556	3346	3047	3369	2855	2392	4415			
ROMANISTIK														
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1806	733	316	208	170	135	77	60	107			
	W		7485	2904	1447	927	670	594	388	270	285			
	I		9291	3637	1763	1135	840	729	465	330	392			
H	M		1806	425	240	182	167	127	121	141	403			
	W		7485	2222	1292	876	690	637	562	445	761			
	I		9291	2647	1532	1058	857	764	663	586	1164			
PROMOTIONEN	F	M	253	24	12	18	17	12	19	27	124			
	W		534	46	42	32	15	29	37	63	270			
	I		787	70	54	50	32	41	56	90	394			
H	M		253	10	7	8	12	8	11	24	173			
	W		534	27	21	19	14	16	28	50	359			
	I		787	37	28	27	26	24	39	74	532			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-			
	W		61	13	12	9	13	6	2	3	3			
	I		63	14	13	9	13	6	2	3	3			
H	M		2	1	-	-	1	-	-	-	-			
	W		61	11	7	6	11	7	3	7	9			
	I		63	12	7	6	12	7	3	7	9			
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	100	7	18	10	10	11	13	7	24			
	W		659	72	98	97	120	92	72	53	55			
	I		759	79	116	107	130	103	85	60	79			
H	M		100	3	14	7	8	10	9	11	36			
	W		659	52	72	82	101	108	83	64	97			
	I		759	55	86	89	109	118	92	75	135			
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM SCHULEN	F	M	1374	123	125	165	172	185	208	143	253			
	W		4966	611	755	716	675	689	589	397	534			
	I		6340	734	880	881	847	874	797	540	787			
H	M		1374	94	102	114	132	158	194	200	380			
	W		4966	616	693	601	554	683	641	526	752			
	I		6340	610	795	715	686	841	835	726	1132			
LA BERUFL. SCH SEKUNDARST. II, BERUFL SCHULEN	F	M	5	-	2	-	-	-	-	1	2			
	W		4	-	1	1	-	1	1	-	-			
	I		9	-	3	1	-	1	1	1	2			
H	M		5	-	-	-	-	1	-	2	2			
	W		4	-	-	1	1	-	-	2	-			
	I		9	-	-	1	1	1	-	4	2			
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-			
	W		18	9	7	2	-	-	-	-	-			
	I		23	14	7	2	-	-	-	-	-			
H	M		5	2	1	1	-	-	-	-	1			
	W		18	7	4	3	2	-	1	1	-			
	I		23	9	5	4	2	-	1	1	1			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1486	136	146	175	182	196	221	151	279			
	W		5708	705	873	825	808	788	664	453	592			
	I		7194	841	1019	1000	990	984	885	604	871			
H	M		1486	100	117	122	141	169	203	213	421			
	W		5708	586	776	693	669	798	728	500	858			
	I		7194	686	893	815	810	967	931	813	1279			
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	141	36	28	19	10	7	7	9	25			
	W		361	114	75	38	27	16	13	16	62			
	I		502	150	103	57	37	23	20	25	87			
H	M		141	1	-	-	-	3	4	16	117			
	W		361	-	1	3	6	13	29	66	243			
	I		502	1	1	3	6	16	33	82	360			

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	25	6	5	5	4	2	3	-	-
	W		272	60	78	65	38	21	6	2	2
	I		297	66	83	70	42	23	9	2	2
	H	M	25	3	4	5	4	2	3	1	2
	W		272	45	61	55	31	39	16	12	12
	I		297	48	65	62	35	41	19	13	14
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	15	2	2	6	1	2	-	2	-
	W		24	8	5	5	-	1	1	1	3
	I		39	10	7	11	1	3	1	3	3
	H	M	15	-	-	-	-	-	2	1	12
	W		24	-	-	-	-	2	3	4	15
	I		39	-	-	-	-	2	5	5	27
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	4	-	1	-	-	-	-	-
	W		13	6	4	3	-	-	-	-	-
	I		18	10	4	4	-	-	-	-	-
	H	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-
	W		13	10	2	1	-	-	-	-	-
	I		18	15	2	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		7	2	-	1	-	1	-	-	3
	I		7	2	-	1	-	1	-	-	3
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		7	1	-	-	-	-	1	1	4
	I		7	1	-	-	-	-	1	1	4
ZUSAMMEN	F	M	3731	941	509	432	384	354	327	245	535
	W		14404	3845	2524	1895	1558	1450	1109	805	1217
	I		18135	4786	3033	2328	1942	1804	1436	1054	1752
	H	M	3731	544	368	318	324	309	344	395	1128
	W		14404	2891	2153	1648	1410	1505	1367	1178	2252
	I		18135	3435	2521	1956	1734	1814	1711	1574	3380
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	448	142	67	56	46	42	29	21	45
	W		1443	471	254	183	126	130	108	84	87
	I		1891	613	321	239	172	172	137	105	132
	H	M	448	91	62	56	39	36	39	33	92
	W		1443	370	235	161	134	152	107	115	159
	I		1891	461	297	217	173	185	145	148	261
PROMOTIONEN	F	M	90	4	4	2	5	4	6	12	53
	W		179	13	9	8	7	7	11	17	107
	I		269	17	13	10	12	11	17	29	160
	H	M	90	2	2	2	3	7	6	7	61
	W		179	11	4	5	4	9	5	16	125
	I		269	13	6	7	7	16	11	23	186
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	-	-	-	1	1	-	-	-
	W		3	1	1	-	-	-	-	-	1
	I		5	1	1	-	1	1	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	1	-	-	1	-
	W		3	1	1	-	-	-	-	-	1
	I		5	1	1	-	1	-	-	1	1
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	188	11	15	14	21	28	22	23	54
	W		444	36	36	54	59	47	74	63	75
	I		632	47	51	68	80	75	96	86	129
	H	M	188	8	11	9	21	27	22	25	54
	W		444	31	27	51	51	46	80	61	97
	I		632	39	38	60	72	73	102	87	151
I STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	190	11	15	14	22	29	22	23	54
	W		448	38	37	54	59	47	74	63	75
	I		638	49	52	68	81	75	96	86	130
	H	M	190	8	11	9	22	27	22	27	64
	W		448	33	28	51	51	46	80	61	98
	I		638	41	39	60	73	73	102	86	152

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	6	2	-	-	1	-	1	-	2		
	W	7	-	-	-	2	-	-	1	4		
	I	13	2	-	-	3	-	1	1	6		
H	M	6	-	-	-	-	-	-	1	5		
	W	7	-	-	-	-	-	-	-	7		
	I	13	-	-	-	-	-	-	1	12		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	1	-	-	-	1	-	1	-		
	I	3	1	-	-	-	1	-	1	-		
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	2		
	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	2	-	1	1	-	-	-	-	-		
	W	4	2	2	-	-	-	-	-	-		
	I	6	2	3	1	-	-	-	-	-		
H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
	W	4	2	1	1	-	-	-	-	-		
	I	6	3	1	1	-	-	-	-	1		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F M	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	F M	738	150	87	73	74	75	58	56	155		
W	2084	525	302	245	194	185	193	166	274			
I	2822	685	389	318	268	260	251	222	429			
H M	738	102	76	67	64	70	67	68	224			
W	2084	417	268	218	189	207	192	192	401			
I	2822	519	344	285	253	277	259	260	625			
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U KULTURWISSEN- SCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	2738	703	579	426	314	225	162	114	215		
	W	4012	1199	921	610	416	323	208	142	193		
	I	6750	1902	1500	1036	730	548	370	256	408		
H	M	2738	400	377	309	262	231	230	184	745		
	W	4012	808	676	478	376	375	295	272	732		
	I	6750	1208	1053	787	638	606	525	456	1477		
PROMOTIONEN	F M	659	47	39	44	49	62	69	78	271		
	W	612	41	37	51	39	48	64	76	256		
	I	1271	88	76	95	88	110	133	154	527		
H	M	659	25	30	27	24	37	46	62	408		
	W	612	31	32	30	29	36	50	62	342		
	I	1271	56	62	57	53	73	96	124	750		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	-	-	1	-		
	I	2	-	-	-	1	-	-	1	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	1	-	-	1	-		
	I	2	-	-	-	1	-	-	1	-		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER							
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	2	-	1	-	-	1	-	-	-
	H M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	16	8	3	4	1	-	-	-	-
	W	9	3	3	3	-	-	-	-	-
	I	25	11	6	7	1	-	-	-	-
	H M	16	3	1	-	-	3	2	3	4
	W	9	-	-	-	-	3	2	3	1
	I	25	3	1	-	-	6	4	6	5
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	6	3	-	1	-	-	-	-	-
	W	6	2	1	1	1	1	1	-	1
	I	12	5	1	2	1	1	1	-	1
	H M	6	3	1	1	-	-	1	-	-
	W	6	3	1	-	-	1	-	-	1
	I	12	6	2	1	-	1	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F M	4	1	1	-	-	-	-	1	-
	W	3	2	-	1	-	-	-	-	-
	I	7	3	1	1	-	-	1	-	1
	H M	4	2	-	-	-	-	1	-	1
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	1
	I	7	4	-	-	-	-	1	-	2
ZUSAMMEN	F M	3424	762	623	475	364	287	233	192	488
	W	4648	1249	984	666	457	373	272	218	449
	I	8072	2011	1587	1141	821	660	505	410	937
	H M	3424	433	409	337	286	271	281	249	1188
	W	4648	844	710	508	406	416	347	338	1079
	I	8072	1277	1119	845	692	687	628	587	2237
PSYCHOLOGIE										
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	8034	1185	1148	1253	1168	1150	902	507	721
	W	10626	1818	1887	1594	1521	1507	1117	578	604
	I	18660	3003	3035	2847	2689	2657	2019	1085	1325
	H M	8034	764	906	1073	989	1028	786	520	1968
	W	10626	1335	1603	1431	1339	1399	1074	625	1820
	I	18660	2099	2509	2504	2328	2427	1860	1145	3788
PROMOTIONEN	F M	553	17	18	14	6	14	48	77	359
	W	531	17	14	8	15	16	35	88	338
	I	1084	34	32	22	21	30	83	165	697
	H M	553	3	1	3	1	3	23	46	473
	W	531	4	10	1	4	6	24	56	426
	I	1084	7	11	4	5	9	47	102	899
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	2
	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	2
	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	26	2	5	7	10	1	1	-	-
	W	89	16	21	26	16	10	-	-	-
	I	115	18	26	33	26	11	1	-	-
	H M	26	-	3	3	9	3	3	3	2
	W	89	11	20	19	15	16	4	1	3
	I	115	11	23	22	24	15	7	4	5
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	7	3	1	-	-	-	1	-	2
	W	9	-	3	2	-	1	3	-	-
	I	16	3	4	2	-	1	4	-	2
	H M	7	2	-	-	-	1	-	-	4
	W	9	-	1	-	1	1	1	1	4
	I	16	2	1	-	1	2	1	1	8
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	17	4	1	4	2	2	1	2	1
	W	15	7	4	4	-	-	-	-	-
	I	32	11	5	8	2	2	1	2	1
	H M	17	3	-	2	2	1	3	2	4
	W	15	4	1	3	1	1	2	2	4
	I	32	7	1	5	3	2	6	4	4

1. SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSBEREICH	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA BERUFL. SCH SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	2	2	-	-	-	-	-	-	2
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		7	2	2	-	-	-	-	-	-	3
	H	M	6	-	-	-	-	-	-	-	3	3
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		7	-	-	-	-	-	-	-	3	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	56	11	9	11	12	3	3	2	5	
	W		114	23	28	32	15	11	3	-	1	
	I		170	34	37	43	28	14	6	2	6	
	H	M	56	5	3	5	11	5	6	8	13	
	W		114	15	22	22	17	18	8	4	8	
	I		170	20	25	27	28	23	14	12	21	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	33	11	11	5	3	1	-	-	2	
	W		42	15	17	9	1	-	-	-	-	
	I		75	26	28	14	4	1	-	-	2	
	H	M	33	-	-	-	3	-	1	10	19	
	W		42	-	-	-	4	6	6	10	16	
	I		75	-	-	-	7	6	7	20	35	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	16	11	4	1	-	-	-	-	-	
	W		36	31	4	1	-	-	-	-	-	
	I		52	42	8	2	-	-	-	-	-	
	H	M	16	-	1	-	-	2	3	3	7	
	W		36	-	-	3	12	6	6	2	7	
	I		52	-	1	3	12	8	9	5	14	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	5	1	1	-	-	-	1	-	
	W		14	10	-	1	2	-	1	-	-	
	I		22	15	1	2	2	-	1	1	-	
	H	M	8	5	2	-	-	-	-	-	-	
	W		14	12	2	-	-	-	-	-	-	
	I		22	18	4	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	60	-	-	11	4	4	5	12	24	
	W		66	-	-	12	5	6	2	17	24	
	I		126	-	-	23	9	10	7	29	48	
	H	M	60	-	-	-	-	-	2	6	52	
	W		66	-	-	-	-	-	1	9	56	
	I		126	-	-	-	-	-	3	15	108	
ZUSAMMEN	F	M	8760	1240	1191	1296	1193	1172	958	599	1111	
	W		11432	1915	1950	1657	1560	1540	1158	663	969	
	I		20192	3155	3141	2953	2753	2712	2116	1262	2080	
	H	M	8760	778	913	1081	1004	1038	821	593	2532	
	W		11432	1367	1637	1457	1376	1435	1119	706	2335	
	I		20192	2145	2550	2538	2380	2473	1940	1289	4867	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10040	1343	1451	1843	1579	1468	858	539	959	
	W		17196	2604	2868	3312	2752	2298	1413	773	976	
	I		27236	4147	4319	5155	4331	3766	2271	1312	1935	
	H	M	10040	821	957	995	932	1281	1051	1096	2907	
	W		17196	2053	2254	2062	1935	2336	2033	1628	2895	
	I		27236	2874	3211	3057	2867	3617	3084	2724	5802	
PROMOTIONEN	F	M	1363	86	74	73	93	90	112	142	693	
	W		1029	63	52	50	64	78	111	123	488	
	I		2392	149	126	123	157	168	223	265	1181	
	H	M	1363	7	4	9	23	22	71	110	1117	
	W		1029	9	5	9	9	34	77	116	770	
	I		2392	16	9	18	32	56	148	226	1887	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	179	25	41	39	19	18	20	4	13	
	W		1051	125	266	305	140	117	64	23	11	
	I		1230	150	307	344	159	135	84	27	24	
	H	M	179	16	27	37	15	20	15	13	36	
	W		1051	103	234	277	128	144	78	33	54	
	I		1230	119	261	314	143	164	93	46	90	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	334	42	53	55	49	50	30	22	33	
	W		789	165	152	127	89	119	74	39	24	
	I		1123	207	205	182	138	169	104	61	57	
	H	M	334	22	40	46	40	42	35	38	71	
	W		789	138	110	116	82	119	94	52	78	
	I		1123	160	150	162	122	161	129	90	145	

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	267	217	11	4	6	10	8	2	9	
	W		358	272	12	14	9	21	11	11	8	
	I		625	489	23	18	15	31	19	13	17	
	H	M	267	151	26	13	13	9	10	14	31	
	W		358	204	33	19	11	29	18	12	32	
	I		625	355	59	32	24	38	28	26	63	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3242	399	571	623	714	526	232	80	97	
	W		8057	1431	1588	1500	1584	1236	486	120	112	
	I		11299	1830	2159	2123	2298	1762	718	200	209	
	H	M	3242	234	383	480	515	586	363	244	437	
	W		8057	1123	1289	1312	1301	1368	743	394	527	
	I		11299	1357	1672	1792	1816	1954	1106	638	964	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	544	118	100	90	93	70	22	22	29	
	W		445	103	96	85	91	48	12	8	2	
	I		989	221	196	175	184	118	34	30	31	
	H	M	544	58	53	52	64	70	66	56	125	
	W		445	66	76	56	82	66	36	27	37	
	I		989	124	129	108	146	135	102	83	162	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	18	12	6	-	-	-	-	-	-	
	W		71	50	20	1	-	-	-	-	-	
	I		89	62	26	1	-	-	-	-	-	
	H	M	18	9	2	2	1	2	2	-	-	
	W		71	30	24	5	6	-	5	1	-	
	I		89	39	26	7	7	2	7	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	4584	813	782	811	881	674	312	130	181	
	W		10771	2146	2134	2032	1913	1541	647	201	157	
	I		15355	2959	2916	2843	2794	2215	959	331	338	
	H	M	4584	490	531	630	648	729	491	365	700	
	W		10771	1664	1766	1785	1610	1725	974	519	728	
	I		15355	2154	2297	2415	2258	2454	1465	884	1428	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	428	132	96	47	56	23	24	19	31	
	W		686	249	128	88	100	26	42	22	31	
	I		1114	381	224	135	156	49	66	41	62	
	H	M	428	-	-	1	19	77	63	68	200	
	W		686	-	1	6	41	172	184	114	168	
	I		1114	-	1	7	60	249	247	182	368	
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	149	52	56	39	-	-	1	1	-	
	W		101	32	56	12	-	1	-	-	-	
	I		250	84	112	51	-	1	1	1	-	
	H	M	149	22	13	23	2	19	20	17	33	
	W		101	9	5	5	4	26	30	12	10	
	I		250	31	18	28	6	45	50	29	43	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		3	2	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		3	2	-	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	45	1	4	8	1	5	6	9	11	
	W		86	3	4	11	3	9	24	14	18	
	I		131	4	8	19	4	14	30	23	29	
	H	M	45	1	-	-	-	2	1	6	35	
	W		86	3	-	-	-	3	18	18	44	
	I		131	4	-	-	-	5	19	24	79	
ZUSAMMEN	F	M	16612	2429	2463	2622	2610	2260	1313	840	1875	
	W		29871	5297	5242	5505	4832	3954	2238	1133	1670	
	I		46483	7726	7705	8327	7442	6214	3551	1973	3545	
	H	M	16612	1343	1505	1659	1624	2130	1697	1662	4992	
	W		29871	3738	4031	3867	3599	4297	3317	2407	4615	
	I		46483	5081	5536	5526	5223	6427	5014	4069	9607	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	102436	19757	15498	14310	13008	11465	8834	6405	13159	
	W		154640	34484	27983	24240	19949	17047	11912	7518	11507	
	I		257076	54241	43481	38550	32957	28512	20746	13923	24666	
	H	M	102436	13423	11784	11199	10756	11142	9614	8704	25814	
	W		154640	26278	23633	20403	17570	18266	14510	11091	22889	
	I		257076	39701	35417	31602	28326	29408	24124	19795	48703	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7. U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPORT 1)											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3081	525	534	504	455	368	286	154	256
	W		1699	343	366	272	219	210	125	59	103
	I		4780	868	902	776	674	578	411	213	358
	H	M	3081	395	475	447	450	387	316	213	398
	W		1699	289	331	240	209	215	170	95	150
	I		4780	684	806	687	659	602	486	308	548
PROMOTIONEN	F	M	185	32	18	17	35	6	10	22	45
	W		57	5	4	4	9	4	3	8	20
	I		242	37	22	21	44	10	13	30	65
	H	M	185	5	-	5	1	5	8	27	134
	W		57	-	1	1	-	1	4	4	46
	I		242	5	1	6	1	6	12	31	180
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	617	103	115	131	142	76	30	9	11
	W		1320	215	298	253	333	140	48	18	15
	I		1937	318	413	384	475	216	78	27	26
	H	M	617	80	91	121	137	91	36	27	34
	W		1320	194	276	247	323	174	95	22	29
	I		1937	274	367	368	460	265	91	49	63
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1936	175	261	360	415	341	174	102	108
	W		1853	205	294	338	358	337	193	63	66
	I		3789	380	555	698	773	678	367	165	173
	H	M	1936	124	182	322	387	331	223	142	225
	W		1853	166	264	320	333	362	232	82	104
	I		3789	290	446	642	720	683	455	224	329
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM SCHULEN	F	M	6011	644	772	1029	1021	898	675	439	533
	W		3535	547	587	620	491	522	378	194	196
	I		9546	1191	1359	1649	1512	1420	1053	633	729
	H	M	6011	513	686	937	929	898	718	482	648
	W		3535	485	552	570	448	498	454	231	297
	I		9546	998	1238	1507	1377	1396	1172	713	1145
LA SONDER- SCHULEN	F	M	17	3	9	3	1	1	-	-	-
	W		25	8	11	3	2	1	-	-	-
	I		42	11	20	6	3	2	-	-	-
	H	M	17	2	7	4	-	-	2	-	2
	W		25	7	11	3	2	1	-	1	-
	I		42	9	18	7	2	1	2	1	2
LA BERUFL. SCH SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	25	2	6	3	4	1	2	-	7
	W		7	1	2	1	1	2	-	-	-
	I		32	3	8	4	5	3	2	-	7
	H	M	25	-	3	4	2	-	3	3	10
	W		7	-	2	1	1	2	-	1	-
	I		32	-	5	5	3	2	3	4	10
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	18	13	5	-	-	-	-	-	-
	W		13	8	4	1	-	-	-	-	-
	I		31	21	9	1	-	-	-	-	-
	H	M	18	10	4	3	1	-	-	-	-
	W		13	3	4	3	1	1	-	-	1
	I		31	13	8	6	2	1	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	8624	940	1168	1526	1583	1317	881	550	659
	W		6753	984	1196	1216	1185	1002	619	275	276
	I		15377	1924	2364	2742	2768	2319	1500	825	935
	H	M	8624	729	973	1391	1456	1320	982	654	1119
	W		6753	855	1109	1144	1108	1028	741	337	431
	I		15377	1584	2082	2535	2564	2348	1723	991	1550
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	224	31	51	18	18	21	25	19	41
	W		159	27	30	13	15	18	20	17	19
	I		383	58	81	31	33	39	45	36	60
	H	M	224	1	-	-	6	15	22	33	147
	W		159	-	-	-	7	21	27	24	80
	I		383	1	-	-	13	36	49	57	227
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	46	37	3	3	2	-	-	-	1
	W		29	20	3	-	2	-	1	1	2
	I		75	57	6	3	4	-	1	1	3
	H	M	46	-	-	-	2	3	5	10	26
	W		29	-	-	-	1	5	6	2	15
	I		75	-	-	-	3	8	11	12	41

1) DIE FACHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	12	10	2	-	-	-	-	-	-	
		W	8	6	1	-	-	-	-	-	-	
		I	20	16	3	-	-	-	-	-	-	
	H	M	12	9	2	1	-	-	-	-	-	
		W	8	7	1	-	-	-	-	-	-	
		I	20	16	3	1	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	F	M	12172	1575	1776	2068	2093	1712	1202	745	1001
		W	8705	1385	1602	1505	1430	1234	768	361	420	
		I	20877	2960	3378	3573	3523	2946	1970	1106	1421	
		H	M	12172	1139	1450	1844	1915	1730	1333	937	1824
		W	8705	1151	1442	1385	1325	1270	948	462	722	
		I	20877	2290	2892	3229	3240	3000	2281	1399	2546	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	12172	1575	1776	2068	2093	1712	1202	745	1001	
		W	8705	1385	1602	1505	1430	1234	768	361	420	
		I	20877	2960	3378	3573	3523	2946	1970	1106	1421	
	H	M	12172	1139	1450	1844	1915	1730	1333	937	1824	
		W	8705	1151	1442	1385	1325	1270	948	462	722	
		I	20877	2290	2892	3229	3240	3000	2281	1399	2546	
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN												
WIRTSCHAFTS- U GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN												
DIPLOM (U) - UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
PROMOTIONEN	F	M	4	-	1	1	2	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	5	-	1	1	2	-	-	-	1	
	H	M	4	-	-	1	-	-	-	-	3	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	5	-	-	1	-	-	-	-	4	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	107	30	34	20	15	7	-	-	1	
		W	457	140	229	49	25	6	2	6	-	
		I	564	170	263	69	40	13	2	6	1	
	H	M	107	27	23	19	19	8	3	4	4	
		W	457	124	217	51	31	13	9	8	4	
		I	564	151	240	70	50	21	12	12	8	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	19	7	2	4	1	3	-	-	2	
		W	11	4	2	3	1	-	-	-	1	
		I	30	11	4	7	2	3	-	-	3	
	H	M	19	3	1	2	3	3	1	-	6	
		W	11	-	3	1	4	1	-	-	2	
		I	30	3	4	3	7	4	1	-	8	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	25	1	1	3	4	5	2	3	6	
		W	8	3	-	1	-	-	-	1	3	
		I	33	4	1	4	4	5	2	4	9	
	H	M	25	-	1	3	2	4	5	4	6	
		W	8	1	1	-	1	-	-	2	3	
		I	33	1	2	3	3	4	5	6	9	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	2	4	1	-	-	-	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	
		I	11	6	4	1	-	-	-	-	-	
	H	M	7	-	3	-	2	-	-	1	1	
		W	4	3	1	-	-	-	-	-	-	
		I	11	3	4	-	2	-	-	1	1	
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	158	40	41	28	20	15	2	3	9	
		W	480	151	231	53	26	6	2	7	4	
		I	638	191	272	81	46	21	4	10	13	
	H	M	158	30	28	24	26	15	9	9	17	
		W	480	128	222	52	36	14	9	10	9	
		I	638	158	250	76	62	29	18	19	26	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	12	2	-	4	1	1	4	-	-	
		W	9	2	2	4	-	-	-	1	-	
		I	21	4	2	8	1	1	4	1	-	
	H	M	12	-	-	1	-	1	3	-	7	
		W	9	-	-	-	1	1	2	4	1	
		I	21	-	-	1	1	2	5	4	8	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	SE. SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U. 2	3 U. 4	5 U. 6	7. U. 8	9 U. 10	11 U. 12	13 U. 14	15 UND HOEHEREN		
FACHSEMESTER	H	HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	175	42	42	33	23	16	6	3	10	
	W		490	153	233	87	26	6	2	8	5	
	I		665	195	275	90	49	22	8	11	15	
	H	M	175	30	28	25	25	16	12	9	28	
	W		490	128	222	82	37	15	11	14	11	
	I		665	158	250	78	63	31	23	23	39	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	14344	3435	2555	2099	1565	1356	1128	848	1361	
	W		10013	3023	2010	1377	993	783	717	497	613	
	I		24357	6458	4565	3476	2558	2139	1845	1342	1974	
	H	M	14344	2146	1877	1654	1418	1406	1242	1299	3302	
	W		10013	2001	1552	1164	997	943	865	829	1561	
	I		24357	4147	3429	2818	2415	2349	2208	2128	4863	
PROMOTIONEN	F	M	2384	245	221	175	141	111	183	245	1063	
	W		1001	119	103	80	53	47	85	105	409	
	I		3385	364	324	255	194	158	268	350	1472	
	H	M	2384	122	96	73	84	76	123	200	1610	
	W		1001	60	40	35	34	27	75	93	637	
	I		3385	182	136	108	118	103	198	293	2247	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	244	51	46	68	43	23	5	3	5	
	W		549	128	153	140	94	24	1	4	5	
	I		793	179	199	208	137	47	6	7	10	
	H	M	244	37	32	67	45	20	14	8	21	
	W		549	111	131	142	96	35	9	8	17	
	I		793	148	163	209	141	55	23	16	38	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	349	23	38	71	54	64	34	25	40	
	W		333	37	56	82	48	45	25	15	25	
	I		682	60	94	153	102	109	59	40	65	
	H	M	349	12	20	41	40	59	29	46	102	
	W		333	31	36	63	44	49	36	20	54	
	I		682	43	56	104	84	108	65	66	156	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2242	151	216	346	333	371	295	222	308	
	W		1391	76	118	234	214	232	221	151	145	
	I		3633	227	334	580	547	603	516	373	453	
	H	M	2242	101	155	259	302	344	299	246	536	
	W		1391	57	97	194	185	224	232	167	234	
	I		3633	158	252	453	488	568	531	413	770	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-	
	W		4	1	2	-	1	-	-	-	-	
	I		8	3	3	1	1	-	-	-	-	
	H	M	4	2	-	-	-	-	1	-	1	
	W		4	-	2	-	2	-	-	-	-	
	I		8	2	2	-	2	-	1	-	1	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	218	15	29	37	42	29	26	17	23	
	W		219	16	46	32	50	22	21	19	13	
	I		437	31	75	69	92	51	47	36	36	
	H	M	218	7	15	9	13	43	29	29	73	
	W		219	12	25	13	25	35	32	29	48	
	I		437	19	40	22	38	78	61	58	121	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3057	242	330	523	472	487	360	267	376	
	W		2497	258	375	488	407	323	268	189	188	
	I		5554	500	705	1012	879	810	628	456	564	
	H	M	3057	189	222	376	400	466	372	329	733	
	W		2497	211	291	413	353	343	309	224	353	
	I		5554	370	513	789	753	809	681	553	1086	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	W * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	170	24	32	19	11	9	11	25	39	
	W	122	24	29	13	4	8	8	8	28	
	I	292	46	61	32	15	17	19	33	67	
	H M	170	-	-	1	-	12	12	31	114	
	W	122	-	-	-	-	6	15	30	71	
	I	292	-	-	1	-	18	27	61	185	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	15	2	3	1	1	-	5	3	-	
	W	10	-	3	-	-	-	2	4	1	
	I	25	2	6	1	1	-	7	7	1	
	H M	15	-	-	-	-	2	4	7	2	
	W	10	-	-	-	-	-	-	7	3	
	I	25	-	-	-	-	2	4	14	5	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	53	29	14	5	2	1	-	-	2	
	W	41	27	11	2	-	-	1	-	-	
	I	94	56	25	7	2	1	1	-	2	
	H M	53	41	10	1	-	-	-	-	1	
	W	41	36	3	-	-	1	-	-	1	
	I	94	77	13	1	-	1	-	-	2	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	14	4	-	1	-	1	2	-	6	
	W	12	4	-	2	-	2	2	-	2	
	I	26	6	-	3	-	2	4	-	8	
	H M	14	4	1	1	-	-	-	-	8	
	W	12	3	1	1	-	1	2	-	4	
	I	26	7	2	2	1	-	2	-	12	
ZUSAMMEN	F M	20037	3981	3155	2823	2192	1965	1689	1385	2847	
	W	13697	3455	2532	1963	1459	1161	1083	803	1241	
	I	33734	7436	5687	4786	3651	3126	2772	2188	4088	
	H M	20037	2472	2206	2106	1902	1962	1753	1866	5770	
	W	13697	2311	1887	1614	1385	1320	1367	1183	2530	
	I	33734	4783	4093	3720	3287	3282	3120	3049	8400	
SOZIALWESEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	499	103	94	98	89	75	24	10	6	
	W	943	242	219	156	159	111	28	14	14	
	I	1442	345	313	254	248	186	52	24	20	
	H M	499	69	82	77	79	81	39	19	53	
	W	943	210	185	155	152	125	46	23	47	
	I	1442	279	267	232	231	206	85	42	100	
PROMOTIONEN	F M	15	1	7	2	2	-	1	1	1	
	W	3	1	-	1	-	1	-	-	-	
	I	18	2	7	3	2	1	1	1	1	
	H M	15	-	3	-	-	-	-	1	11	
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	2	
	I	18	-	3	-	-	1	-	1	13	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F M	79	18	19	9	24	9	-	-	-	
	W	118	24	21	26	30	17	-	-	-	
	I	197	42	40	35	54	26	-	-	-	
	H M	79	4	11	10	17	14	5	9	9	
	W	118	14	15	21	26	19	7	6	10	
	I	197	18	26	31	43	33	12	15	19	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	79	18	19	9	24	9	-	-	-	
	W	118	24	21	26	30	17	-	-	-	
	I	197	42	40	35	54	26	-	-	-	
	H M	79	4	11	10	17	14	5	9	9	
	W	118	14	15	21	26	19	7	6	10	
	I	197	18	26	31	43	33	12	15	19	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	11237	2990	2954	2961	1707	400	115	66	44	
	W	22604	6283	6366	5972	3175	600	144	44	20	
	I	33841	9273	9320	8933	4882	1000	259	110	64	
	H M	11237	2522	2579	2617	1881	707	346	232	353	
	W	22604	5814	5989	5704	3394	961	359	165	218	
	I	33841	8336	8568	8321	5275	1668	705	397	571	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	38	17	13	4	2	1	-	1	-	
	W	62	19	28	11	2	1	-	1	-	
	I	100	36	41	15	4	2	-	2	-	
	H M	38	-	-	-	6	10	8	5	9	
	W	62	1	-	1	6	15	18	7	12	
	I	100	1	-	1	14	25	26	12	21	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U. 2	3 U. 4	5 U. 6	7 U. 8	9 U. 10	11 U. 12	13 U. 14	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	H M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F M	11870	3129	3087	3074	1825	485	141	78	51		
	W	23731	6559	6635	6166	3366	730	172	59	34		
	I	35601	9688	9722	9240	5191	1215	313	137	85		
	H M	11870	2585	2675	2704	1984	812	398	266	436		
	W	23731	6039	6189	5881	3580	1121	431	201	289		
	I	35601	8634	8864	8565	5564	1933	829	467	725		
RECHTSWISSENSCHAFT												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	38	3	1	3	1	2	5	7	16		
	W	12	1	1	1	2	-	-	-	7		
	I	50	4	2	4	3	2	5	7	23		
	H M	38	3	-	1	2	3	5	4	20		
	W	12	1	1	-	1	-	1	-	8		
	I	50	4	1	1	3	3	6	4	28		
PROMOTIONEN	F M	1062	47	40	31	16	43	135	224	526		
	W	305	11	10	6	4	7	57	53	157		
	I	1367	58	50	37	20	50	192	277	683		
	H M	1062	26	19	27	17	31	111	207	624		
	W	305	5	9	3	4	5	52	56	171		
	I	1367	31	28	30	21	36	163	263	795		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	48543	8859	8574	7478	6802	5631	3853	2708	4638		
	W	27880	6618	6087	4456	3345	3028	1942	1045	1359		
	I	76423	15477	14661	11934	10147	8659	5795	3753	5997		
	H M	48543	7614	7841	7018	6637	5764	3973	3191	6505		
	W	27880	5954	5736	4425	3323	3093	2126	1209	2014		
	I	76423	13568	13577	11443	9960	8857	6099	4400	8519		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	214	64	31	31	36	6	7	16	23		
	W	115	30	21	17	23	8	8	3	5		
	I	329	94	52	48	59	14	15	19	28		
	H M	214	18	12	17	22	19	17	25	84		
	W	115	14	9	12	19	17	12	11	21		
	I	329	32	21	29	41	36	29	36	105		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	H M	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	216	64	31	31	36	6	7	16	25		
	W	115	30	21	17	23	8	8	3	5		
	I	331	94	52	48	59	14	15	19	30		
	H M	216	18	12	17	22	19	17	25	86		
	W	115	14	9	12	19	17	12	11	21		
	I	331	32	21	29	41	36	29	36	107		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	18	2	5	3	6	1	1	-	-		
	W	7	3	2	-	1	-	-	-	-		
	I	25	5	7	3	7	2	1	-	-		
	H M	18	-	-	-	-	-	-	1	17		
	W	7	-	-	-	-	-	1	1	5		
	I	25	-	-	-	-	-	1	2	22		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	481	165	142	155	18	1	-	-	-		
	W	528	147	180	190	10	1	-	-	-		
	I	1009	312	322	345	28	2	-	-	-		
	H M	481	146	143	150	20	11	3	1	7		
	W	528	133	181	190	18	4	2	-	-		
	I	1009	279	324	340	38	15	5	1	7		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	25	15	7	-	-	-	3	-	-		
	W	7	5	2	-	-	-	-	-	-		
	I	32	20	9	-	-	-	3	-	-		
	H M	25	6	8	1	-	2	3	3	2		
	W	7	-	1	-	-	1	-	1	3		
	I	32	6	9	2	-	3	3	4	5		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	85	39	21	10	9	-	4	1	1		
	W	58	29	13	9	4	2	1	-	-		
	I	143	68	34	19	13	2	5	1	1		
	H M	85	46	25	8	5	-	-	-	1		
	W	58	35	14	7	1	1	-	-	-		
	I	143	81	39	15	6	1	-	-	1		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DARON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F = FACHSEMESTER	H = HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	6	5	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	9	7	-	-	-	-	-	1	-	1
	H	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	50474	9199	8821	7711	6888	5684	4009	2956	5206	
		W	28915	6846	6316	4679	3389	3047	2008	1101	1529	
		I	79389	16045	15137	12390	10277	8731	6017	4057	6735	
	H	M	50474	7864	8049	7222	6703	5830	4112	3432	7262	
		W	28915	6144	5952	4636	3366	3121	2194	1278	2222	
		I	79389	14008	14001	11860	10069	8951	6306	4710	9484	
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	228	35	7	54	45	44	32	8	3	
		W	80	14	-	21	15	14	14	2	-	
		I	308	49	7	75	60	58	46	10	3	
	H	M	228	2	6	31	36	40	51	29	33	
		W	80	-	-	18	12	7	19	15	9	
		I	308	2	6	49	48	47	70	44	42	
PROMOTIONEN	F	M	39	11	8	10	10	-	-	-	-	
		W	3	1	1	-	-	-	1	-	-	
		I	42	12	9	10	10	-	1	-	-	
	H	M	39	-	1	2	1	2	3	6	24	
		W	3	-	-	-	-	-	-	2	1	
		I	42	-	1	2	1	2	3	8	25	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	3	-	-	-	-	1	-	1	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	-	-	-	-	1	-	1	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	14601	4743	4914	4460	459	24	-	1	-	
		W	9499	3335	3060	2843	245	14	1	1	-	
		I	24100	8078	7974	7303	704	38	1	2	-	
	H	M	14601	4353	4684	4228	714	269	116	99	138	
		W	9499	3073	3009	2810	384	119	52	23	29	
		I	24100	7426	7693	7038	1098	388	166	122	167	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	231	227	3	1	-	-	-	-	-	
		W	90	90	-	-	-	-	-	-	-	
		I	321	317	3	1	-	-	-	-	-	
	H	M	231	14	2	1	2	22	75	69	46	
		W	90	4	1	-	-	7	31	26	21	
		I	321	18	3	1	2	25	106	95	67	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	-	-	-	-	-	-	2	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	-	-	-	-	-	-	2	-	
	H	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	10	10	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		I	12	12	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	10	-	-	-	-	-	4	2	4	
		W	2	-	-	-	-	-	1	1	-	
		I	12	-	-	-	-	-	5	3	4	
ZUSAMMEN	F	M	15115	5030	4932	4525	514	68	32	11	3	
		W	9674	3442	3061	2864	260	28	16	3	-	
		I	24789	8472	7993	7389	774	96	48	14	3	
	H	M	15115	4369	4696	4262	753	334	249	206	246	
		W	9674	3077	3010	2828	396	133	103	67	60	
		I	24789	7446	7706	7090	1149	467	352	273	306	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGROUEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPE	GE SCHL.	INSGESAMT	- DAVON IM SEMESTER									
			1. U. 2	3. U. 4	5. U. 6	7. U. 8	9. U. 10	11. U. 12	13. U. 14	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	57888	14102	11047	9347	7651	6608	3909	2382	2842	
		W	20592	6474	4465	3077	2360	1951	1176	596	493	
		I	78480	20576	15512	12424	10011	8559	5085	2978	3335	
	H	M	57888	11387	9402	8435	7258	6647	4486	3443	6830	
		W	20592	5521	4086	2966	2301	2073	1427	939	1279	
		I	78480	16908	13488	11401	9559	8720	5913	4382	8109	
PROMOTIONEN	F	M	2347	123	110	100	81	115	287	400	1131	
		W	456	12	22	19	14	13	65	86	225	
		I	2803	135	132	119	95	128	352	486	1356	
	H	M	2347	24	18	27	22	47	207	410	1592	
		W	456	1	3	3	3	11	49	87	299	
		I	2803	25	21	30	25	58	255	497	1891	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	5	1	-	-	1	1	1	-	1	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	6	1	-	-	1	1	2	-	1	
	H	M	5	1	-	-	1	1	-	1	1	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	6	1	-	-	1	1	-	1	2	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	40	27	1	2	1	-	4	1	4	
		W	40	20	7	3	4	1	4	-	1	
		I	80	47	8	5	5	1	8	1	5	
	H	M	40	6	1	3	11	7	5	3	4	
		W	40	10	8	4	7	4	5	-	2	
		I	80	16	9	7	18	11	10	3	6	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	237	68	24	46	28	26	17	13	15	
		W	254	35	35	58	39	41	15	16	15	
		I	491	103	59	104	67	67	32	29	30	
	H	M	237	12	12	33	39	44	23	22	52	
		W	254	15	23	51	40	42	26	26	31	
		I	491	27	35	84	79	86	49	48	83	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	321	10	22	54	46	63	59	45	21	
		W	186	13	22	35	21	29	35	22	9	
		I	507	23	44	89	67	92	94	68	30	
	H	M	321	10	17	35	34	51	45	48	81	
		W	186	11	18	30	26	24	25	22	30	
		I	507	21	35	65	60	75	70	70	111	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	6	-	4	2	-	-	-	-	-	
		W	7	1	6	-	-	-	-	-	-	
		I	13	1	10	2	-	-	-	-	-	
	H	M	6	-	3	1	1	-	-	-	1	
		W	7	-	6	1	-	-	-	-	-	
		I	13	-	9	2	1	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1891	245	260	331	272	320	229	131	103	
		W	1151	188	190	225	164	167	118	60	39	
		I	3042	433	450	556	436	487	347	191	142	
	H	M	1891	141	164	200	162	201	280	249	494	
		W	1151	125	146	184	143	155	137	101	160	
		I	3042	266	310	384	305	356	417	350	654	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2495	350	311	435	347	409	309	191	143	
		W	1639	257	261	321	226	238	172	98	64	
		I	4134	607	572	756	575	647	481	289	207	
	H	M	2495	169	197	272	247	303	353	322	632	
		W	1639	161	202	270	216	225	193	149	223	
		I	4134	330	399	542	463	528	546	471	855	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	53	13	11	2	3	9	3	8	4	
		W	38	11	9	4	1	3	3	4	3	
		I	91	24	20	6	4	12	6	12	7	
	H	M	53	-	-	-	1	7	6	8	31	
		W	38	-	-	-	1	6	10	8	13	
		I	91	-	-	-	2	13	16	16	44	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	24079	8003	6658	6524	2332	968	298	135	161	
	W		13071	4845	3752	2792	1075	393	85	19	10	
	I		37150	12848	10410	8316	3407	1361	383	154	171	
	H	M	24079	6900	6064	5365	2711	1467	692	389	491	
	W		13071	4504	3664	2790	1198	579	186	85	65	
	I		37150	11404	9728	8155	3909	2046	878	474	556	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	417	59	62	67	77	32	57	54	9	
	W		98	26	18	13	14	6	16	5	-	
	I		515	85	80	80	91	38	73	59	9	
	H	M	417	43	36	41	65	32	69	58	73	
	W		98	16	16	11	8	10	16	11	10	
	I		515	59	52	52	73	42	85	69	83	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITDES	F	M	71	46	10	7	2	-	-	1	5	
	W		51	25	9	12	4	-	1	-	-	
	I		122	71	19	19	6	-	1	1	5	
	H	M	71	56	7	1	2	1	-	-	4	
	W		51	41	5	3	1	-	-	-	1	
	I		122	97	12	4	3	1	-	-	5	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	169	7	4	29	19	14	20	38	38	
	W		55	10	2	12	1	8	5	9	8	
	I		224	17	6	41	20	22	25	47	46	
	H	M	169	7	3	1	1	4	6	32	115	
	W		55	10	2	-	1	2	3	8	29	
	I		224	17	5	1	2	6	9	40	144	
ZUSAMMEN	F	M	87524	22704	18213	16511	10513	8156	4884	3209	4334	
	W		36001	11760	8538	6250	3697	2612	1524	817	803	
	I		123525	34464	26751	21761	14210	10768	6408	4026	5137	
	H	M	87524	18587	15727	14142	10308	8509	5819	4653	9769	
	W		36001	10254	7978	6043	3729	2906	1884	1287	1920	
	I		123525	28841	23705	20185	14037	11415	7703	5950	11689	
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6014	1856	1100	817	598	542	432	252	417	
	W		480	209	85	60	42	35	19	10	20	
	I		6494	2065	1185	877	640	577	451	262	437	
	H	M	6014	943	657	536	506	501	506	645	1720	
	W		480	90	51	39	29	37	39	48	147	
	I		6494	1033	708	575	535	538	545	693	1867	
PROMOTIONEN	F	M	121	5	3	13	8	17	12	14	49	
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I		123	5	3	13	8	17	12	14	51	
	H	M	121	-	1	-	-	1	4	10	105	
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I		123	-	1	-	-	1	4	10	107	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4016	1586	1041	619	498	177	71	18	6	
	W		571	217	184	96	42	22	7	2	1	
	I		4587	1803	1225	715	540	199	78	20	7	
	H	M	4016	738	696	519	592	604	432	216	219	
	W		571	147	158	94	46	58	41	19	8	
	I		4587	885	854	613	638	662	473	235	227	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	57	29	13	6	8	1	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		58	30	13	6	8	1	-	-	-	
	H	M	57	-	-	-	5	14	18	10	10	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		58	-	-	-	5	14	18	10	11	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	107	2	1	18	12	5	5	19	45	
	W		3	-	-	2	-	1	-	-	-	
	I		110	2	1	20	12	6	5	19	45	
	H	M	107	2	1	-	-	-	4	14	86	
	W		3	-	-	-	-	-	1	-	2	
	I		110	2	1	-	-	-	5	14	88	
ZUSAMMEN	F	M	10315	3478	2158	1473	1124	742	520	303	517	
	W		1057	427	269	158	84	58	26	12	23	
	I		11372	3905	2427	1631	1208	800	546	315	540	
	H	M	10315	1683	1355	1055	1103	1120	964	895	2140	
	W		1057	237	209	133	75	95	81	67	160	
	I		11372	1920	1564	1188	1178	1215	1045	962	2300	

I SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE		GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER			1. U. 2	3 U. 4.	5 U. 6	7 U. 8	9 U. 10	11 U. 12	13 U. 14	15 UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
FACHERGRUPPE	ZUSAMMEN	F	M	195510	47563	40408	35150	23079	17116	11281	7945	12958
		W		113565	32652	27584	22137	12281	7642	4831	2803	3535
		I		309075	80215	67992	57287	35360	24758	16112	10748	16603
		H	M	195510	37600	34736	31517	22779	18583	13307	11337	25551
		W		113565	28190	25447	21189	12568	8711	6071	4097	7292
		I		309075	65790	60183	52706	35347	27294	19378	15434	32943
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN												
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE		F	M	138	13	65	34	16	5	3	-	2
		W		670	122	310	162	57	12	2	4	1
		I		808	135	375	196	73	17	5	4	3
		H	M	138	7	52	34	19	11	5	4	6
		W		670	112	280	159	71	19	15	5	9
		I		808	119	332	193	90	30	20	9	15
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I		F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		2	-	-	-	1	1	-	-	-
		I		2	-	-	-	1	1	-	-	-
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		2	-	-	-	1	1	-	-	-
		I		2	-	-	-	1	1	-	-	-
LA SONDER-SCHULEN		F	M	17	-	11	1	3	2	-	-	-
		W		36	-	21	2	10	3	-	-	-
		I		53	-	32	3	13	5	-	-	-
		H	M	17	-	8	2	4	1	2	-	-
		W		36	-	20	3	8	5	-	-	-
		I		53	-	28	5	12	6	2	-	-
I. STAATSPRUE-FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN		F	M	155	13	76	35	19	7	3	-	2
		W		708	122	331	164	68	16	2	4	1
		I		863	135	407	199	87	23	5	4	3
		H	M	155	7	60	36	23	12	7	4	6
		W		708	112	300	162	80	25	15	5	9
		I		863	119	360	198	103	37	22	9	15
ZUSATZPRUE-FUNG LA		F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		3	-	-	1	-	1	-	1	-
		I		3	-	-	1	-	1	-	1	-
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		3	-	-	-	-	1	-	-	2
		I		3	-	-	-	-	1	-	-	2
ZUSAMMEN		F	M	155	13	76	35	19	7	3	-	2
		W		711	122	331	165	68	17	2	5	1
		I		866	135	407	200	87	24	5	5	3
		H	M	155	7	60	36	23	12	7	4	6
		W		711	112	300	162	80	26	15	5	11
		I		866	119	360	198	103	38	22	9	17
MATHEMATIK												
DIPLOM (U)- UND ENTSR HOCH-SCHULPRUEFUNGEN		F	M	10698	2631	1550	1189	1056	946	900	826	1598
		W		3567	1210	671	353	264	275	276	184	334
		I		14265	3841	2221	1542	1320	1221	1176	1012	1932
		H	M	10698	2061	1377	1068	992	959	899	970	2372
		W		3567	994	644	342	243	293	339	228	484
		I		14265	3055	2021	1410	1235	1252	1238	1198	2856
PROMOTIONEN		F	M	584	31	32	29	11	13	50	52	356
		W		110	5	8	4	2	2	8	15	66
		I		694	36	40	33	13	15	58	77	422
		H	M	584	6	1	3	3	6	41	69	455
		W		110	1	2	-	-	-	7	17	83
		I		694	7	3	3	3	6	48	86	538
STAATSPRUE-FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)		F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
		H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE		F	M	436	105	71	86	81	46	21	11	11
		W		1904	453	428	445	326	172	49	22	9
		I		2340	562	499	531	407	216	70	33	20
		H	M	436	79	63	65	71	52	31	25	50
		W		1904	401	417	436	313	188	73	38	38
		I		2340	480	480	501	384	240	104	63	88

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1182	144	151	179	232	182	123	66	105	
		W	1429	177	231	239	262	232	142	79	67	
		I	2611	321	382	418	494	414	265	145	172	
	H	M	1182	53	86	131	193	205	146	115	253	
		W	1429	121	186	209	241	259	153	112	148	
		I	2611	174	272	340	434	464	299	227	401	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	3829	310	405	451	515	572	544	415	617	
		W	2333	276	334	308	276	398	296	203	242	
		I	6162	586	739	759	791	970	840	618	859	
	H	M	3829	247	354	399	458	553	509	455	844	
		W	2333	242	306	304	255	409	304	225	288	
		I	6162	489	660	703	713	972	813	680	1132	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	11	9	2	-	-	-	-	-	-	
		W	31	16	14	-	1	-	-	-	-	
		I	42	25	16	-	1	-	-	-	-	
	H	M	11	4	6	-	-	1	-	-	-	
		W	31	16	12	1	1	1	-	-	-	
		I	42	20	18	1	1	2	-	-	-	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	8	1	2	-	1	-	-	-	4	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	8	1	2	-	1	-	-	-	4	
	H	M	8	-	1	-	-	1	-	-	6	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	8	-	1	-	-	1	-	-	6	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	6	-	1	-	-	-	-	-	
		W	15	13	5	1	-	-	-	-	-	
		I	26	19	5	2	-	-	-	-	-	
	H	M	7	3	-	-	-	-	-	2	2	
		W	19	5	4	1	-	2	5	1	1	
		I	26	8	4	1	-	2	5	3	3	
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5473	579	631	717	829	800	688	492	737	
		W	5715	935	1012	993	865	802	487	304	318	
		I	11189	1514	1643	1710	1694	1602	1175	796	1055	
	H	M	5473	386	510	595	722	822	685	597	1155	
		W	5715	785	925	951	810	859	535	376	475	
		I	11189	1171	1435	1546	1532	1681	1221	973	1630	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	196	23	18	20	6	11	16	35	67	
		W	184	30	20	13	13	26	28	24	30	
		I	380	53	38	33	19	37	44	59	97	
	H	M	196	-	3	-	6	5	20	40	122	
		W	184	-	-	-	8	41	37	31	67	
		I	380	-	3	-	14	46	57	71	189	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	448	175	99	102	56	13	3	-	-	
		W	196	80	46	38	26	6	-	-	-	
		I	644	255	145	140	82	19	3	-	-	
	H	M	448	132	96	89	52	32	15	16	16	
		W	196	66	41	40	26	15	3	4	1	
		I	644	198	137	129	78	47	18	20	17	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	-	2	1	-	-	-	1	1	
		W	4	1	2	-	-	1	-	-	-	
		I	9	1	4	1	-	1	-	1	1	
	H	M	5	-	-	-	-	-	-	1	4	
		W	4	-	-	-	-	-	1	1	2	
		I	9	-	-	-	-	-	1	2	6	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	16	10	2	2	1	1	-	-	-	
		W	8	3	4	1	-	-	-	-	-	
		I	24	13	6	3	1	1	-	-	-	
	H	M	16	14	2	-	-	-	-	-	-	
		W	8	4	2	1	1	-	-	-	-	
		I	24	18	4	1	1	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	59	-	7	11	7	3	1	3	27	
		W	29	-	5	5	2	2	2	3	10	
		I	88	-	12	16	9	5	3	6	37	
	H	M	59	-	1	-	-	2	-	3	53	
		W	29	-	-	-	-	1	1	3	24	
		I	88	-	1	-	-	3	1	6	77	
ZUSAMMEN	F	M	17480	3449	2341	2071	1966	1787	1658	1421	2787	
		W	9814	2264	1768	1407	1172	1114	801	530	788	
		I	27294	5713	4109	3478	3138	2901	2459	1951	3545	
	H	M	17480	2599	1990	1755	1775	1825	1651	1696	4178	
		W	9814	1850	1514	1334	1088	1209	923	560	1136	
		I	27294	4449	3504	3089	2863	3035	2584	2356	5314	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER													
			1. U	2	3 U.	4.	5 U.	6	7 U.	8	9 U	10	11 U	12	13 U	14
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER															
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
INFORMATIK																
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	12089	3106	2627	1974	1596	1073	756	433	524					
	W		2462	684	533	375	259	270	176	77	88					
	I		14551	3790	3160	2349	1855	1343	932	510	612					
	H	M	12089	2551	2088	1718	1518	1121	954	664	1465					
	W		2462	597	454	370	264	285	215	107	169					
	I		14551	3148	2542	2088	1782	1406	1160	771	1634					
PROMOTIONEN	F	M	124	1	9	12	9	8	5	19	61					
	W		20	-	2	4	-	1	-	1	12					
	I		144	1	11	16	9	9	5	20	73					
	H	M	124	2	3	5	1	-	6	13	94					
	W		20	1	-	-	-	-	1	1	17					
	I		144	3	3	5	1	-	7	14	111					
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	9	5	1	2	-	-	1	-	-					
	W		3	-	2	1	-	-	-	-	-					
	I		12	5	3	3	-	-	1	-	-					
	H	M	9	4	-	1	-	1	1	-	2					
	W		3	-	1	1	-	-	-	-	1					
	I		12	4	1	2	-	1	1	-	3					
LA BERUFL SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	12	1	2	2	2	-	3	1	1					
	W		5	1	2	1	-	-	-	-	1					
	I		17	2	4	3	2	-	3	1	2					
	H	M	12	1	-	1	1	-	-	-	9					
	W		5	1	2	1	-	-	-	-	1					
	I		17	2	2	2	1	-	-	-	10					
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	21	6	3	4	2	-	4	1	1					
	W		8	1	4	2	-	-	-	-	1					
	I		29	7	7	6	2	-	4	1	2					
	H	M	21	5	-	2	1	1	1	-	11					
	W		8	1	3	2	-	-	-	-	2					
	I		29	6	3	4	1	1	1	-	13					
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-					
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-					
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2					
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-					
	I		3	-	-	-	-	-	1	-	2					
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4298	1454	1120	804	601	181	80	29	29					
	W		883	320	235	170	96	43	15	3	1					
	I		5181	1774	1355	974	697	224	95	32	30					
	H	M	4298	1199	1054	807	602	283	143	87	123					
	W		883	285	223	177	102	51	15	18	11					
	I		5181	1485	1277	984	704	334	158	105	134					
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	4	-	-	1	-	-	-	-					
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	I		6	5	-	-	1	-	-	-	-					
	H	M	5	1	-	-	1	-	-	1	2					
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-					
	I		6	1	-	-	2	-	-	1	2					
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	2	-	2	-	-	-	1	-					
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	I		5	2	-	2	-	-	-	1	-					
	H	M	5	3	1	1	-	-	-	-	-					
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	I		5	3	1	1	-	-	-	-	-					
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	146	16	15	19	5	6	10	19	66					
	W		26	-	5	7	-	1	4	4	5					
	I		172	16	20	26	5	7	14	23	61					
	H	M	146	5	3	-	1	1	5	23	108					
	W		26	-	1	-	-	-	1	4	20					
	I		172	5	4	-	1	1	6	27	128					
ZUSAMMEN	F	M	16690	4590	3775	2815	2214	1268	855	502	671					
	W		3401	1007	779	568	355	315	195	85	107					
	I		20091	5597	4554	3373	2569	1583	1050	587	778					
	H	M	16690	3765	3149	2533	2124	1406	1119	788	1805					
	W		3401	885	681	549	367	335	234	130	219					
	I		20091	4651	3830	3082	2491	1742	1353	918	2024					

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PHYSIK, ASTRONOMIE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	17314	4245	2897	2188	1949	1788	1585	1163	1499	
		W	1537	602	274	196	118	146	122	82	97	
		I	18951	4847	3171	2384	2067	1934	1707	1245	1596	
	H	M	17314	3732	2678	2087	1899	1836	1654	1281	2147	
		W	1637	498	259	191	113	155	136	105	180	
		I	18951	4230	2937	2278	2012	1991	1790	1386	2327	
PROMOTIONEN	F	M	1607	100	100	61	28	33	61	228	996	
		W	128	13	11	7	4	1	5	24	63	
		I	1735	113	111	68	32	34	66	252	1059	
	H	M	1607	19	25	19	25	17	54	235	1213	
		W	128	6	4	3	4	1	5	19	86	
		I	1735	25	29	22	29	18	59	254	1299	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	86	10	15	15	28	7	2	2	7	
		W	18	2	4	3	7	1	-	1	-	
		I	104	12	19	18	35	8	2	3	7	
	H	M	86	2	11	14	19	13	8	3	16	
		W	18	2	3	1	6	3	1	2	-	
		I	104	4	14	15	25	16	9	5	16	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	357	38	25	55	63	63	39	27	47	
		W	90	17	13	13	15	12	6	4	10	
		I	447	55	38	68	78	75	45	31	57	
	H	M	357	21	13	29	42	44	52	51	105	
		W	90	14	9	8	5	13	9	12	20	
		I	447	35	22	37	47	57	61	63	125	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	1426	110	131	169	184	192	220	172	248	
		W	292	38	27	35	36	44	43	37	32	
		I	1718	148	158	204	220	236	263	209	280	
	H	M	1426	89	102	137	163	179	204	189	363	
		W	292	31	24	30	30	41	44	34	58	
		I	1718	120	126	167	193	220	248	223	421	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
		I	3	1	1	-	-	1	-	-	-	
	H	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
		I	3	-	1	-	-	1	-	1	-	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	9	1	3	1	-	1	-	1	2	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	10	2	3	1	-	1	-	1	2	
	H	M	9	-	-	-	-	1	-	3	5	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	10	1	-	-	-	1	-	3	5	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	5	-	2	1	-	-	-	-	
		W	2	-	1	1	-	-	-	-	-	
		I	10	5	1	3	1	-	-	-	-	
	H	M	8	1	-	-	1	-	1	1	4	
		W	2	-	-	-	-	-	-	2	-	
		I	10	1	-	-	1	-	1	3	4	
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1888	165	175	242	276	263	261	202	304	
		W	404	58	45	52	58	58	49	42	42	
		I	2292	223	220	294	334	321	310	244	346	
	H	M	1888	113	127	180	225	238	265	247	493	
		W	404	48	36	39	41	57	54	51	78	
		I	2292	161	163	219	266	295	319	298	571	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	125	28	15	11	15	7	10	16	23	
		W	59	21	16	8	3	2	2	2	5	
		I	184	49	31	19	18	9	12	18	28	
	H	M	125	-	-	-	3	7	15	17	83	
		W	59	1	1	1	2	5	13	13	23	
		I	184	1	1	1	5	12	28	30	106	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	706	209	160	137	90	42	25	17	26	
		W	99	32	27	19	12	6	2	1	-	
		I	805	241	187	156	102	48	27	18	26	
	H	M	706	170	141	135	100	51	31	24	54	
		W	99	29	25	19	9	10	5	1	1	
		I	805	199	166	154	109	61	36	25	55	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	-	2	-	-	2	-	-	1	
	W		5	2	2	-	-	1	-	-	-	
	I		10	2	4	-	-	3	-	-	1	
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4	
	W		5	-	1	-	-	-	-	-	4	
	I		10	-	1	-	-	-	1	-	8	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	39	10	9	6	1	3	3	2	5	
	W		2	1	-	-	-	3	3	-	-	
	I		41	11	9	6	1	3	4	2	5	
	H	M	39	23	9	4	-	-	-	-	3	
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I		41	24	10	4	-	-	-	-	3	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	118	10	10	19	11	7	8	8	45	
	W		5	2	-	1	-	1	-	1	-	
	I		123	12	10	20	11	8	8	9	45	
	H	M	118	8	2	-	-	-	5	5	98	
	W		5	3	-	-	-	-	-	-	-	
	I		123	11	2	1	-	-	5	6	98	
ZUSAMMEN	F	M	21803	4758	3358	2654	2370	2145	1953	1636	2899	
	W		2339	731	375	283	195	215	181	152	207	
	I		24142	5499	3743	2947	2565	2350	2134	1788	3106	
	H	M	21803	4065	2982	2425	2252	2149	2025	1809	4095	
	W		2339	565	327	254	159	228	213	190	372	
	I		24142	4652	3309	2579	2421	2377	2238	1999	4457	
CHEMIE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	16082	4035	2655	1943	1711	1652	1480	1060	1524	
	W		5015	2250	1103	588	410	505	513	299	337	
	I		22097	6295	3759	2531	2121	2157	1993	1359	1861	
	H	M	16082	3598	2583	1913	1711	1724	1425	1113	1915	
	W		6015	2070	1097	580	428	523	529	339	449	
	I		22097	5768	3680	2493	2139	2247	1954	1452	2364	
PROMOTIONEN	F	M	2252	148	157	104	42	38	134	378	1251	
	W		580	35	42	25	8	15	42	103	309	
	I		2832	184	199	129	50	53	176	481	1560	
	H	M	2252	10	21	22	17	16	124	423	1619	
	W		580	2	8	6	2	9	46	114	393	
	I		2832	12	29	28	19	25	170	537	2012	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	518	114	114	97	78	46	29	18	22	
	W		733	157	133	154	93	100	43	21	32	
	I		1251	271	247	251	171	146	72	39	54	
	H	M	518	100	95	74	65	48	49	29	57	
	W		733	144	128	142	89	95	45	31	54	
	I		1251	244	224	216	154	147	95	80	111	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	50	7	5	17	14	4	1	-	2	
	W		102	22	19	25	27	8	-	-	1	
	I		152	29	24	42	41	12	1	-	3	
	H	M	50	3	4	15	7	5	9	3	4	
	W		102	13	20	23	25	9	8	1	3	
	I		152	16	24	38	32	14	17	4	7	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	257	38	26	33	40	52	31	15	22	
	W		378	55	35	53	72	65	37	28	32	
	I		635	94	61	86	112	117	66	43	54	
	H	M	257	21	14	20	26	55	37	24	60	
	W		378	35	23	45	62	65	55	32	61	
	I		635	56	37	65	88	120	92	56	121	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1357	100	127	175	207	204	179	182	223	
	W		1024	106	123	130	129	171	168	94	103	
	I		2391	206	250	305	336	375	347	245	325	
	H	M	1357	75	106	157	173	179	170	161	345	
	W		1024	88	107	123	114	155	177	109	140	
	I		2391	163	213	280	287	345	347	270	485	
LA BERUFL. SCH SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	42	4	5	4	7	5	7	3	7	
	W		26	2	5	2	3	4	5	3	2	
	I		68	6	10	6	10	9	12	6	9	
	H	M	42	1	1	-	1	4	8	3	24	
	W		26	-	1	-	1	6	4	5	9	
	I		68	1	2	-	2	10	12	8	33	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I		5	3	2	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I		5	2	2	-	-	-	-	1	-	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1717	150	163	229	266	265	218	170	254	
	W		1534	186	184	210	231	248	210	125	136	
	I		3251	336	347	439	499	513	428	295	392	
	H	M	1717	100	125	192	207	243	224	192	434	
	W		1534	138	153	191	202	246	244	147	213	
	I		3251	238	278	383	409	489	468	339	647	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	62	16	6	4	4	4	7	8	13	
	W		78	19	12	7	4	4	9	6	17	
	I		140	35	18	11	8	8	16	14	30	
	H	M	62	-	1	-	2	5	9	10	35	
	W		78	-	-	-	1	11	18	13	35	
	I		140	-	1	-	3	16	27	23	70	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1637	481	364	273	208	108	58	56	89	
	W		890	320	231	164	93	49	16	6	11	
	I		2527	801	595	437	301	157	74	62	100	
	H	M	1637	437	344	258	204	124	71	69	130	
	W		890	301	230	157	99	55	22	13	13	
	I		2527	738	574	415	303	179	93	82	143	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	2	-	-	-	1	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	1	2	-	-	-	1	-	-	
	H	M	3	-	3	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		4	-	3	-	-	-	-	-	1	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	24	6	5	2	2	1	2	3	3	
	W		11	4	3	2	1	1	-	-	-	
	I		35	10	8	4	3	2	2	3	3	
	H	M	24	12	8	3	1	-	-	-	-	
	W		11	9	1	-	1	-	-	-	-	
	I		35	21	9	3	2	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	84	2	13	13	11	4	5	13	23	
	W		21	1	3	4	4	1	1	4	3	
	I		105	3	16	17	15	5	6	17	26	
	H	M	84	3	9	-	1	-	3	13	55	
	W		21	4	2	1	-	-	1	2	11	
	I		105	7	11	1	1	-	4	15	66	
ZUSAMMEN	F	M	22379	4953	3490	2665	2324	2128	1934	1706	3179	
	W		9863	2986	1711	1154	844	923	834	564	847	
	I		32242	7939	5201	3819	3168	3051	2768	2270	4026	
	H	M	22379	4360	3190	2462	2208	2160	1905	1849	4245	
	W		9863	2668	1619	1077	822	943	906	659	1169	
	I		32242	7028	4809	3539	3030	3103	2811	2508	5414	
PHARMAZIE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6	5	-	-	-	-	-	1	-	
	W		3	1	1	-	-	-	1	-	-	
	I		9	6	1	-	-	-	1	1	-	
	H	M	6	5	-	-	-	-	-	-	1	
	W		3	-	2	-	-	-	-	-	1	
	I		9	5	2	-	-	-	-	-	2	
PROMOTIONEN	F	M	312	6	3	2	15	54	87	56	89	
	W		218	5	-	1	11	39	48	46	68	
	I		530	11	3	3	26	93	135	102	157	
	H	M	312	3	5	4	11	41	83	46	119	
	W		218	5	1	4	14	28	37	49	80	
	I		530	8	6	5	25	69	120	95	199	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	4101	827	726	774	736	546	230	106	154	
	W		6364	1464	1454	1270	1128	649	241	74	84	
	I		10465	2291	2182	2044	1864	1195	471	180	236	
	H	M	4101	663	648	686	672	524	210	135	563	
	W		6364	1282	1366	1274	1044	670	295	124	309	
	I		10465	1945	2014	1960	1716	1194	505	259	872	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	1	2	-	2	1	-	-	2	
	W		2	-	1	-	-	-	1	-	-	
	I		10	1	3	-	2	1	1	-	2	
	H	M	8	4	2	1	1	-	-	-	-	
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I		10	5	3	1	1	-	-	-	-	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			
F-FACHSEMESTER	H-HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
	H	M	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	4430	840	733	776	753	601	317	164	246		
		W	6588	1470	1456	1271	1139	688	291	120	153		
		I	11018	2310	2189	2047	1892	1289	608	284	399		
	H	M	4430	676	655	692	684	565	293	181	684		
		W	6588	1289	1370	1278	1058	698	332	173	390		
		I	11018	1965	2025	1970	1742	1263	625	354	1074		
BIOLOGIE													
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9127	1732	1667	1467	1350	1119	837	509	556		
		W	8876	1991	1787	1466	1139	1028	806	363	296		
		I	18003	3723	3354	2923	2489	2147	1643	872	852		
	H	M	9127	1460	1463	1427	1331	1128	836	561	921		
		W	8876	1735	1720	1508	1122	1039	825	400	527		
		I	18003	3195	3183	2935	2453	2167	1661	961	1448		
PROMOTIONEN	F	M	1174	68	64	52	27	22	83	191	667		
		W	850	54	36	27	19	15	60	148	491		
		I	2024	122	100	79	46	37	143	339	1158		
	H	M	1174	15	20	14	7	14	66	169	869		
		W	850	9	11	9	11	6	52	141	511		
		I	2024	24	31	23	18	20	118	310	1480		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	2	-	-	-	-	-	-	2	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	2	-	-	-	-	-	-	2	-		
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	158	19	29	43	45	9	2	2	9		
		W	713	127	168	149	196	47	12	4	10		
		I	871	146	197	192	241	56	14	6	19		
	H	M	158	16	21	34	40	21	5	4	17		
		W	713	110	169	137	201	53	21	10	22		
		I	871	126	180	171	241	74	26	14	39		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	761	89	112	121	149	131	64	46	49		
		W	2084	277	329	394	397	341	188	83	75		
		I	2845	366	441	515	546	472	252	129	124		
	H	M	761	45	84	107	135	149	76	56	110		
		W	2084	191	283	366	363	390	243	109	139		
		I	2845	236	367	473	498	539	318	165	249		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3156	369	402	495	511	481	362	245	291		
		W	3923	546	579	599	550	657	526	249	217		
		I	7079	915	981	1094	1061	1138	888	494	508		
	H	M	3156	291	384	464	495	483	375	272	422		
		W	3923	485	554	598	498	654	545	258	351		
		I	7079	746	938	1062	993	1117	920	530	773		
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	-	2	-	-	-	-	-		
		W	45	10	21	6	3	5	-	-	-		
		I	49	12	21	8	3	5	-	-	-		
	H	M	4	2	-	2	-	-	-	-	-		
		W	45	10	16	8	5	5	-	1	-		
		I	49	12	16	10	5	5	-	1	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	24	9	6	4	2	1	-	-	1		
		W	55	16	19	3	6	5	5	1	-		
		I	79	25	25	7	8	6	5	2	1		
	H	M	24	9	4	2	3	-	-	1	5		
		W	55	15	17	2	3	9	6	3	-		
		I	79	24	21	4	6	9	6	4	5		
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	11	8	3	-	-	-	-	-	-		
		W	17	12	4	-	-	1	-	-	-		
		I	28	20	7	-	-	1	-	-	-		
	H	M	11	4	4	1	-	1	-	1	-		
		W	17	8	4	2	1	-	2	-	-		
		I	28	12	8	3	1	1	2	1	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4114	496	552	665	707	622	428	294	350		
		W	6837	988	1120	1151	1152	1056	731	337	302		
		I	10951	1484	1672	1816	1859	1678	1159	631	652		
	H	M	4114	367	497	610	673	624	455	334	554		
		W	6837	789	1033	1113	1071	1121	817	381	512		
		I	10951	1156	1530	1723	1744	1745	1272	715	1066		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	94	5	10	7	5	11	12	13	31		
	W	138	23	9	14	11	16	20	16	29		
	I	232	28	19	21	16	27	32	29	60		
	H M	94	-	1	1	1	9	7	22	53		
	W	138	-	1	-	5	22	23	22	65		
	I	232	-	2	1	6	31	30	44	118		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	4	2	1	1	-	-	-	-	-		
	W	3	1	1	-	-	-	1	-	-		
	I	7	3	2	1	-	-	1	-	-		
	H M	4	-	-	-	-	-	1	-	3		
	W	3	-	-	-	-	-	-	2	1		
	I	7	-	-	-	-	-	1	2	4		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	21	8	4	2	3	1	2	-	1		
	W	28	13	5	5	2	2	1	-	-		
	I	49	21	9	7	5	3	3	-	1		
	H M	21	17	3	-	1	-	-	-	-		
	W	28	19	6	3	-	-	-	-	-		
	I	49	36	9	3	1	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M	15	6	3	-	-	4	2	-	-		
	W	9	2	1	-	1	-	-	2	3		
	I	24	8	4	-	1	4	2	2	3		
	H M	15	8	6	1	-	-	-	-	-		
	W	9	3	-	-	-	-	-	2	4		
	I	24	11	6	1	-	-	-	2	4		
ZUSAMMEN	F M	14551	2317	2201	2184	2092	1779	1364	1009	1605		
	W	16742	3072	2959	2663	2325	2117	1619	866	1121		
	I	31293	5389	5160	4847	4417	3896	2983	1875	2726		
	H M	14551	1868	1990	2053	2013	1775	1365	1086	2401		
	W	16742	2555	2771	2633	2210	2188	1717	948	1720		
	I	31293	4423	4761	4686	4223	3963	3082	2034	4121		
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	7698	1777	1315	955	859	766	700	480	846		
	W	2440	693	458	303	197	206	210	124	249		
	I	10138	2470	1773	1258	1056	972	910	604	1095		
	H M	7698	1370	1166	931	834	796	727	596	1278		
	W	2440	552	443	279	212	222	225	153	364		
	I	10138	1922	1609	1210	1046	1018	952	749	1632		
PROMOTIONEN	F M	766	35	31	20	21	15	45	109	489		
	W	185	8	11	7	2	3	8	28	118		
	I	951	43	42	27	23	18	54	137	607		
	H M	766	11	6	7	8	11	27	98	596		
	W	185	2	-	4	1	2	6	22	148		
	I	951	13	6	11	9	13	33	120	746		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	5	4	-	-	-	1	-	-	-		
	W	4	-	2	-	-	2	-	-	-		
	I	9	4	2	-	-	3	-	-	-		
	H M	5	-	-	-	-	-	-	3	2		
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
	I	9	-	-	-	-	-	-	3	6		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEBEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-	-	
	H M	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	5	4	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H M	4	3	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	5	3	-	-	-	-	-	-	-	2	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	11	2	2	2	1	-	-	1	2	1	
	W	6	-	1	-	1	1	1	2	1	-	
	I	17	2	3	2	2	2	1	3	3	1	
	H M	11	6	4	1	-	-	-	-	-	-	
	W	6	3	1	1	1	-	-	-	-	-	
	I	17	9	5	2	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M	30	3	3	7	-	-	2	-	1	14	
	W	10	1	1	2	-	-	-	-	-	6	
	I	40	4	4	9	-	-	2	-	1	20	
	H M	30	3	3	1	-	-	-	-	1	22	
	W	10	1	1	-	-	-	-	-	-	8	
	I	40	4	4	1	-	-	-	-	1	30	
ZUSAMMEN	F M	8521	1825	1351	991	881	784	747	592	1350		
	W	2646	703	473	313	200	212	220	153	374		
	I	11169	2528	1824	1304	1081	996	967	745	1724		
	H M	8521	1393	1179	947	842	807	754	698	1901		
	W	2648	558	445	285	214	224	232	175	515		
	I	11169	1951	1624	1232	1056	1031	986	873	2416		
GEOGRAPHIE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	4435	1337	824	704	522	372	327	161	188		
	W	3432	1189	785	472	348	248	197	112	101		
	I	7867	2526	1589	1176	870	620	524	273	289		
	H M	4435	1048	736	653	544	423	352	253	416		
	W	3432	1000	767	477	363	264	217	155	189		
	I	7867	2048	1503	1140	907	687	569	408	605		
PROMOTIONEN	F M	366	18	13	23	13	16	26	40	217		
	W	160	10	6	3	9	4	11	24	93		
	I	526	28	19	26	22	20	37	64	310		
	H M	366	11	7	7	10	9	12	34	276		
	W	160	3	4	1	3	3	6	24	116		
	I	526	14	11	8	13	12	18	58	392		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	355	64	74	66	89	51	3	1	7		
	W	808	161	168	196	220	47	5	3	8		
	I	1163	225	242	262	309	98	8	4	15		
	H M	355	42	65	58	80	57	17	10	26		
	W	808	133	175	179	206	67	22	7	19		
	I	1163	175	240	237	286	124	39	17	45		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	671	53	62	121	143	117	70	46	59		
	W	698	49	71	130	133	133	71	44	67		
	I	1369	102	133	251	276	250	141	90	126		
	H M	671	25	43	96	142	115	73	58	119		
	W	698	36	54	109	118	143	83	54	99		
	I	1369	63	97	205	260	258	156	112	218		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	1673	127	157	258	254	258	219	134	266		
	W	1218	83	139	195	163	210	178	111	139		
	I	2891	210	296	453	417	468	397	245	405		
	H M	1673	95	132	218	234	237	219	189	349		
	W	1218	66	126	182	150	198	160	129	187		
	I	2891	161	258	400	384	435	399	318	536		
LA SONDER- SCHULEN	F M	7	2	3	2	-	-	-	-	-		
	W	8	4	-	1	1	2	-	-	-		
	I	15	6	3	3	1	2	-	-	-		
	H M	7	1	3	1	-	-	-	1	1		
	W	8	4	-	-	1	2	-	-	-		
	I	15	5	3	1	1	2	-	2	1		
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F M	3	-	-	-	-	1	-	-	2		
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	1	-	1	-	-	2		
	H M	3	-	-	-	-	1	-	-	2		
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	1	-	1	-	-	2		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM						SEMESTER				15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14				
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	H M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2712	248	297	447	486	427	292	181	334			
	W	2734	297	379	523	517	392	254	158	214			
	I	5446	545	676	970	1003	819	546	339	548			
	H M	2712	165	243	374	456	410	309	256	497			
	W	2734	241	356	471	475	410	285	191	305			
	I	5446	406	599	845	931	820	594	449	802			
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	113	17	7	12	9	12	10	7	39			
	W	99	16	13	8	3	11	9	8	31			
	I	212	33	20	20	12	23	19	15	70			
	H M	113	-	-	-	3	9	10	20	71			
	W	99	1	2	-	2	12	13	19	50			
	I	212	1	2	-	5	21	23	39	121			
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	4	1	-	1	-	1	-	1	-			
	W	3	1	1	-	-	-	1	-	-			
	I	7	2	1	1	-	1	1	1	-			
	H M	4	1	-	-	-	-	-	1	2			
	W	3	-	-	-	1	-	-	1	1			
	I	7	1	-	-	1	-	-	2	3			
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	4	2	1	-	-	1	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	2	1	-	-	1	-	-	-			
	H M	4	2	2	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	2	2	-	-	-	-	-	-			
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M	4	3	-	-	-	-	-	-	1			
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	-			
	I	6	3	-	-	-	-	1	-	2			
	H M	4	2	1	-	-	-	-	-	1			
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	1			
	I	6	2	1	-	-	-	1	-	2			
ZUSAMMEN	F M	7638	1626	1142	1187	1030	829	655	390	779			
	W	6430	1513	1164	1006	877	655	473	302	440			
	I	14068	3139	2306	2193	1907	1484	1128	692	1219			
	H M	7638	1229	989	1044	1013	851	663	566	1263			
	W	6430	1245	1129	949	844	689	522	390	662			
	I	14068	2474	2118	1993	1857	1540	1205	956	1925			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	113647	24381	18477	15388	13649	11328	9486	7420	13518			
	W	58536	13868	11016	8820	7175	6256	4616	2777	4008			
	I	172183	38249	29493	24208	20824	17684	14102	10197	17526			
	H M	113647	19964	16184	13947	12934	11551	9812	8577	20578			
	W	58536	11748	10256	8521	6852	6541	5094	3330	6194			
	I	172183	31712	26440	22468	19786	18092	14906	12007	26772			
HUMANMEDIZIN													
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)													
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	4	2	1	1	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	2	1	1	-	-	-	-	-			
	H M	4	1	1	2	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	1	1	2	-	-	-	-	-			
PROMOTIONEN	F M	716	3	2	5	8	8	10	164	516			
	W	404	1	3	2	1	-	8	114	275			
	I	1120	4	5	7	9	8	18	278	791			
	H M	716	10	1	3	4	3	13	89	593			
	W	404	1	5	2	-	3	5	69	319			
	I	1120	11	6	5	4	6	18	158	912			
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F M	45895	6512	6698	6942	6325	6323	6471	4111	2513			
	W	29688	4927	4872	4494	4330	4025	3583	2293	1164			
	I	75583	11439	11570	11436	10655	10348	10054	6404	3677			
	H M	45895	4825	6014	6956	5812	5318	5433	3682	7855			
	W	29688	3655	4632	4792	3986	3647	3318	2151	3607			
	I	75583	8480	10646	11748	9798	8965	8751	5833	11362			

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			
F-FACHSEMESTER	N-HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	19	3	2	1	-	-	-	2	6	5	
	W	I	11	1	2	1	-	-	-	1	5	1	
	I		30	4	4	2	-	-	-	3	11	6	
	H	M	19	13	5	1	-	-	-	-	-	-	
	W	I	11	5	2	1	-	-	-	1	-	-	
	I		30	18	7	3	1	-	-	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	5	2	1	-	-	-	-	-	-	2	
	W	I	4	2	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		9	4	1	-	-	-	-	-	-	3	
	H	M	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I		9	5	3	1	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F	M	46640	6522	6704	6949	6333	6331	6483	4281	3037		
	W	I	30108	4931	4877	4497	4331	4026	3592	2413	1441		
	I		76748	11453	11581	11446	10664	10357	10075	6694	4478		
	H	M	46640	4851	6024	6963	5816	5321	5446	3771	8448		
	W	I	30108	3664	4639	4797	3987	3650	3324	2220	3827		
	I		76748	8515	10663	11760	9803	8971	8770	5991	12275		
ZAHNMEDIZIN													
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
PROMOTIONEN	F	M	152	3	1	4	2	1	35	47	59		
	W	I	65	1	-	1	1	-	22	22	19		
	I		217	4	1	4	3	1	57	69	78		
	H	M	152	6	1	7	-	-	17	29	92		
	W	I	65	-	-	-	1	-	15	21	28		
	I		217	6	1	7	1	-	32	50	120		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	7749	1355	1289	1341	1235	1267	784	247	231		
	W	I	2753	535	539	423	445	423	263	80	45		
	I		10502	1890	1828	1764	1680	1690	1047	327	276		
	H	M	7749	1002	1141	1283	1064	1041	653	297	1268		
	W	I	2753	385	471	445	417	418	250	104	263		
	I		10502	1387	1612	1728	1481	1459	903	401	1531		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	6	4	1	-	1	-	-	-	-	-	
	W	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		8	5	2	-	1	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F	M	7908	1364	1291	1345	1237	1268	819	294	290		
	W	I	2821	539	539	423	446	423	285	102	64		
	I		10729	1903	1830	1768	1683	1691	1104	396	354		
	H	M	7908	1012	1144	1290	1055	1041	670	326	1360		
	W	I	2821	387	472	445	418	418	265	125	291		
	I		10729	1399	1616	1735	1483	1459	935	451	1651		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	54548	7886	7995	8294	7570	7599	7302	4575	3327		
	W	I	32929	5470	5416	4920	4777	4449	3877	2515	1505		
	I		87477	13356	13411	13214	12347	12048	11179	7090	4832		
	H	M	54548	5863	7168	8253	6881	6362	6116	4097	9808		
	W	I	32929	4051	5111	5242	4405	4068	3589	2345	4118		
	I		87477	9914	12279	13495	11286	10430	9705	6442	13926		

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
1)												
VETERINAERMEDIZIN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-
	H M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1
PROMOTIONEN	F M	402	7	3	1	1	5	146	123	116		
	W	257	-	3	1	-	2	92	91	58		
	I	659	7	6	2	1	7	236	214	184		
	H M	402	27	23	14	10	1	78	75	174		
	W	257	6	2	3	-	-	67	75	104		
	I	659	33	25	17	10	1	145	150	278		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF)	F M	2462	394	426	430	466	414	229	70	33		
	W	2474	501	462	456	390	393	187	48	15		
	I	4936	895	908	886	856	807	416	118	48		
	H M	2462	276	381	459	430	345	250	107	214		
	W	2474	380	460	471	375	373	201	90	124		
	I	4936	656	841	930	805	718	451	197	338		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M	14	1	-	-	-	-	4	5	4		
	W	5	1	-	-	-	1	1	1	1		
	I	19	2	-	-	-	1	5	6	5		
	H M	14	10	1	1	-	-	-	1	1		
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-		
	I	19	15	1	1	-	-	-	1	1		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSEHALB DES BUNDESGBEIT	F M	3	-	-	-	1	-	1	1	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	1	-	1	1	-		
	H M	3	3	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	F M	2882	402	429	431	466	419	380	200	153		
	W	2738	502	487	459	390	396	280	140	84		
	I	5620	904	916	890	858	815	660	340	237		
	H M	2882	317	405	474	440	346	328	183	389		
	W	2738	391	463	474	375	373	268	165	229		
	I	5620	708	868	948	815	719	596	348	618		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	2882	402	429	431	466	419	380	200	153		
	W	2738	502	487	459	390	396	280	140	84		
	I	5620	904	916	890	858	815	660	340	237		
	H M	2882	317	405	474	440	346	328	183	389		
	W	2738	391	463	474	375	373	268	165	229		
	I	5620	708	868	948	815	719	596	348	618		
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN												
AGRARWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	6548	1379	1181	1151	1215	773	448	201	200		
	W	3185	774	645	506	471	398	221	73	95		
	I	9733	2153	1826	1659	1686	1171	669	274	295		
	H M	6548	1194	1181	902	1095	905	565	339	367		
	W	3185	673	655	441	457	422	284	104	149		
	I	9733	1867	1836	1343	1552	1327	849	443	516		
PROMOTIONEN	F M	415	29	31	29	17	36	80	69	124		
	W	115	5	7	5	1	5	23	28	41		
	I	530	34	38	34	18	41	103	97	165		
	H M	415	23	14	28	18	20	70	66	176		
	W	115	1	3	4	1	2	21	26	57		
	I	530	24	17	32	19	22	91	92	233		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	H M	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
LA BERUFL SCH SEKUNDAERST II, BERUFL SCHULEN	F M	153	57	20	15	25	30	5	-	1		
	W	80	38	11	7	14	10	-	-	-		
	I	233	95	31	22	39	40	5	-	1		
	H M	153	13	10	14	15	39	25	21	15		
	W	80	17	9	7	12	12	11	7	5		
	I	233	30	19	21	28	51	36	28	20		

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 W 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	153 80 233	57 38 95	20 11 31	15 7 22	25 14 39	30 10 40	5 - 5	- - -	- - -	1 - 1	
	H M W I	153 80 233	13 17 30	10 9 19	14 7 21	16 12 28	39 12 51	25 11 36	21 7 28	15 5 20		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	2509 626 3135	733 213 946	666 168 836	600 142 742	334 73 407	113 21 134	44 7 51	14 - 14	3 2 5		
	H M W I	2509 626 3135	647 190 837	611 162 773	592 134 726	327 77 404	182 29 211	75 16 91	40 7 47	35 11 46		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M W I	61 14 75	32 6 38	12 1 13	2 1 3	- - -	1 - 1	4 1 5	5 - 5	5 5 10		
	H M W I	61 14 75	2 - 2	1 2 3	6 1 7	5 - 5	13 - 13	7 - 8	7 3 10	20 7 27		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F M W I	21 2 23	15 - 15	4 - 4	2 1 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -		
	H M W I	21 2 23	16 1 17	4 - 4	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M W I	98 38 136	22 9 31	8 3 11	5 5 10	4 4 8	6 - 6	15 3 18	22 5 28	16 8 24		
	H M W I	98 38 136	2 - 2	1 - 1	- - -	1 - 1	2 - 2	6 4 10	30 13 43	56 21 77		
ZUSAMMEN	F M W I	9806 4060 13866	2267 1045 3312	1925 835 2760	1804 669 2473	1595 563 2158	959 434 1393	596 286 882	311 107 418	349 151 500		
	H M W I	9806 4060 13866	1897 882 2779	1822 831 2653	1543 688 2131	1462 547 2009	1161 465 1626	748 337 1085	504 160 664	689 250 919		
GARTENBAU, LANDESPFLEGE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	1416 1272 2688	270 289 559	260 268 528	264 193 457	205 196 401	190 172 362	91 81 172	52 33 85	84 40 124		
	H M W I	1416 1272 2688	209 249 458	229 248 477	239 176 415	198 205 403	195 171 366	125 107 232	67 39 106	154 77 231		
PROMOTIONEN	F M W I	74 52 126	5 3 8	4 3 7	3 - 3	- - -	3 1 4	9 11 20	16 8 24	34 26 60		
	H M W I	74 52 126	- - -	- 1 1	3 - 3	2 1 3	- 1 1	5 14 19	16 5 21	48 30 78		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
	H M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
	H M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	1380 1094 2474	367 339 706	358 287 645	317 225 542	227 159 386	74 66 140	30 16 46	4 1 5	3 1 4		
	H M W I	1380 1094 2474	320 298 618	332 276 608	316 239 555	231 156 387	97 80 177	46 27 73	12 11 23	26 7 33		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F M W I	54 43 97	- - -	2 - 2	12 12 24	7 1 8	- 2 2	11 8 19	5 5 10	17 15 32		
	H M W I	54 43 97	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	9 7 16	5 5 10	40 31 71		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	2925	643	624	596	439	267	141	77	138	
	W		2461	631	558	430	356	241	116	47	82	
	I		5386	1274	1182	1026	795	508	257	124	220	
	H	M	2925	530	561	558	431	292	185	100	268	
	W		2461	547	525	415	362	252	155	60	145	
	I		5386	1077	1086	973	793	544	340	160	413	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1440	293	280	236	253	203	86	35	54	
	W		192	49	38	33	27	30	10	2	3	
	I		1632	342	318	269	280	233	96	37	57	
	H	M	1440	260	216	234	265	208	116	44	97	
	W		192	42	33	37	24	28	16	6	6	
	I		1632	302	249	271	289	236	132	50	103	
PROMOTIONEN	F	M	87	6	4	1	-	4	18	14	40	
	W		10	-	-	-	-	1	1	2	6	
	I		97	6	4	1	-	5	19	16	46	
	H	M	87	7	5	2	2	4	13	12	42	
	W		10	-	-	-	-	1	1	1	7	
	I		97	7	5	2	2	5	14	13	49	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	1	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	1	1	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	971	324	302	239	85	18	2	1	-	
	W		46	15	19	8	3	1	-	-	-	
	I		1017	339	321	247	88	19	2	1	-	
	H	M	971	264	305	226	110	31	5	4	6	
	W		46	11	21	5	7	1	1	-	-	
	I		1017	295	326	231	117	32	6	4	6	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	-	2	-	-	1	-	1	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		5	-	-	2	-	-	1	-	2	
	H	M	4	-	-	-	-	-	1	1	2	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		5	-	-	-	-	-	1	1	3	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	4	3	-	-	1	-	-	-	
	W		4	2	1	-	-	-	-	-	1	
	I		12	6	3	1	-	1	-	-	1	
	H	M	8	5	3	-	-	-	-	-	-	
	W		4	3	-	-	1	-	-	-	-	
	I		12	8	3	-	1	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	7	2	1	1	-	-	1	2	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		7	2	1	1	-	-	1	2	-	
	H	M	7	-	2	-	-	-	2	2	1	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		7	-	2	-	-	-	2	2	1	
ZUSAMMEN	F	M	2518	629	590	479	338	226	109	52	95	
	W		254	66	57	42	30	32	12	4	11	
	I		2772	695	647	521	368	258	121	56	106	
	H	M	2518	556	531	462	377	243	138	63	148	
	W		254	56	54	42	32	30	18	8	14	
	I		2772	612	585	504	409	273	156	71	162	
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	410	78	50	66	76	57	44	23	16	
	W		2644	570	522	444	433	393	178	67	37	
	I		3054	648	572	510	506	450	222	90	53	
	H	M	410	67	49	55	68	56	45	27	41	
	W		2644	521	498	461	423	392	203	81	65	
	I		3054	588	547	516	491	450	248	106	106	

1 SOMMERSEMESTER 1993

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE.	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8.	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOTIONEN	F	M	40	2	1	2	-	2	3	12	18	
	W		84	7	4	3	-	3	14	24	29	
	I		124	9	5	5	-	5	17	36	47	
	H	M	40	1	-	-	-	2	3	12	22	
	W		84	1	1	-	-	2	11	28	41	
	I		124	2	1	-	-	4	14	40	53	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		2	-	1	-	-	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		388	107	83	56	113	21	2	1	5	
	I		388	107	83	56	113	21	2	1	5	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		388	90	82	56	110	27	10	3	10	
	I		388	90	82	56	110	27	10	3	10	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	21	2	3	2	5	3	3	3	-	
	W		511	92	86	85	80	71	39	35	21	
	I		532	94	91	87	85	74	42	38	21	
	H	M	21	-	1	3	4	3	1	3	6	
	W		511	49	69	81	71	90	64	39	48	
	I		532	49	70	84	75	93	65	42	54	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	1	-	-	-	-	-	1	
	I		2	-	1	-	-	-	-	-	1	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	194	46	36	47	32	21	7	2	3	
	W		1040	261	215	231	148	124	28	21	12	
	I		1234	307	251	278	180	145	35	23	15	
	H	M	194	26	34	29	22	23	10	16	16	
	W		1040	178	202	210	139	142	78	57	34	
	I		1234	204	236	244	168	164	101	67	50	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	215	48	39	49	37	24	10	5	3	
	W		1943	461	388	373	341	216	69	57	38	
	I		2158	509	427	422	378	240	79	62	41	
	H	M	215	26	35	37	33	25	24	13	22	
	W		1943	318	354	348	320	259	152	99	93	
	I		2158	344	389	385	353	284	176	112	115	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		32	9	5	3	2	4	3	1	5	
	I		33	9	6	3	2	4	3	1	5	
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W		32	-	-	-	1	12	10	3	6	
	I		33	-	-	-	1	13	10	3	6	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	228	71	40	43	40	22	10	2	-	
	W		1772	520	435	341	281	137	41	10	7	
	I		2000	591	475	384	321	159	51	12	7	
	H	M	228	66	36	42	38	20	14	6	6	
	W		1772	481	426	342	285	148	53	18	19	
	I		2000	547	462	384	323	168	67	24	25	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	5	-	-	-	-	1	1	1	1	2
	I		5	-	-	-	-	1	1	1	1	2
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	5	-	-	-	-	-	1	-	-	4
	I		5	-	-	-	-	-	1	-	-	4
ZUSAMMEN	F	M	897	201	132	160	153	105	67	42	37	
	W	I	6483	1570	1354	1164	1057	754	306	160	118	
	I		7380	1771	1486	1324	1210	855	373	202	155	
	H	M	897	161	121	134	139	106	86	58	92	
	W	I	6483	1322	1279	1151	1029	813	430	229	230	
	I		7380	1483	1400	1285	1168	919	516	287	322	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	16146	3740	3271	3039	2525	1557	913	482	619	
	W	I	13258	3312	2804	2305	2006	1461	690	318	362	
	I		29404	7052	6075	5344	4531	3018	1603	600	981	
	H	M	16146	3144	3035	2697	2409	1802	1157	725	1177	
	W	I	13258	2807	2689	2196	1970	1560	940	457	639	
	I		29404	5951	5724	4893	4379	3362	2097	1182	1816	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN												
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	34	4	5	6	4	6	2	1	6	
	W	I	11	1	2	1	3	-	3	-	1	
	I		45	5	7	7	7	6	5	1	7	
	H	M	34	1	5	5	4	5	3	1	10	
	W	I	11	-	2	1	2	1	3	-	2	
	I		45	1	7	6	6	6	6	1	12	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	188	18	17	20	22	43	27	13	28	
	W	I	84	10	14	6	13	11	12	9	9	
	I		272	28	31	26	35	54	39	22	37	
	H	M	188	6	4	15	18	23	32	22	68	
	W	I	84	4	9	7	10	11	15	13	15	
	I		272	10	13	22	28	34	47	35	83	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	8	3	2	-	1	-	-	1	1	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		9	3	2	-	1	-	-	2	1	
	H	M	8	1	1	-	-	-	-	3	3	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		9	1	1	-	-	-	-	3	4	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	3	-	-	-	2	1	-	-	-	
	I		3	-	-	-	2	1	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	3	-	-	-	2	-	1	-	-	
	I		3	-	-	-	2	-	1	-	-	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	3	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	I	2	-	1	-	-	1	-	-	-	
	I		4	1	2	-	-	1	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	232	26	25	26	27	49	29	15	35	
	W	I	101	13	16	7	18	12	15	10	10	
	I		333	39	41	33	45	61	44	25	45	
	H	M	232	9	11	20	22	28	35	26	81	
	W	I	101	4	12	8	14	13	19	13	18	
	I		333	13	23	28	36	41	54	39	99	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	31	7	5	8	3	3	2	1	2	
	W	I	16	7	4	3	1	1	-	-	-	
	I		47	14	9	11	4	4	2	1	2	
	H	M	31	-	-	-	-	4	6	4	17	
	W	I	16	-	-	-	1	3	8	3	1	
	I		47	-	-	-	1	7	14	7	18	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I		3	-	-	-	-	-	1	1	1	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1	
	I		3	-	-	-	-	-	-	1	2	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	264	33	30	34	30	52	32	16	37	
	W		119	20	20	10	19	13	15	11	11	
	I		383	53	50	44	49	65	47	27	48	
	H	M	264	9	11	20	22	32	41	30	99	
	W		119	4	12	8	15	16	27	17	20	
	I		383	13	23	28	37	48	68	47	119	
BERGBAU, HUETTENWESEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2829	549	387	388	366	329	341	253	216	
	W		164	53	20	17	11	23	18	8	14	
	I		2993	602	407	405	377	352	359	261	230	
	H	M	2829	482	373	378	341	306	327	243	379	
	W		164	47	18	13	13	25	14	10	24	
	I		2993	529	391	391	354	331	341	253	403	
PROMOTIONEN	F	M	306	51	32	25	15	17	30	34	102	
	W		27	5	2	2	1	1	2	3	11	
	I		333	56	34	27	16	18	32	37	113	
	H	M	306	6	6	3	3	5	20	45	218	
	W		27	-	-	-	-	-	3	4	20	
	I		333	6	6	3	3	5	23	49	238	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	-	-	3	2	2	1	1	2	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		11	-	-	3	2	2	1	1	2	
	H	M	11	-	-	3	-	2	-	2	4	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		11	-	-	3	-	2	-	2	4	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11	-	-	3	2	2	1	1	2	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		11	-	-	3	2	2	1	1	2	
	H	M	11	-	-	3	-	2	-	2	4	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		11	-	-	3	-	2	-	2	4	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	718	215	162	170	80	47	15	14	15	
	W		29	11	5	5	4	3	-	-	-	
	I		747	226	167	175	84	50	15	14	15	
	H	M	718	180	165	148	92	56	25	23	29	
	W		29	9	6	5	2	5	-	1	1	
	I		747	189	171	153	94	61	25	24	30	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	3	5	-	-	-	-	-	-	
	W		3	1	1	-	-	-	1	-	-	
	I		11	4	6	-	-	-	1	-	-	
	H	M	8	3	5	-	-	-	-	-	-	
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-	
	I		11	5	6	-	-	-	-	-	-	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	19	-	1	1	-	2	1	6	8	
	W		2	-	1	-	-	-	-	1	-	
	I		21	-	2	1	-	2	1	7	8	
	H	M	19	8	10	1	-	-	-	-	-	
	W		2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	I		21	8	12	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	39	8	1	3	2	1	5	7	12	
	W		3	1	-	2	-	-	-	-	-	
	I		42	9	1	5	2	1	5	7	12	
	H	M	39	7	2	-	1	-	3	4	22	
	W		3	1	-	-	-	-	-	-	2	
	I		42	8	2	-	1	-	3	4	24	
ZUSAMMEN	F	M	3930	826	588	590	455	398	393	315	385	
	W		228	71	29	27	16	27	21	12	25	
	I		4158	897	617	617	481	425	414	327	380	
	H	M	3930	686	561	533	437	369	375	317	652	
	W		228	69	27	18	15	30	17	15	47	
	I		4158	745	588	551	452	399	392	332	699	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	31322	8204	5745	4083	3864	3609	2791	1520	1505	
	W		1220	447	265	115	101	104	93	49	46	
	I		32542	8651	6010	4198	3965	3713	2884	1569	1552	
	H	M	31322	7487	5525	3954	3767	3619	2884	1747	2339	
	W		1220	408	252	120	93	106	106	50	85	
	I		32542	7895	5777	4074	3860	3725	2990	1797	2424	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U, 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOTIONEN	F M	867	67	50	52	46	27	74	127	424		
	W	30	6	2	1	3	2	-	4	12		
	I	897	73	52	53	49	29	74	131	436		
	H M	867	11	27	11	13	7	45	126	627		
	W	30	3	1	-	1	-	1	6	18		
	I	897	14	28	11	14	7	46	132	645		
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F M	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	H M	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	15	-	1	4	2	5	1	-	2		
	I	15	-	1	4	2	5	1	-	2		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	15	-	-	1	2	6	-	1	5		
	I	15	-	-	1	2	6	-	1	5		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F M	1240	153	179	197	208	196	117	75	115		
	W	372	101	86	80	45	37	12	6	5		
	I	1612	254	265	277	253	233	129	81	120		
	H M	1240	74	82	120	159	181	173	141	310		
	W	372	76	85	63	39	39	32	12	26		
	I	1612	150	167	183	198	220	205	153	336		
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	1	-	-	-	1	-	-		
	I	2	-	1	-	-	-	1	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	1240	153	179	197	208	196	117	75	115		
	W	391	102	88	84	47	44	13	6	7		
	I	1631	255	267	281	255	240	130	81	122		
	H M	1240	74	82	120	159	181	173	141	310		
	W	391	76	85	64	41	46	33	14	31		
	I	1631	150	168	184	200	227	206	155	341		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	12	7	-	1	1	-	1	1	1		
	W	10	7	-	-	2	-	1	-	-		
	I	22	14	-	1	3	-	2	1	1		
	H M	12	-	-	-	-	3	2	-	7		
	W	10	-	1	-	2	3	3	-	1		
	I	22	-	1	-	2	6	5	-	8		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	43950	14109	10996	8572	6109	2329	880	407	548		
	W	3502	1342	841	608	408	215	60	20	8		
	I	47452	15451	11837	9180	6517	2544	940	427	556		
	H M	43950	12485	10170	8332	6300	3076	1503	886	1198		
	W	3502	1171	833	611	423	272	99	44	49		
	I	47452	13656	11003	8943	6723	3346	1602	930	1247		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	93	56	24	4	2	2	3	1	1		
	W	132	44	28	99	1	-	-	-	-		
	I	225	100	52	63	3	2	3	1	1		
	H M	93	5	8	2	9	25	10	10	24		
	W	132	24	25	57	1	12	5	5	3		
	I	225	29	33	59	10	37	15	15	27		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	70	18	17	5	4	5	8	4	8
	W		5	2	1	-	-	-	2	-	1
	I		76	20	18	5	4	6	10	4	9
H	M		70	38	25	7	-	-	-	-	-
	W		5	5	1	-	-	-	-	-	-
	I		76	43	26	7	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	465	29	49	53	29	30	41	81	154
	W		26	3	-	4	-	1	1	5	9
	I		492	32	49	57	29	31	42	86	163
H	M		465	11	21	1	4	3	10	51	365
	W		26	2	-	-	-	1	-	9	14
	I		492	13	21	1	4	4	10	60	379
ZUSAMMEN	F	M	78021	22643	17060	12957	10253	6200	3915	2216	2757
	W		5318	1953	1225	871	562	366	170	87	84
	I		83339	24596	18285	13828	10825	6566	4085	2303	2841
H	M		78021	20111	15858	12427	10252	6915	4627	2951	4870
	W		5318	1589	1195	852	551	440	247	128	202
	I		83339	21800	17057	13279	10813	7355	4874	3089	5072
ELEKTROTECHNIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOECH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	22524	5071	4432	2887	2557	2449	1695	1179	1153
	W		579	250	118	68	39	39	32	13	20
	I		23103	5321	4550	2955	2696	2488	1728	1192	1173
H	M		22524	5450	4141	2727	2591	2508	1856	1397	1844
	W		579	215	125	65	44	45	35	16	34
	I		23103	5675	4266	2792	2635	2553	1891	1413	1878
PROMOTIONEN	F	M	393	18	17	22	28	17	31	57	203
	W		8	1	-	-	2	1	-	2	2
	I		401	19	17	22	30	18	31	59	205
H	M		393	9	3	8	2	4	20	51	295
	W		8	1	-	-	1	1	-	2	3
	I		401	10	3	8	3	5	20	53	299
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	819	92	93	120	136	90	88	59	141
	W		18	3	2	6	-	4	2	-	1
	I		837	95	95	126	136	94	90	59	142
H	M		819	31	30	37	66	85	99	104	365
	W		18	2	-	4	-	4	3	1	4
	I		837	33	30	41	66	90	102	105	370
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	820	92	93	121	136	90	88	59	141
	W		18	3	2	6	-	4	2	-	1
	I		838	95	95	127	136	94	90	59	142
H	M		820	31	30	38	66	85	99	104	365
	W		18	2	-	4	-	4	3	1	4
	I		838	33	30	42	66	90	102	105	370
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	1	1	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	1	-	-	-	-	-	1
H	M		3	-	-	-	1	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	-	-	1	-	-	-	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	30051	9707	7220	5740	3927	1712	880	350	485
	W		866	326	253	156	83	27	8	6	7
	I		30917	10033	7473	5896	4010	1739	888	356	492
H	M		30051	8882	6702	5569	4035	2084	1229	551	889
	W		866	295	235	151	84	43	15	12	20
	I		30917	9177	6937	5730	4119	2127	1245	573	909
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	1	1	1	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	1	1	-	1	-	-	-
H	M		4	1	1	-	-	-	1	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	1	-	-	-	1	-	1
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	23	8	3	2	3	2	-	4	1
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		24	8	3	2	3	3	-	4	1
H	M		23	13	9	1	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		24	14	9	1	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	391	7	29	46	36	23	15	37	198
	W		7		1						5
	I		398	7	30	46	36	24	15	37	203
	H	M	391	11	6	1			7	17	347
	W		7		1						6
	I		398	11	9	1			7	17	353
ZUSAMMEN	F	M	54209	15905	11796	8819	6787	4294	2710	1716	2182
	W		1479	580	374	230	124	73	42	21	35
	I		55688	16485	12170	9049	6911	4367	2752	1737	2217
	H	M	54209	14407	10894	8344	6695	4682	3212	2230	3745
	W		1479	514	361	230	129	93	54	31	67
	I		55688	14921	11255	8574	6824	4775	3266	2261	3812
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	397	75	62	60	53	35	36	42	34
	W		20	8	2	2	1	3	2	2	-
	I		417	83	64	62	54	38	38	44	34
	H	M	397	62	58	54	51	35	37	44	56
	W		20	7	3	2		1	4	2	1
	I		417	69	61	56	51	36	41	46	57
PROMOTIONEN	F	M	9	-	-	1	2	-	2	1	3
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		10	-	-	1	2	-	2	2	3
	H	M	9	-	-	-	-	-	1	-	8
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		10	-	-	-	-	-	1	1	8
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1017	239	253	275	155	57	23	10	5
	W		16	3	8	3	-	2	-	-	-
	I		1033	242	261	278	155	59	23	10	5
	H	M	1017	220	233	259	166	76	34	18	11
	W		16	3	8	2	1	1	-	-	-
	I		1033	223	241	261	167	77	35	18	11
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	16	1	4	-	1	-	2	1	7
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		17	2	4	-	1	-	2	1	7
	H	M	16	1	3	-	-	-	1	1	10
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		17	2	3	-	-	-	1	1	10
ZUSAMMEN	F	M	1439	315	319	336	211	92	63	54	49
	W		38	12	10	5	1	5	2	3	-
	I		1477	327	329	341	212	97	65	57	49
	H	M	1439	283	294	313	217	111	73	63	85
	W		38	11	11	4	1	2	5	3	1
	I		1477	294	305	317	218	113	78	66	86
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8150	1246	1199	1285	1289	1179	858	513	581
	W		3674	743	691	547	503	479	412	159	140
	I		11824	1989	1890	1832	1792	1658	1270	672	721
	H	M	8150	909	996	1100	1142	1108	915	668	1312
	W		3674	607	622	525	471	484	429	196	340
	I		11824	1516	1618	1625	1613	1592	1344	864	1652
PROMOTIONEN	F	M	404	9	16	23	21	20	25	48	242
	W		127	5	4	11	6	3	5	16	77
	I		531	14	20	34	27	23	30	64	319
	H	M	404	2	1	3	4	6	10	37	341
	W		127	-	2	-	3	1	2	12	107
	I		531	2	3	3	7	7	12	49	448
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14			
F-FACHSEMESTER	H-HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	F M W I	199 43 242	24 6 30	19 6 25	42 9 51	36 4 40	34 8 42	12 4 16	6 - 6	25 6 32		
	H M W I	199 43 242	16 4 20	14 6 20	18 6 24	22 1 23	21 6 27	28 4 32	19 2 21	61 14 75		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	201 43 244	25 6 31	19 6 25	43 9 52	36 4 40	34 8 42	12 4 16	6 - 6	25 6 32		
	H M W I	201 43 244	17 4 21	14 6 20	18 6 24	23 1 24	21 6 27	28 4 32	19 2 21	61 14 75		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	12815 8802 21617	2914 2468 5382	2973 2271 5244	2829 1774 4603	2035 1253 3288	965 574 1539	486 261 747	295 121 416	318 80 398		
	H M W I	12815 8802 21617	2303 2158 4461	2609 2115 4724	2560 1766 4328	2074 1264 3338	1238 697 1935	767 423 1190	539 197 736	725 180 905		
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M W I	6 1 7	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	5 - 5		
	H M W I	6 1 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	5 1 6		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	59 39 98	25 23 48	21 10 31	4 2 6	- - -	6 3 9	2 1 3	- - -	1 - 1		
	H M W I	59 39 98	3 2 5	2 2 4	1 1 2	1 1 2	11 10 21	11 5 16	13 7 20	17 11 28		
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	10 3 13	6 1 7	2 2 4	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
	H M W I	10 3 13	5 1 6	4 2 6	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F M W I	285 105 390	12 2 14	43 19 62	36 13 49	39 14 53	18 10 28	35 10 45	39 21 60	63 16 79		
	H M W I	285 105 390	2 1 3	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	11 6 17	21 15 36	248 83 331		
ZUSAMMEN	F M W I	21930 12794 34724	4237 3248 7485	4273 3003 7276	4221 2357 6578	3421 1780 5201	2222 1077 3299	1419 693 2112	901 317 1218	1236 319 1555		
	H M W I	21930 12794 34724	3241 2773 6014	3628 2749 6377	3684 2300 5984	3244 1740 4984	2384 1198 3582	1742 869 2611	1296 429 1727	2709 736 3445		
RAUMPLANUNG												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	1347 432 1779	198 88 286	170 83 253	241 91 332	255 54 309	199 53 252	127 34 161	65 20 85	92 9 101		
	H M W I	1347 432 1779	146 70 216	154 82 236	162 81 243	234 43 277	211 61 272	153 39 192	96 27 123	191 29 220		
PROMOTIONEN	F M W I	50 3 53	3 - 3	8 - 8	6 - 6	7 - 7	3 - 3	2 1 3	1 1 2	20 1 21		
	H M W I	50 3 53	1 - 1	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	3 - 3	2 - 2	41 3 44		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F M W I	60 28 88	- - -	6 - 6	7 7 14	5 3 8	3 - 3	10 7 17	14 6 20	15 5 20		
	H M W I	60 28 88	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	8 6 14	10 6 16	42 16 58		
ZUSAMMEN	F M W I	1457 463 1920	201 88 289	184 83 267	254 98 352	267 57 324	205 53 258	139 42 181	80 27 107	127 15 142		
	H M W I	1457 463 1920	147 70 217	155 82 237	162 81 243	236 43 279	211 61 272	164 45 209	108 33 141	274 48 322		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												

HOCHSCHULEN INSGESAMT

BAUINGENIEURWESEN

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11030	2421	1957	1519	1356	1202	1044	701	830
	W		1347	428	322	163	109	113	100	48	64
	I		12377	2849	2279	1682	1465	1315	1144	749	894
	H	M	11030	2062	1849	1435	1272	1246	1053	838	1275
	W		1347	367	302	169	107	133	97	64	108
	I		12377	2429	2151	1604	1379	1379	1150	902	1383
PROMOTIONEN	F	M	188	12	6	14	9	13	5	11	118
	W		10	-	-	1	2	-	-	2	5
	I		198	12	6	15	11	13	5	13	123
	H	M	188	5	4	2	4	3	5	11	154
	W		10	-	-	1	-	-	-	2	7
	I		198	5	4	3	4	3	5	13	161
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	494	95	79	77	82	74	22	25	40
	W		73	24	15	14	5	8	1	3	3
	I		567	119	94	91	87	82	23	28	43
	H	M	494	43	46	54	59	66	39	46	139
	W		73	11	7	6	7	13	12	2	15
	I		567	54	53	60	66	81	51	48	154
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	494	95	79	77	82	74	22	25	40
	W		73	24	15	14	5	8	1	3	3
	I		567	119	94	91	87	82	23	28	43
	H	M	494	43	46	54	59	66	39	46	139
	W		73	11	7	6	7	13	12	2	15
	I		567	54	53	60	66	81	51	48	154
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11785	3321	2791	2330	1735	740	397	216	255
	W		1189	447	315	201	117	53	25	13	18
	I		12974	3768	3106	2531	1852	793	422	229	273
	H	M	11785	2878	2513	2202	1811	930	580	379	492
	W		1189	390	302	189	122	74	52	23	37
	I		12974	3268	2815	2391	1933	1004	632	402	529
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	181	169	4	5	1	1	1	-	-
	W		8	6	1	-	1	-	-	-	-
	I		189	175	5	5	2	1	1	-	-
	H	M	181	144	4	2	1	-	5	5	20
	W		8	6	1	-	-	-	-	-	1
	I		189	150	5	2	1	-	5	5	21
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	6	1	-	1	-	-	-	2
	W		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	I		12	6	2	-	1	1	-	-	2
	H	M	10	6	2	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		12	9	3	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	154	3	9	20	14	15	4	9	80
	W		9	-	-	2	-	1	1	1	4
	I		163	3	9	22	14	16	5	10	84
	H	M	154	3	2	-	1	1	1	5	141
	W		9	-	1	1	-	-	-	-	7
	I		163	3	3	1	1	1	1	5	148
ZUSAMMEN	F	M	23843	6027	4848	3965	3198	2045	1473	962	1325
	W		2638	905	654	381	234	176	127	67	94
	I		26481	6932	5502	4346	3432	2221	1600	1029	1419
	H	M	23843	5143	4420	3695	3148	2248	1684	1284	2221
	W		2638	775	614	366	236	220	161	91	175
	I		26481	5918	5034	4061	3384	2468	1845	1375	2396

VERMESSUNGSWESEN

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1361	301	258	229	206	181	103	37	43
	W		241	66	56	52	22	20	23	-	2
	I		1602	367	314	281	231	201	126	37	45
	H	M	1361	269	237	215	185	195	121	65	74
	W		241	60	58	48	22	22	24	2	5
	I		1602	329	295	263	207	217	145	67	79

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	23	1	1	3	2	3	1	3	9
		W	3	-	-	2	-	-	-	-	1
		I	26	1	1	5	2	3	1	3	10
	H	M	23	-	-	-	1	1	1	4	16
		W	3	-	-	1	-	-	-	-	2
		I	26	-	-	1	1	1	1	4	18
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	10	-	-	-	-	3	2	3	2
		W	2	-	-	-	1	1	-	-	-
		I	12	-	-	-	1	4	2	3	2
	H	M	10	-	-	-	-	-	-	4	6
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	12	-	-	-	-	-	-	5	7
1 STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	10	-	-	-	-	3	2	3	2
		W	2	-	-	-	1	1	-	-	-
		I	12	-	-	-	1	4	2	3	2
	H	M	10	-	-	-	-	-	-	4	6
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	12	-	-	-	-	-	-	5	7
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2734	779	661	670	406	138	43	19	18
		W	991	205	170	118	69	24	2	1	2
		I	3325	984	831	788	475	162	45	20	20
	H	M	2734	694	600	630	433	182	100	43	52
		W	991	185	168	119	78	26	7	5	3
		I	3325	879	768	749	511	208	107	48	55
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	19	-	1	4	2	2	3	3	4
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	20	-	1	4	2	2	3	3	5
	H	M	19	-	-	-	-	-	2	2	15
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	20	-	-	-	-	-	2	2	16
ZUSAMMEN	F	M	4149	1083	921	906	619	327	152	65	76
		W	838	271	226	172	92	45	25	1	6
		I	4987	1354	1147	1078	711	372	177	66	82
	H	M	4149	965	837	845	619	378	224	118	163
		W	838	245	226	166	100	48	31	8	12
		I	4987	1210	1063	1013	719	426	255	126	175
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	189242	51270	40019	32092	25261	15835	10296	6325	8144
		W	23915	7148	5624	4151	2885	1835	1137	546	599
		I	213157	58418	45643	36243	28146	17670	11433	6871	8733
	H	M	189242	44992	36658	30023	24870	17330	12142	8409	14818
		W	23915	6140	5281	4027	2840	2108	1456	755	1308
		I	213157	51132	41939	34050	27710	19438	13598	9164	16126
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2003	567	360	294	213	189	131	86	163
		W	5206	1594	1001	775	570	450	294	225	297
		I	7209	2161	1361	1069	783	639	425	311	460
	H	M	2003	359	277	232	163	151	150	136	535
		W	5206	1206	898	657	530	481	377	300	757
		I	7209	1565	1175	889	693	632	527	436	1292
PROMOTIONEN	F	M	976	47	56	85	76	88	94	112	418
		W	1723	111	131	128	118	163	203	190	679
		I	2699	158	187	213	194	251	297	302	1097
	H	M	976	27	34	40	52	47	78	93	605
		W	1723	83	100	87	99	140	173	178	863
		I	2699	110	134	127	151	187	251	271	1468
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	189	36	27	47	38	22	7	3	9	
	W		1258	312	362	282	183	71	18	11	19	
	I		1447	348	389	329	221	93	25	14	28	
	H	M	189	22	23	47	34	25	12	5	21	
	W		1258	255	336	280	176	99	30	32	50	
	I		1447	277	359	327	210	124	42	37	71	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	694	89	99	123	131	96	68	45	43	
	W		1883	267	310	325	403	296	139	76	67	
	I		2577	356	409	448	534	392	207	121	110	
	H	M	694	57	79	92	114	110	70	50	122	
	W		1883	201	264	289	356	326	171	97	189	
	I		2577	258	333	381	470	436	241	147	311	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	1106	190	177	162	191	155	117	54	60	
	W		1295	222	270	224	210	153	115	40	61	
	I		2401	412	447	386	401	308	232	94	121	
	H	M	1106	125	145	132	158	166	137	66	175	
	W		1295	135	235	170	204	166	132	82	171	
	I		2401	260	380	302	362	332	269	150	346	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		7	-	3	1	1	2	-	-	-	
	I		8	-	4	1	1	2	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		7	-	2	2	1	2	-	-	-	
	I		8	-	3	2	1	2	-	-	-	
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	6	1	-	1	-	1	2	-	1	
	W		12	1	1	-	2	2	1	3	2	
	I		18	2	1	1	2	3	3	3	3	
	H	M	6	-	-	1	-	2	1	-	2	
	W		12	1	-	-	2	1	-	2	6	
	I		18	1	-	1	2	3	1	2	8	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	2	4	-	-	-	-	-	1	
	W		14	8	5	1	-	-	-	-	-	
	I		21	10	9	1	-	-	-	-	1	
	H	M	7	1	2	2	1	-	-	-	1	
	W		14	3	4	-	3	1	2	1	-	
	I		21	4	6	2	4	1	2	1	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2003	318	308	333	360	274	194	102	114	
	W		4469	810	951	833	799	524	273	130	149	
	I		6472	1128	1259	1166	1159	798	467	232	263	
	H	M	2003	205	250	274	307	303	220	123	321	
	W		4469	595	831	741	742	595	335	214	416	
	I		6472	800	1081	1015	1049	898	555	337	737	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	80	14	7	12	7	4	9	7	20	
	W		187	39	25	16	26	20	25	11	25	
	I		267	53	32	28	33	24	34	18	45	
	H	M	80	-	-	1	-	6	5	13	55	
	W		187	-	3	-	8	29	31	34	82	
	I		267	-	3	1	8	35	36	47	137	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	16	12	-	-	-	2	1	1	-	
	W		33	30	2	-	-	2	1	-	-	
	I		49	42	2	-	-	2	2	1	-	
	H	M	16	1	-	1	-	1	2	3	8	
	W		33	4	2	1	1	3	3	9	10	
	I		49	5	2	2	1	4	5	12	18	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W		6	4	1	1	-	-	-	-	-	
	I		8	5	2	1	-	-	-	-	-	
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W		6	5	1	-	-	-	-	-	-	
	I		8	6	2	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT	F	M	9	1	-	1	1	1	2	2	1	
	W		17	5	4	1	2	-	1	1	3	
	I		26	6	4	2	3	1	3	3	4	
	H	M	9	-	-	1	-	2	1	2	3	
	W		17	5	1	-	1	-	1	1	8	
	I		26	5	1	1	1	2	2	3	11	
ZUSAMMEN	F	M	5090	951	732	725	657	558	431	310	716	
	W		11641	2593	2115	1754	1515	1157	797	557	1153	
	I		16731	3554	2847	2479	2172	1715	1228	867	1869	
	H	M	5090	593	563	549	522	510	456	370	1527	
	W		11641	1898	1836	1486	1381	1248	920	736	2136	
	I		16731	2491	2399	2035	1903	1758	1376	1106	3663	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
BILDENDE KUNST												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	145	46	42	12	12	13	15	4	1		
	W	135	43	31	18	10	10	15	6	2		
	J	280	89	73	30	22	23	30	10	3		
H	M	145	39	27	23	13	12	16	7	8		
	W	135	36	22	19	12	15	17	7	7		
	J	280	75	49	42	25	27	33	14	15		
PROMOTIONEN	F M	4	3	1	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-		
	J	6	4	1	1	-	-	-	-	-		
H	M	4	-	-	-	-	-	-	2	2		
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	1		
	J	6	-	-	-	-	-	-	3	3		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF)	F M	2	-	1	-	-	1	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	J	3	1	1	-	-	1	-	-	-		
H	M	2	-	-	1	-	1	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	J	3	-	1	1	-	1	-	-	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	65	10	14	4	19	7	4	3	4		
	W	319	71	70	68	75	22	9	2	2		
	J	384	81	84	72	94	29	13	5	6		
H	M	65	5	11	3	16	9	7	4	10		
	W	319	60	70	67	67	30	16	10	9		
	J	384	65	81	60	83	39	23	14	19		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	20	3	2	6	3	3	1	-	-		
	W	28	3	3	12	3	4	1	1	1		
	J	48	6	5	20	6	7	2	1	1		
H	M	20	3	1	7	1	3	1	2	2		
	W	28	3	2	12	2	5	2	1	1		
	J	48	6	3	19	3	8	3	3	3		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F M	227	11	28	42	38	22	38	15	33		
	W	279	22	50	46	49	36	35	18	23		
	J	506	33	78	88	87	58	73	33	56		
H	M	227	9	19	35	38	18	32	20	56		
	W	279	16	29	44	42	44	38	18	48		
	J	506	25	48	79	80	62	70	38	104		
LA SONDER- SCHULEN	F M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	14	4	10	-	-	-	-	-	-		
	J	15	4	11	-	-	-	-	-	-		
H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	14	4	9	1	-	-	-	-	-		
	J	15	4	10	1	-	-	-	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	313	24	45	54	60	32	43	18	37		
	W	640	100	133	126	127	62	45	21	26		
	J	953	124	178	180	187	94	88	39	63		
H	M	313	17	32	45	55	30	40	26	68		
	W	640	83	110	114	111	79	56	29	58		
	J	953	100	142	159	166	109	96	55	126		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	8	1	3	3	1	-	-	-	-		
	W	22	8	7	3	3	1	-	-	-		
	J	30	9	10	6	4	1	-	-	-		
H	M	8	-	-	-	-	-	-	1	7		
	W	22	-	-	-	4	6	4	1	8		
	J	30	-	-	-	4	6	4	2	15		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	547	63	114	64	91	84	46	25	60		
	W	505	89	94	94	73	49	40	23	43		
	J	1052	152	208	158	164	133	86	48	103		
H	M	547	49	93	61	78	73	52	36	103		
	W	505	66	78	77	68	54	52	42	68		
	J	1052	115	171	138	146	127	104	80	171		
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	259	48	27	73	32	29	18	16	16		
	W	163	33	22	45	18	20	16	5	4		
	J	422	81	49	118	50	49	34	21	20		
H	M	259	35	25	57	30	30	15	21	46		
	W	163	22	14	35	14	15	15	11	37		
	J	422	57	39	92	44	45	30	32	83		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	37	-	-	4	10	21	-	1	1		
	W	30	2	1	3	1	21	2	-	-		
	J	67	2	1	7	11	42	2	1	1		
H	M	37	-	-	2	6	17	5	2	5		
	W	30	1	1	1	1	16	5	1	4		
	J	67	1	1	3	7	33	10	3	9		

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULESEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	42	8	6	11	6	7	2	1	1
		W	23	3	5	5	6	4	-	-	-
		I	65	11	11	16	12	11	2	1	1
	H	M	42	7	7	11	8	7	1	-	1
		W	23	5	4	5	4	3	-	-	2
		I	65	12	11	16	12	10	1	-	3
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	914	164	171	176	148	130	90	17	18
		W	647	121	116	143	111	102	41	9	4
		I	1561	285	287	319	259	232	131	26	22
	H	M	914	139	133	157	128	126	85	48	98
		W	647	90	85	127	93	94	62	37	59
		I	1561	229	218	284	221	220	147	85	157
ZUSAMMEN	F	M	2271	357	410	397	360	317	214	82	134
		W	2168	401	409	438	349	269	159	64	79
		I	4439	758	819	835	709	586	373	146	213
	H	M	2271	286	317	357	318	296	214	145	338
		W	2168	303	315	378	307	281	211	129	244
		I	4439	589	632	735	625	577	425	274	582
GESTALTUNG											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	822	174	169	145	135	116	46	16	21
		W	642	149	126	136	90	91	34	5	11
		I	1464	323	295	281	225	207	80	21	32
	H	M	822	127	140	132	107	120	64	43	85
		W	642	117	117	119	84	108	41	24	32
		I	1464	244	257	251	191	228	105	67	121
PROMOTIONEN	F	M	2	-	-	-	-	2	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	2	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	2
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	158	24	24	26	43	25	6	1	9
		W	299	87	72	34	44	17	3	2	-
		I	417	111	96	60	87	42	9	3	9
	H	M	158	21	16	18	39	31	10	6	15
		W	299	75	64	42	38	20	10	7	3
		I	417	96	82	60	77	51	20	13	18
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	49	25	7	5	6	2	1	2	1
		W	353	53	60	57	64	61	29	11	8
		I	402	88	67	62	70	63	30	13	9
	H	M	49	16	7	3	5	6	2	4	6
		W	353	48	61	49	56	67	32	21	19
		I	402	64	68	52	61	73	34	25	25
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	10	-	2	5	3	-	-	-	-
		W	17	-	1	12	2	2	-	-	-
		I	27	-	3	17	5	2	-	-	-
	H	M	10	-	-	5	2	1	-	-	2
		W	17	-	-	9	2	5	-	-	1
		I	27	-	-	14	4	6	-	-	3
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	1	-	1	1	1	-	-	-
		W	13	4	6	1	1	1	-	-	-
		I	17	5	6	2	2	2	-	-	-
	H	M	4	1	-	1	1	1	-	-	-
		W	13	4	3	1	1	2	-	-	2
		I	17	5	3	2	2	3	-	-	2
LA BERUFL SCH SEKUNDARST II, BERUFL. SCHULEN	F	M	162	16	20	31	34	26	22	7	6
		W	137	19	29	27	23	20	14	2	3
		I	299	35	49	58	57	46	36	9	9
	H	M	162	10	12	23	25	20	16	17	39
		W	137	13	20	20	23	23	16	7	15
		I	299	23	32	43	48	43	32	24	54
I. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	383	56	53	68	87	54	29	10	16
		W	779	173	168	131	134	101	46	15	11
		I	1162	239	221	199	221	155	75	25	27
	H	M	383	48	37	50	72	59	28	27	62
		W	779	140	148	121	120	117	58	35	40
		I	1162	188	185	171	192	176	86	62	102

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	32	17	7	4	3	1	-	-	-	
	W		57	28	12	9	-	6	4	3	5	
	I		99	45	19	13	3	7	4	3	5	
	H	M	32	-	1	-	1	4	5	6	12	
	W		57	-	-	-	3	14	11	11	28	
	I		99	-	1	-	4	18	17	19	40	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4490	935	916	904	798	508	203	137	89	
	W		5390	1251	1131	1156	995	512	201	91	53	
	I		9880	2186	2047	2060	1793	1020	404	228	142	
	H	M	4490	807	812	805	807	536	300	196	227	
	W		5390	1064	1081	1064	1007	579	298	157	140	
	I		9880	1871	1893	1869	1814	1115	598	353	367	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	205	40	25	45	30	34	17	4	10	
	W		158	28	31	25	29	28	6	6	5	
	I		363	68	56	70	59	62	23	10	15	
	H	M	205	25	26	35	27	31	25	12	24	
	W		158	16	25	27	31	24	17	6	12	
	I		363	41	51	62	58	55	42	18	36	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	26	-	1	4	4	14	2	1	-	
	W		24	2	3	4	2	4	6	3	-	
	I		50	2	4	8	6	18	8	4	-	
	H	M	26	-	-	4	4	9	1	4	4	
	W		24	2	-	4	2	3	4	3	6	
	I		50	2	-	8	6	12	5	7	10	
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	1	-	1	-	2	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	1	-	1	-	2	-	-	-	
	H	M	4	-	-	1	1	1	1	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	-	-	1	1	1	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	191	34	37	18	29	33	25	7	8	
	W		191	44	41	13	37	29	16	6	5	
	I		382	78	78	31	66	62	41	13	13	
	H	M	191	22	31	9	25	32	23	19	30	
	W		191	37	33	17	26	23	13	19	23	
	I		382	59	64	26	51	55	36	38	53	
ZUSAMMEN	F	M	6155	1267	1208	1189	1086	764	322	175	144	
	W		7253	1675	1514	1474	1287	771	313	129	90	
	I		13408	2942	2722	2663	2373	1535	635	304	234	
	H	M	6155	1029	1047	1036	1044	792	448	309	450	
	W		7253	1376	1406	1352	1273	868	442	255	281	
	I		13408	2405	2453	2388	2317	1660	890	564	731	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	933	207	150	114	120	94	82	68	98	
	W		1196	279	221	155	160	119	119	60	83	
	I		2129	486	371	269	280	213	201	128	181	
	H	M	933	160	148	104	95	90	81	74	181	
	W		1196	236	213	149	131	122	120	79	146	
	I		2129	396	361	253	226	212	201	153	327	
PROMOTIONEN	F	M	158	1	1	3	9	17	17	25	85	
	W		132	1	-	2	5	15	26	19	64	
	I		290	2	1	5	14	32	43	44	149	
	H	M	158	-	3	2	10	12	10	19	102	
	W		132	1	-	2	5	12	22	18	72	
	I		290	1	3	4	15	24	32	37	174	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	1	-	1	-	-	
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		2	-	-	-	1	-	1	-	-	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	17	1	-	2	1	3	1	2	7	
	W		44	7	4	4	6	6	7	1	9	
	I		61	8	4	6	7	9	8	3	16	
	H	M	17	-	-	-	-	3	3	-	11	
	W		44	1	-	1	1	3	7	8	23	
	I		61	1	-	1	1	6	10	8	34	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1	

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	19	1	-	2	2	3	1	3	7
	W		45	7	4	4	6	6	6	1	9
	I		64	8	4	6	8	9	9	4	16
H	M		19	-	-	1	3	3	-	-	12
	W		45	1	-	1	1	3	8	8	23
	I		64	1	-	1	2	6	11	8	35
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	1	-	1	-	-	1	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	-	-	-	1	-	1	-	-
	I		3	-	-	-	1	-	2	-	-
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	414	103	106	85	57	33	16	5	9
	W		606	156	149	95	86	52	35	14	19
	I		1020	259	255	180	143	85	51	19	28
H	M		414	81	89	86	43	39	23	22	31
	W		606	124	129	82	64	76	50	34	47
	I		1020	205	218	166	107	115	73	56	78
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	1	-	1	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	1	-	-	-	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	9	1	-	1	1	1	1	2	2
	W		19	-	1	-	2	3	2	9	2
	I		28	1	1	1	3	4	3	11	4
H	M		9	2	-	2	1	1	-	1	2
	W		19	6	1	1	1	-	1	5	4
	I		28	8	1	3	2	1	1	6	6
ZUSAMMEN	F	M	1536	314	257	205	190	148	118	103	201
	W		2003	446	376	257	259	195	190	103	177
	I		3539	760	633	462	449	343	308	206	378
H	M		1536	244	240	194	150	145	119	116	328
	W		2003	370	344	235	203	213	202	144	292
	I		3539	614	584	429	353	358	321	260	620
MUSIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2065	539	464	315	249	171	87	63	77
	W		1512	582	333	215	130	104	70	34	44
	I		3577	1221	797	530	379	275	157	97	121
H	M		2065	447	344	257	234	206	138	138	301
	W		1512	425	263	174	121	139	114	92	184
	I		3577	872	607	431	355	345	252	230	485
PROMOTIONEN	F	M	596	62	56	40	52	60	61	70	195
	W		341	37	25	37	29	26	47	40	100
	I		937	99	81	77	81	86	108	110	295
H	M		596	36	31	29	28	39	56	82	295
	W		341	26	19	18	16	19	42	38	163
	I		937	62	50	47	44	58	98	120	458
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	5	-	-	1	1	2	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	-	-	1	1	2	1	-	-
H	M		5	-	-	1	1	-	3	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	-	-	1	1	-	3	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	447	103	93	91	95	39	14	8	4
	W		1223	272	297	264	239	98	34	17	2
	I		1670	375	390	355	334	137	46	25	6
H	M		447	75	75	74	82	61	32	17	31
	W		1223	234	282	250	238	118	51	29	21
	I		1670	309	357	324	320	179	83	46	52
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1139	208	219	234	205	146	72	31	24
	W		995	218	204	192	165	137	45	20	14
	I		2134	426	423	426	370	283	117	51	38
H	M		1139	128	160	186	194	166	109	69	105
	W		995	162	183	190	157	165	63	37	38
	I		2134	290	363	378	351	331	172	106	143

I SOMMERSEMESTER 1983

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST II, ALLGEM SCHULEN	F	M	1400	275	307	230	252	173	91	31	41	
	W		1225	265	272	220	202	149	63	31	23	
	I		2625	540	579	450	454	322	154	62	64	
	H	M	1400	208	282	208	212	191	126	66	103	
	W		1225	227	242	220	178	164	90	46	58	
	I		2625	435	524	428	390	355	218	114	161	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	7	1	3	3	-	-	-	-	-	
	W		26	10	4	1	4	7	-	-	-	
	I		33	11	7	4	4	7	-	-	-	
	H	M	7	1	-	4	-	1	-	-	-	
	W		26	9	5	1	4	7	-	-	-	
	I		33	10	6	5	4	8	-	-	-	
LA BERUFL SCH. SEKUNDARST II, BERUFL SCHULEN	F	M	6	2	2	-	1	-	1	-	-	
	W		6	-	2	2	-	1	1	-	-	
	I		12	2	4	2	1	1	2	-	-	
	H	M	6	2	2	-	-	-	-	2	-	
	W		6	-	2	2	-	1	-	1	-	
	I		12	2	4	2	-	1	-	3	-	
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	37	19	9	2	4	2	-	1	-	
	W		22	6	7	2	1	2	2	2	-	
	I		59	25	16	4	5	4	2	3	-	
	H	M	37	7	7	4	6	11	-	1	1	
	W		22	4	3	1	3	2	4	3	2	
	I		59	11	10	5	9	13	4	4	3	
I STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3036	608	633	560	557	360	178	71	69	
	W		3497	771	786	681	611	394	145	70	39	
	I		6533	1379	1419	1241	1168	754	323	141	108	
	H	M	3036	421	547	478	494	430	269	157	240	
	W		3497	636	717	664	580	457	208	116	119	
	I		6533	1057	1264	1142	1074	887	477	273	359	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	103	20	24	16	14	8	5	5	11	
	W		105	23	27	18	11	6	8	7	3	
	I		208	43	51	34	25	16	13	12	14	
	H	M	103	-	-	1	2	14	12	17	57	
	W		105	-	-	1	9	24	26	16	29	
	I		208	-	-	2	11	38	38	33	86	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5	1	2	-	-	-	1	-	1	
	W		2	-	-	-	1	-	-	-	1	
	I		7	1	2	-	1	-	1	-	2	
	H	M	5	-	2	-	-	-	2	-	1	
	W		2	-	-	-	1	-	-	-	1	
	I		7	-	2	-	1	-	2	-	2	
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	4294	1050	921	787	654	451	241	103	87	
	W		3564	966	798	653	498	369	169	58	51	
	I		7858	2018	1719	1440	1152	820	410	161	138	
	H	M	4294	765	727	691	598	543	368	261	341	
	W		3564	743	673	575	473	432	305	165	198	
	I		7858	1508	1400	1266	1071	975	673	426	539	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	20	3	3	2	5	2	-	2	3	
	W		16	1	5	1	-	1	3	2	3	
	I		36	4	8	3	5	3	3	4	6	
	H	M	20	-	-	2	8	3	1	2	4	
	W		16	-	1	-	-	1	5	2	7	
	I		36	-	1	2	8	4	6	4	11	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	5	2	1	1	1	1	-	-	
	W		14	10	2	-	1	-	-	-	1	
	I		25	15	4	1	2	1	1	-	1	
	H	M	11	4	1	3	2	-	1	-	-	
	W		14	5	3	-	1	4	1	-	-	
	I		25	9	4	3	3	4	2	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGlich BZW ANGESTREBT	F	M	75	3	3	3	3	23	11	13	16	
	W		60	6	6	1	4	13	16	7	5	
	I		135	9	9	4	7	36	29	20	21	
	H	M	75	8	6	3	2	11	11	10	24	
	W		60	11	8	1	3	6	12	8	11	
	I		135	19	14	4	5	17	23	18	35	
ZUSAMMEN	F	M	10240	2391	2108	1725	1536	1078	586	327	459	
	W		9111	2398	1982	1606	1285	915	460	218	247	
	I		19321	4789	4090	3331	2821	1993	1046	545	706	
	H	M	10210	1681	1658	1465	1369	1246	861	667	1263	
	W		9111	1846	1684	1433	1204	1082	713	437	712	
	I		19321	3527	3342	2898	2573	2328	1574	1104	1975	

1 SOMMERSEMESTER 1963

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
FACHERGRUPPE	ZUSAMMEN	F	M	25262	5290	4715	4241	3829	2855	1671	997	1654
		W		32176	7513	6396	5529	4695	3307	1919	1071	1746
		I		57438	12803	11111	9770	8524	6172	3590	2068	3400
		H	M	25262	3633	3825	3601	3403	2989	2098	1607	3906
		W		32176	5793	5585	4884	4358	3692	2488	1701	3565
		I		57438	9626	9410	8485	7771	6681	4586	3308	7571
SONSTIGE FAECHER / OHNE ANGABE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR HOCH- SCHULPRUEFUNGEN		F	M	9	-	4	5	-	-	-	-	-
		W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I		10	-	4	6	-	-	-	-	-
		H	M	9	-	-	1	1	1	3	-	3
		W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I		10	-	-	1	1	1	3	-	4
PROMOTIONEN		F	M	24	2	-	1	-	2	5	2	12
		W		6	-	-	1	-	1	3	1	-
		I		30	2	-	2	-	3	8	3	12
		H	M	24	-	1	-	-	-	-	1	22
		W		6	-	-	-	-	-	1	1	4
		I		30	-	1	-	-	-	1	2	26
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE		F	M	6	-	1	2	1	1	-	1	-
		W		5	1	2	1	-	1	-	-	-
		I		11	1	3	3	1	2	-	1	-
		H	M	6	1	-	-	-	1	-	2	2
		W		5	1	1	-	-	-	1	-	2
		I		11	2	1	-	-	1	1	2	4
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I		F	M	3	-	-	1	-	-	2	-	-
		W		7	3	-	1	-	1	1	-	-
		I		10	3	-	2	1	1	3	-	-
		H	M	3	-	-	-	1	-	-	-	2
		W		7	2	-	1	1	-	1	-	2
		I		10	2	-	1	2	-	1	-	4
LA SONDER- SCHULEN		F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONST STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN		F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
		H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
I STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN		F	M	10	-	1	3	1	1	2	1	1
		W		13	5	2	2	1	2	1	-	-
		I		23	5	3	5	2	3	3	1	1
		H	M	10	1	-	-	1	1	-	2	5
		W		13	3	1	1	2	-	2	-	4
		I		23	4	1	1	3	1	2	2	9
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET		F	M	59	56	2	-	1	-	-	-	-
		W		50	45	5	-	-	-	-	-	-
		I		109	101	7	-	1	-	-	-	-
		H	M	59	55	2	-	2	-	-	-	-
		W		50	44	6	-	-	-	-	-	-
		I		109	99	8	-	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF MOEGLICH BZW ANGESTREBT		F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
FACHERGRUPPE	ZUSAMMEN	F	M	102	58	7	9	2	3	7	3	13
		W		71	51	7	4	1	3	4	1	-
		I		173	109	14	13	3	6	11	4	13
		H	M	102	56	3	1	4	2	3	3	30
		W		71	48	7	1	2	-	3	1	9
		I		173	104	10	2	6	2	6	4	39
INSGESAMT												
		F	M	711947	161922	132595	115022	91484	69899	51372	35097	54556
		W		440533	106385	88915	74070	55589	43630	30034	18050	23856
		I		1152480	268307	221514	189092	147073	113529	81406	53147	78412
		H	M	711947	130331	115248	103556	86391	71837	55910	44679	103995
		W		440533	86597	79914	68322	52275	46589	35367	24404	47065
		I		1152480	216928	195162	171878	138666	118426	91277	69083	151060

I SOMMERSEMESTER 1983

1 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1968	M	1			1					
	W									
	I	1			1					
1967	M	2		1	2			1		
	W	2			2					
	I	4		1	4			1		
1966	M	2	1	1	2	1		1		
	W	3		1	3			1		
	I	5	1	2	5	1		2		
1965	M	65	36	36	43	22		22	14	14
	W	41	20	20	17	12		12	8	8
	I	106	56	56	60	34		34	22	22
1964	M	1417	895	910	1210	840		852	207	58
	W	1293	810	835	1115	741		764	69	71
	I	2710	1705	1745	2325	1581		1616	385	129
1963	M	13254	1772	2271	12344	1619		2093	910	178
	W	23915	3172	4393	23240	3001		4214	675	179
	I	37169	4944	6664	35584	4620		6307	1585	357
1962	M	32987	3569	4477	31156	3324		4207	1831	270
	W	39354	2605	3821	37835	2355		3557	1519	264
	I	72341	6174	8298	68991	5679		7764	3350	534
1961	M	51734	3077	4177	49565	2884		3951	2169	193
	W	44708	1275	2103	43169	1079		1897	1539	206
	I	96442	4352	6280	92734	3963		5848	3708	432
1960	M	59000	1536	2458	56539	1379		2260	2461	198
	W	42525	671	1171	41101	570		1054	1424	117
	I	101525	2207	3629	97640	1949		3314	3885	315
1959	M	59054	822	1541	56575	683		1375	2479	166
	W	39094	475	1023	37756	382		913	1338	110
	I	98148	1297	2564	94331	1065		2288	3817	276
1958	M	56524	568	1248	53948	410		1056	2576	192
	W	33373	348	957	32122	273		863	1251	94
	I	89897	916	2205	86070	683		1919	3827	286
1957	M	51003	464	1253	48769	333		1089	2234	164
	W	27703	336	1010	26544	264		925	1159	85
	I	78706	800	2263	75313	597		2014	3393	249
1956	M	42014	331	1155	39861	222		1030	2153	125
	W	21219	233	832	20176	176		763	1043	69
	I	63233	564	1987	60037	398		1793	3196	194
1955	M	33851	260	1069	31906	175		955	1945	114
	W	15369	199	643	14392	138		569	977	74
	I	49220	459	1712	46298	313		1524	2922	188
1954	M	27294	178	806	25345	96		708	1949	98
	W	11974	141	489	11088	106		438	886	51
	I	39268	319	1295	36433	202		1146	2835	149
1953	M	21458	136	590	19655	71		501	1803	89
	W	9048	119	360	8253	81		308	795	52
	I	30506	255	950	27908	152		809	2598	141
1952	M	16906	107	446	15177	57		367	1729	79
	W	7283	105	260	6586	77		246	697	34
	I	24189	212	726	21763	134		613	2426	113
1951	M	12847	111	361	11412	55		294	1435	67
	W	5560	77	236	5001	61		218	559	18
	I	18407	188	597	16413	116		512	1994	85
1950	M	10396	73	259	8912	31		215	1484	44
	W	4581	62	176	4054	48		156	527	20
	I	14977	135	435	12966	79		371	2011	64
1949	M	8192	56	240	7007	35		203	1185	37
	W	3693	62	158	3290	51		142	403	16
	I	11885	118	398	10297	86		345	1588	53
1948	M	6170	32	161	5139	18		129	1031	32
	W	2873	48	130	2498	40		115	375	15
	I	9043	80	291	7637	58		244	1406	47
1947	M	4576	28	124	3687	18		91	889	33
	W	2270	36	91	1980	25		75	290	16
	I	6846	64	215	5667	43		166	1179	49
1946	M	3229	25	92	2460	14		65	769	27
	W	1716	36	74	1434	22		61	282	13
	I	4945	61	166	3894	36		126	1051	40
1945	M	2279	17	58	1795	10		40	484	18
	W	1242	22	46	1077	17		36	165	10
	I	3521	39	104	2872	27		76	649	28
1944 U FRUEHER	M	13478	210	464	10884	131		357	2594	107
	W	8124	166	377	7472	146		348	652	29
	I	21602	378	841	18356	277		705	3246	136
INSGESAMT	M	527733	14304	24198	493394	12428		21862	34339	1876
	W	346963	11020	19226	330205	9665		17675	16758	1551
	I	874696	25324	43424	823599	22093		39537	51097	3887

1 SOMMERSEMESTER 1963

1.4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1968	M	1						1		
	W	1					1			
	I	2					1		1	
1967	M	1					1			
	W	3					3			
	I	4					4			
1966	M	5					5			
	W	1					1			
	I	6					6			
1965	M	6	1	1	4			2	1	1
	W	4			3			1		
	I	10	1	1	7			3	1	1
1964	M	1162	140	140	1127	135	135	35	5	5
	W	877	183	188	838	181	186	39	2	2
	I	2039	323	328	1965	316	321	74	7	7
1963	M	3539	447	488	3402	429	468	137	18	20
	W	5592	843	945	5506	833	937	86	10	8
	I	9131	1290	1433	8908	1262	1405	223	28	28
1962	M	8899	1184	1310	8515	1128	1253	384	56	57
	W	10152	754	912	9985	729	888	167	25	24
	I	19051	1938	2222	18500	1857	2141	551	81	81
1961	M	17242	1775	2026	16657	1705	1959	585	70	67
	W	13316	455	595	13114	437	576	202	18	19
	I	30558	2230	2621	29771	2142	2535	787	88	86
1960	M	24154	1402	1702	23274	1356	1645	880	46	57
	W	11850	311	404	11652	302	398	198	9	13
	I	36004	1713	2106	34926	1658	2036	1078	55	70
1959	M	25956	898	1247	24946	853	1174	1010	45	73
	W	8750	221	307	8543	206	285	207	15	19
	I	34706	1119	1554	33489	1059	1462	1217	60	92
1958	M	22335	528	848	21334	479	767	1001	49	81
	W	6232	130	191	6065	119	180	167	11	11
	I	28567	658	1039	27399	598	947	1168	60	92
1957	M	17955	406	670	17127	381	630	828	25	40
	W	4356	124	175	4224	117	168	132	7	7
	I	22311	530	845	21351	498	798	960	32	47
1956	M	13027	322	546	12252	289	489	775	33	59
	W	3076	89	123	2963	85	115	113	4	8
	I	16103	411	671	15215	374	604	888	37	67
1955	M	8920	211	356	8252	185	313	668	26	43
	W	2101	82	101	2000	77	96	101	5	5
	I	11021	293	457	10252	262	409	769	31	48
1954	M	6351	190	312	5759	176	277	592	14	35
	W	1494	45	59	1425	45	58	59		1
	I	7845	235	371	7184	221	335	661	14	36
1953	M	4493	139	215	4004	118	183	489	21	32
	W	1042	37	50	988	36	48	54	1	2
	I	5535	176	265	4992	154	231	543	22	34
1952	M	3237	96	167	2792	85	141	445	11	26
	W	798	28	32	744	27	31	54	1	1
	I	4035	124	199	3536	112	172	499	12	27
1951	M	2368	126	162	2021	115	144	347	11	18
	W	539	24	32	498	21	29	41	3	3
	I	2907	150	194	2519	136	173	388	14	21
1950	M	1911	75	99	1584	70	85	327	5	14
	W	442	23	27	403	21	24	39	2	3
	I	2353	98	126	1987	91	109	366	7	17
1949	M	1606	53	68	1368	47	60	238	6	8
	W	338	18	20	320	16	18	18	2	2
	I	1944	71	88	1688	63	78	256	8	10
1948	M	1208	33	50	1001	30	44	207	3	6
	W	228	14	17	213	13	15	15	1	2
	I	1436	47	67	1214	43	59	222	4	8
1947	M	725	22	30	604	21	27	121	1	3
	W	202	6	9	185	6	7	17		2
	I	927	28	39	789	27	34	138	1	5
1946	M	461	20	36	366	19	27	95	1	9
	W	139	5	7	128	5	6	11		1
	I	600	25	43	494	24	33	106	1	10
1945	M	286	4	8	218	4	6	68		2
	W	112	7	7	100	7	7	12		
	I	398	11	15	318	11	13	80		
1944 U FRUEHER	M	1218	69	91	1033	64	83	185	5	6
	W	626	26	34	598	24	32	28	2	2
	I	1844	95	125	1631	88	115	213	7	10
INSGESAMT	M	167066	8141	10574	157646	7689	9910	9420	452	664
	W	72271	3425	4235	70500	3307	4100	1771	118	135
	I	239337	11566	14809	228146	10996	14010	11191	570	799

I SOMMERSEMESTER 1983

I 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1968	M	4	1	1	3	1	1	1		
	W	4	1	1	4	1	1			
	I	8	2	2	7	2	2	1		
1967	M	8		1	8		1			
	W	11			8			3		
	I	19		1	16		1	3		
1966	M	26	6	6	24	6	6	2		
	W	24	6	7	21	6	7	3		
	I	50	12	13	45	12	13	5		
1965	M	133	46	47	104	31	32	29	15	15
	W	102	26	26	70	18	18	32	8	8
	I	235	72	73	174	49	50	61	23	23
1964	M	2713	1069	1086	2455	1006	1020	258	63	66
	W	2330	1044	1075	2096	970	999	234	74	76
	I	5043	2113	2161	4551	1976	2019	492	137	142
1963	M	17336	2290	2852	16288	2114	2649	1078	176	203
	W	30945	4172	5560	30146	3988	5368	799	184	192
	I	48281	6462	8412	46404	6102	8017	1877	360	395
1962	M	42948	4880	5943	40684	4576	5611	2264	304	332
	W	52043	3483	4927	50304	3202	4631	1739	281	296
	I	94991	8363	10870	90988	7778	10242	4003	585	628
1961	M	70511	4978	6373	67880	4707	6072	2831	271	301
	W	61232	1791	2802	59418	1571	2570	1814	220	232
	I	131743	6769	9175	127098	6278	8642	4645	491	533
1960	M	84983	2997	4252	81545	2787	3992	3438	210	260
	W	57575	1016	1655	55866	894	1517	1709	122	139
	I	142558	4013	5908	137411	3681	5509	5147	332	399
1959	M	86975	1758	2868	83363	1568	2624	3612	190	244
	W	50537	722	1450	48855	599	1308	1682	123	142
	I	137512	2480	4318	132218	2167	3932	5294	313	386
1958	M	80821	1123	2166	77131	911	1886	3690	212	280
	W	41636	495	1246	40084	401	1134	1552	94	112
	I	122457	1618	3412	117215	1312	3020	5242	306	392
1957	M	70792	889	1993	67616	726	1783	3176	163	210
	W	33512	477	1276	32090	389	1175	1422	88	101
	I	104304	1366	3269	99706	1115	2958	4598	251	311
1956	M	56527	663	1761	53486	520	1576	3041	143	185
	W	25365	337	1019	24107	268	933	1258	69	86
	I	81892	1000	2780	77593	788	2509	4299	212	271
1955	M	43873	484	1476	41150	367	1311	2723	117	165
	W	18200	293	783	17019	224	700	1181	69	83
	I	62073	777	2259	58169	591	2011	3904	186	248
1954	M	34467	373	1147	31829	272	1009	2638	101	138
	W	14027	190	565	12993	151	509	1034	39	56
	I	48494	563	1712	44822	423	1518	3672	140	194
1953	M	26627	277	831	24258	190	708	2369	87	123
	W	10547	161	435	9641	119	376	906	42	59
	I	37174	438	1266	33899	309	1084	3275	129	182
1952	M	20645	207	633	18417	144	525	2228	63	108
	W	8411	138	325	7612	108	288	799	30	37
	I	29056	345	958	26029	252	813	3027	93	145
1951	M	15581	240	540	13760	173	454	1821	67	86
	W	6324	103	275	5696	83	252	628	20	23
	I	21905	343	815	19456	256	706	2449	87	109
1950	M	12606	150	367	10759	102	307	1847	48	60
	W	5225	92	212	4624	75	187	601	17	25
	I	17831	242	579	15383	177	494	2448	65	85
1949	M	10020	112	314	8562	85	269	1458	27	45
	W	4192	82	187	3757	68	168	435	14	19
	I	14212	194	501	12319	153	437	1893	41	64
1948	M	7529	66	216	6267	48	176	1262	18	40
	W	3209	64	155	2803	54	137	406	10	18
	I	10738	130	371	9070	102	313	1668	28	58
1947	M	5413	50	162	4383	39	124	1030	11	38
	W	2580	43	105	2258	32	87	322	11	18
	I	7993	93	267	6641	71	211	1352	22	56
1946	M	3767	45	129	2894	33	93	873	12	36
	W	1935	46	86	1632	30	70	303	16	16
	I	5702	91	215	4526	63	163	1176	28	52
1945	M	2641	22	68	2069	15	48	572	7	20
	W	1421	29	54	1237	24	44	184	5	10
	I	4062	51	122	3306	39	92	756	12	30
1944 U FRUEHER	M	15001	281	572	12181	195	456	2820	86	116
	W	9146	201	432	8450	176	400	696	25	32
	I	24147	482	1004	20631	371	856	3516	111	148
INSGESAMT	M	711947	23007	35804	666886	20616	32733	45061	2391	3071
	W	440533	15012	24659	420791	13451	22879	19742	1561	1780
	I	1152480	38019	60463	1087677	34067	55612	64803	3952	4851

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V. H	ANZAHL	V. H	ANZAHL	V. H	ANZAHL	V. H	ANZAHL	V. H	ANZAHL	V. H
1	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	9184	100	5930	64,5	222	2,4	1267	13,7	312	3,3	709	7,7
2		W	6358	100	3816	60,0	232	3,6	1012	15,9	233	3,6	517	8,1
3		I	18542	100	9746	62,7	484	2,9	2279	14,6	545	3,5	1226	7,8
4	HAMBURG	M	22260	100	4039	18,1	11079	49,7	3797	17,0	488	2,1	1362	6,1
5		W	16489	100	2836	17,1	9087	55,1	2475	15,0	341	2,0	810	4,9
6		I	38749	100	6875	17,7	20166	52,0	6272	16,1	829	2,1	2172	5,6
7	NIEDER- SACHSEN	M	48553	100	1754	3,6	733	1,5	34492	71,0	1371	2,8	5066	10,4
8		W	32256	100	636	2,5	377	1,1	24270	75,2	854	2,6	2927	9,0
9		I	60809	100	2590	3,2	1110	1,3	58762	72,7	2225	2,7	7993	9,8
10	BREMEN	M	4232	100	77	1,8	56	1,3	1141	26,9	2595	61,3	206	4,8
11		W	3231	100	38	1,1	29	0,8	821	25,4	2108	65,2	128	3,9
12		I	7463	100	115	1,5	85	1,1	1962	26,2	4703	63,0	334	4,4
13	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	159767	100	705	0,4	393	0,2	6703	4,1	549	0,3	137200	85,8
14		W	108151	100	461	0,4	274	0,2	4621	4,2	374	0,3	94767	87,6
15		I	267918	100	1166	0,4	667	0,2	11324	4,2	923	0,3	231957	86,5
16	HESSEN	M	42127	100	286	0,6	121	0,2	1821	4,3	217	0,5	3602	9,0
17		W	28208	100	269	0,9	126	0,4	1653	5,8	197	0,6	3056	10,8
18		I	70335	100	555	0,7	247	0,3	3474	4,9	414	0,5	6858	9,7
19	RHEINLAND- PFALZ	M	19052	100	78	0,4	37	0,1	320	1,6	38	0,1	976	5,1
20		W	13989	100	84	0,6	58	0,4	396	2,8	47	0,3	1154	8,2
21		I	33041	100	162	0,4	95	0,2	716	2,1	85	0,2	2130	6,4
22	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	67075	100	392	0,5	215	0,3	1435	2,1	178	0,2	3277	4,8
23		W	36797	100	299	0,8	176	0,4	1020	2,7	140	0,3	2568	6,9
24		I	103872	100	691	0,6	391	0,3	2455	2,3	318	0,3	5845	5,6
25	BAYERN	M	72772	100	341	0,4	211	0,2	1314	1,8	165	0,2	3381	4,6
26		W	51932	100	281	0,5	184	0,3	1144	2,2	146	0,2	2705	5,2
27		I	124704	100	622	0,4	395	0,3	2458	1,9	311	0,2	6086	4,8
28	SAARLAND	M	7890	100	30	0,3	15	0,1	132	1,6	18	0,2	282	3,5
29		W	5807	100	18	0,3	13	0,2	160	2,7	23	0,3	381	6,5
30		I	13697	100	46	0,3	28	0,2	292	2,1	41	0,2	663	4,8
31	BERLIN	M	40482	100	1056	2,6	451	1,1	3283	8,1	506	1,2	4442	10,9
32	(WEST)	W	26987	100	652	2,4	365	1,3	2281	8,4	342	1,2	3356	12,4
33		I	67469	100	1718	2,5	816	1,2	5564	8,2	850	1,2	7798	11,5
34	BUNDESGBIET	M	493394	100	14688	2,9	13533	2,7	55705	11,2	6439	1,3	160703	32,5
35		W	330205	100	9600	2,9	10921	3,3	39853	12,0	4805	1,4	112369	34,0
36		I	623599	100	24288	2,9	24454	2,9	95558	11,6	11244	1,3	273072	33,1

UNIVERSITAETEN UND

PAEDAGOGISCHE

37	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	895	100	815	91,0	2	0,2	37	4,1	9	1,0	16	1,7
38		W	2259	100	1905	84,3	41	1,8	160	7,0	31	1,3	80	3,5
39		I	3154	100	2720	86,2	43	1,3	197	6,2	40	1,2	96	3,0
40	RHEINLAND- PFALZ	M	978	100	5	0,5	2	0,2	17	1,7		0,0	70	7,1
41		W	1638	100	7	0,4	2	0,1	22	1,3	4	0,2	93	5,6
42		I	2616	100	12	0,4	4	0,1	39	1,4	4	0,1	163	6,2
43	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	3301	100	6	0,1	1	0,0	17	0,5	3	0,0	36	1,0
44		W	7521	100	19	0,2	6	0,0	57	0,7	7	0,0	155	2,0
45		I	10822	100	25	0,2	7	0,0	74	0,6	10	0,0	191	1,7
46	BUNDESGBIET	M	5174	100	826	15,9	5	0,0	71	1,3	12	0,2	122	2,3
47		W	11418	100	1931	16,9	49	0,4	239	2,0	42	0,3	328	2,8
48		I	16592	100	2757	16,6	54	0,3	310	1,8	54	0,3	450	2,7

SEMESTER 1963

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE			
ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.		
187	2,0	106	1,1	187	2,0	126	1,3	32	0,3	77	0,8	29	0,3			0,0	1
136	2,1	90	1,4	131	2,0	104	1,6	26	0,4	50	0,7	11	0,1			0,0	2
323	2,0	196	1,2	318	2,0	230	1,4	58	0,3	127	0,8	40	0,2			0,0	3
419	1,8	230	1,0	387	1,7	213	0,9	51	0,2	151	0,5	44	0,1			0,0	4
255	1,5	114	0,5	304	1,8	149	0,9	35	0,2	48	0,2	35	0,2			0,0	5
674	1,7	344	0,8	691	1,7	362	0,9	86	0,2	199	0,5	79	0,2			0,0	6
2974	5,1	407	0,8	661	1,4	564	1,1	157	0,3	273	0,5	81	0,1			0,0	7
1711	5,3	265	0,8	463	1,4	312	0,9	90	0,2	114	0,3	37	0,1			0,0	8
4685	5,7	672	0,8	1144	1,4	876	1,0	247	0,3	387	0,4	118	0,1			0,0	9
	0,0	29	0,6	45	1,0	32	0,7	5	0,1	45	1,0	1	0,0			0,0	10
	0,0	22	0,6	48	1,4	13	0,4	7	0,2	16	0,4	1	0,0			0,0	11
	0,0	51	0,6	93	1,2	45	0,6	12	0,1	61	0,8	2	0,0			0,0	12
2520	1,5	5863	3,6	2256	1,4	1740	1,0	698	0,4	674	0,4	461	0,2	5	0,0	0,0	13
1349	1,2	3419	3,1	1376	1,2	761	0,7	331	0,3	173	0,1	239	0,2	6	0,0	0,0	14
3659	1,4	9282	3,4	3632	1,3	2501	0,9	1029	0,3	847	0,3	700	0,2	11	0,0	0,0	15
29671	70,4	2309	5,4	1687	4,0	1532	3,6	322	0,7	220	0,5	79	0,1	60	0,1	0,0	16
19219	68,1	1326	4,7	1182	4,1	779	2,7	242	0,8	63	0,2	38	0,1	58	0,2	0,0	17
48890	69,5	3635	5,1	2869	4,0	2311	3,2	564	0,8	283	0,4	117	0,1	118	0,1	0,0	18
3848	20,1	11922	60,4	632	3,3	300	1,5	1167	6,1	83	0,4	48	0,2	3	0,0	0,0	19
3251	23,2	7281	52,0	682	4,8	302	2,1	656	4,6	37	0,2	41	0,2			0,0	20
7099	21,4	18803	56,9	1314	3,9	602	1,8	1823	5,5	120	0,3	89	0,2	3	0,0	0,0	21
2616	3,9	4360	6,5	50829	75,7	2469	3,6	649	0,9	307	0,4	348	0,5			0,0	22
1951	5,3	2553	6,9	26022	70,7	1424	3,8	355	0,9	105	0,2	184	0,5			0,0	23
4667	4,3	6913	6,6	76851	73,9	3893	3,7	1004	0,9	412	0,3	532	0,5			0,0	24
1591	2,1	1098	1,5	4709	6,4	59199	81,3	256	0,3	261	0,3	243	0,3	3	0,0	0,0	25
1285	2,4	759	1,4	3319	6,3	41641	80,1	216	0,4	98	0,1	154	0,2			0,0	26
2876	2,3	1857	1,4	8028	6,4	100840	80,8	472	0,3	359	0,2	397	0,3	3	0,0	0,0	27
129	1,6	1214	15,3	281	3,5	95	1,2	5617	71,1	37	0,4	40	0,5			0,0	28
115	1,9	866	14,9	255	4,3	97	1,6	3835	66,0	10	0,1	34	0,5			0,0	29
244	1,7	2080	15,1	536	3,9	192	1,4	9452	69,0	47	0,3	74	0,5			0,0	30
1364	3,3	965	2,3	2624	6,4	1646	4,0	328	0,8	23613	58,3	158	0,3	44	0,1	0,0	31
1164	4,3	690	2,5	1872	6,9	1114	4,1	199	0,7	14859	55,0	60	0,2	23	0,0	0,0	32
2528	3,7	1655	2,4	4496	6,6	2760	4,0	527	0,7	38472	57,0	218	0,3	67	0,0	0,0	33
45319	9,1	28103	5,6	64318	13,0	67916	13,7	9282	1,8	25741	5,2	1532	0,3	115	0,0	0,0	34
30436	9,2	17385	5,2	35654	10,7	46696	14,1	5992	1,8	15573	4,7	834	0,2	87	0,0	0,0	35
75755	9,1	45488	5,5	99972	12,1	114612	13,9	15274	1,8	41314	5,0	2366	0,2	202	0,0	0,0	36

GESAMTHOCHSCHULEN

HOCHSCHULEN

6	0,6	1	0,1		0,0	2	0,2	2	0,2	4	0,4	1	0,1			0,0	37
13	0,5	4	0,1	10	0,4	1	0,0	4	0,1	7	0,3	3	0,1			0,0	38
19	0,6	5	0,1	10	0,3	3	0,0	6	0,1	11	0,3	4	0,1			0,0	39
55	5,6	676	69,1	79	6,0	24	2,4	43	4,3	6	0,6	1	0,1			0,0	40
106	6,5	1175	71,7	94	5,7	17	1,0	113	6,8	1	0,0	1	0,0	1	0,0	0,0	41
163	6,2	1851	70,7	173	6,6	41	1,5	156	5,9	7	0,2	2	0,0	1	0,0	0,0	42
53	1,6	65	1,9	3071	93,0	37	1,1	4	0,1	5	0,1	3	0,0			0,0	43
168	2,2	151	2,0	6804	90,4	105	1,3	36	0,4	6	0,0	7	0,0			0,0	44
221	2,0	216	1,9	9875	91,2	142	1,3	40	0,3	11	0,1	10	0,0			0,0	45
114	2,2	742	14,3	3150	60,8	63	1,2	49	0,9	15	0,2	5	0,0			0,0	46
289	2,5	1330	11,6	6908	60,5	123	1,0	153	1,3	14	0,1	11	0,0	1	0,0	0,0	47
403	2,4	2072	12,4	10058	60,6	186	1,1	202	1,2	29	0,1	16	0,0	1	0,0	0,0	48

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
THEOLOGISCHE														
49	NORDRHEIN-	M	682	100	7	1,0	4	0,5	93	13,6	5	0,7	475	69,6
50	WESTFALEN	W	240	100	3	1,2	1	0,4	37	15,4	5	2,0	144	60,0
51		I	922	100	10	1,0	5	0,5	130	14,0	10	1,0	619	67,1
52	HESSEN	M	327	100	6	1,8	11	3,3	85	25,9	4	1,2	30	9,1
53		W	77	100		0,0	1	1,2	4	5,1		0,0	4	5,1
54		I	404	100	6	1,4	12	2,9	89	22,0	4	0,9	34	8,4
55	RHEINLAND-	M	281	100		0,0		0,0	2	0,7		0,0	19	6,7
56	PFALZ	W	123	100		0,0		0,0	1	0,8		0,0	7	5,6
57		I	404	100		0,0		0,0	3	0,7		0,0	26	6,4
58	BADEN-	M	9	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	11,1
59	WUERTTEM-	W	16	100		0,0		0,0	1	6,2		0,0	2	12,5
60	BERG	I	25	100		0,0		0,0	1	4,0		0,0	3	12,0
61	BAYERN	M	181	100		0,0	1	0,5	4	2,2		0,0	18	9,9
62		W	100	100		0,0		0,0		0,0		0,0	4	4,0
63		I	281	100		0,0	1	0,3	4	1,4		0,0	22	7,8
64	BERLIN	M	284	100	6	2,1	2	0,7	42	14,7	1	0,3	25	8,8
65	(WEST)	W	210	100	3	1,4	2	0,9	23	10,9	4	1,9	26	12,3
66		I	494	100	9	1,8	4	0,8	65	13,1	5	1,0	51	10,3
67	BUNDESGBIET	M	1764	100	19	1,0	18	1,0	226	12,8	10	0,5	568	32,1
68		W	766	100	6	0,7	4	0,5	66	8,6	9	1,1	187	24,4
69		I	2530	100	25	0,9	22	0,8	292	11,5	19	0,7	755	29,8
KUNSTHOCH														
70	SCHLESWIG-	M	148	100	82	55,4	12	8,1	21	14,1	2	1,3	13	8,7
71	HOLSTEIN	W	168	100	78	46,4	25	14,8	33	19,6	3	1,7	17	10,1
72		I	316	100	160	50,6	37	11,7	54	17,0	5	1,5	30	9,4
73	HAMBURG	M	644	100	113	17,5	344	53,4	67	10,4	9	1,3	49	7,6
74		W	541	100	82	15,1	282	52,1	51	9,4	14	2,5	41	7,5
75		I	1185	100	195	16,4	626	52,8	118	9,9	23	1,9	90	7,5
76	NIEDER-	M	739	100	31	4,1	10	1,3	526	71,1	15	2,0	66	8,9
77	SACHSEN	W	699	100	34	4,8	10	1,4	479	68,5	20	2,8	69	9,8
78		I	1438	100	65	4,5	20	1,3	1005	69,8	35	2,4	135	9,3
79	NORDRHEIN-	M	2572	100	22	0,8	9	0,3	107	4,1	10	0,3	1992	77,4
80	WESTFALEN	W	2081	100	25	1,2	3	0,1	94	4,5	18	0,8	1597	76,7
81		I	4653	100	47	1,0	12	0,2	201	4,3	28	0,6	3589	77,1
82	HESSEN	M	534	100	3	0,5		0,0	7	1,3	1	0,1	19	3,5
83		W	415	100	2	0,4		0,0	11	2,6	1	0,2	15	3,6
84		I	949	100	5	0,5		0,0	18	1,8	2	0,2	34	3,5
85	BADEN-	M	1583	100	2	0,1	3	0,1	23	1,4	2	0,1	62	3,9
86	WUERTTEM-	W	1528	100	9	0,5	5	0,3	32	2,0	7	0,4	72	4,7
87	BERG	I	3111	100	11	0,3	8	0,2	55	1,7	9	0,2	134	4,3
88	BAYERN	M	938	100	3	0,3	2	0,2	12	1,2	4	0,4	23	2,4
89		W	769	100	5	0,6	6	0,7	19	2,4	5	0,6	28	3,6
90		I	1707	100	8	0,4	8	0,4	31	1,8	9	0,5	51	2,9
91	SAARLAND	M	128	100		0,0		0,0	1	0,7		0,0	3	2,3
92		W	117	100	2	1,7		0,0	2	1,7	1	0,8	3	2,5
93		I	245	100	2	0,8		0,0	3	1,2	1	0,4	6	2,4
94	BERLIN	M	1622	100	34	2,0	21	1,2	93	5,7	12	0,7	138	8,5
95	(WEST)	W	1584	100	33	2,0	25	1,5	121	7,6	12	0,7	184	11,6
96		I	3206	100	67	2,0	46	1,4	214	6,6	24	0,7	322	10,0
97	BUNDESGBIET	M	8908	100	290	3,2	401	4,5	857	9,6	55	0,6	2365	26,5
98		W	7902	100	270	3,4	356	4,5	842	10,6	81	1,0	2026	25,6
99		I	16810	100	560	3,3	757	4,5	1699	10,1	136	0,8	4391	26,1

SEMESTER 1963

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE			
ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H		
33	4,8	22	3,2	20	2,9	2	0,2	5	0,7	16	2,3					0,0	49
15	6,2	11	4,5	17	7,0		0,0	4	1,6	3	1,2					0,0	50
48	5,2	33	3,5	37	4,0	2	0,2	9	0,9	19	2,0					0,0	51
147	44,9	34	10,3	5	1,5	3	0,9		0,0	2	0,6					0,0	52
54	70,1	9	11,6	2	2,5	2	2,5		0,0		0,0			1		1,2	53
201	49,7	43	10,6	7	1,7	5	1,2		0,0	2	0,4					0,2	54
5	1,7	167	59,4	4	1,4	6	2,1	77	27,4		0,0	1	0,3			0,0	55
2	1,6	76	61,7	2	1,6		0,0	35	28,4		0,0		0,0			0,0	56
7	1,7	243	60,1	6	1,4	6	1,4	112	27,7		0,0	1	0,2			0,0	57
5	55,5		0,0	3	33,3		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	58
2	12,5	1	6,2	10	62,5		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	59
7	26,0	1	4,0	13	52,0		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	60
15	8,2	11	6,0	29	16,0	99	54,6	1	0,5	3	1,6		0,0			0,0	61
6	6,0	3	3,0	4	4,0	83	83,0		0,0		0,0		0,0			0,0	62
21	7,4	14	4,9	33	11,7	182	64,7	1	0,3	3	1,0		0,0			0,0	63
12	4,2	7	2,4	37	13,0	11	3,8	1	0,3	140	49,2		0,0			0,0	64
6	2,8	4	1,9	21	10,0	8	3,8		0,0	113	53,8		0,0			0,0	65
18	3,6	11	2,2	58	11,7	19	3,8	1	0,2	253	51,2		0,0			0,0	66
217	12,3	241	13,6	98	5,5	121	6,8	84	4,7	161	9,1	1	0,0			0,0	67
85	11,0	104	13,5	56	7,3	93	12,1	39	5,0	116	15,1		0,0	1		0,1	68
302	11,9	345	13,6	154	6,0	214	8,4	123	4,8	277	10,9	1	0,0			0,0	69

SCHULEN

4	2,7	2	1,3	4	2,7	4	2,7		0,0	4	2,7		0,0			0,0	70
2	1,1	1	0,5	4	2,3		0,0		0,0	5	2,9		0,0			0,0	71
6	1,8	3	0,9	8	2,5	4	1,2		0,0	9	2,8		0,0			0,0	72
17	2,6	2	0,3	18	2,7	8	1,2	2	0,3	13	2,0	1	0,1	1		0,1	73
17	3,1	2	0,3	27	4,9	17	3,1		0,0	7	1,2	1	0,1			0,0	74
34	2,8	4	0,3	45	3,7	25	2,1	2	0,1	20	1,6	2	0,1	1		0,0	75
25	3,3	8	1,0	20	2,7	14	1,8	7	0,9	15	2,0	2	0,2			0,0	76
26	3,7	3	0,4	32	4,5	16	2,2	2	0,2	6	0,8	1	0,1	1		0,1	77
51	3,5	11	0,7	52	3,6	30	2,0	9	0,6	21	1,4	3	0,2	1		0,0	78
80	3,1	123	4,7	117	4,5	62	2,4	18	0,6	26	1,0	6	0,2			0,0	79
71	3,4	84	4,0	109	5,2	51	2,4	10	0,4	7	0,3	12	0,5			0,0	80
151	3,2	207	4,4	226	4,8	113	2,4	28	0,6	33	0,7	18	0,3			0,0	81
377	70,5	42	7,8	34	6,3	44	8,2	4	0,7	3	0,5		0,0			0,0	82
287	69,1	29	6,9	39	9,3	22	5,3	3	0,7	2	0,4	4	0,9			0,0	83
664	69,9	71	7,4	73	7,6	66	6,9	7	0,7	5	0,5	4	0,4			0,0	84
58	3,6	109	6,8	1208	75,3	80	5,0	14	0,8	14	0,8	7	0,4	1		0,0	85
54	3,5	94	6,1	1147	75,0	75	4,9	12	0,7	8	0,5	12	0,7	1		0,0	86
112	3,6	203	6,5	2355	75,6	155	4,9	26	0,8	22	0,7	19	0,6	2		0,0	87
29	3,0	24	2,5	64	6,8	751	51,1	4	0,4	7	0,7	5	0,5			0,0	88
22	2,8	14	1,8	59	7,6	598	77,7	4	0,5	3	0,3	6	0,7			0,0	89
51	2,9	38	2,2	123	7,2	1359	79,6	8	0,4	10	0,5	11	0,6			0,0	90
2	1,5	32	25,0	4	3,1	3	2,3	83	64,8		0,0		0,0			0,0	91
4	3,4	35	29,9	9	7,6	4	3,4	56	47,8	1	0,8		0,0			0,0	92
6	2,4	67	27,3	13	5,3	7	2,8	139	56,7	1	0,4		0,0			0,0	93
56	3,4	36	2,2	118	7,2	73	4,5	3	0,1	1035	63,8	3	0,1			0,0	94
60	3,7	26	1,6	116	7,3	68	4,2	9	0,5	923	58,2	7	0,4			0,0	95
116	3,6	62	1,9	234	7,2	141	4,3	12	0,3	1958	61,0	10	0,3			0,0	96
648	7,2	378	4,2	1587	17,8	1049	11,7	135	1,5	1117	12,5	24	0,2	2		0,0	97
543	6,8	288	3,6	1542	19,5	851	10,7	96	1,2	962	12,1	43	0,5	2		0,0	98
1191	7,0	666	3,9	3129	18,6	1900	11,3	231	1,3	2079	12,3	67	0,3	4		0,0	99

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG-	M	5056	100	3959	78,3	313	6,1	432	8,5	45	0,8	144	2,8
101	HOLSTEIN	W	1817	100	1401	77,1	111	6,1	156	8,5	18	0,9	56	3,0
102		I	6873	100	5360	77,9	424	6,1	586	8,5	63	0,9	206	2,9
103	HAMBURG	M	7344	100	1578	21,4	3878	52,6	1395	18,9	71	0,9	207	2,8
104		W	3386	100	630	18,6	1956	57,7	479	14,1	40	1,1	126	3,7
105		I	10730	100	2208	20,5	5834	54,3	1874	17,4	111	1,0	333	3,1
106	NIEDER-	M	13997	100	221	1,5	131	0,9	11775	84,1	160	1,1	1242	8,8
107	SACHSEN	W	5883	100	148	2,5	113	1,9	4881	82,9	79	1,3	436	7,4
108		I	19880	100	369	1,8	244	1,2	16656	83,7	239	1,2	1678	8,4
109	BREMEN	M	3286	100	45	1,3	11	0,3	1424	43,3	1550	47,1	114	3,4
110		W	1299	100	17	1,3	13	1,0	477	36,7	686	52,8	40	3,0
111		I	4585	100	62	1,3	24	0,5	1901	41,4	2236	48,7	154	3,3
112	NORDRHEIN-	M	42745	100	118	0,2	47	0,1	1682	3,9	58	0,1	38669	90,4
113	WESTFALEN	W	22007	100	77	0,3	49	0,2	1136	5,1	61	0,2	19073	86,6
114		I	64752	100	195	0,3	96	0,1	2820	4,3	119	0,1	57742	89,1
115	HESSEN	M	16718	100	62	0,3	54	0,3	357	2,1	26	0,1	850	5,0
116		W	6725	100	59	0,8	43	0,6	205	3,0	16	0,2	438	6,5
117		I	23443	100	121	0,5	97	0,4	562	2,3	42	0,1	1288	5,4
118	RHEINLAND-	M	8460	100	41	0,4	27	0,3	209	2,4	15	0,1	515	6,0
119	PFALZ	W	3858	100	32	0,8	21	0,5	97	2,5	12	0,3	321	8,3
120		I	12318	100	73	0,5	48	0,3	306	2,4	27	0,2	836	6,7
121	BADEN-	M	26990	100	218	0,8	55	0,2	467	1,7	27	0,1	1015	3,7
122	WUERTTEM-	W	10746	100	144	1,3	44	0,4	317	2,9	15	0,1	698	6,4
123	BERG	I	37736	100	362	0,9	99	0,2	784	2,0	42	0,1	1713	4,5
124	BAYERN	M	26437	100	24	0,0	24	0,0	159	0,6	17	0,0	419	1,5
125		W	11465	100	30	0,2	15	0,1	100	0,8	14	0,1	214	1,8
126		I	37902	100	54	0,1	39	0,1	259	0,6	31	0,0	633	1,6
127	SAARLAND	M	1606	100	2	0,1	1	0,0	4	0,2	1	0,0	6	0,3
128		W	506	100	0	0,0	1	0,1	0	0,0	0	0,0	2	0,3
129		I	2112	100	2	0,0	2	0,0	4	0,1	1	0,0	8	0,3
130	BERLIN	M	5007	100	52	1,0	34	0,6	279	5,5	21	0,4	259	5,1
131	(WEST)	W	2808	100	59	2,1	46	1,6	204	7,2	19	0,6	216	7,6
132		I	7815	100	111	1,4	80	1,0	483	6,1	40	0,5	476	6,0
133	BUNDESGBIET	M	157646	100	6320	4,0	4575	2,9	18183	11,5	1991	1,2	43440	27,5
134		W	70500	100	2597	3,6	2412	3,4	8054	11,4	960	1,3	21620	30,6
135		I	228146	100	8917	3,9	6987	3,0	26237	11,5	2951	1,2	65060	28,5
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG-	M	15283	100	10786	70,5	549	3,5	1757	11,4	368	2,4	882	5,7
137	HOLSTEIN	W	10602	100	7200	67,9	409	3,8	1361	12,8	285	2,6	670	6,3
138		I	25885	100	17986	69,4	958	3,7	3118	12,0	653	2,5	1552	5,9
139	HAMBURG	M	30248	100	5730	18,9	15301	50,5	5259	17,3	568	1,8	1618	5,3
140		W	20416	100	3548	17,3	11325	55,4	3005	14,7	395	1,9	977	4,7
141		I	50664	100	9278	18,3	26626	52,5	8264	16,3	963	1,9	2595	5,1
142	NIEDER-	M	63289	100	2006	3,1	874	1,3	46793	73,9	1546	2,4	6374	10,0
143	SACHSEN	W	38838	100	1018	2,6	500	1,2	29630	76,2	953	2,4	3432	8,8
144		I	102127	100	3024	2,9	1374	1,3	76423	74,8	2499	2,4	9806	9,6
145	BREMEN	M	7518	100	122	1,6	67	0,8	2565	34,1	4145	55,1	320	4,2
146		W	4530	100	85	1,2	42	0,9	1298	28,6	2794	61,6	168	3,7
147		I	12048	100	177	1,4	109	0,9	3863	32,0	6939	57,5	488	4,0
148	NORDRHEIN-	M	205766	100	852	0,4	453	0,2	8585	4,1	622	0,3	178336	86,6
149	WESTFALEN	W	132479	100	566	0,4	327	0,2	5890	4,4	458	0,3	115581	87,2
150		I	338245	100	1418	0,4	780	0,2	14475	4,2	1080	0,3	293917	86,8
151	HESSEN	M	59706	100	357	0,5	186	0,3	2270	3,8	248	0,4	4701	7,8
152		W	35425	100	330	0,9	170	0,4	1873	5,2	214	0,6	3513	9,9
153		I	95131	100	687	0,7	356	0,3	4143	4,3	462	0,4	8214	8,5
154	RHEINLAND-	M	28771	100	124	0,4	66	0,2	548	1,9	53	0,1	1580	5,4
155	PFALZ	W	19806	100	123	0,6	81	0,4	516	2,6	63	0,3	1575	8,0
156		I	48379	100	247	0,5	147	0,3	1064	2,1	116	0,2	3155	6,5
157	BADEN-	M	98958	100	618	0,6	274	0,2	1942	1,9	210	0,2	4391	4,4
158	WUERTTEM-	W	56608	100	471	0,8	231	0,4	1427	2,5	169	0,2	3495	6,1
159	BERG	I	155566	100	1089	0,7	505	0,3	3369	2,1	379	0,2	7886	5,0
160	BAYERN	M	100328	100	368	0,3	238	0,2	1489	1,4	186	0,1	3841	3,8
161		W	64266	100	316	0,4	205	0,3	1263	1,9	165	0,2	2951	4,5
162		I	164594	100	684	0,4	443	0,2	2752	1,6	351	0,2	6792	4,1
163	SAARLAND	M	9624	100	32	0,3	16	0,1	137	1,4	19	0,1	291	3,0
164		W	6430	100	20	0,3	14	0,2	162	2,5	24	0,3	386	6,0
165		I	16054	100	52	0,3	30	0,1	299	1,8	43	0,2	677	4,2
166	BERLIN	M	47395	100	1148	2,4	508	1,0	3697	7,8	542	1,1	4864	10,2
167	(WEST)	W	31589	100	757	2,3	438	1,3	2629	8,3	377	1,1	3782	11,9
168		I	78984	100	1905	2,4	946	1,1	6326	8,0	919	1,1	8646	10,9
169	BUNDESGBIET	M	666886	100	22143	3,3	18532	2,7	75042	11,2	8507	1,2	207198	31,0
170		W	420791	100	14404	3,4	13742	3,2	49054	11,6	5897	1,4	136530	32,4
171		I	1087677	100	36547	3,3	32274	2,9	124096	11,4	14404	1,3	343728	31,6

SEMESTER 1983

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR
HESSEN		RHEINLAND- Pfalz		BADEN Wuerttemberg		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESgebietes		OHNE ANGABE		
ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	ANZAHL	V.H	
30	0,5	20	0,3	51	1,0	26	0,5	9	0,1	21	0,4	4	0,0		0,0	100
18	0,9	10	0,5	25	1,4	10	0,5	6	0,3	4	0,2	1	0,0		0,0	101
48	0,6	30	0,4	77	1,1	38	0,5	15	0,2	25	0,3	5	0,0		0,0	102
46	0,6	23	0,3	52	0,7	42	0,5	11	0,1	30	0,4	11	0,1		0,0	103
39	1,1	12	0,3	61	1,8	30	0,8	4	0,1	5	0,1	2	0,0	2	0,0	104
85	0,7	35	0,3	113	1,0	72	0,6	15	0,1	35	0,3	13	0,1	2	0,0	105
190	1,3	51	0,3	79	0,5	59	0,4	22	0,1	53	0,3	10	0,0	4	0,0	106
93	1,5	31	0,5	45	0,7	31	0,5	14	0,2	11	0,1		0,0	1	0,0	107
283	1,4	82	0,4	124	0,6	90	0,4	36	0,1	64	0,3	10	0,0	5	0,0	108
25	0,7	21	0,6	38	1,1	23	0,6	5	0,1	20	0,6	7	0,2	3	0,0	109
19	1,4	13	1,0	14	1,0	12	0,9	1	0,0	3	0,2	1	0,0	3	0,2	110
44	0,9	34	0,7	52	1,1	35	0,7	6	0,1	23	0,5	6	0,1	6	0,1	111
398	0,9	985	2,3	223	0,5	239	0,5	158	0,3	81	0,1	87	0,2		0,0	112
357	1,6	669	3,0	223	1,0	142	0,6	162	0,7	24	0,1	31	0,1	1	0,0	113
755	1,1	1654	2,5	446	0,6	381	0,5	320	0,4	105	0,1	118	0,1	1	0,0	114
11942	71,4	1320	7,8	830	4,9	958	5,7	209	1,2	80	0,4	18	0,1	12	0,0	115
4482	56,6	590	8,7	412	6,1	313	4,6	101	1,5	54	0,8	6	0,0	6	0,0	116
16424	70,0	1910	8,1	1242	5,2	1271	5,4	310	1,3	134	0,5	24	0,1	18	0,0	117
702	8,2	5221	51,7	463	5,4	240	2,8	993	11,7	22	0,2	10	0,1	2	0,0	118
615	15,9	1938	50,2	374	9,6	88	2,2	349	9,0	7	0,1	3	0,0	1	0,0	119
1317	10,6	7159	58,1	837	6,7	328	2,6	1342	10,8	29	0,2	13	0,1	3	0,0	120
469	1,7	1237	4,5	21248	78,7	1711	6,3	247	0,9	129	0,4	50	0,1	117	0,4	121
360	3,3	467	4,3	7827	72,8	702	6,5	97	0,9	54	0,5	14	0,1	7	0,0	122
829	2,1	1704	4,5	29075	77,0	2413	6,3	344	0,9	183	0,4	64	0,1	124	0,3	123
243	0,9	136	0,5	808	3,0	24480	92,5	51	0,1	39	0,1	36	0,1	1	0,0	124
137	1,1	92	0,8	640	5,5	10160	88,6	38	0,3	6	0,0	18	0,1	1	0,0	125
380	1,0	228	0,6	1448	3,8	34640	91,3	89	0,2	45	0,1	54	0,1	2	0,0	126
7	0,4	78	4,8	5	0,3	3	0,1	1495	93,0	2	0,1	2	0,1		0,0	127
5	0,9	23	4,5	3	0,5	0	0,0	471	93,0		0,0		0,0	1	0,1	128
12	0,5	101	4,7	8	0,3	3	0,1	1966	93,0	2	0,0	2	0,0	1	0,0	129
59	1,1	49	0,9	102	2,0	122	2,4	42	0,8	3980	79,4	8	0,1		0,0	130
57	2,0	38	1,3	109	3,8	72	2,5	21	0,7	1966	70,0	1	0,0		0,0	131
116	1,4	87	1,1	211	2,6	194	2,4	63	0,8	5946	75,0	9	0,1		0,0	132
14111	8,9	9141	5,7	23899	15,1	27905	17,7	3242	2,0	4457	2,8	243	0,1	139	0,0	133
6182	8,7	3883	5,5	9734	13,6	11560	16,3	1264	1,7	2134	3,0	77	0,1	23	0,0	134
20293	8,8	13024	5,7	33633	14,7	39465	17,2	4506	1,9	6591	2,8	320	0,1	162	0,0	135

INSGESAMT

227	1,4	129	0,8	242	1,5	160	1,0	43	0,2	106	0,6	34	0,2		0,0	136
169	1,5	105	0,9	171	1,6	115	1,0	36	0,3	66	0,6	15	0,1		0,0	137
396	1,5	234	0,9	413	1,5	275	1,0	79	0,3	172	0,6	49	0,1		0,0	138
482	1,5	255	0,8	457	1,5	263	0,8	64	0,2	194	0,6	56	0,1	1	0,0	139
311	1,5	128	0,6	392	1,9	196	0,8	39	0,1	60	0,2	38	0,1	2	0,0	140
793	1,5	383	0,7	849	1,6	459	0,9	103	0,2	254	0,5	94	0,1	3	0,0	141
3189	5,0	466	0,7	780	1,2	637	1,0	186	0,2	341	0,5	93	0,1	4	0,0	142
1830	4,7	299	0,7	540	1,3	359	0,9	106	0,2	131	0,3	38	0,0	2	0,0	143
5019	4,9	785	0,7	1320	1,2	996	0,9	292	0,2	472	0,4	131	0,1	6	0,0	144
25	0,3	50	0,6	83	1,1	55	0,7	10	0,1	65	0,8	8	0,1	3	0,0	145
19	0,4	35	0,7	62	1,3	25	0,5	8	0,1	19	0,4	2	0,0	3	0,0	146
44	0,3	85	0,7	145	1,2	80	0,6	18	0,1	84	0,6	10	0,0	6	0,0	147
3031	1,4	6993	3,3	2616	1,2	2043	0,9	879	0,4	797	0,3	554	0,2	5	0,0	148
1792	1,3	4183	3,1	1725	1,3	954	0,7	507	0,3	207	0,1	282	0,2	7	0,0	149
4623	1,4	11176	3,3	4341	1,2	2997	0,8	1386	0,4	1004	0,2	836	0,2	12	0,0	150
42137	70,5	3705	6,2	2556	4,2	2537	4,2	535	0,8	305	0,5	97	0,1	72	0,1	151
24042	67,8	1954	5,5	1635	4,6	1116	3,1	346	0,9	119	0,3	48	0,1	65	0,1	152
66179	69,9	5659	5,9	4191	4,4	3653	3,8	881	0,9	424	0,4	145	0,1	137	0,1	153
4610	16,0	17586	61,1	1178	4,0	570	1,9	2280	7,9	111	0,3	60	0,2	5	0,0	154
3976	20,2	10470	53,3	1152	5,8	407	2,0	1153	5,8	45	0,2	45	0,2	2	0,0	155
8586	17,7	28056	57,9	2330	4,8	977	2,0	3433	7,0	156	0,3	105	0,2	7	0,0	156
3201	3,2	5771	5,8	76359	77,1	4297	4,3	914	0,9	455	0,4	408	0,4	118	0,1	157
2535	4,4	3266	5,7	41810	73,8	2306	4,0	500	0,8	173	0,3	217	0,3	8	0,0	158
5736	3,6	9037	5,8	118169	75,9	6603	4,2	1414	0,9	628	0,4	625	0,4	126	0,0	159
1878	1,8	1269	1,2	5610	5,5	84539	84,2	312	0,3	310	0,3	284	0,2	4	0,0	160
1450	2,2	868	1,3	4022	6,2	52482	81,6	258	0,4	107	0,1	178	0,2	1	0,0	161
3328	2,0	2137	1,2	9632	5,8	137021	83,2	570	0,3	417	0,2	462	0,2	5	0,0	162
138	1,4	1324	13,7	290	3,0	101	1,0	7195	74,7	39	0,4	42	0,4		0,0	163
124	1,9	924	14,3	267	4,1	101	1,5	4362	67,8	11	0,1	34	0,5	1	0,0	164
262	1,6	2248	14,0	557	3,4	202	1,2	11557	71,9	50	0,3	76	0,4	1	0,0	165
1491	3,1	1057	2,2	2881	6,0	1852	3,9	374	0,7	28768	60,5	169	0,3	44	0,0	166
1287	4,0	758	2,3	2118	6,7	1262	3,9	229	0,7	17861	56,5	68	0,2	23	0,0	167
2778	3,5	1815	2,2	4999	6,3	3114	3,9	603	0,7	46629	59,0	237	0,3	67	0,0	168
60409	9,0	38605	5,7	93052	13,9	97054	14,5	12792	1,9	31491	4,7	1805	0,2	256	0,0	169
37535	8,9	22990	5,4	53894	12,8	59323	14,0	7544	1,7	18799	4,4	965	0,2	114	0,0	170
97944	9,0	61595	5,6	146946	13,5	156377	14,3	20336	1,8	50290	4,6	2770	0,2	370	0,0	171

1 SOMMERSEMESTER 1963

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
EUROPA									
ALBANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	8	8	-	-	-	-	1	1	-
BELGIEN	337	181	156	11	5	6	15	8	7
BULGARIEN	93	38	55	5	2	3	6	1	5
DAENEMARK	163	71	92	25	9	16	17	3	14
FINNLAND	592	118	474	36	8	28	41	8	33
FRANKREICH	1668	428	1240	92	25	67	102	23	79
GRIECHENLAND	5438	3763	1675	264	186	78	369	260	109
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1498	688	810	338	118	220	308	114	194
IRLAND	92	46	46	2	1	1	5	1	4
ISLAND	122	66	56	10	5	5	16	7	9
ITALIEN	1009	538	471	58	24	34	72	31	41
JUGOSLAWIEN	968	492	466	43	19	24	63	32	31
LIECHTENSTEIN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	587	438	149	6	3	3	9	6	3
MALTA	5	4	1	-	-	1	1	-	1
NIEDERLANDE	1053	610	443	33	15	18	50	25	25
NORWEGEN	578	350	228	45	26	19	48	26	22
OESTERREICH	2021	1161	860	68	32	36	81	41	40
POLEN	650	358	292	85	51	34	81	45	36
PORTUGAL	221	113	108	11	3	8	12	3	9
RUMAENIEN	163	76	87	15	7	8	15	6	9
SCHWEDEN	362	159	203	25	8	17	25	9	16
SCHWEIZ	721	422	299	40	20	20	36	18	18
SOWJETUNION	57	16	41	8	2	6	8	2	6
SPANIEN	729	424	305	46	19	27	57	27	30
TSCHECHOSLOWAKEI	440	239	201	10	5	5	18	7	11
TUERKEI	4609	3740	869	235	181	54	366	285	81
UNGARN	236	135	101	11	4	7	13	6	7
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	24417	14686	9731	1523	778	745	1835	995	840
AFRIKA									
AEGYPTEN	659	566	93	46	39	7	33	31	2
AEGUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	194	174	20	15	12	3	20	16	4
ALGERIEN	192	178	14	2	2	-	7	7	-
ANGOLA	3	-	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	12	11	1	-	-	-	-	-	-
BOTSUANA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	10	10	-	1	1	-	1	1	-
ELFENBEINKUESTE	30	26	4	3	3	-	3	3	-
GABUN	9	8	1	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	185	172	13	4	3	1	8	8	-
GUINEA	17	17	-	2	2	-	-	-	-
GUINEA - BISSAU	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	94	86	8	5	5	-	5	5	-
KAP VERDE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
KENIA	35	27	8	2	1	1	2	1	1
KONGO	15	15	-	2	2	-	3	3	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	15	12	3	1	1	-	1	1	-
LIBYEN	35	34	1	1	1	-	1	1	-
MADAGASKAR	35	19	16	1	-	1	3	2	1
MALAWI	6	5	1	-	-	-	-	-	-
MALI	28	27	1	-	-	-	3	2	1
MAROKKO	111	99	12	3	2	1	4	3	1
MAURETANIEN	3	2	1	1	-	1	1	-	1
MAURITIUS	12	7	5	1	-	1	1	-	1
MOSAMBIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	183	169	14	2	2	-	7	7	-
OBERVOLTA	10	10	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	14	14	-	1	1	-	1	1	-
SAMBIA	9	9	-	1	1	-	-	-	-
SENEGAL	41	37	4	2	2	-	2	2	-
SIERRA LEONE	35	32	3	3	2	1	2	1	1
SIMBABWE	10	9	1	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	49	45	4	4	4	-	4	4	-
SUDAN	73	69	4	4	4	-	6	6	-
SUEDAFRIKA	81	53	28	2	2	-	2	1	1
SWASILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	62	54	8	7	6	1	6	5	1
TOGO	68	58	10	3	3	-	7	7	-
TSCHAD	23	19	4	1	1	-	1	1	-
TUNESIEN	201	191	10	7	6	1	10	10	-
UGANDA	68	46	12	8	7	1	4	4	-
ZAIRE	102	94	8	7	7	-	10	9	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP	7	7	-	1	1	-	2	2	-
UEBRIGES AFRIKA	41	39	2	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2781	2465	316	144	124	20	163	147	16
AMERIKA									
ARGENTINIEN	188	109	79	14	9	5	13	8	5

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
AMERIKA									
BARBADOS	2	2	-	1	1	-	-	-	-
BOLIVIEN	113	84	29	4	2	2	6	1	5
BRASILIEN	400	212	188	50	22	28	48	21	27
CHILE	381	241	140	31	21	10	34	22	12
COSTA RICA	30	24	6	3	3	-	1	1	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	14	12	2	1	1	-	1	1	-
ECUADOR	56	40	16	4	4	-	7	5	2
EL SALVADOR	28	23	5	-	-	-	1	1	-
GUATEMALA	18	12	6	-	-	-	1	1	-
GUYANA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	27	23	4	4	2	2	4	3	1
HONDURAS	18	13	5	1	-	1	1	-	1
JAMAICA	6	4	2	1	1	-	1	1	-
KANADA	285	133	152	23	7	16	28	9	19
KOLUMBIEN	217	140	77	14	10	4	18	11	7
KUBA	3	2	1	1	-	1	1	-	1
MEXIKO	153	101	52	17	12	5	17	11	6
NICARAGUA	29	22	7	1	1	-	1	-	1
PANAMA	22	13	9	1	1	-	1	1	-
PARAGUAY	13	13	-	1	1	-	-	-	-
PERU	239	153	86	11	8	3	17	8	9
TRINIDAD UND TOBAGO	4	3	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	36	19	17	5	2	3	3	1	2
VENEZUELA	85	55	30	3	2	1	3	2	1
VEREINIGTE STAATEN	3277	1711	1566	319	149	170	305	141	164
UEBRIGES AMERIKA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
AMERIKA ZUSAMMEN	5651	3169	2482	511	260	251	513	250	263
ASIEN									
AFGHANISTAN	416	378	38	23	19	4	27	22	5
BAHRAIN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	85	82	3	4	4	-	2	2	-
BIRMA	8	3	5	5	1	4	3	-	3
CEYLON	81	65	16	3	3	-	6	4	2
CHINA (TAIWAN)	481	280	201	28	11	17	41	14	27
CHINA, VOLKSREPUBLIK	629	532	97	53	47	6	42	38	4
INDIEN	520	408	112	24	18	6	33	25	8
INDONESIEN	1733	1237	496	72	40	32	94	54	40
IRAK	218	201	17	20	19	1	23	20	3
IRAN	4463	3594	869	244	184	60	348	256	90
ISRAEL	530	440	90	48	39	9	78	69	9
JAPAN	718	385	333	53	26	27	69	30	39
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	6	6	-	1	1	-	1	1	-
JEMEN, DEM VOLKSREP	8	8	-	1	1	-	1	-	-
JORDANIEN	689	664	25	24	24	-	34	34	-
KAMBODSCHA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	15	10	5	-	-	-	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	1373	840	533	152	93	59	188	120	68
KUWAIT	4	3	1	2	2	-	2	2	-
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	228	206	22	10	8	2	11	10	1
MALAYSIA	30	24	6	1	1	-	1	1	-
MONGOLEI	11	5	6	1	-	1	3	2	1
NEPAL	17	14	3	1	1	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	182	163	19	10	8	2	12	10	2
PHILIPPINEN	61	28	33	1	1	-	3	1	2
SAUDI - ARABIEN	17	15	2	2	1	1	2	1	1
SINGAPUR	20	16	4	2	2	-	3	3	-
SYRIEN	359	331	28	10	7	3	15	11	4
THAILAND	152	90	62	8	5	3	11	6	5
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	4	4	-	1	1	-	1	1	-
VIETNAM	445	351	94	18	10	8	28	20	8
ZYPERN	511	339	172	43	25	18	62	38	24
UEBRIGES ASIEN	47	41	6	4	4	-	4	4	-
ASIEN ZUSAMMEN	14077	10779	3298	869	606	263	1148	801	347
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	79	45	34	14	7	7	14	6	8
NEUSEELAND	23	10	13	5	1	4	4	1	3
TONGA	1	-	1	1	-	-	1	-	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	103	55	48	20	8	12	19	7	12
STAATENLOS	468	352	116	35	28	7	45	36	9
UNGEKLAERT	254	172	82	9	7	2	20	18	2
OHNE ANGABE	41	27	14	1	-	1	2	1	1
INSGESAMT	47792	31705	16087	3112	1811	1301	3745	2255	1490

I SOMMERSEMESTER 1983

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	16	9	7	1	-	1	2	-	2
BULGARIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	3	-	3	-	-	-	1	-	1
FINNLAND	23	4	19	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	67	22	45	3	1	2	4	1	3
GRIECHENLAND	235	174	61	9	5	4	9	5	4
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	71	34	37	22	4	18	20	2	18
IRLAND	3	1	2	-	-	-	-	-	-
ISLAND	2	2	-	1	1	-	-	-	-
ITALIEN	78	54	24	2	-	2	4	-	4
JUGOSLAWIEN	58	48	10	1	1	-	1	-	1
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	23	19	4	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	136	88	48	3	-	3	3	-	3
NORWEGEN	18	7	11	2	2	-	2	2	-
OESTERREICH	274	219	55	2	2	-	3	3	-
POLEN	27	19	8	5	3	2	2	1	1
PORTUGAL	8	5	3	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	11	3	8	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	10	2	8	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	44	32	12	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	105	82	23	1	-	1	1	1	1
TSCHECHOSLOWAKEI	20	13	7	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	513	445	68	9	7	2	9	7	2
UNGARN	10	9	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1759	1294	465	61	26	35	62	22	40
AFRIKA									
AEGYPTEN	33	29	4	2	1	1	6	6	-
AETHIOPIEN	16	13	3	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	33	32	1	-	-	-	-	-	-
BENIN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	6	6	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	6	6	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	14	13	1	-	-	-	-	-	-
GUINEA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
KAMERUN	11	11	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	7	6	1	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	4	3	1	2	1	1	3	2	1
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALI	6	5	1	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	11	10	1	-	-	-	2	2	-
MAURETANIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	39	37	2	1	-	1	2	1	1
OBERVOLTA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	6	6	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	5	5	-	-	-	-	1	1	-
TUNESIEN	9	8	1	-	-	-	-	-	-
UGANDA	14	12	2	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	16	16	-	1	1	-	1	1	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	15	15	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	301	282	19	7	4	3	19	17	2
AMERIKA									
ARGENTINIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	21	17	4	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	11	6	5	1	-	1	1	-	1
CHILE	37	27	10	1	1	-	2	2	-
ECUADOR	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	2	1	1	-	-	-	1	-	1
KANADA	12	6	6	1	1	-	1	1	-
KOLUMBIEN	10	9	1	-	-	-	-	-	-
KUBA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	7	5	2	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	3	2	1	-	-	-	1	-	1
PERU	10	7	3	1	-	1	1	-	1

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	16	10	6	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	79	46	33	10	3	7	11	4	7
AMERIKA ZUSAMMEN	220	146	74	14	5	9	18	7	11
ASIEN									
AFGHANISTAN	41	41	-	3	3	-	3	3	-
BANGLADESCH	6	5	1	1	1	-	2	2	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	3	3	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	11	9	2	-	-	-	-	-	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	11	11	-	2	2	-	1	1	-
INDIEN	30	27	3	2	2	-	3	3	-
INDONESIEN	73	59	14	-	-	-	2	-	2
IRAK	13	13	-	2	2	-	1	1	-
IRAN	481	434	47	11	10	1	16	15	1
ISRAEL	24	22	2	-	-	-	-	-	-
JAPAN	15	9	6	2	1	1	2	1	1
JORDANIEN	73	72	1	1	1	-	2	2	-
KAMBODSCHA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	30	17	13	2	1	1	2	1	1
LIBANON	8	7	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	4	4	-	1	1	-	2	2	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	6	6	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	11	10	1	1	1	-	-	-	-
PHILIPPINEN	4	3	1	2	1	1	1	-	1
SAUDI - ARABIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	10	10	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	31	30	1	2	1	1	-	-	-
THAILAND	33	30	3	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	22	19	3	1	-	1	2	1	1
ZYPERN	15	12	3	1	-	1	1	-	1
ASIEN ZUSAMMEN	950	856	104	34	27	7	40	32	8
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
STAATENLOS	40	33	7	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	5	5	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	16	15	1	2	2	-	2	2	-
INSGESAMT	3305	2634	671	119	65	54	142	81	61

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

EUROPA

BELGIEN	4	1	3	1	-	1	-	-	-
DAENEMARK	2	1	1	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	3	-	3	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	11	1	10	-	-	-	1	-	1
GRIECHENLAND	18	9	9	1	-	1	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	5	1	4	-	-	-	-	-	-
ISLAND	2	-	2	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	7	3	4	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	6	4	2	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	3	-	3	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	6	1	5	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	12	6	6	-	-	-	-	-	-
POLEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	4	-	4	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	33	26	7	-	-	-	2	-	2
UNGARN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	123	54	69	2	-	2	3	-	3

AFRIKA

ALGERIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-

1. SOMMERSEMESTER 1983

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AMERIKA									
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHILE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	12	6	6	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	18	8	10	-	-	-	-	-	-
ASIEN									
INDONESIEN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
IRAK	1	-	1	-	-	-	-	-	-
IRAN	11	6	5	1	-	1	2	1	1
ISRAEL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAPAN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
PHILIPPINEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
THAILAND	2	-	2	-	-	-	1	-	1
ASIEN ZUSAMMEN	21	10	11	3	2	1	5	3	2
UNGEKLAERT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	166	75	91	5	2	3	8	3	5
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1	1	-	-	-	-	1	1	-
IRLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	12	11	1	-	-	-	-	-	-
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	18	18	-	2	2	-	2	2	-
POLEN	2	1	1	1	1	1	1	1	1
PORTUGAL	1	-	1	-	-	-	-	-	1
SCHWEDEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	9	7	2	1	1	-	1	1	-
SPANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	64	55	9	4	3	1	5	4	1
AFRIKA									
BENIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
NIGERIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	8	8	-	-	-	-	1	1	-
AMERIKA									
BRASILIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	2	1	1	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	8	5	3	2	-	2	2	-	2
AMERIKA ZUSAMMEN	13	9	4	3	-	3	3	-	3
ASIEN									
BANGLADESCH	3	3	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	16	12	4	2	1	1	2	1	1
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	29	25	4	2	1	1	2	1	1
INSGESAMT	114	97	17	9	4	5	11	6	5

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	21	12	9	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	10	6	4	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	12	8	4	2	1	1	2	1	1
FINNLAND	18	4	14	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	83	43	40	4	2	2	7	4	3
GRIECHENLAND	46	25	21	1	-	1	3	1	2
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	73	38	35	6	4	2	8	4	4
IRLAND	2	-	2	1	-	1	-	-	1
ISLAND	13	5	8	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	51	34	17	1	-	1	1	-	1
JUGOSLAWIEN	41	28	13	1	1	-	1	1	-
LUXEMBURG	21	16	5	-	-	-	-	-	-
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	51	35	15	5	2	3	5	2	3
NORWEGEN	28	15	13	2	1	1	2	1	1
OESTERREICH	90	49	41	3	1	2	4	1	3
POLEN	61	37	24	6	3	3	5	4	1
PORTUGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	16	9	7	2	2	-	1	1	-
SCHWEDEN	33	15	18	2	1	1	2	1	1
SCHWEIZ	161	100	61	6	4	2	7	5	2
SOWJETUNION	5	4	1	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	35	21	14	2	1	1	1	1	-
TSSCHECHOSLOWAKEI	23	17	6	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	69	45	23	1	1	-	2	1	1
UNGARN	32	16	16	1	-	1	1	-	1
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	999	587	412	46	24	22	53	26	25
AFRIKA									
AEGYPTEN	11	7	4	1	1	-	1	1	-
ALGERIEN	11	10	1	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KONGO	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	4	4	-	-	-	-	1	1	-
SUDAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	6	5	1	-	-	-	-	-	-
TOGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	39	32	7	2	2	-	3	3	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	23	18	5	3	1	2	3	1	2
BOLIVIEN	2	2	-	-	-	-	1	1	-
BRASILIEN	44	25	18	3	1	2	4	1	3
CHILE	15	8	7	2	-	2	2	-	2
COSTA RICA	3	3	-	1	1	-	1	1	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	1	1	1	1	-	1	1	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
KANADA	42	17	25	2	-	2	2	1	1
KOLUMBIEN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	14	9	5	1	1	-	1	1	-
PERU	9	6	3	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	1	3	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	158	72	86	3	-	3	4	1	3
ASIEN									
AFGHANISTAN	5	5	-	-	-	-	1	1	-
BANGLADESCH	1	1	-	1	1	-	1	1	-
CEYLON	2	2	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	30	9	21	1	1	-	-	-	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	12	8	4	-	-	-	1	-	1
INDIEN	7	5	2	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	33	16	17	3	1	2	4	2	2
IRAK	4	4	-	-	-	-	-	-	-
IRAN	36	31	5	-	-	-	1	1	-
ISRAEL	20	11	9	-	-	-	-	-	-
JAPAN	370	137	233	27	9	18	23	6	17
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	20	8	12	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	243	57	186	31	8	23	30	6	24
MALAYSIA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	4	2	2	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	4	4	-	1	1	-	1	1	-

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
THAILAND	5	5	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	5	3	2	1	1	-	1	1	-
ZYPERN	2	1	1	-	-	-	1	-	1
UEBRIGES ASIEN	5	1	4	1	-	1	1	-	1
ASIEN ZUSAMMEN	17	10	7	3	2	2	3	2	3
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	28	12	16	5	3	2	5	3	2
NEUSEELAND	9	5	4	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	37	17	20	6	4	2	6	4	2
STAATENLOS	12	6	6	1	-	1	-	-	-
OHNE ANGABE	4	3	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2235	1130	1105	137	57	80	145	62	84
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
EUROPA									
BELGIEN	80	56	24	5	3	2	8	6	2
BULGARIEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
DAENEMARK	26	8	18	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	50	8	42	2	-	2	6	-	6
FRANKREICH	289	151	138	42	30	12	10	8	2
GRIECHENLAND	495	396	99	24	17	7	40	32	8
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	202	107	95	7	5	2	10	6	4
IRLAND	6	-	6	-	-	-	-	-	-
ISLAND	4	2	2	1	1	-	1	1	-
ITALIEN	226	182	44	12	9	3	13	10	3
JUGOSLAWIEN	277	197	80	20	12	8	23	14	9
LIECHTENSTEIN	3	1	2	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	32	25	7	1	-	1	1	-	1
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	293	223	70	7	5	2	9	7	2
NORWEGEN	22	9	13	-	-	-	3	2	1
OESTERREICH	430	301	129	20	13	7	25	18	7
POLEN	72	48	24	12	8	4	10	7	3
PORTUGAL	62	54	8	4	4	-	4	4	-
RUMENIEN	13	8	5	2	1	1	3	2	1
SCHWEDEN	24	14	10	2	1	1	2	1	1
SCHWEIZ	156	122	34	18	13	5	18	13	5
SOWJETUNION	9	5	4	3	2	1	3	2	1
SPANIEN	182	158	24	6	6	-	8	8	-
TSSCHECHOSLOWAKEI	42	31	11	1	-	1	1	-	1
TUERKEI	2847	2625	222	88	79	9	159	146	13
UNGARN	30	16	14	2	1	1	2	1	1
UEBRIGES EUROPA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	5879	4752	1127	280	211	69	360	289	71
AFRIKA									
AEGYPTEN	34	33	1	8	8	-	9	9	-
AEQUATORIALGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	28	26	2	6	5	1	6	5	1
ALGERIEN	226	225	1	5	5	-	16	16	-
ANGOLA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	10	8	2	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	31	30	1	1	1	-	1	1	-
GABUN	9	7	2	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	46	45	1	-	-	-	-	-	-
GUINEA	7	7	-	1	1	-	1	1	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	27	26	1	2	2	-	-	-	-
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	3	3	-
KENIA	36	35	1	-	-	-	-	-	-
KONGO	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	9	6	3	4	2	2	4	2	2
MALI	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	45	42	3	1	1	-	2	1	1
MAURETANIEN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	5	5	-	-	-	-	2	2	-
NIGER	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	75	73	2	3	3	-	5	5	-
OBERVOLTA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	16	15	1	-	-	-	1	1	-
SAMBIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	5	4	1	1	1	-	1	1	-
SIMBABWE	20	18	2	4	4	-	4	4	-
SOMALIA	9	8	1	1	1	-	1	1	-
SUDAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	5	5	-	1	1	-	1	1	-
TANSANIA	17	17	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	7	7	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	5	5	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	27	25	2	-	-	-	1	1	-
UGANDA	12	12	-	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	20	20	-	3	3	-	3	3	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	13	12	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	801	773	28	42	39	3	62	58	4

1 SOMMERSEMESTER 1983

1.8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	14	10	4	1	-	1	1	-	1
BOLIVIEN	60	51	9	4	4	-	5	5	-
BRASIL IEN	21	17	4	2	1	1	2	1	1
CHILE	53	39	14	3	2	1	6	4	2
COSTA RICA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	25	22	3	-	-	-	2	2	-
EL SALVADOR	9	8	1	1	1	-	1	1	-
GUATEMALA	22	18	4	2	2	-	2	2	-
HAITI	3	3	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	6	5	1	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	25	17	8	-	-	-	1	-	1
KOLUMBIEN	42	35	7	3	3	-	4	3	1
MEXIKO	7	6	1	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	4	4	-	1	1	-	2	2	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	63	56	7	-	-	-	2	2	-
TRINIDAD UND TOBAGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	3	-	3	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	63	49	14	3	2	1	4	4	-
VEREINIGTE STAATEN	161	99	62	18	8	10	21	10	11
UEBRIGES AMERIKA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	589	446	143	38	24	14	53	36	17
ASIEN									
AFGHANISTAN	146	144	2	6	6	-	10	10	-
BANGLADESCH	39	38	1	4	4	-	4	4	-
CEYLON	22	20	2	1	1	-	2	2	-
CHINA (TAIWAN)	15	7	8	-	-	-	-	-	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	11	7	4	1	1	-	-	-	-
INDIEN	69	66	3	4	4	-	5	5	-
INDONESIEN	806	666	138	19	11	8	45	32	13
IRAK	25	24	1	1	1	-	2	2	-
IRAN	1988	1794	194	113	107	6	181	170	11
ISRAEL	41	35	6	4	3	1	5	3	2
JAPAN	23	12	11	2	1	1	3	1	2
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	79	77	2	-	-	-	1	1	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	35	15	20	3	1	2	2	1	1
KUWAIT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
LIBANON	61	61	-	7	7	-	9	9	-
MALAYSIA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	33	33	-	2	2	-	5	5	-
PHILIPPINEN	4	3	1	1	-	1	1	-	1
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	29	28	1	6	6	-	6	6	-
SVRIEN	68	67	1	1	1	-	2	2	-
THAILAND	59	55	4	2	1	1	3	2	1
VIETNAM	123	99	24	13	10	3	16	13	3
ZYPERN	25	20	5	1	1	-	1	1	-
UEBRIGES ASIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	3718	3289	429	192	169	23	304	270	34
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	11	10	1	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	11	10	1	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	117	99	18	6	3	3	6	3	3
UNGEKLAERT	30	23	7	5	4	1	5	4	1
OHNE ANGABE	41	25	16	7	2	5	9	4	5
INSGESAMT	11186	9417	1769	570	452	118	799	664	135
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
EUROPA									
SPANIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5	3	2	-	-	-	-	-	-

I SOMMERSEMESTER 1983

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTER					
				HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ALBANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	9	9	-	-	-	-	1	1	-
BELGIEN	462	263	199	18	8	10	25	14	11
BULGARIEN	109	48	61	6	3	3	7	2	5
DAENEMARK	207	89	118	27	10	17	20	4	16
FINNLAND	886	134	552	38	8	30	47	8	39
FRANKREICH	2118	645	1473	141	58	83	124	36	88
GRIECHENLAND	6232	4367	1865	299	208	91	421	298	123
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1850	869	981	373	131	242	347	127	220
IRLAND	104	48	56	3	1	2	6	1	5
ISLAND	143	75	68	12	7	5	17	8	9
ITALIEN	1374	813	561	73	33	40	90	41	49
JUGOSLAWIEN	1344	772	572	65	33	32	88	47	41
LIECHTENSTEIN	8	5	3	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	678	509	169	7	3	4	10	6	4
MALTA	7	6	1	1	-	1	1	-	1
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1541	959	582	48	22	26	67	34	33
NORWEGEN	649	383	266	49	29	20	55	31	24
OESTERREICH	2845	1754	1091	95	50	45	115	65	50
POLEN	813	463	350	109	65	44	99	57	42
PORTUGAL	294	174	120	15	7	8	16	7	9
RUMAENIEN	203	96	107	19	10	9	19	9	10
SCHWEDEN	430	190	240	29	10	19	29	11	18
SCHWEIZ	1095	683	412	65	38	27	62	37	25
SOWJETUNION	71	25	46	11	4	7	11	4	7
SPANIEN	1055	686	369	55	26	29	67	36	31
TSCHECHOSLOWAKEI	527	301	226	11	5	6	20	8	12
TUERKEI	8072	6882	1190	333	268	65	538	439	99
UNGARN	310	177	133	14	5	9	16	7	9
VATIKANSTADT	2	-	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	33243	21428	11815	1916	1042	874	2318	1338	980
AFRIKA									
AEGYPTEN	737	635	102	57	49	8	51	49	2
AEQUATORIALGUINEA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	238	213	25	21	17	4	26	21	5
ALGERIEN	463	446	17	7	7	-	23	23	-
ANGOLA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	26	25	1	-	-	-	-	-	-
BOTSUANA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	26	24	2	1	1	-	1	1	-
ELFENBEINKUESTE	67	62	5	4	4	-	4	4	-
GABUN	18	15	3	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	247	232	15	4	3	1	10	10	-
GUINEA - BISSAU	25	25	-	3	3	-	1	1	-
KAMERUN	132	123	9	7	7	-	8	8	-
KAP VERDE	2	2	-	1	1	-	1	1	-
KENIA	78	68	10	2	1	1	2	1	1
KONGO	20	19	1	2	2	-	3	3	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	20	17	3	1	1	-	1	1	-
LIBYEN	42	41	1	1	1	-	1	1	-
MADAGASKAR	48	28	20	7	3	4	10	6	4
MALANI	8	7	1	-	-	-	-	-	-
MALI	36	34	2	-	-	-	5	4	1
MAROKKO	171	155	16	4	3	1	7	5	2
MAURETANIEN	14	13	1	1	-	1	1	1	-
MAURITIUS	19	14	5	1	-	1	3	2	1
MOSAMBIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	4	4	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	300	282	18	6	5	1	14	13	1
OBERVOLTA	21	21	-	-	-	-	3	3	-
RUANDA	38	37	1	1	1	-	1	1	-
SAMBIA	12	12	-	1	1	-	-	-	-
SENEGAL	45	41	4	2	2	-	2	2	-
SIERRA LEONE	42	38	4	4	3	1	3	2	1
SIMBABWE	32	28	4	4	4	-	4	4	-
SOMALIA	61	56	5	5	5	-	5	5	-
SUDAN	63	79	4	4	4	-	6	6	-
SUEDAFRIKA	94	65	29	3	3	-	3	2	1
SWASILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	82	74	8	7	6	1	6	5	1
TOGO	62	72	10	3	3	-	7	7	-
TSCHAD	33	29	4	1	1	-	2	2	-
TUNESIEN	238	225	13	7	6	1	11	11	-
UGANDA	84	70	14	10	9	1	6	6	-
ZAIRE	140	132	8	11	11	-	14	13	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP	14	14	-	1	1	-	2	2	-
UEBRIGES AFRIKA	70	67	3	1	1	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	3932	3562	370	195	169	26	248	226	22
AMERIKA									
ARGENTINIEN	227	138	89	18	10	8	17	9	8

1. SOMMERSEMESTER 1983

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
BARBADOS	2	2	-	1	1	-	-	-	-
BOLIVIEN	197	155	42	8	6	2	12	7	5
BRASILIEN	477	262	215	56	24	32	55	23	32
CHILE	487	315	172	37	24	13	44	28	16
COSTA RICA	36	30	6	4	4	-	2	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	14	12	2	1	1	-	1	1	-
ECUADOR	86	67	19	4	4	-	9	7	2
EL SALVADOR	39	32	7	1	1	-	2	2	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	44	33	11	3	3	-	4	4	-
GUYANA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	32	28	4	4	2	2	4	3	1
HONDURAS	27	20	7	1	-	1	2	-	2
JAMAICA	9	5	4	1	1	-	1	1	-
KANADA	365	173	192	26	8	18	32	11	21
KOLUMBIEN	275	186	89	18	13	5	23	14	9
KUBA	4	2	2	1	-	1	1	-	1
MEXIKO	181	121	60	18	13	5	18	12	6
NICARAGUA	34	27	7	2	2	-	3	2	1
PANAMA	23	14	9	1	1	-	1	1	-
PARAGUAY	18	17	1	1	1	-	1	-	1
PERU	322	222	100	12	8	4	20	10	10
TRINIDAD UND TOBAGO	7	5	2	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	45	22	23	5	2	3	3	1	2
VENEZUELA	167	116	51	6	4	2	7	6	1
VEREINIGTE STAATEN	3695	1939	1756	352	160	192	343	156	187
UEBRIGES AMERIKA	3	2	1	1	1	-	1	1	-
AMERIKA ZUSAMMEN	6622	3949	2673	582	294	288	606	301	305
ASIEN									
AFGHANISTAN	608	566	40	32	28	4	41	36	5
BAHRAIN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	134	129	5	10	10	-	9	9	-
BIRMA	9	4	5	5	1	4	3	-	3
CEYLON	108	90	18	4	4	-	8	6	2
CHINA (TAIWAN)	537	305	232	29	12	17	41	14	27
CHINA, VOLKSREPUBLIK	663	566	105	56	50	6	44	39	5
INDIEN	631	511	120	30	24	6	41	33	8
INDONESIEN	2648	1983	665	95	53	42	146	89	57
IRAK	261	242	19	23	22	1	26	23	3
IRAN	6979	5859	1120	369	301	68	548	445	103
ISRAEL	616	509	107	52	42	10	83	72	11
JAPAN	1128	943	185	84	37	47	97	38	59
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	6	6	-	1	1	-	1	1	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	9	9	-	1	1	-	-	-	-
JORDANIEN	843	815	28	26	26	-	38	38	-
KAMBODSCHA	7	6	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	36	18	18	-	-	-	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	1697	941	756	190	104	86	224	129	95
KUWAIT	5	4	1	2	2	-	2	2	-
LAOS	2	2	-	1	1	-	1	1	-
LIBANON	297	274	23	17	15	2	20	19	1
MALAYSIA	44	37	7	2	2	-	3	3	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MONGOLEI	11	5	6	1	-	1	3	2	1
NEPAL	19	16	3	1	1	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	10	10	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	226	206	20	13	11	2	17	15	2
PHILIPPINEN	72	36	36	4	2	2	5	1	4
SAUDI - ARABIEN	19	16	3	2	1	1	2	1	1
SINGAPUR	63	56	7	8	8	-	9	9	-
SYRIEN	462	432	30	14	10	4	18	14	4
THAILAND	281	180	101	10	6	4	15	8	7
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	5	5	-	1	1	-	1	1	-
VIETNAM	597	474	123	33	21	12	47	36	12
ZYPERN	553	372	181	45	26	19	65	39	26
UEBRIGES ASIEN	54	44	10	5	4	1	5	4	1
ASIEN ZUSAMMEN	19618	15273	4345	1166	827	339	1564	1126	438
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	122	70	52	20	11	9	20	10	10
NEUSEELAND	32	15	17	6	2	4	5	2	3
TONGA	1	-	1	1	-	1	1	-	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	155	85	70	27	13	14	26	12	14
STAATENLOS	638	491	147	42	31	11	51	39	12
UNGEKLAERT	291	201	90	14	11	3	25	22	3
OHNE ANGABE	104	72	32	10	4	6	13	7	6
INSGESAMT	64803	45061	19742	3952	2391	1561	4851	3071	1780

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H

UNIVERSITAETEN UND

1	SCHLESWIG-	M	1435	100	1048	73,0	37	2,5	188	13,1	37	2,5	53	3,5
2	HOLSTEIN	W	1302	100	852	65,4	62	4,7	209	15,0	36	2,7	55	4,2
3		I	2737	100	1900	69,4	99	3,6	397	14,5	73	2,6	108	3,9
4	HAMBURG	M	3698	100	719	19,4	1637	44,2	737	19,9	69	1,8	275	7,4
5		W	2597	100	515	19,8	1447	55,7	413	15,9	48	1,8	66	2,5
6		I	6295	100	1234	19,6	3084	48,9	1150	18,2	117	1,8	341	5,4
7	NIEDER-	M	7883	100	317	4,0	165	2,0	5627	71,3	203	2,5	782	9,9
8	SACHSEN	W	6252	100	196	3,1	109	1,7	4701	75,1	187	2,9	570	9,1
9		I	14135	100	513	3,6	274	1,9	10328	73,0	390	2,7	1352	9,5
10	BREMEN	M	448	100	3	0,6	3	0,6	156	34,8	286	59,3	15	3,3
11		W	423	100	3	0,7	4	0,9	130	30,7	266	62,8	14	3,3
12		I	871	100	6	0,6	7	0,8	286	32,8	532	61,0	29	3,3
13	NORDRHEIN-	M	25302	100	143	0,5	59	0,2	1243	4,9	100	0,3	21392	84,5
14	WESTFALEN	W	19151	100	91	0,4	47	0,2	936	4,8	82	0,4	16527	86,2
15		I	44453	100	234	0,5	106	0,2	2179	4,9	182	0,4	37919	85,3
16	HESSEN	M	7542	100	67	0,8	23	0,3	373	4,9	59	0,7	700	9,2
17		W	5731	100	66	1,1	36	0,6	419	7,3	47	0,8	722	12,5
18		I	13273	100	133	1,0	59	0,4	792	5,9	106	0,7	1422	10,7
19	RHEINLAND-	M	3171	100	16	0,5	13	0,4	94	2,9	8	0,2	234	7,3
20	PFALZ	W	2816	100	26	0,9	16	0,5	121	4,2	17	0,6	330	11,7
21		I	5987	100	42	0,7	29	0,4	215	3,5	25	0,4	564	9,4
22	BADEN-	M	11683	100	73	0,6	38	0,3	275	2,3	36	0,3	506	4,3
23	WUERTTEM-	W	7062	100	47	0,6	37	0,5	213	3,0	25	0,3	412	5,8
24	BERG	I	18745	100	120	0,6	75	0,4	488	2,6	61	0,3	916	4,8
25	BAYERN	M	13511	100	102	0,7	74	0,5	413	3,0	53	0,3	925	6,8
26		W	10983	100	77	0,7	51	0,4	351	3,1	42	0,3	802	7,3
27		I	24494	100	179	0,7	125	0,5	764	3,1	95	0,3	1728	7,0
28	SAARLAND	M	1255	100	6	0,4	7	0,5	42	3,3	5	0,3	74	5,8
29		W	1180	100	2	0,1	7	0,5	53	4,4	7	0,5	106	8,9
30		I	2435	100	8	0,3	14	0,5	95	3,9	12	0,4	180	7,3
31	BERLIN	M	4571	100	120	2,6	64	1,4	368	8,0	68	1,4	403	8,8
32	(WEST)	W	3637	100	80	2,1	59	1,6	294	8,0	47	1,2	359	9,8
33		I	8208	100	200	2,4	123	1,4	662	8,0	115	1,4	762	9,2
34	BUNDESGBIET	M	80499	100	2614	3,2	2120	2,6	9516	11,8	904	1,1	25360	31,5
35		W	61134	100	1955	3,1	1875	3,0	7840	12,8	804	1,3	19963	32,6
36		I	141633	100	4569	3,2	3995	2,8	17356	12,2	1708	1,2	45323	32,0

PAEDAGOGISCHE

37	SCHLESWIG-	M	108	100	97	89,8		0,0	4	3,7	1	0,9	3	2,7
38	HOLSTEIN	W	364	100	320	87,9	6	1,6	24	6,5	2	0,5	4	1,0
39		I	472	100	417	88,3	6	1,2	28	5,9	3	0,6	7	1,4
40	RHEINLAND-	M	116	100	2	1,7		0,0	10	8,5		0,0	29	25,0
41	PFALZ	W	286	100	4	1,3		0,0	4	1,3	1	0,3	31	10,8
42		I	402	100	6	1,4		0,0	14	3,4	1	0,2	60	14,9
43	BADEN-	M	357	100	2	0,5		0,0	1	0,2	2	0,5	2	0,5
44	WUERTTEM-	W	1390	100	4	0,2	2	0,1	10	0,7	2	0,1	25	1,7
45	BERG	I	1747	100	6	0,3	2	0,1	11	0,6	4	0,2	27	1,5
46	BUNDESGBIET	M	581	100	101	17,3		0,0	15	2,5	3	0,5	34	5,8
47		W	2040	100	328	16,0	8	0,3	38	1,8	5	0,2	60	2,9
48		I	2621	100	429	16,3	8	0,3	53	2,0	8	0,3	94	3,5

STUDIENORTS UND LAND DES STAENDIGEN WUHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)

HESSEN		RHEINLAND-PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		LFD NR
ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	

GESAMTHOCHSCHULEN

18	1,2	16	1,1	20	1,3	7	0,4	2	0,1	6	0,4	3	0,2			
21	1,6	15	1,1	25	1,9	15	1,1	1	0,0	10	0,7	1	0,0	0,0		1
39	1,4	31	1,1	45	1,6	22	0,8	3	0,1	16	0,5	4	0,1	0,0		2
														0,0		3
60	2,1	57	1,5	53	1,4	28	0,7	10	0,2	23	0,6	10	0,2	0,0		4
23	0,8	12	0,4	44	1,6	15	0,5	4	0,1	5	0,2	4	0,1	0,0		5
103	1,6	69	1,0	97	1,5	43	0,6	14	0,2	29	0,4	14	0,2	0,0		6
464	6,1	64	0,8	97	1,2	86	1,0	20	0,2	25	0,3	13	0,1	0,0		7
295	4,7	42	0,6	75	1,1	44	0,7	10	0,1	15	0,2	8	0,1	0,0		8
779	5,5	106	0,7	172	1,2	130	0,9	30	0,2	40	0,2	21	0,1	0,0		9
	0,0	1	0,2	4	0,8		0,0		0,0		0,0		0,0	0,0		10
	0,0		0,0	2	0,4	3	0,7		0,0	1	0,2		0,0	0,0		11
	0,0	1	0,1	6	0,6	3	0,3		0,0	1	0,1		0,0	0,0		12
491	1,9	994	3,9	379	1,4	225	0,8	114	0,4	72	0,2	90	0,3	0,0		13
278	1,4	638	3,3	294	1,5	131	0,6	52	0,2	24	0,1	51	0,2	0,0		14
769	1,7	1632	3,6	673	1,5	366	0,8	166	0,3	96	0,2	141	0,3	0,0		15
5281	70,0	401	5,3	306	4,0	225	2,9	58	0,7	28	0,3	14	0,1	7	0,0	16
3759	65,5	232	4,0	264	4,4	140	2,4	36	0,6	8	0,1	8	0,1	4	0,0	17
9040	66,1	633	4,7	560	4,2	365	2,7	94	0,7	36	0,2	22	0,1	11	0,0	18
617	19,4	1775	55,9	149	4,6	35	1,1	213	6,7	10	0,3	7	0,2	0,0		19
670	23,7	1242	44,1	185	6,5	59	2,0	134	4,7	6	0,2	10	0,3	0,0		20
1287	21,4	3017	50,3	334	5,5	94	1,5	347	5,7	16	0,2	17	0,2	0,0		21
432	3,6	769	6,5	9026	77,2	349	2,9	74	0,6	31	0,2	74	0,6	0,0		22
325	4,6	485	6,8	5210	73,7	219	3,1	42	0,5	12	0,1	35	0,4	0,0		23
757	4,0	1254	6,6	14236	75,9	568	3,0	116	0,6	43	0,2	109	0,5	0,0		24
311	2,3	240	1,7	1090	8,0	10163	75,2	46	0,3	42	0,3	51	0,3	0,0		25
293	2,6	148	1,3	871	7,9	8255	75,1	30	0,2	26	0,2	37	0,3	0,0		26
604	2,4	388	1,5	1961	8,0	18418	75,1	76	0,3	68	0,2	68	0,3	0,0		27
23	1,8	221	17,6	68	5,4	13	1,0	783	52,3	8	0,6	5	0,3	0,0		28
34	2,8	205	17,3	65	5,5	21	1,7	673	57,0		0,0	7	0,5	0,0		29
57	2,3	426	17,4	133	5,4	34	1,3	1456	59,7	6	0,3	12	0,4	0,0		30
120	2,6	67	1,4	254	5,5	116	2,5	22	0,4	2945	64,4	20	0,4	4	0,0	31
125	3,4	78	2,1	211	5,8	122	3,3	18	0,4	2222	61,0	17	0,4	5	0,1	32
245	2,9	145	1,7	465	5,6	238	2,8	40	0,4	5167	62,9	37	0,4	9	0,1	33
7857	9,7	4605	5,7	11446	14,2	11247	13,9	1342	1,6	3190	3,9	287	0,3	11	0,0	34
5823	9,5	3097	5,0	7236	11,8	9024	14,7	1000	1,6	2330	3,6	178	0,2	9	0,0	35
13680	9,6	7702	5,4	18682	13,1	20271	14,3	2342	1,6	5520	3,8	465	0,3	20	0,0	36

HOCHSCHULEN

2	1,8	1	0,9		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	0,0		37
4	1,0	1	0,2	1	0,2	1	0,2	1	0,0	0,0	0,0	1	0,2	0,0		38
6	1,2	2	0,4	1	0,2	1	0,2	1	0,0	0,0	0,0	1	0,2	0,0		39
4	3,4	59	50,8	7	6,0	3	2,5	2	1,7		0,0		0,0	0,0		40
15	5,2	191	66,7	19	6,6	8	2,7	12	4,1	1	0,3		0,0	0,0		41
19	4,7	250	62,1	26	6,4	11	2,7	14	3,4	1	0,2		0,0	0,0		42
4	1,1	5	1,4	339	94,9	2	0,5		0,0		0,0		0,0	0,0		43
24	1,7	21	1,5	1279	92,0	13	0,9	10	0,7		0,0		0,0	0,0		44
28	1,6	26	1,4	1618	92,6	15	0,8	10	0,5		0,0		0,0	0,0		45
10	1,7	65	11,1	346	59,5	5	0,8	2	0,3		0,0		0,0	0,0		46
43	2,1	213	10,4	1299	63,6	22	1,0	22	1,0	1	0,0	1	0,0	0,0		47
53	2,0	278	10,6	1645	62,7	27	1,0	24	0,9	1	0,0	1	0,0	0,0		48

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
					ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
THEOLOGISCHE														
49	NORDRHEIN-	M	209	100	4	1,9	3	1,4	39	18,6	4	1,9	117	55,9
50	WESTFALEN	W	90	100	3	3,3	1	1,1	14	15,5	1	1,1	51	56,6
51		I	299	100	7	2,3	4	1,3	53	17,7	5	1,6	168	56,1
52	HESSEN	M	111	100	1	0,9	2	1,8	38	34,2	1	0,9	4	3,6
53		W	27	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
54		I	138	100	1	0,7	2	1,4	38	27,5	1	0,7	4	2,8
55	RHEINLAND-	M	53	100		0,0		0,0	1	1,8		0,0	4	7,5
56	PFALZ	W	33	100		0,0		0,0	1	3,0		0,0	2	6,0
57		I	86	100		0,0		0,0	2	2,3		0,0	6	6,9
58	BADEN-	M	1	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
59	WUERTEM-	W	3	100		0,0		0,0		0,0		0,0	2	66,6
60	BERG	I	4	100		0,0		0,0		0,0		0,0	2	50,0
61	BAYERN	M	43	100		0,0		0,0	1	2,3		0,0	6	13,9
62		W	21	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
63		I	64	100		0,0		0,0	1	1,5		0,0	6	9,3
64	BERLIN	M	52	100	1	1,9		0,0	14	26,9		0,0	1	1,9
65	(WEST)	W	31	100		0,0		0,0	7	22,5	2	6,4	1	3,2
66		I	83	100	1	1,2		0,0	21	25,3	2	2,4	2	2,4
67	BUNDESGBIET	M	469	100	6	1,2	5	1,0	93	19,8	5	1,0	132	28,1
68		W	205	100	3	1,4	1	0,4	22	10,7	3	1,4	56	27,3
69		I	674	100	9	1,3	6	0,8	115	17,0	8	1,1	188	27,8
KUNSTHOCH														
70	SCHLESWIG-	M	23	100	12	52,1	5	21,7	3	13,0		0,0	2	8,6
71	HOLSTEIN	W	33	100	9	27,2	12	36,3	8	24,2		0,0	3	9,0
72		I	56	100	21	37,5	17	30,3	11	19,6		0,0	5	8,9
73	HAMBURG	M	79	100	16	20,2	40	50,6	5	6,3		0,0	3	3,7
74		W	59	100	13	22,0	26	44,0	2	3,3	1	1,6	6	10,1
75		I	136	100	29	21,0	66	47,8	7	5,0	1	0,7	9	6,5
76	NIEDER-	M	99	100	6	6,0	3	3,0	71	71,7	2	2,0	7	7,0
77	SACHSEN	W	112	100	6	5,3	2	1,7	74	66,0	6	5,3	8	7,1
78		I	211	100	12	5,6	5	2,3	145	68,7	8	3,7	15	7,1
79	NORDRHEIN-	M	414	100	3	0,7	4	0,9	14	3,3	3	0,7	298	71,9
80	WESTFALEN	W	352	100	4	1,1		0,0	21	5,9	5	1,4	249	70,7
81		I	766	100	7	0,9	4	0,5	35	4,5	8	1,0	547	71,4
82	HESSEN	M	74	100	1	1,3		0,0	2	2,7		0,0	2	2,7
83		W	62	100		0,0		0,0	4	6,4		0,0	1	1,6
84		I	136	100	1	0,7		0,0	6	4,4		0,0	3	2,2
85	BADEN-	M	232	100	1	0,4	2	0,8	4	1,7	1	0,4	4	1,7
86	WUERTEM-	W	280	100	2	0,7		0,0	6	2,1	1	0,3	6	2,1
87	BERG	I	512	100	3	0,5	2	0,3	10	1,9	2	0,3	10	1,9
88	BAYERN	M	125	100	1	0,8		0,0	3	2,4	1	0,8	3	2,4
89		W	103	100	3	2,9		0,0	3	2,9		0,0	8	7,7
90		I	228	100	4	1,7		0,0	6	2,6	1	0,4	11	4,8
91	SAARLAND	M	20	100		0,0		0,0	1	5,0		0,0		0,0
92		W	15	100		0,0		0,0	1	6,6		0,0		0,0
93		I	35	100		0,0		0,0	2	5,7		0,0		0,0
94	BERLIN	M	174	100	2	1,1	7	4,0	8	4,5	2	1,1	11	6,3
95	(WEST)	W	159	100	2	1,2	6	3,7	11	6,9		0,0	14	8,8
96		I	333	100	4	1,2	13	3,9	19	5,7	2	0,6	25	7,5
97	BUNDESGBIET	M	1240	100	42	3,3	61	4,9	111	8,9	9	0,7	330	26,6
98		W	1175	100	39	3,3	46	3,9	130	11,0	13	1,1	295	25,1
99		I	2415	100	81	3,3	107	4,4	241	9,9	22	0,9	625	25,8

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WUHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)															LFD NR	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL		V.H.
19	9,0	9	4,3	11	5,2		0,0		0,0	3	1,4		0,0		0,0	49
6	6,6	4	4,4	9	10,0		0,0	1	1,1		0,0		0,0		0,0	50
26	8,3	13	4,3	20	6,6		0,0	1	0,3	3	1,0		0,0		0,0	51
52	46,8	10	9,0	2	1,8		0,0	1	0,9		0,0		0,0		0,0	52
24	88,8	3	11,1		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	53
76	55,0	13	9,4	2	1,4		0,0	1	0,7		0,0		0,0		0,0	54
	0,0	32	60,3		0,0	1	1,8	15	28,3		0,0		0,0		0,0	55
1	3,0	21	63,6		0,0		0,0	8	24,2		0,0		0,0		0,0	56
1	1,1	53	61,6		0,0	1	1,1	23	26,7		0,0		0,0		0,0	57
1	100,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	58
	0,0		0,0	1	33,3		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	59
1	25,0		0,0	1	25,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	60
1	2,3	4	9,3	7	16,2	24	55,8		0,0		0,0		0,0		0,0	61
1	4,7		0,0	1	4,7	19	90,4		0,0		0,0		0,0		0,0	62
2	3,1	4	6,2	8	12,5	43	67,1		0,0		0,0		0,0		0,0	63
	0,0	1	1,9	6	11,5	1	1,9		0,0	28	53,8		0,0		0,0	64
	0,0		0,0	2	6,4		0,0		0,0	19	61,2		0,0		0,0	65
	0,0	1	1,2	8	9,6	1	1,2		0,0	47	56,6		0,0		0,0	66
73	15,5	56	11,9	26	5,5	26	5,5	16	3,4	31	6,6		0,0		0,0	67
32	15,6	28	13,6	13	6,3	19	9,2	9	4,3	19	9,2		0,0		0,0	68
105	15,5	84	12,4	39	5,7	45	6,6	25	3,7	50	7,4		0,0		0,0	69

SCHULEN

	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	1	4,3		0,0		0,0	70
	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	1	3,0		0,0		0,0	71
	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	2	3,5		0,0		0,0	72
4	5,0	1	1,2	3	3,7	2	2,5	1	1,2	4	5,0		0,0		0,0	73
3	5,0		0,0	4	6,7	3	5,0		0,0		0,0	1	1,6		0,0	74
7	5,0	1	0,7	7	5,0	5	3,6	1	0,7	4	2,8	1	0,7		0,0	75
2	2,0	1	1,0	1	1,0		0,0	1	1,0	5	5,0		0,0		0,0	76
6	5,3		0,0	8	7,1		0,0	1	0,8	1	0,8		0,0		0,0	77
8	3,7	1	0,4	9	4,2		0,0	2	0,9	6	2,6		0,0		0,0	78
15	3,6	23	5,5	26	6,2	15	3,6	4	0,9	3	0,7	6	1,4		0,0	79
16	4,6	11	3,1	23	6,5	15	4,2	2	0,5	1	0,2	5	1,4		0,0	80
31	4,0	34	4,4	49	6,3	30	3,9	6	0,7	4	0,5	11	1,4		0,0	81
47	63,5	5	6,7	6	8,1	9	12,1	1	1,3	1	1,3		0,0		0,0	82
33	53,2	5	8,0	11	17,7	6	9,6	1	1,6		0,0	1	1,6		0,0	83
80	58,8	10	7,3	17	12,5	15	11,0	2	1,4	1	0,7	1	0,7		0,0	84
8	3,4	16	6,8	182	78,4	9	3,8	2	0,8	1	0,4	2	0,8		0,0	85
13	4,6	19	6,7	210	75,0	14	5,0	2	0,7	3	1,0	4	1,4		0,0	86
21	4,1	35	6,8	392	76,5	23	4,4	4	0,7	4	0,7	6	1,1		0,0	87
4	3,2	3	2,4	9	7,2	97	77,6		0,0	2	1,6	2	1,6		0,0	88
	0,0	4	3,8	7	6,7	74	71,8		0,0	1	0,9	3	2,9		0,0	89
4	1,7	7	3,0	16	7,0	171	75,0		0,0	3	1,3	5	2,1		0,0	90
2	10,0	5	25,0	1	5,0		0,0	11	55,0		0,0		0,0		0,0	91
	0,0	5	33,3	1	6,6	1	6,6	7	46,6		0,0		0,0		0,0	92
2	5,7	10	28,5	2	5,7	1	2,8	18	51,4		0,0		0,0		0,0	93
5	2,8	3	1,7	14	8,0	6	3,4	1	0,5	115	66,0		0,0		0,0	94
5	3,1	3	1,8	13	8,1	7	4,4		0,0	96	61,6		0,0		0,0	95
10	3,0	6	1,8	27	8,1	13	3,9	1	0,3	213	63,9		0,0		0,0	96
87	7,0	57	4,5	242	19,5	138	11,1	21	1,6	132	10,6	10	0,8		0,0	97
76	6,4	47	4,0	277	23,5	120	10,2	13	1,1	105	8,9	14	1,1		0,0	98
163	6,7	104	4,3	519	21,4	258	10,6	34	1,4	237	9,8	24	0,9		0,0	99

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL	INGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG-	M	1579	100	1257	79,6	128	8,1	124	7,8	8	0,5	26	1,7
101	HOLSTEIN	W	460	100	368	80,0	26	6,0	37	6,0	4	0,8	8	1,7
102		I	2039	100	1625	79,6	156	7,6	161	7,6	12	0,5	36	1,7
103	HAMBURG	M	1949	100	426	21,6	1036	53,1	378	19,3	20	1,0	46	2,3
104		W	882	100	197	22,3	504	57,1	119	13,4	14	1,5	14	1,5
105		I	2831	100	623	22,0	1540	54,3	497	17,5	34	1,2	60	2,1
106	NIEDER-	M	4431	100	83	1,8	51	1,1	3658	82,5	67	1,5	428	9,6
107	SACHSEN	W	1857	100	64	3,4	46	2,4	1493	80,3	34	1,8	146	7,8
108		I	6286	100	147	2,3	97	1,5	5151	81,9	101	1,6	574	9,1
109	BREMEN	M	961	100	12	1,2	2	0,2	436	45,3	449	46,7	33	3,4
110		W	351	100	2	0,5	5	1,3	135	37,3	189	52,3	10	2,7
111		I	1322	100	14	1,0	7	0,5	571	43,1	638	48,2	43	3,2
112	NORDRHEIN-	M	10274	100	33	0,3	19	0,1	438	4,2	10	0,0	9264	90,1
113	WESTFALEN	W	5726	100	25	0,5	16	0,2	346	6,0	24	0,4	4900	85,5
114		I	16000	100	62	0,3	35	0,2	784	4,9	34	0,2	14164	86,5
115	HESSEN	M	4568	100	11	0,2	13	0,2	100	2,1	4	0,0	224	4,9
116		W	2004	100	21	1,0	10	0,4	64	3,1	6	0,2	123	6,1
117		I	6572	100	32	0,4	23	0,3	164	2,4	10	0,1	347	5,2
118	RHEINLAND-	M	3050	100	14	0,4	13	0,4	62	2,0	6	0,1	170	5,5
119	PFALZ	W	1361	100	16	1,1	7	0,5	44	3,1	2	0,1	128	9,2
120		I	4431	100	30	0,6	20	0,4	106	2,3	8	0,1	298	6,7
121	BADEN-	M	7430	100	46	0,6	21	0,2	124	1,6	6	0,0	269	3,6
122	WUERTTEM-	W	3328	100	39	1,1	10	0,3	97	2,9	6	0,1	240	7,2
123	BERG	I	10758	100	87	0,8	31	0,2	221	2,0	12	0,1	509	4,7
124	BAYERN	M	7855	100	6	0,0	5	0,0	62	0,7	6	0,0	130	1,6
125		W	3349	100	10	0,2	5	0,1	25	0,7	7	0,2	69	2,0
126		I	11204	100	16	0,1	10	0,0	87	0,7	13	0,1	199	1,7
127	SAARLAND	M	427	100		0,0		0,0	1	0,2		0,0	2	0,4
128		W	141	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
129		I	568	100		0,0		0,0	1	0,1		0,0	2	0,3
130	BERLIN	M	1491	100	21	1,4	12	0,8	86	5,7	6	0,4	62	4,1
131	(WEST)	W	868	100	17	1,9	10	1,1	68	7,8	5	0,5	69	7,9
132		I	2359	100	38	1,6	22	0,9	154	6,5	11	0,4	131	5,5
133	BUNDESGBIET	M	44015	100	1911	4,3	1300	2,9	5469	12,4	582	1,3	10656	24,2
134		W	20357	100	763	3,7	641	3,1	2428	11,9	291	1,4	5707	28,0
135		I	64372	100	2674	4,1	1941	3,0	7897	12,2	873	1,3	16363	25,4
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG-	M	3145	100	2414	76,7	170	5,4	319	10,1	46	1,4	86	2,7
137	HOLSTEIN	W	2159	100	1549	71,7	108	5,0	278	12,8	42	1,9	70	3,2
138		I	5304	100	3963	74,7	278	5,2	597	11,2	88	1,6	156	2,9
139	HAMBURG	M	5726	100	1161	20,2	2713	47,3	1120	19,5	89	1,5	324	5,6
140		W	3538	100	725	20,4	1977	55,8	534	15,0	53	1,7	86	2,4
141		I	9264	100	1886	20,3	4690	50,6	1654	17,8	152	1,6	410	4,4
142	NIEDER-	M	12413	100	406	3,2	219	1,7	9356	75,3	272	2,1	1217	9,8
143	SACHSEN	W	8221	100	266	3,2	157	1,9	6268	76,2	227	2,7	724	8,8
144		I	20634	100	672	3,2	376	1,8	15624	75,7	499	2,4	1941	9,4
145	BREMEN	M	1409	100	15	1,0	5	0,3	592	42,0	715	50,7	48	3,4
146		W	784	100	5	0,6	9	1,1	265	33,8	455	58,0	24	3,0
147		I	2193	100	20	0,9	14	0,6	857	39,0	1170	53,3	72	3,2
148	NORDRHEIN-	M	36199	100	183	0,5	85	0,2	1734	4,7	117	0,3	31071	85,8
149	WESTFALEN	W	25319	100	127	0,5	64	0,2	1317	5,2	112	0,4	21727	85,8
150		I	61518	100	310	0,5	149	0,2	3051	4,9	229	0,3	52798	85,8
151	HESSEN	M	12295	100	80	0,6	36	0,3	513	4,1	64	0,5	930	7,5
152		W	7824	100	87	1,1	46	0,5	487	6,2	53	0,6	846	10,8
153		I	20119	100	167	0,8	84	0,4	1000	4,9	117	0,5	1776	8,8
154	RHEINLAND-	M	6390	100	32	0,5	26	0,4	167	2,6	14	0,2	437	6,8
155	PFALZ	W	4516	100	46	1,0	23	0,5	170	3,7	20	0,4	491	10,8
156		I	10906	100	78	0,7	49	0,4	337	3,0	34	0,3	928	8,5
157	BADEN-	M	19703	100	124	0,6	61	0,3	404	2,0	45	0,2	781	3,9
158	WUERTTEM-	W	12063	100	92	0,7	49	0,4	326	2,7	34	0,2	685	5,6
159	BERG	I	31766	100	216	0,6	110	0,3	730	2,2	79	0,2	1466	4,6
160	BAYERN	M	21534	100	109	0,5	79	0,3	479	2,2	60	0,2	1065	4,9
161		W	14456	100	90	0,6	56	0,3	379	2,6	49	0,3	879	6,0
162		I	35990	100	199	0,5	135	0,3	858	2,3	109	0,3	1944	5,4
163	SAARLAND	M	1702	100	6	0,3	7	0,4	44	2,5	5	0,2	76	4,4
164		W	1336	100	2	0,1	7	0,5	54	4,0	7	0,5	106	7,9
165		I	3038	100	8	0,2	14	0,4	98	3,2	12	0,3	182	5,9
166	BERLIN	M	6288	100	144	2,2	83	1,3	476	7,5	76	1,2	477	7,5
167	(WEST)	W	4695	100	99	2,1	75	1,5	380	8,0	54	1,1	443	9,4
168		I	10983	100	243	2,2	158	1,4	856	7,7	130	1,1	920	8,3
169	BUNDESGBIET	M	126804	100	4674	3,6	3486	2,7	15204	11,9	1503	1,1	36512	28,7
170		W	84911	100	3088	3,6	2571	3,0	10458	12,3	1116	1,3	26081	30,7
171		I	211715	100	7762	3,6	6057	2,8	25662	12,1	2619	1,2	62593	29,5

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSITZES

WOHNSITZ IN (IM)															LFD NR	
HESSEN		RHEINLAND- PFA LZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL		V.H.
(EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)																
8	0,5	3	0,1	8	0,5	8	0,5	2	0,1	5	0,3					100
5	1,0	1	0,2	4	0,8	3	0,6		0,0	2	0,4					101
13	0,6	4	0,1	12	0,5	11	0,5	2	0,0	7	0,3					102
8	0,4	5	0,2	18	0,9	4	0,2	1	0,0	4	0,2	2	0,1	1	0,0	103
8	0,9	1	0,1	16	1,8	6	0,6		0,0	1	0,1	1	0,1	1	0,1	104
16	0,5	6	0,2	34	1,2	10	0,3	1	0,0	5	0,1	3	0,1	2	0,0	105
85	1,4	16	0,3	23	0,5	13	0,2	6	0,1	16	0,3	5	0,1			106
31	1,6	9	0,4	15	0,8	9	0,4	2	0,1	8	0,4		0,0			107
96	1,5	25	0,3	38	0,6	22	0,3	8	0,1	24	0,3	5	0,0			108
4	0,4	4	0,4	13	1,3	4	0,4		0,0	3	0,3		0,0	1	0,1	109
6	1,6	4	1,1	4	1,1	4	1,1	1	0,2	1	0,2		0,0			110
10	0,7	8	0,5	17	1,2	8	0,6	1	0,0	4	0,3		0,0	1	0,0	111
91	0,8	230	2,2	58	0,5	51	0,4	54	0,5	13	0,1	13	0,1			112
90	1,5	175	3,0	74	1,2	28	0,4	32	0,5	6	0,1	6	0,1			113
181	1,1	405	2,5	132	0,8	79	0,4	86	0,5	19	0,1	19	0,1			114
3332	72,9	327	7,1	215	4,7	272	5,9	40	0,8	18	0,3	8	0,1	4	0,0	115
1326	56,1	174	8,6	123	6,1	103	5,1	30	1,4	20	0,9	1	0,0	3	0,1	116
4658	70,8	501	7,6	338	5,1	375	5,7	70	1,0	36	0,5	9	0,1	7	0,1	117
248	8,1	1899	52,2	159	5,2	82	2,6	384	12,5	10	0,3	3	0,0			118
181	13,1	899	50,6	128	9,2	35	2,5	137	9,5	3	0,2	1	0,0			119
429	9,6	2598	58,6	287	6,4	117	2,6	521	11,7	13	0,2	4	0,0			120
139	1,8	379	5,1	5887	79,2	435	5,8	65	0,8	28	0,3	9	0,1	20	0,2	121
95	2,8	120	3,6	2452	73,6	225	6,7	26	0,7	14	0,4	2	0,0	2	0,0	122
234	2,1	499	4,6	8339	77,5	660	6,1	91	0,8	42	0,3	11	0,1	22	0,2	123
78	0,9	45	0,5	271	3,4	7211	91,8	17	0,2	12	0,1	12	0,1			124
37	1,1	28	0,8	218	6,5	2938	87,7	11	0,3	1	0,0		0,0			125
115	1,0	73	0,5	489	4,3	10149	90,5	28	0,2	13	0,1	12	0,1			126
3	0,7	27	6,3	1	0,2		0,0	392	91,8		0,0	1	0,2			127
1	0,7	5	4,2	4	2,8		0,0	130	92,1		0,0		0,0			128
4	0,7	33	5,8	5	0,8		0,0	522	91,9		0,0	1	0,1			129
16	1,0	14	0,9	37	2,4	47	3,1	13	0,8	1175	78,6	2	0,1			130
20	2,3	12	1,3	39	4,4	23	2,6	6	0,6	599	69,0		0,0			131
36	1,5	26	1,1	76	3,2	70	2,9	19	0,8	1774	75,2	2	0,0			132
3992	9,0	2949	6,6	6690	15,1	8127	18,4	974	2,2	1284	2,9	55	0,1	26	0,0	133
1800	8,8	1229	6,0	3077	15,1	3374	16,5	375	1,8	655	3,2	11	0,0	6	0,0	134
5792	8,9	4178	6,4	9767	15,1	11501	17,8	1349	2,0	1939	3,0	66	0,1	32	0,0	135
INSGESAMT																
28	0,8	20	0,6	28	0,8	15	0,4	4	0,1	12	0,3	3	0,0			136
30	1,3	17	0,7	30	1,3	19	0,8	1	0,0	13	0,6	2	0,0			137
58	1,0	37	0,6	58	1,0	34	0,6	5	0,0	25	0,4	5	0,0			138
92	1,6	63	1,1	74	1,2	34	0,5	12	0,2	31	0,5	12	0,2	1	0,0	139
34	0,9	13	0,3	64	1,8	24	0,6	4	0,1	7	0,1	6	0,1	1	0,0	140
126	1,3	76	0,8	138	1,4	58	0,6	16	0,1	38	0,4	18	0,1	2	0,0	141
551	4,4	81	0,6	121	0,9	99	0,7	27	0,2	46	0,3	18	0,1			142
332	4,0	51	0,6	98	1,1	53	0,6	13	0,1	24	0,2	6	0,0			143
863	4,2	132	0,6	219	1,0	152	0,7	40	0,1	70	0,3	26	0,1			144
4	0,2	5	0,3	17	1,2	4	0,2		0,0	3	0,2		0,0	1	0,0	145
6	0,7	4	0,5	6	0,7	7	0,8	1	0,1	2	0,2		0,0			146
10	0,4	9	0,4	23	1,0	11	0,5	1	0,0	5	0,2		0,0	1	0,0	147
616	1,7	1266	3,4	474	1,3	291	0,8	172	0,4	91	0,2	109	0,3			148
390	1,5	828	3,2	400	1,5	174	0,6	87	0,3	31	0,1	62	0,2			149
1006	1,6	2084	3,3	874	1,4	465	0,7	269	0,4	122	0,1	171	0,2			150
8712	70,8	743	6,0	529	4,3	506	4,1	100	0,8	47	0,3	22	0,1	11	0,0	151
5142	65,7	414	5,2	388	4,9	249	3,1	67	0,8	28	0,3	10	0,1	7	0,0	152
13854	68,8	1187	5,7	917	4,5	765	3,7	167	0,8	75	0,3	32	0,1	18	0,0	153
869	13,5	3765	58,9	315	4,9	121	1,8	614	9,6	20	0,3	10	0,1			154
867	19,1	2153	47,6	332	7,3	102	2,2	291	6,4	10	0,2	11	0,2			155
1736	15,9	5918	54,2	647	5,9	223	2,0	905	8,2	30	0,2	21	0,1			156
584	2,9	1169	5,9	15434	78,3	795	4,0	141	0,7	60	0,3	85	0,4	20	0,1	157
457	3,7	645	5,3	9152	75,8	471	3,9	80	0,6	29	0,2	41	0,3	2	0,0	158
1041	3,2	1814	5,7	24586	77,3	1266	3,9	221	0,6	89	0,2	126	0,3	22	0,0	159
394	1,8	292	1,3	1377	6,3	17495	81,2	63	0,2	56	0,2	65	0,3			160
331	2,2	180	1,2	1097	7,5	11286	78,0	41	0,2	28	0,1	40	0,2			161
725	2,0	472	1,3	2474	6,8	28781	79,9	104	0,2	84	0,2	105	0,2			162
28	1,6	263	14,8	70	4,1	13	0,7	1186	69,6	8	0,4	6	0,3			163
35	2,6	216	16,1	70	5,2	22	1,6	810	60,6		0,0	7	0,5			164
63	2,0	469	15,4	140	4,6	35	1,1	1996	65,7	8	0,2	13	0,4			165
141	2,2	85	1,3	311	4,9	170	2,7	36	0,5	4263	67,7	22	0,3	4	0,0	166
190	3,1	93	1,9	265	5,6	152	3,2	24	0,5	2938	62,5	17	0,3	5	0,1	167
291	2,6	178	1,6	576	5,2	322	2,9	60	0,5	7201	65,5	39	0,3	9	0,0	168
12019	9,4	7732	6,0	18780	14,7	19543	15,4	2355	1,8	4637	3,6	352	0,2	37	0,0	169
7774	9,1	4614	5,4	11902	14,0	12559	14,7	1419	1,6	3110	3,6	204	0,2	18	0,0	170
19793	9,3	12346	5,8	30852	14,4	32102	15,1	3774	1,7	7747	3,6	556	0,2	62	0,0	171

2 STUDIENJAHR 1982/83 (WINTERSEMESTER 1982/83 UND SOMMERSEMESTER 1983)

2 2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUF- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTIGUNG			
UNIVERSITAETEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1983	M	201	101	8	37	2	-	-	4	40	9	-	
	W	254	134	14	40	4	-	-	5	49	7	-	
	I	455	235	22	77	6	-	-	10	89	16	-	
1982	M	26357	21451	858	1201	1996	-	-	218	402	231	-	
	W	41634	36396	1103	1427	1609	-	-	431	420	248	-	
	I	67991	57847	1961	2628	3605	-	-	649	822	479	-	
1981	M	26509	23381	666	476	1696	-	-	41	148	99	-	
	W	7787	6447	267	514	328	-	-	85	80	66	-	
	I	34296	29828	935	990	2024	-	-	126	228	165	-	
1980	M	11276	9920	357	164	693	-	-	10	82	60	-	
	W	2807	2073	85	118	137	-	-	15	35	44	-	
	I	13783	11993	442	272	830	-	-	25	117	104	-	
1979 UND FRUEHER	M	6273	5093	136	159	395	-	-	17	141	332	-	
	W	3770	3049	70	144	184	-	-	20	67	236	-	
	I	10043	8142	206	303	579	-	-	37	208	568	-	
OHNE ANGABE	M	30	23	4	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W	20	16	1	-	-	-	-	1	2	-	-	
	I	50	39	5	3	-	-	-	1	2	-	-	
ZUSAMMEN	M	70646	59969	2031	2030	4782	-	-	290	813	731	-	
	W	55972	48115	1540	2243	2262	-	-	558	653	601	-	
	I	126618	108084	3571	4273	7044	-	-	848	1466	1332	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1983	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	
	I	4	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	
1982	M	83	1	2	2	-	62	6	-	9	1	-	
	W	154	3	2	2	1	124	9	-	13	-	-	
	I	237	4	4	4	1	186	15	-	22	1	-	
1981	M	69	3	1	1	-	50	4	-	10	-	-	
	W	32	1	1	1	-	19	5	-	5	-	-	
	I	101	4	2	2	-	69	9	-	15	-	-	
1980	M	30	-	-	-	-	25	1	-	4	-	-	
	W	17	-	-	1	-	11	5	-	-	-	-	
	I	47	-	-	1	-	36	6	-	4	-	-	
1979 UND FRUEHER	M	61	-	-	1	2	29	6	-	22	1	-	
	W	21	-	-	1	-	8	7	-	1	4	-	
	I	82	-	-	2	2	37	13	-	23	5	-	
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	3	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	4	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	245	4	3	4	2	166	18	1	45	2	-	
	W	230	5	4	5	1	162	27	-	22	4	-	
	I	475	9	7	9	3	328	45	1	67	6	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1983	M	5	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	
	I	10	-	-	-	-	-	-	-	9	-	1	
1982	M	92	-	-	-	-	-	-	-	48	-	44	
	W	35	-	-	-	-	-	-	-	28	-	7	
	I	127	-	-	-	-	-	-	-	76	-	51	
1981	M	55	-	-	-	-	-	-	-	51	-	4	
	W	23	-	-	-	-	-	-	-	21	-	2	
	I	78	-	-	-	-	-	-	-	72	-	6	
1980	M	22	-	-	-	-	-	-	-	22	-	-	
	W	12	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	
	I	34	-	-	-	-	-	-	-	34	-	-	
1979 UND FRUEHER	M	8	-	-	-	-	-	-	-	5	-	3	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	
	I	12	-	-	-	-	-	-	-	7	-	5	
OHNE ANGABE	M	36	-	-	-	-	-	-	-	2	-	34	
	W	20	-	-	-	-	-	-	-	1	-	19	
	I	56	-	-	-	-	-	-	-	3	-	53	
ZUSAMMEN	M	218	-	-	-	-	-	-	-	132	-	86	
	W	99	-	-	-	-	-	-	-	69	-	30	
	I	317	-	-	-	-	-	-	-	201	-	116	

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								ERWERB DER HZB AUSSERH- D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS- KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHT- IGUNG		
UNIVERSITAETEN												
INSGESAMT.												
1983	M	207	101	8	37	2	-	-	5	44	9	1
	W	252	134	14	40	4	-	1	5	55	7	-
	I	469	235	22	77	6	-	1	11	100	15	1
1982	M	26532	21452	860	1203	1996	62	6	218	459	232	44
	W	41823	36399	1108	1429	1610	124	9	431	461	248	7
	I	68355	57851	1968	2632	3606	186	15	649	920	480	51
1981	M	26633	23384	669	477	1696	50	4	41	209	99	4
	W	7842	6448	258	515	328	19	5	85	105	65	2
	I	34475	29832	927	992	2024	69	9	126	315	165	6
1980	M	11328	9920	357	154	693	25	1	10	108	50	-
	W	2536	2073	85	119	137	11	5	15	47	44	-
	I	13864	11993	442	273	830	36	6	25	155	104	-
1979	M	5342	5093	136	160	397	29	6	17	168	333	3
UND FRUEHER	W	3795	3049	70	145	184	8	7	20	70	240	2
	I	10137	8142	208	305	581	37	13	37	238	573	5
OHNE ANGABE	M	67	23	4	3	-	-	1	-	2	-	34
	W	43	17	2	-	-	-	-	1	4	-	19
	I	110	40	6	3	-	-	1	1	6	-	53
INSGESAMT	M	71109	59973	2034	2034	4784	166	18	291	990	733	86
	W	56301	48120	1544	2248	2263	162	27	558	744	605	30
	I	127410	108093	3578	4282	7047	328	45	849	1734	1338	116
GESAMTHOCHSCHULEN												
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE												
1983	M	4	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	W	5	2	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	I	9	3	-	3	-	-	-	-	3	-	-
1982	M	1609	1284	62	120	87	-	-	7	39	10	-
	W	2522	2237	74	130	54	-	-	2	22	3	-
	I	4131	3521	136	250	141	-	-	9	61	13	-
1981	M	1925	1650	45	116	78	-	-	7	27	3	-
	W	519	418	15	63	13	-	-	-	8	2	-
	I	2445	2058	60	179	91	-	-	7	35	5	-
1980	M	816	713	33	26	33	-	-	-	8	3	-
	W	186	149	6	18	6	-	-	1	4	2	-
	I	1002	862	39	44	39	-	-	1	12	5	-
1979	M	950	780	20	44	53	-	-	1	8	34	-
UND FRUEHER	W	433	351	6	16	25	-	-	4	7	23	-
	I	1383	1131	26	60	89	-	-	5	15	57	-
ZUSAMMEN	M	5305	4428	160	307	251	-	-	15	84	50	-
	W	3666	3157	101	229	99	-	-	7	42	30	-
	I	8970	7585	261	536	350	-	-	22	126	80	-
FACHHOCHSCHULREIFE												
1983	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1982	M	2096	62	1	1	2	1885	96	-	47	2	-
	W	797	40	-	-	2	687	51	-	17	2	-
	I	2893	102	1	1	2	2572	147	-	64	4	-
1981	M	1058	26	-	3	-	956	54	-	16	4	-
	W	180	15	-	-	-	129	13	-	3	-	-
	I	1218	40	-	3	-	1085	67	-	19	4	-
1980	M	415	14	2	-	1	354	36	1	6	1	-
	W	62	1	-	-	-	39	18	-	2	2	-
	I	477	15	2	-	1	393	54	1	8	3	-
1979	M	507	37	1	-	2	355	84	-	15	13	-
UND FRUEHER	W	142	13	-	-	-	76	46	-	3	4	-
	I	649	50	1	-	2	431	130	-	18	17	-
ZUSAMMEN	M	4076	138	4	4	5	3550	270	1	84	20	-
	W	1163	71	-	-	-	931	128	-	25	8	-
	I	5239	209	4	4	5	4481	398	1	109	28	-

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES G	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
GESAMTHOCHSCHULEN													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1982	M	8	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	1
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
	I	13	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	1
1979 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	9	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	1
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	1
INSGESAMT													
1983	M	4	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	7	4	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	11	5	-	3	-	-	-	-	-	3	-	-
1982	M	3713	1346	53	121	89	1885	96	7	93	12	-	1
	W	3324	2277	74	130	54	687	51	2	44	5	-	-
	I	7037	3623	137	251	143	2572	147	9	137	17	-	1
1981	M	2984	1675	45	119	78	956	54	7	43	7	-	-
	W	579	433	15	53	13	129	13	-	11	2	-	-
	I	3663	2108	60	182	91	1085	67	7	54	9	-	-
1980	M	1231	727	35	26	34	354	36	1	14	4	-	-
	W	248	150	6	18	6	39	18	1	6	4	-	-
	I	1479	877	41	44	40	393	54	2	20	8	-	-
1979 UND FRUEHER	M	1458	817	21	44	65	355	84	1	24	47	-	-
	W	575	364	6	16	26	76	46	4	10	27	-	-
	I	2033	1181	27	60	91	431	130	5	34	74	-	-
INSGESAMT	M	9390	4566	164	311	266	3550	270	16	176	70	-	1
	W	4833	3228	101	229	99	931	128	7	72	38	-	-
	I	14223	7794	265	540	365	4461	398	23	248	108	-	1
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1983	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
1982	M	190	122	2	9	39	-	-	4	14	-	-	-
	W	1509	1215	27	20	213	-	-	10	23	1	-	-
	I	1699	1337	29	29	252	-	-	14	37	1	-	-
1981	M	178	142	-	4	29	-	-	-	3	-	-	-
	W	357	293	8	7	46	-	-	-	2	1	-	-
	I	535	435	8	11	75	-	-	-	5	1	-	-
1980	M	134	101	1	4	25	-	-	-	1	2	-	-
	W	49	38	1	1	6	-	-	-	2	1	-	-
	I	183	139	2	5	31	-	-	-	3	3	-	-
1979 UND FRUEHER	M	61	46	1	1	8	-	-	-	3	2	-	-
	W	65	42	-	4	4	-	-	1	2	12	-	-
	I	126	88	1	5	12	-	-	1	5	14	-	-
ZUSAMMEN	M	564	411	4	16	101	-	-	5	21	4	-	-
	W	1982	1590	36	32	269	-	-	11	29	15	-	-
	I	2546	2001	40	50	370	-	-	16	50	19	-	-
FACHHOCHSCHULREIFE													
1982	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	I	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
1981	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979 UND FRUEHER	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	I	5	2	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH ...									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE	
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG				
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN														
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG														
1982	M	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-
	W	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-
	I	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59	-	-
1981	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	I	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-
1980	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
1979 UND FRUEHER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	M	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-
	W	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	-	3
	I	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67	-	3
INSGESAMT														
1983	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
1982	M	201	122	2	9	39	-	-	-	4	25	-	-	-
	W	1860	1216	27	20	213	-	-	-	12	71	1	-	-
	I	1761	1338	29	29	252	-	-	-	16	96	1	-	-
1981	M	182	143	-	4	29	-	-	-	-	6	-	-	-
	W	360	293	6	7	46	-	-	-	-	6	1	-	-
	I	542	426	6	11	75	-	-	-	-	11	1	-	-
1980	M	134	101	1	4	25	-	-	-	-	1	2	-	-
	W	50	38	1	1	6	-	-	-	-	3	1	-	-
	I	184	139	2	5	31	-	-	-	-	4	3	-	-
1979 UND FRUEHER	M	63	46	1	2	6	-	-	-	-	4	2	-	-
	W	67	42	-	4	4	-	-	-	1	2	12	2	-
	I	130	88	1	6	12	-	-	-	1	6	14	2	-
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
INSGESAMT	M	581	412	4	19	101	-	-	-	5	36	4	-	-
	W	2040	1591	36	32	269	-	-	-	13	81	15	3	-
	I	2621	2003	40	51	370	-	-	-	18	117	19	3	-
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN														
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE														
1983	M	7	3	-	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	10	5	-	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-
1982	M	280	254	6	9	9	-	-	-	-	3	-	-	-
	W	169	142	9	2	4	-	-	-	2	-	-	-	-
	I	439	396	14	11	13	-	-	-	2	3	-	-	-
1981	M	123	117	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	31	30	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	154	147	-	2	4	-	-	-	-	1	-	-	-
1980	M	30	28	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	33	30	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1979 UND FRUEHER	M	26	23	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	7	4	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	33	27	1	1	1	-	-	-	-	-	3	-	-
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	466	425	6	16	14	-	-	-	1	3	2	-	-
	W	204	181	11	2	5	-	-	-	2	2	1	-	-
	I	670	606	17	17	19	-	-	-	3	5	3	-	-

2 2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES G	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG		
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN												
FACHHOCHSCHULREIFE												
1982	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
1979 UND FRUEHER	M	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG												
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT												
1983	M	7	3	-	3	-	-	-	1	-	-	-
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	10	5	-	3	-	-	-	1	1	-	-
1982	M	281	254	5	10	9	-	-	-	-	3	-
	W	159	142	9	2	4	-	-	2	-	-	-
	I	440	396	14	12	13	-	-	2	3	-	-
1981	M	123	117	-	2	4	-	-	-	-	-	-
	W	31	30	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	154	147	-	2	4	-	-	-	1	-	-
1980	M	30	28	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	33	30	2	-	1	-	-	-	-	-	-
1979 UND FRUEHER	M	28	23	-	1	-	-	1	-	1	2	-
	W	7	4	1	-	1	-	-	-	-	1	-
	I	35	27	1	1	1	-	1	-	1	3	-
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
INSGESAMT	M	489	425	6	16	14	-	1	1	4	2	-
	W	205	181	11	2	6	-	2	2	2	1	-
	I	674	606	17	18	19	-	1	3	6	3	-
KUNSTHOCHSCHULEN												
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE												
1983	M	42	21	-	-	-	-	-	20	1	-	-
	W	33	22	1	-	-	-	-	10	-	-	-
	I	75	43	1	-	-	-	-	30	1	-	-
1982	M	360	273	5	4	5	-	-	50	22	1	-
	W	609	529	10	4	12	-	-	42	11	1	-
	I	969	802	15	8	17	-	-	92	33	2	-
1981	M	241	215	7	1	6	-	-	4	4	4	-
	W	159	144	4	2	3	-	-	2	3	1	-
	I	400	359	11	3	9	-	-	6	7	5	-
1980	M	127	111	5	1	4	-	-	1	3	1	-
	W	42	36	2	-	1	-	-	1	1	1	-
	I	169	147	8	1	5	-	-	2	4	2	-
1979 UND FRUEHER	M	102	74	6	3	5	-	-	1	6	7	-
	W	62	43	1	-	2	-	-	2	4	10	-
	I	164	117	7	3	7	-	-	3	10	17	-
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	1	-	-	-	-	-	3	1	-	-
	I	6	2	-	-	-	-	-	3	1	-	-
ZUSAMMEN	M	873	695	24	9	20	-	-	76	36	13	-
	W	910	775	18	6	18	-	-	60	20	13	-
	I	1783	1470	42	15	38	-	-	136	56	26	-

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH										OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNASIEN KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES G		
KUNSTHOCHSCHULEN													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1983	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-
1982	M	34	5	-	1	-	-	18	1	2	6	1	-
	W	27	3	1	2	1	-	9	1	6	4	-	-
	I	61	8	1	3	1	-	27	2	8	10	1	-
1981	M	6	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	6	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
1980	M	5	-	-	-	-	-	4	-	-	1	-	-
	W	3	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	8	1	-	-	-	-	6	-	-	1	-	-
1979 UND FRUEHER	M	10	1	1	-	-	-	5	-	-	1	2	-
	W	8	1	-	1	-	-	4	-	1	1	-	-
	I	18	2	1	1	-	-	9	-	1	2	2	-
OHNE ANGABE	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	59	9	1	1	1	-	31	1	4	8	3	-
	W	42	8	1	3	1	-	16	1	7	5	-	-
	I	101	17	2	4	2	-	47	2	11	13	3	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1983	M	72	-	-	-	-	-	-	-	-	71	-	1
	W	22	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-	-
	I	94	-	-	-	-	-	-	-	-	93	-	1
1982	M	197	-	-	-	-	-	-	-	-	187	-	10
	W	160	-	-	-	-	-	-	-	-	149	-	11
	I	357	-	-	-	-	-	-	-	-	336	-	21
1981	M	13	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	3
	W	13	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	2
	I	26	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	5
1980	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2
	I	9	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	4
1979 UND FRUEHER	M	12	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	5
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-
	I	22	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	5
OHNE ANGABE	M	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
	W	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
	I	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
ZUSAMMEN	M	308	-	-	-	-	-	-	-	-	277	-	31
	W	223	-	-	-	-	-	-	-	-	195	-	28
	I	531	-	-	-	-	-	-	-	-	472	-	59
INSGESAMT													
1983	M	116	21	-	-	-	-	1	-	21	72	-	1
	W	56	22	1	-	-	-	1	-	10	22	-	-
	I	172	43	1	-	-	-	2	-	31	94	-	1
1982	M	591	278	5	5	5	-	18	1	52	215	2	10
	W	796	532	11	6	13	-	9	1	48	164	1	11
	I	1387	810	16	11	18	-	27	2	100	379	3	21
1981	M	260	218	7	1	6	-	3	-	4	14	4	3
	W	175	147	4	2	3	-	-	-	2	14	1	2
	I	435	365	11	3	9	-	3	-	6	28	5	5
1980	M	136	111	6	1	4	-	4	-	1	6	1	2
	W	50	37	2	-	1	-	2	-	1	4	1	2
	I	186	148	8	1	5	-	6	-	2	10	2	4
1979 UND FRUEHER	M	124	75	7	3	5	-	5	-	1	14	9	5
	W	80	44	1	1	2	-	4	-	3	15	10	-
	I	204	119	8	4	7	-	9	-	4	29	19	5
OHNE ANGABE	M	13	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	10
	W	18	1	-	-	-	-	-	-	3	1	-	13
	I	31	2	-	-	1	-	-	-	4	1	-	23
INSGESAMT	M	1240	704	25	10	21	-	31	1	80	321	16	31
	W	1175	783	19	9	19	-	16	1	67	220	13	28
	I	2415	1487	44	19	40	-	47	2	147	541	29	59

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNASIEN KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)												
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE												
1983	M	137	48	1	3	26	-	-	4	55	-	-
	W	51	32	1	5	4	-	-	1	7	1	-
	I	188	80	2	8	30	-	-	5	62	1	-
1982	M	3527	1833	71	304	834	-	-	56	403	26	-
	W	4501	3678	99	156	409	-	-	20	123	16	-
	I	8028	5511	170	460	1243	-	-	76	526	42	-
1981	M	4181	2947	120	109	808	-	-	8	171	18	-
	W	1922	1513	42	63	148	-	-	5	39	12	-
	I	6103	4560	162	172	956	-	-	13	210	30	-
1980	M	2456	1975	68	48	306	-	-	-	40	19	-
	W	746	623	18	15	59	-	-	-	17	14	-
	I	3202	2598	86	63	365	-	-	-	57	33	-
1979 UND FRUEHER	M	2085	1620	46	35	272	-	-	3	50	59	-
	W	793	627	12	13	62	-	-	1	35	43	-
	I	2878	2247	58	48	334	-	-	4	85	102	-
OHNE ANGABE	M	38	12	-	5	12	-	-	1	7	1	-
	W	6	4	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	I	44	16	-	5	14	-	-	1	7	1	-
ZUSAMMEN	M	12424	8435	306	504	2258	-	-	72	726	123	-
	W	8019	6577	172	262	684	-	-	27	221	86	-
	I	20443	15012	478	756	2942	-	-	99	947	209	-
FACHHOCHSCHULREIFE												
1983	M	344	34	2	8	7	92	48	14	134	5	-
	W	97	18	-	1	-	38	19	3	18	-	-
	I	441	52	2	9	7	130	67	17	152	5	-
1982	M	13517	351	23	64	106	11051	869	60	852	141	-
	W	5424	194	8	63	31	4498	357	31	205	37	-
	I	18941	545	31	127	137	15549	1226	91	1057	178	-
1981	M	6796	243	3	16	66	5866	264	7	271	59	-
	W	1162	106	4	20	10	800	159	4	33	16	-
	I	7947	349	7	36	76	6666	423	11	304	75	-
1980	M	2547	166	8	9	42	2064	162	3	65	28	-
	W	506	66	3	4	4	295	116	1	12	6	-
	I	3053	231	11	13	46	2369	278	4	77	34	-
1979 UND FRUEHER	M	1970	280	14	3	76	1234	246	2	64	51	-
	W	764	117	3	2	17	344	229	2	23	27	-
	I	2734	397	17	5	93	1578	475	4	87	78	-
OHNE ANGABE	M	28	4	1	-	2	9	3	-	9	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	29	4	1	-	3	9	3	-	9	-	-
ZUSAMMEN	M	25201	1078	51	100	299	20316	1592	86	1395	284	-
	W	7944	500	18	90	63	5975	880	41	291	86	-
	I	33146	1578	69	190	362	26291	2472	127	1686	370	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG												
1983	M	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	1	-	13
1982	M	90	-	-	-	-	-	-	-	15	-	75
	W	61	-	-	-	-	-	-	-	13	-	48
	I	151	-	-	-	-	-	-	-	28	-	123
1981	M	20	-	-	-	-	-	-	-	3	-	17
	W	9	-	-	-	-	-	-	-	2	-	7
	I	29	-	-	-	-	-	-	-	5	-	24
1980	M	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	I	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
1979 UND FRUEHER	M	18	-	-	-	-	-	-	-	3	-	15
	W	11	-	-	-	-	-	-	-	1	-	10
	I	29	-	-	-	-	-	-	-	4	-	25
OHNE ANGABE	M	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109
	W	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
	I	147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147
ZUSAMMEN	M	267	-	-	-	-	-	-	-	21	-	246
	W	127	-	-	-	-	-	-	-	17	-	110
	I	394	-	-	-	-	-	-	-	38	-	356

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT.	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNASIEN KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE- STUDIEN- BERECHTIGUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)												
INSGESAMT												
1983	M	490	82	3	11	33	92	48	18	189	5	9
	W	153	50	1	6	4	38	19	4	26	1	4
	I	643	132	4	17	37	130	67	22	215	6	13
1982	M	17134	2184	94	388	940	11051	869	116	1270	167	75
	W	9986	3872	107	219	440	4498	357	51	341	53	48
	I	27120	6056	201	587	1380	16549	1226	167	1611	220	123
1981	M	10986	3190	123	125	874	5855	264	15	445	77	17
	W	3083	1719	46	83	158	800	159	9	74	26	7
	I	14079	4909	169	208	1032	6655	423	24	519	105	24
1980	M	5024	2141	76	57	348	2064	162	3	105	47	21
	W	1255	588	21	19	63	295	116	1	29	20	3
	I	6279	2829	97	76	411	2359	278	4	134	57	24
1979 UND FRUEHER	M	4073	1900	60	38	348	1234	246	5	117	110	15
	W	1568	744	15	15	79	344	229	3	59	70	10
	I	5641	2644	75	53	427	1578	475	8	176	180	25
OHNE ANGABE	M	175	16	1	5	14	9	3	1	16	1	109
	W	45	4	-	-	3	-	-	-	-	-	38
	I	220	20	1	5	17	9	3	1	16	1	147
INSGESAMT	M	37892	9513	357	604	2657	20316	1592	158	2142	407	246
	W	16090	7077	190	342	747	5975	660	68	529	172	110
	I	53982	16990	547	946	3304	26291	2472	226	2671	579	356

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1983	M	32	10	1	2	1	-	-	1	17	-	-
	W	12	6	1	2	-	-	-	-	3	-	-
	I	44	16	2	4	1	-	-	1	20	-	-
1982	M	1259	919	29	43	114	-	-	55	99	-	-
	W	2695	2461	45	17	144	-	-	8	20	-	-
	I	3954	3380	74	60	258	-	-	63	119	-	-
1981	M	1027	879	17	23	74	-	-	2	31	1	-
	W	340	300	13	5	14	-	-	2	5	1	-
	I	1367	1179	30	28	88	-	-	4	36	2	-
1980	M	563	455	11	17	60	-	-	3	17	-	-
	W	488	388	2	7	87	-	-	-	3	1	-
	I	1051	843	13	24	147	-	-	3	20	1	-
1979 UND FRUEHER	M	606	499	4	10	84	-	-	-	7	2	-
	W	147	120	2	3	17	-	-	1	2	2	-
	I	753	619	6	13	101	-	-	1	9	4	-
OHNE ANGABE	M	4	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	W	6	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	10	7	-	-	2	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3491	2764	62	95	334	-	-	61	172	3	-
	W	3668	3280	63	34	263	-	-	11	33	4	-
	I	7179	6044	125	129	597	-	-	72	205	7	-

FACHHOCHSCHULREIFE

1983	M	154	-	-	6	-	47	4	45	52	-	-
	W	24	1	-	-	-	8	-	1	14	-	-
	I	178	1	-	6	-	55	4	46	66	-	-
1982	M	1506	58	1	15	9	791	105	9	512	6	-
	W	304	29	5	1	4	167	34	6	58	-	-
	I	1810	87	6	16	13	958	139	15	570	6	-
1981	M	289	19	-	2	5	140	46	3	74	-	-
	W	28	4	-	-	-	13	4	1	6	-	-
	I	317	23	-	2	5	153	50	4	80	-	-
1980	M	120	8	1	2	1	65	21	1	20	1	-
	W	44	12	2	-	6	6	10	-	8	-	-
	I	164	20	3	2	7	71	31	1	28	1	-
1979 UND FRUEHER	M	161	28	1	3	6	82	25	-	15	1	-
	W	25	5	-	-	-	9	5	-	6	-	-
	I	186	33	1	3	6	91	31	-	21	1	-
OHNE ANGABE	M	8	-	-	-	-	1	1	-	3	3	-
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-
	I	11	-	-	-	-	1	2	-	5	3	-
ZUSAMMEN	M	2238	113	3	28	20	1126	203	58	676	11	-
	W	428	51	7	1	10	203	54	8	94	-	-
	I	2666	164	10	29	30	1329	257	66	770	11	-

2 2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DARVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (H2B) AN DURCH									ERWERB DER H2B AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1983	M	44	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-
	I	54	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	-
1982	M	243	-	-	-	-	-	-	-	-	234	-	9
	W	76	-	-	-	-	-	-	-	-	70	-	6
	I	319	-	-	-	-	-	-	-	-	304	-	15
1981	M	26	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-	3
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	I	30	-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	3
1980	M	24	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	4
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3
	I	29	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-	7
1979 UND FRUEHER	M	12	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	1
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-
	I	20	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	1
OHNE ANGABE	M	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
	W	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
	I	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
ZUSAMMEN	M	394	-	-	-	-	-	-	-	-	332	-	62
	W	151	-	-	-	-	-	-	-	-	94	-	57
	I	545	-	-	-	-	-	-	-	-	426	-	119
INSGESAMT													
1983	M	230	10	1	8	1	47	4	46	113	-	-	
	W	46	7	1	2	-	8	-	1	27	-	-	
	I	276	17	2	10	1	55	4	47	140	-	-	
1982	M	3008	977	30	58	123	791	105	64	845	6	9	
	W	3075	2490	50	18	148	167	34	14	148	-	6	
	I	6083	3467	80	76	271	958	139	78	993	6	15	
1981	M	1342	898	17	25	79	140	46	5	128	1	3	
	W	372	304	13	5	14	13	4	3	15	1	-	
	I	1714	1202	30	30	93	153	50	8	143	2	3	
1980	M	707	463	12	19	61	65	21	4	57	1	4	
	W	537	400	4	7	93	6	10	-	13	1	3	
	I	1244	863	16	26	154	71	31	4	70	2	7	
1979 UND FRUEHER	M	779	527	5	13	89	82	26	-	33	3	1	
	W	180	125	2	3	17	9	5	1	16	2	-	
	I	959	652	7	16	106	91	31	1	49	5	1	
OHNE ANGABE	M	57	2	-	-	1	1	1	-	4	3	45	
	W	57	5	-	-	1	-	1	-	2	-	48	
	I	114	7	-	-	2	1	2	-	6	3	93	
ZUSAMMEN	M	6123	2877	65	123	354	1126	203	119	1180	14	62	
INSGESAMT	W	4267	3331	70	35	273	203	54	19	221	4	57	
	I	10390	6208	135	158	627	1329	257	138	1401	18	119	
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1983	M	424	184	10	46	29	-	-	31	115	9	-	
	W	360	200	17	49	8	-	-	17	61	8	-	
	I	784	384	27	95	37	-	-	48	176	17	-	
1982	M	33582	26136	1032	1690	3084	-	-	390	982	268	-	
	W	53629	46658	1367	1756	2445	-	-	515	619	269	-	
	I	87211	72794	2399	3446	5529	-	-	905	1601	537	-	
1981	M	34185	29331	857	731	2695	-	-	62	384	125	-	
	W	11115	9245	349	654	552	-	-	94	136	83	-	
	I	45300	38576	1206	1385	3247	-	-	156	522	208	-	
1980	M	15402	13303	477	250	1122	-	-	14	151	85	-	
	W	4021	3309	115	159	296	-	-	17	62	63	-	
	I	19423	16612	592	409	1418	-	-	31	213	148	-	
1979 UND FRUEHER	M	10103	8135	213	253	827	-	-	22	215	438	-	
	W	5277	4236	92	180	296	-	-	29	117	327	-	
	I	15380	12371	305	433	1123	-	-	51	332	765	-	
OHNE ANGABE	M	73	38	4	8	13	-	-	1	8	1	-	
	W	38	27	1	-	3	-	-	4	3	-	-	
	I	111	65	5	8	16	-	-	5	11	1	-	
ZUSAMMEN	M	93769	77127	2593	2978	7770	-	-	520	1855	926	-	
	W	74440	63675	1941	2798	3600	-	-	676	1000	750	-	
	I	168209	140802	4534	5776	11370	-	-	1196	2855	1676	-	

2 STUDIENJAHR 1982/83 (WINTERSEMESTER 1982/83) UND SOMMERSEMESTER 1983)

2 2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNASI- KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1983	M	501	34	2	14	7	140	52	61	186	5	-	
	W	127	21	-	1	-	47	20	4	34	-	-	
	I	628	55	2	15	7	187	72	65	220	5	-	
1982	M	17237	477	27	84	117	13807	1077	71	1426	151	-	
	W	6709	270	16	68	37	5485	452	45	297	39	-	
	I	23946	747	43	152	154	19292	1529	116	1723	190	-	
1981	M	8218	294	4	22	71	7015	368	10	371	63	-	
	W	1375	129	5	21	10	951	181	5	47	16	-	
	I	9593	423	9	43	81	7976	549	15	418	79	-	
1980	M	3117	188	11	11	44	2512	220	5	95	30	-	
	W	632	79	5	5	10	353	149	1	22	8	-	
	I	3749	267	16	16	54	2855	369	6	118	38	-	
1979 UND FRUEHER	M	2712	346	17	8	85	1705	363	2	118	68	-	
	W	960	136	3	4	17	441	287	3	34	35	-	
	I	3672	482	20	12	102	2146	650	5	152	103	-	
OHNE ANGABE	M	39	4	1	-	3	10	5	1	12	3	-	
	W	7	1	1	-	1	-	1	-	3	-	-	
	I	46	5	2	-	4	10	6	1	15	3	-	
ZUSAMMEN	M	31824	1343	62	139	327	25189	2085	150	2209	320	-	
	W	9810	636	30	99	75	7287	1090	58	437	98	-	
	I	41634	1979	92	238	402	32476	3175	208	2646	418	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1983	M	130	-	-	-	-	-	-	-	119	-	11	
	W	42	-	-	-	-	-	-	-	38	-	4	
	I	172	-	-	-	-	-	-	-	157	-	15	
1982	M	641	-	-	-	-	-	-	-	502	-	139	
	W	385	-	-	-	-	-	-	-	313	-	72	
	I	1026	-	-	-	-	-	-	-	815	-	211	
1981	M	117	-	-	-	-	-	-	-	90	-	27	
	W	52	-	-	-	-	-	-	-	41	-	11	
	I	169	-	-	-	-	-	-	-	131	-	38	
1980	M	71	-	-	-	-	-	-	-	44	-	27	
	W	26	-	-	-	-	-	-	-	18	-	8	
	I	97	-	-	-	-	-	-	-	62	-	35	
1979 UND FRUEHER	M	52	-	-	-	-	-	-	-	28	-	24	
	W	35	-	-	-	-	-	-	-	21	-	14	
	I	87	-	-	-	-	-	-	-	49	-	38	
OHNE ANGABE	M	200	-	-	-	-	-	-	-	2	-	198	
	W	121	-	-	-	-	-	-	-	1	-	120	
	I	321	-	-	-	-	-	-	-	3	-	318	
ZUSAMMEN	M	1211	-	-	-	-	-	-	-	785	-	425	
	W	661	-	-	-	-	-	-	-	432	-	229	
	I	1872	-	-	-	-	-	-	-	1217	-	655	
INSGESAMT													
1983	M	1055	218	12	60	36	140	52	92	420	14	11	
	W	529	221	17	50	8	47	20	21	133	8	4	
	I	1584	435	29	110	44	187	72	113	553	22	15	
1982	M	51460	26613	1059	1774	3201	13807	1077	461	2910	419	139	
	W	60723	46928	1383	1624	2482	5485	452	560	1229	308	72	
	I	112183	73541	2442	3598	5683	19292	1529	1021	4139	727	211	
1981	M	42520	29625	861	753	2766	7015	368	72	845	188	27	
	W	12542	9374	354	675	562	961	181	99	224	99	11	
	I	55062	38999	1215	1428	3328	7976	549	171	1071	287	38	
1980	M	18590	13491	488	261	1164	2512	220	19	291	115	27	
	W	4679	3388	120	164	306	353	149	18	102	71	8	
	I	23269	16879	608	425	1472	2865	369	37	393	186	35	
1979 UND FRUEHER	M	12867	8481	230	261	912	1705	363	24	361	506	24	
	W	6272	4372	95	184	313	441	287	32	172	362	14	
	I	19139	12853	325	445	1225	2146	650	56	533	868	38	
OHNE ANGABE	M	312	42	5	8	16	10	5	2	22	4	198	
	W	166	28	2	-	4	-	1	4	7	-	120	
	I	478	70	7	8	20	10	6	6	29	4	318	
INSGESAMT	M	126804	78470	2655	3117	8097	25189	2085	670	4849	1246	426	
	W	84911	64311	1971	2897	3675	7287	1090	734	1869	848	229	
	I	211715	142781	4626	6014	11772	32476	3175	1404	6718	2094	655	

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	OHNE ANGABE
UNIVERSITÄTEN									
ANGESTELLTE	M	24807	12132	2342	5338	51	4459	146	239
	W	21989	10611	1808	4786	29	4300	90	365
	I	46796	22743	4150	10124	80	8759	236	704
ARBEITERIN	M	5506	1825	2799	528	10	216	47	81
	W	3486	1076	1807	376	4	150	27	46
	I	8992	2901	4606	904	14	366	74	127
BEAMTIN	M	2594	782	75	1339	11	304	33	50
	W	2447	713	54	1296	8	313	17	46
	I	5041	1495	129	2635	19	617	50	96
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	11862	3923	1076	2087	34	4642	22	78
	W	8530	2500	658	1462	18	3635	13	44
	I	20392	6423	1734	3549	52	8477	35	122
SELBSTÄNDIGE	M	3940	1159	192	504	63	1936	30	56
	W	3347	946	119	439	34	1750	20	37
	I	7287	2107	311	943	97	3686	50	93
NIE ERWERBSTÄTIG	M	15061	6511	2721	3779	23	1788	149	90
	W	11053	4584	1795	2866	8	1613	129	68
	I	26124	11095	4516	6645	31	3401	278	158
OHNE ANGABE	M	7339	2900	868	1561	5	716	10	1279
	W	5439	2158	575	1195	5	568	14	924
	I	12778	5058	1443	2756	10	1284	24	2203
INSGESAMT	M	71109	29232	10073	15136	197	14061	437	1973
	W	56301	22590	6816	12420	106	12529	310	1530
	I	127410	51822	16889	27556	303	26590	747	3503
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	2525	1204	375	429	4	400	5	106
	W	1594	782	213	248	3	291	1	56
	I	4119	1986	588	677	7	691	6	164
ARBEITERIN	M	984	277	543	71	1	34	2	56
	W	372	103	206	37	1	6	-	19
	I	1356	380	749	108	2	40	2	75
BEAMTIN	M	197	64	16	81	1	17	2	16
	W	131	42	6	62	4	11	-	6
	I	328	106	22	143	5	26	2	22
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	1962	691	405	252	6	551	1	56
	W	793	236	117	108	4	294	1	33
	I	2755	927	522	360	10	845	2	89
SELBSTÄNDIGE	M	367	99	30	32	8	182	-	16
	W	240	62	19	16	4	127	-	12
	I	607	161	49	48	12	309	-	26
NIE ERWERBSTÄTIG	M	1478	577	478	243	-	135	10	35
	W	674	259	181	121	-	94	1	18
	I	2152	836	659	364	-	229	11	53
OHNE ANGABE	M	1877	752	393	311	2	151	3	265
	W	1029	428	178	176	-	90	1	156
	I	2906	1180	571	487	2	241	4	421
INSGESAMT	M	9390	3664	2240	1419	22	1470	23	552
	W	4833	1912	920	768	16	913	4	300
	I	14223	5576	3160	2187	38	2383	27	852
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	181	87	25	51	-	17	-	1
	W	847	406	80	237	2	118	-	4
	I	1028	493	105	288	2	135	-	5
ARBEITERIN	M	60	15	40	5	-	-	-	-
	W	174	58	91	15	-	9	-	1
	I	234	73	131	20	-	9	-	1
BEAMTIN	M	31	5	1	16	-	3	-	-
	W	123	32	4	66	1	17	1	-
	I	154	41	5	86	1	20	1	-
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	99	30	20	19	-	30	-	-
	W	300	90	21	67	1	121	-	-
	I	399	120	41	86	1	151	-	-

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENDER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHERN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENAN-GEHOERIGER	SELB-STAENDIGER	NIE ERWERBS-TAETIG	OHNE ANGABE
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTAENDIGE	M	24	4	4	4	1	11	-	-
	W	85	18	9	10	1	47	1	-
	I	110	22	13	14	2	58	1	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	109	42	18	43	-	6	-	-
	W	352	148	59	103	-	41	1	-
	I	461	190	77	146	-	47	1	-
OHNE ANGABE	M	77	32	17	21	-	7	-	-
	W	158	50	28	48	-	21	-	1
	I	235	92	45	69	-	28	-	1
INSGESAMT	M	581	219	125	161	1	74	-	1
	W	2040	812	292	548	5	374	3	6
	I	2621	1031	417	709	6	446	3	7
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	168	76	12	64	-	24	1	1
	W	85	39	3	24	-	17	-	2
	I	253	115	15	78	-	41	1	3
ARBEITERIN	M	39	12	17	2	-	2	-	-
	W	9	3	5	-	-	-	-	1
	I	48	15	22	8	-	2	-	1
BEAMTIN	M	11	1	-	8	-	1	-	1
	W	11	1	1	7	-	1	-	1
	I	22	2	1	15	-	2	-	2
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	72	19	7	24	-	22	-	-
	W	30	9	5	10	-	6	-	-
	I	102	28	12	34	-	28	-	-
SELBSTAENDIGE	M	27	10	-	2	2	12	1	-
	W	12	1	-	4	-	7	-	-
	I	39	11	-	6	2	19	1	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	93	41	20	27	-	4	-	1
	W	28	8	1	14	-	5	-	-
	I	121	49	21	41	-	9	-	1
OHNE ANGABE	M	59	25	10	10	-	4	1	9
	W	30	9	6	8	-	3	-	4
	I	89	34	16	18	-	7	1	13
INSGESAMT	M	469	184	66	133	2	69	3	12
	W	205	70	21	67	-	39	-	8
	I	674	254	87	200	2	108	3	20
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	477	245	35	108	-	83	-	6
	W	499	235	22	140	-	94	2	6
	I	976	480	57	248	-	177	2	12
ARBEITERIN	M	67	18	37	7	-	-	2	3
	W	42	16	18	5	-	-	-	3
	I	109	34	55	12	-	-	2	6
BEAMTIN	M	52	10	1	34	-	7	-	-
	W	77	21	1	42	-	13	-	-
	I	129	31	2	76	-	20	-	-
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	148	62	15	26	-	46	-	-
	W	164	51	7	44	-	62	-	-
	I	313	113	22	70	-	108	-	-
SELBSTAENDIGE	M	72	18	2	15	1	34	-	2
	W	92	34	-	17	1	38	-	2
	I	164	52	2	32	2	72	-	4
NIE ERWERBSTAETIG	M	339	166	42	85	-	41	2	3
	W	254	106	21	83	-	40	2	2
	I	593	272	63	168	-	81	4	5
OHNE ANGABE	M	84	20	4	9	-	1	-	50
	W	47	11	-	5	-	3	-	28
	I	131	31	4	14	-	4	-	78
INSGESAMT	M	1240	539	136	284	1	212	4	64
	W	1175	474	69	336	1	250	4	41
	I	2415	1013	205	620	2	462	8	105

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	OHNE ANGABE
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
ANGESTELLTE	M	10775	5112	1903	1622	17	1883	41	197
	W	5590	2694	697	914	8	1144	11	122
	I	16365	7806	2600	2536	25	3027	52	319
ARBEITERIN	M	5420	1432	3240	385	16	218	33	96
	W	1679	472	945	131	4	82	7	38
	I	7099	1904	4185	516	20	300	40	134
BEAMTIN	M	484	176	43	185	4	60	4	12
	W	263	86	9	116	-	42	-	10
	I	747	262	52	301	4	102	4	22
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	5969	1729	1214	591	28	2346	7	54
	W	2237	592	299	242	12	1069	2	21
	I	8206	2321	1513	833	40	3415	9	75
SELBSTÄNDIGE	M	1857	467	139	112	42	1047	13	37
	W	908	240	44	42	15	540	3	24
	I	2765	707	183	154	57	1587	16	61
NIE ERWERBSTÄTIG	M	9348	3591	3113	1351	11	1121	78	83
	W	3543	1408	963	614	6	487	16	49
	I	12891	4999	4076	1965	17	1608	94	132
OHNE ANGABE	M	4039	1274	907	494	3	392	11	958
	W	1870	637	307	268	-	218	3	437
	I	5909	1911	1214	762	3	610	14	1395
INSGESAMT	M	37892	13781	10559	4740	121	7067	187	1437
	W	16090	6129	3264	2327	45	3582	42	701
	I	53982	19910	13823	7067	166	10649	229	2138
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	1774	766	351	474	3	155	7	18
	W	1742	808	261	533	-	126	1	13
	I	3516	1574	612	1007	3	281	8	31
ARBEITERIN	M	1089	257	620	145	1	46	5	15
	W	542	164	270	88	-	17	2	1
	I	1631	421	890	233	1	63	7	16
BEAMTIN	M	64	20	6	24	-	9	-	5
	W	88	25	2	51	1	8	-	1
	I	152	45	8	75	1	17	-	6
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	605	170	122	110	2	199	1	1
	W	419	101	64	66	-	188	-	-
	I	1024	271	186	176	2	387	1	1
SELBSTÄNDIGE	M	197	40	33	14	2	104	-	4
	W	148	31	18	14	1	80	1	3
	I	345	71	51	28	3	184	1	7
NIE ERWERBSTÄTIG	M	1549	480	554	394	1	111	2	7
	W	851	321	239	203	1	84	-	3
	I	2400	801	793	597	2	195	2	10
OHNE ANGABE	M	845	197	168	143	1	38	3	295
	W	477	91	67	91	-	25	-	203
	I	1322	288	235	234	1	63	3	498
INSGESAMT	M	6123	1930	1854	1304	10	662	18	345
	W	4267	1541	921	1046	3	528	4	224
	I	10390	3471	2775	2350	13	1190	22	569
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	40707	19622	5043	8076	75	7021	200	670
	W	32346	15575	3084	6882	42	6090	105	568
	I	73053	35197	8127	14958	117	13111	305	1238
ARBEITERIN	M	13165	3836	7296	1149	28	516	89	251
	W	6304	1892	3342	652	9	264	36	109
	I	19469	5728	10638	1801	37	780	125	360
BEAMTIN	M	3433	1062	142	1689	16	401	39	84
	W	3140	920	77	1642	14	405	18	64
	I	6573	1982	219	3331	30	806	57	148
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	20718	6624	2859	3109	70	7836	31	189
	W	12473	3579	1171	1999	35	5575	16	98
	I	33191	10203	4030	5108	105	13411	47	287

2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHILFENDER FAMILIENAN- GEBORIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTAENDIGE	M	6484	1797	400	683	119	3326	44	115
	W	4833	1334	209	842	66	2589	25	78
	I	11317	3131	609	1225	175	5915	69	193
NIE ERWERBSTAETIG	M	27977	11408	6946	5922	35	3206	241	219
	W	16765	6834	3259	4004	15	2364	149	140
	I	44742	18242	10205	9926	50	5570	390	359
OHNE ANGABE	M	14320	5200	2367	2649	11	1309	28	2856
	W	9050	3384	1161	1791	5	928	18	1783
	I	23370	8594	3528	4340	16	2237	46	4609
INSGESAMT	M	126804	49549	25063	23177	354	23615	672	4384
	W	84911	33528	12303	17512	176	18215	367	2810
	I	211715	83077	37366	40689	530	41830	1039	7194

A n h a n g
Übersicht 1

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

<p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Fächergruppe</u></p> <p><u>Studienbereiche</u></p> <p>(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik Stand: Sommersemester 1983</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u></p> <p><u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)</p> <p><u>Theologie, Religionslehre</u></p> <p>(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (053) Ev. Theologie, -Religionslehre (545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (086) Kath. Theologie, -Religionslehre</p> <p><u>Philosophie</u></p> <p>(127) Philosophie (136) Religionswissenschaft</p> <p><u>Geschichte</u></p> <p>(068) Geschichte (012) Archäologie (031) Byzantinistik (548) Ur- und Frühgeschichte</p> <p><u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u></p> <p>(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen (255) Archivwesen (037) Dokumentationswissenschaft (252) Journalistik (133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft</p> <p><u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u></p> <p>(188) Allgemeine Literaturwissenschaft (152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik</p> <p><u>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</u></p> <p>(070) Griechisch (095) Latein</p> <p><u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u></p> <p>(067) Germanistik/Deutsch (271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung) (119) Niederländisch (174) Volkskunde (120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (034) Dänisch (121) Norwegisch (143) Schwedisch</p> <p><u>Anglistik, Amerikanistik</u></p> <p>(008) Anglistik/Englisch (006) Amerikanistik/Amerikakunde</p> <p><u>Romanistik</u></p> <p>(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (059) Französisch (084) Italienisch (131) Portugiesisch (150) Spanisch</p>	<p><u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u></p> <p>(146) Slawistik (Slaw. Philologie) (139) Russisch (153) Südslawisch (Bulgarisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw.) (130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.) (016) Baltistik (056) Finno-Ugristik</p> <p><u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u></p> <p>(002) Afrikanistik (001) Ägyptologie (010) Arabisch/Arabistik (073) Hebräisch/Judaistik (078) Indologie (081) Iranistik (083) Islamwissenschaft (085) Japanologie (122) Orientalistik/Altorientalistik (145) Sinologie/Koreanistik (158) Turkologie (187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen (015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien Ozeanien und Amerika (173) Völkerkunde (Ethnologie)</p> <p><u>Psychologie</u></p> <p>(132) Psychologie</p> <p><u>Erziehungswissenschaften</u></p> <p>(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik) (375) Vorschulpädagogik (361) Schulpädagogik (115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik (254) Sachunterricht (200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern) (270) Berufspädagogik (321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung (190) Sonderpädagogik (027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik (051) Erziehungsschwierigenpädagogik (062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik (063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik (087) Körperbehindertenpädagogik (099) Lernbehindertenpädagogik (151) Sprachheilpädagogik/Logopädie (170) Verhaltensgestörtenpädagogik</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Sport</u></p> <p><u>Sport</u></p> <p>(098) Sport/Sportwissenschaft</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</u></p> <p><u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u></p> <p>(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)</p> <p><u>Politik- und Sozialwissenschaften</u></p> <p>(129) Politikwissenschaft/Politologie (147) Sozialkunde (148) Sozialwissenschaft (149) Soziologie</p>	<p><u>Sozialwesen</u></p> <p>(253) Sozialwesen (208) Sozialarbeit/-hilfe (245) Sozialpädagogik</p> <p><u>Rechtswissenschaft</u></p> <p>(135) Rechtswissenschaft (256) Rechtspflege</p> <p><u>Verwaltungswissenschaft</u></p> <p>(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen (257) Arbeits- und Berufsberatung (258) Arbeitsverwaltung (259) Auswärtige Angelegenheiten (260) Bundeswehrverwaltung (261) Innere Verwaltung (262) Justizvollzug (263) Polizei/Verfassungsschutz (264) Sozialversicherung</p> <p><u>Wirtschaftswissenschaften</u></p> <p>(184) Wirtschaftswissenschaften (011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre (265) Bankwesen (021) Betriebswirtschaftslehre (266) Finanzverwaltung (267) Post- und Fernmeldewesen (268) Verkehrswesen (175) Volkswirtschaftslehre (181) Wirtschaftspädagogik (178) Wirtschafts-/Sozialgeographie (183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte (269) Zoll- und Steuerverwaltung</p> <p><u>Wirtschaftsingenieurwesen</u></p> <p>(179) Wirtschaftsingenieurwesen</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Mathematik, Naturwissenschaften</u></p> <p><u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)</p> <p><u>Mathematik</u></p> <p>(105) Mathematik (237) Statistik</p> <p><u>Informatik</u></p> <p>(079) Informatik (247) Medizinische Informatik</p> <p><u>Physik, Astronomie</u></p> <p>(128) Physik (014) Astronomie, Astrophysik</p> <p><u>Chemie</u></p> <p>(032) Chemie (025) Biochemie (096) Lebensmittelchemie</p> <p><u>Pharmazie</u></p> <p>(126) Pharmazie</p>
--	---	--

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie
 (026) Biologie
 (009) Anthropologie (Humanbiologie)
 (402) Botanik
 (403) Mikrobiologie
 (502) Zoologie

Geowissenschaften
 (Ohne Geographie)
 (065) Geologie/Paläontologie
 (066) Geophysik
 (110) Meteorologie
 (111) Mineralogie
 (124) Ozeanographie

Geographie
 (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (Ohne Zahnmedizin)
 (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin
 (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin
 (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften
 (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
 (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
 (353) Pflanzenproduktion
 (371) Tierproduktion
 (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
 (028) Brauwesen/Getränketechnologie
 (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege
 (060) Gartenbau
 (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
 (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
 (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
 (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein
 (199) Lernbereich Technik*)
 (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen
 (020) Bergbau
 (076) Hütten- und Gießereiwesen
 (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik
 (104) Maschinenbau/-wesen
 (235) Fahrzeugtechnik
 (212) Feinwerktechnik
 (057) Luft- und Raumfahrttechnik
 (226) Verfahrenstechnik
 (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
 (231) Druck- und Reproduktionstechnik
 (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
 (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
 (215) Gesundheitstechnik
 (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
 (224) Physikalische Technik
 (457) Umweltschutz
 (213) Versorgungstechnik
 (177) Werkstoffwissenschaften
 (216) Glastechnik/Keramik
 (219) Kunststofftechnik
 (108) Metallgewerbe
 (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik
 (048) Elektrotechnik/Elektronik
 (316) Elektrische Energietechnik
 (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik
 (223) Nautik/Seefahrt
 (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur
 (013) Architektur
 (242) Innenarchitektur

Raumplanung
 (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen
 (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen
 (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
 (091) Kunsterziehung
 (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst
 (023) Bildende Kunst/Graphik
 (205) Bildhauerei/Plastik
 (204) Malerei

Gestaltung
 (007) Angewandte Kunst
 (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
 (203) Industriedesign/Produktgestaltung
 (116) Textildesign
 (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

(035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
 (054) Film und Fernsehen
 (155) Theaterwissenschaft

Musik
 (113) Musikerziehung
 (114) Musikwissenschaft/-geschichte
 (192) Dirigieren
 (230) Gesang
 (080) Instrumentalmusik
 (193) Kirchenmusik
 (191) Komposition
 (194) Tonmeister

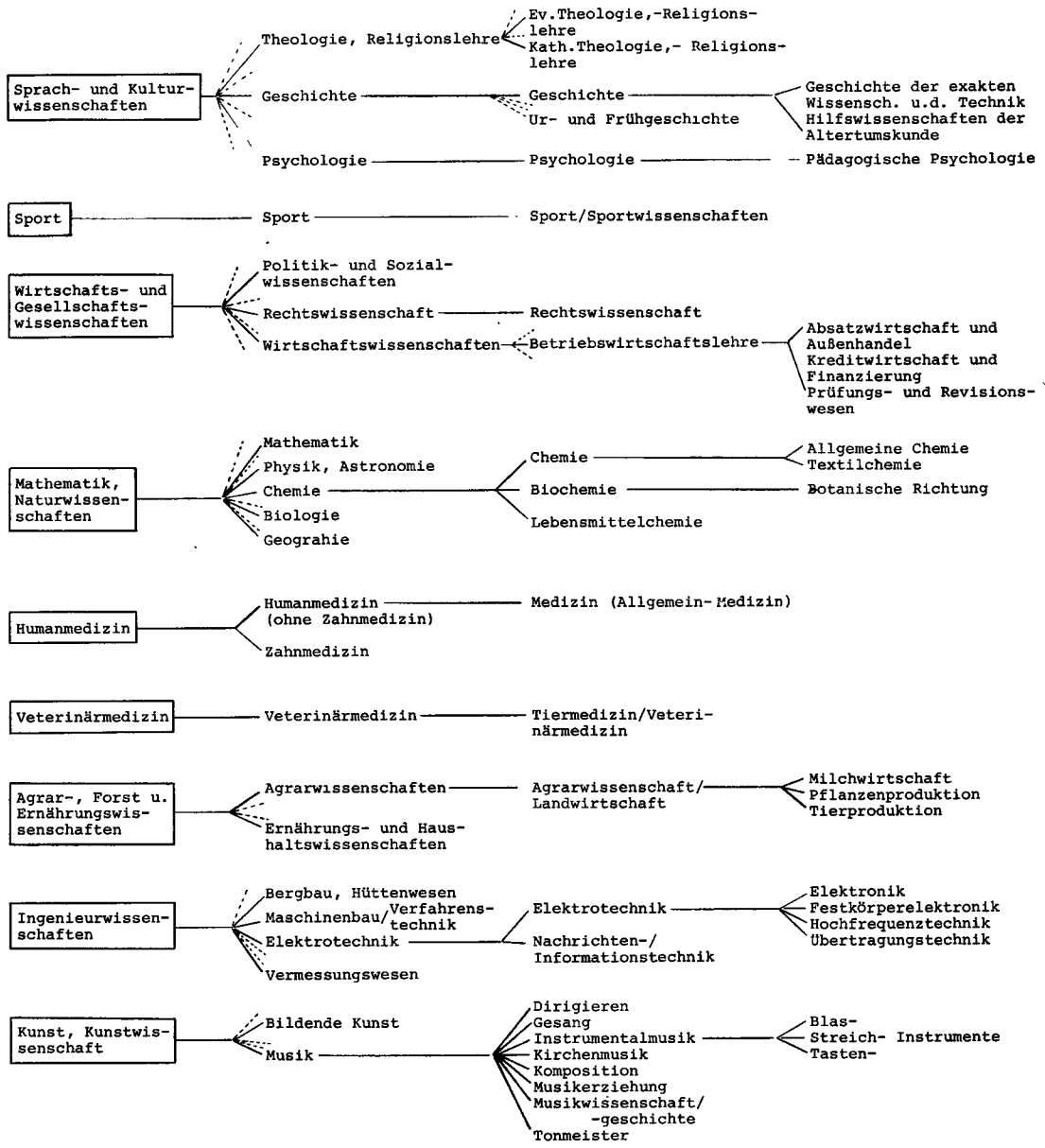
Außerhalb der Studienbereichsgliederung

Außerhalb der Studienbereichsgliederung
 (196) Studienkolleg
 (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten (Spalte)	Fächergruppen (1)	Studienbereiche (2)	Studienfächer (3)	Hochschul-/landes- spezifische Fächer (4)
Anzahl der Einheiten	9	53	200 - 250 insgesamt: ca. 300 - 450	100 - 200
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	--	---	--

Übersicht 3

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Sommersemester 1983

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (U)
- (12) Dolmetscher - Diplom (U)
- (13) Übersetzer - Diplom (U)
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Aufbaustudium, Diplom (U)/
Magister
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II,
allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II,
allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurz-
studiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Dolmetscher - Diplom (FH)
- (54) Übersetzer - Diplom (FH)
- (56) Staatliche Laufbahn-
prüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium
(FH/Kurzstudium)
- (59) Sonstiger Abschluß
Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vor-
ausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Ab-
schlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreife-
prüfung
- (72) Privatmusiklehrer-
prüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer
Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundar-
stufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, beruf-
liche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß
im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium
(nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/
Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Staatsprüfungen (außer
Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/
1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Aus-
bildung)

Sonstige LA nach
Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach
Schularten

Zusatzprüfung LA

LA Grund- u. Hauptschulen/
Primarstufe

- (19) Fachlehrer für
misch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Haupt-
schulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schul-
arten

Abschlußprüfung außerhalb
des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb
des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundar-
stufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter-
und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primar-
stufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundar-
stufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-
stufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-
stufe II, berufliche Schulen

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich
bzw. angestrebt

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15/17 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 61/63/65 Postfach 1 07 3000 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14/16 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 11 05 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 4497-1
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35/37 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-1
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Str. 15/16 Postfach 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-1
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Str. 68 Postfach 8 98 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 665-1
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Str. 51 8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1